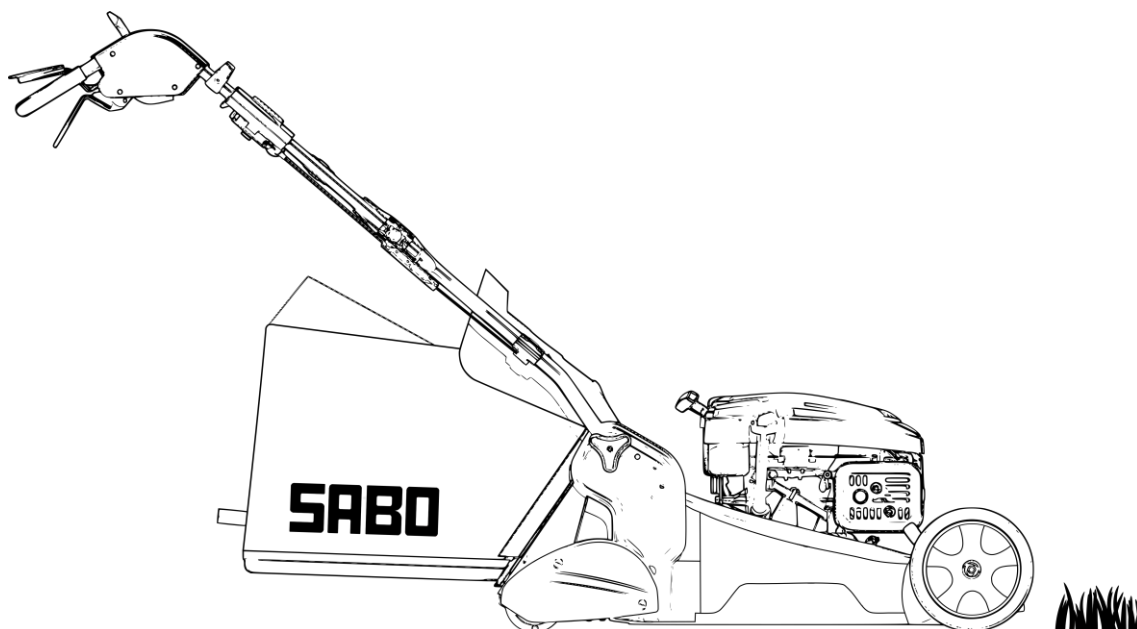


SABO

54-R VARIO B



DE RASENMÄHER
BETRIEBSANLEITUNG

FR TONDEUSE À GAZON
LIVRET D'ENTRETIEN

EN LAWN MOWER
OPERATOR'S MANUAL

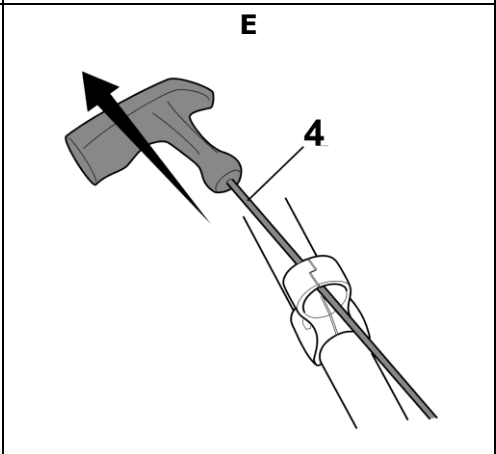
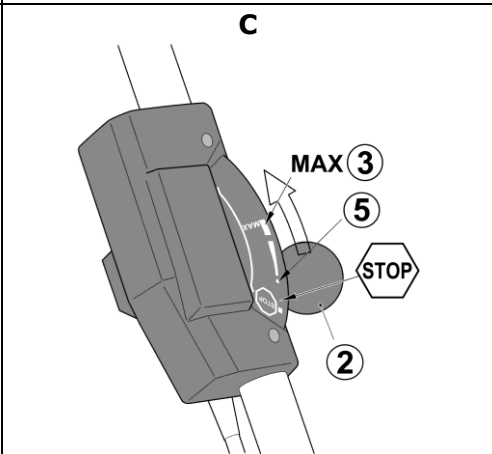
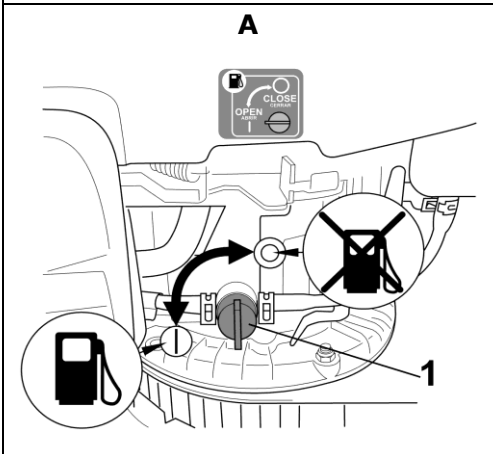
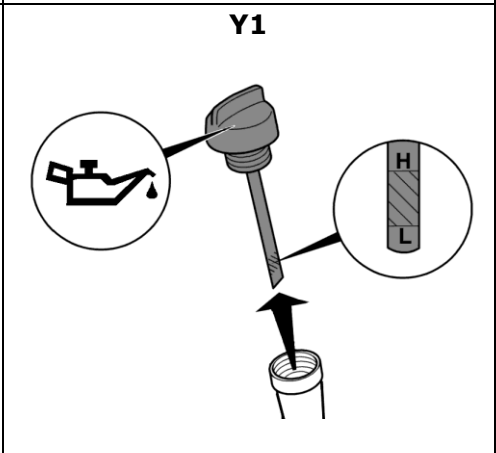
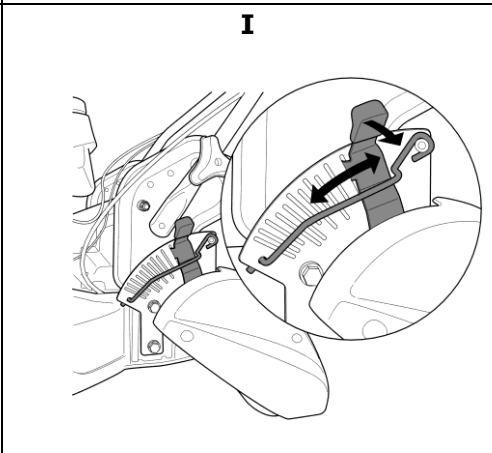
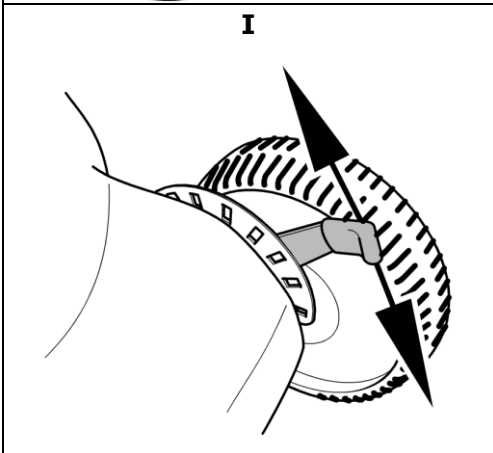
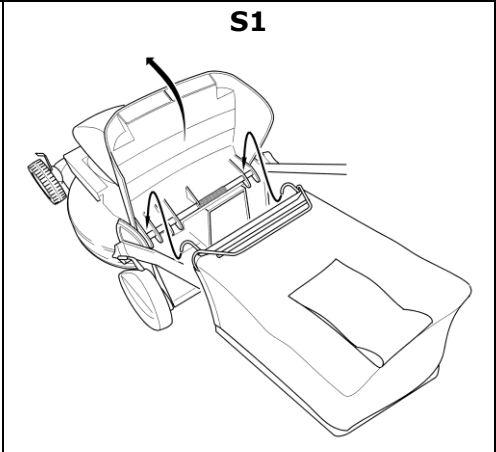
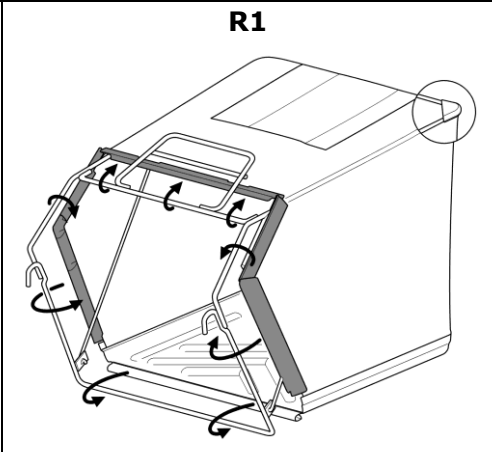
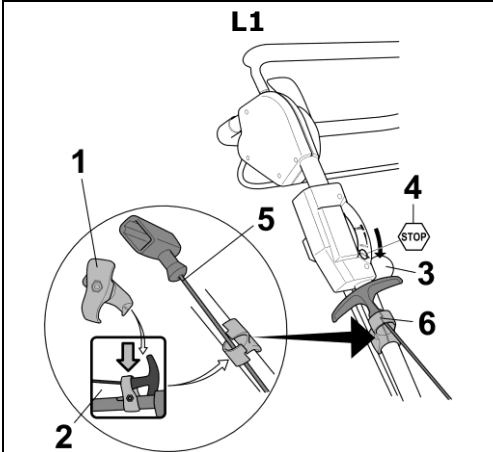
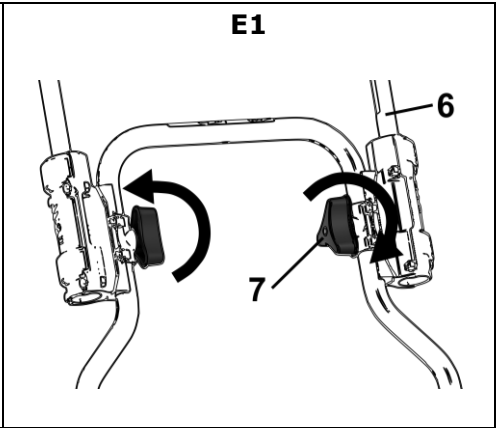
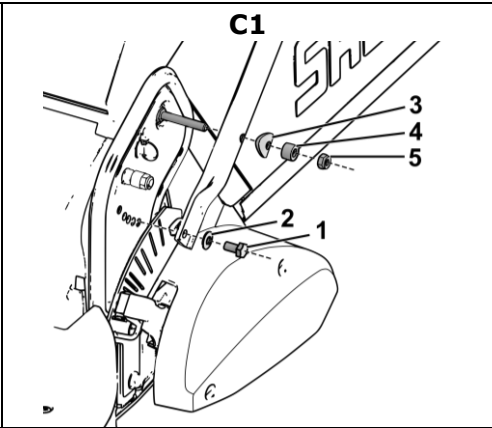
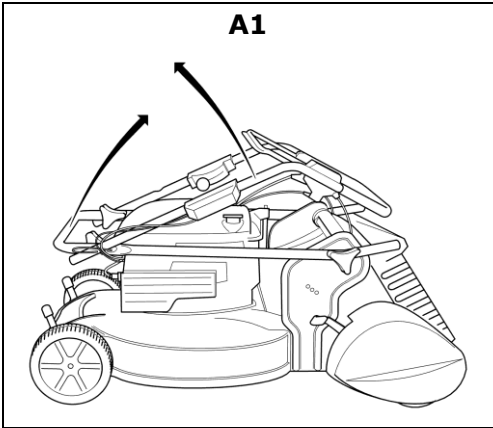
NL GRASMAAIER
BEDIENINGSHANDLEIDING

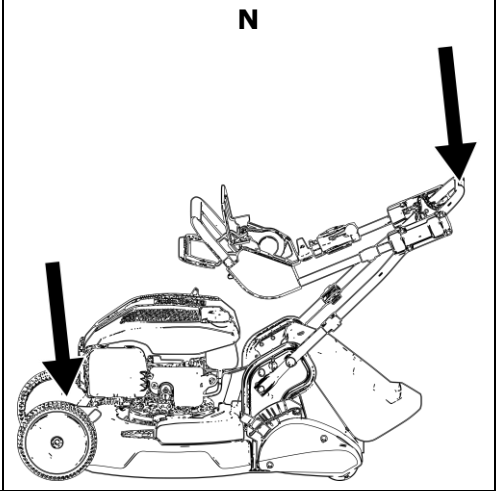
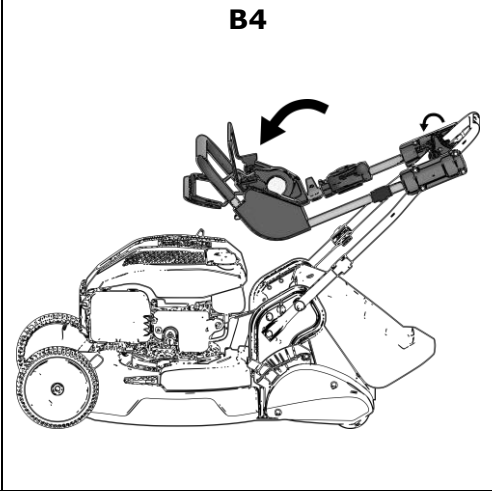
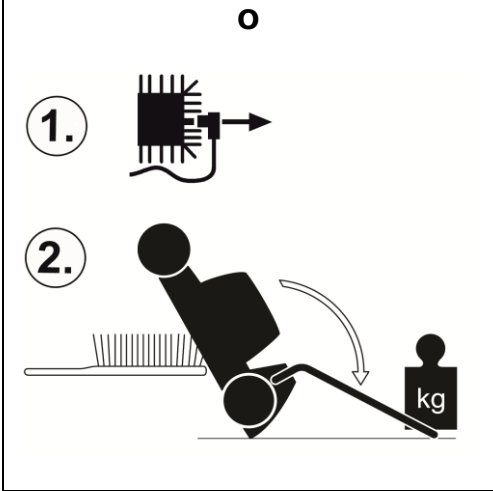
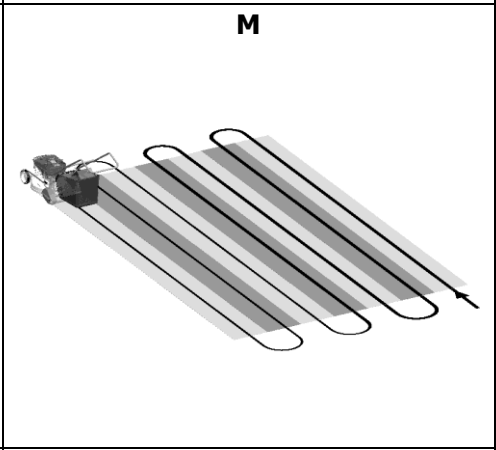
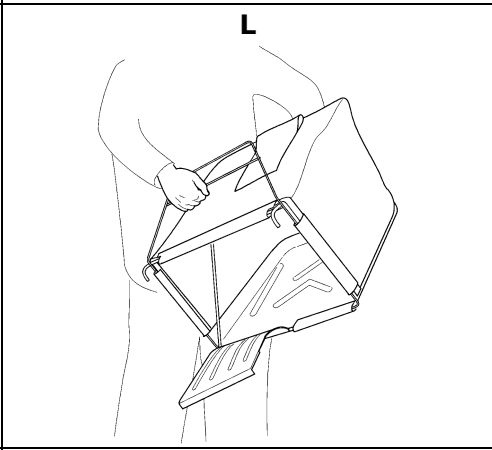
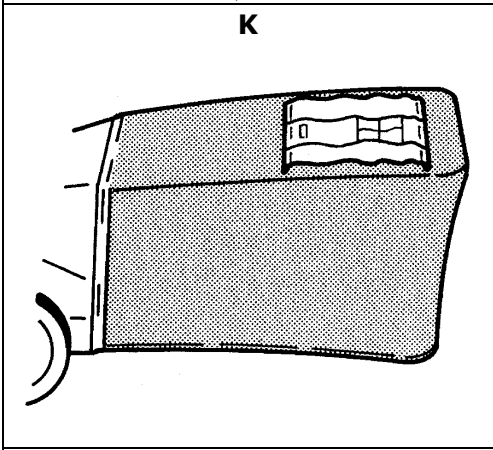
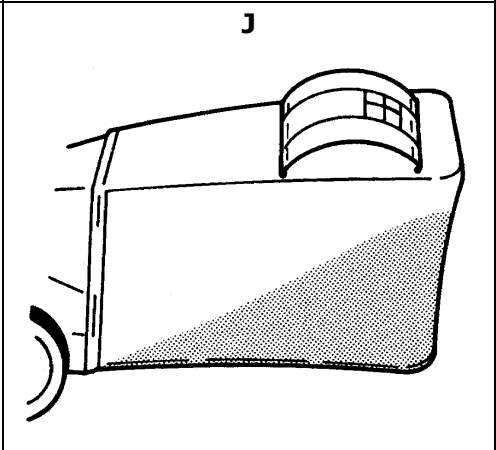
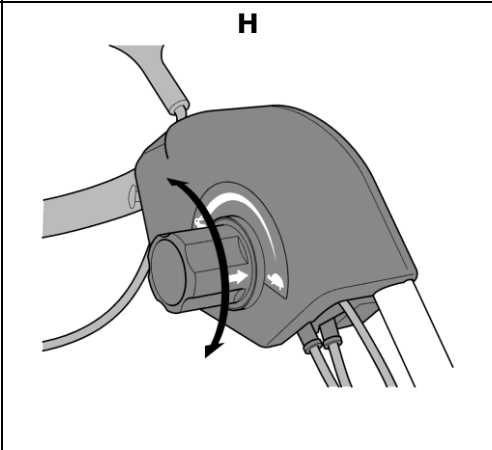
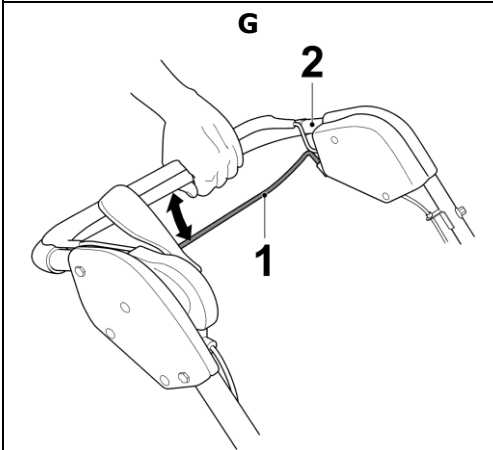
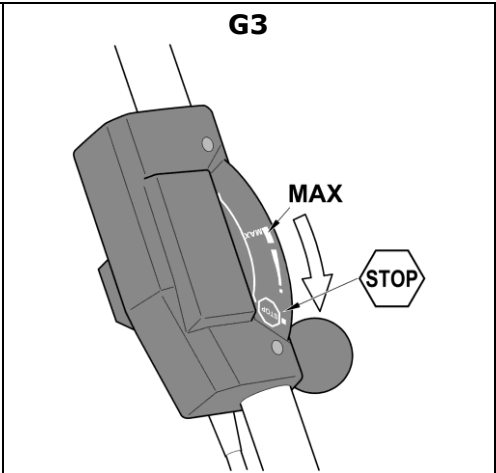
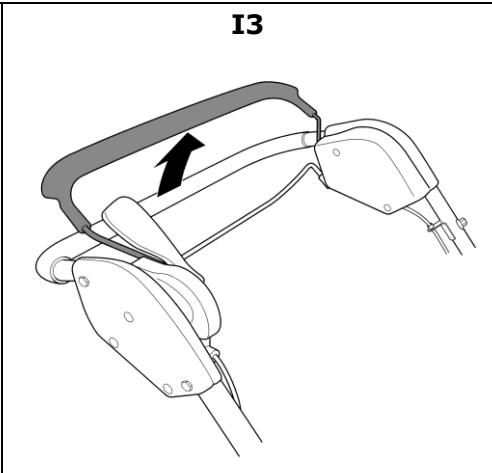
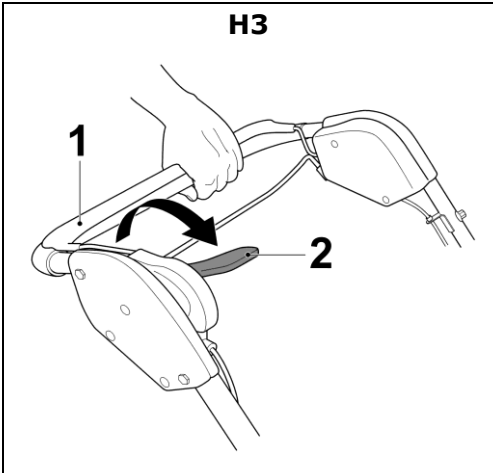
ES CORTACÉSPED
MANUAL DEL OPERADOR

IT TAGLIAERBA
MANUALE DELL'OPERATORE

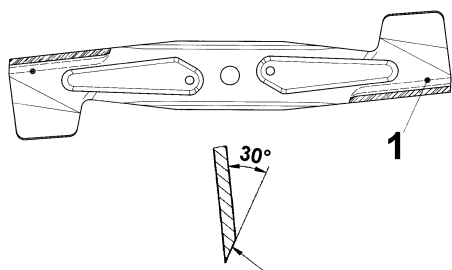
SABO-Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
51645 Gummersbach

+ 49 (0) 2261 704 0
post@sabo-online.com
www.SABO-online.com

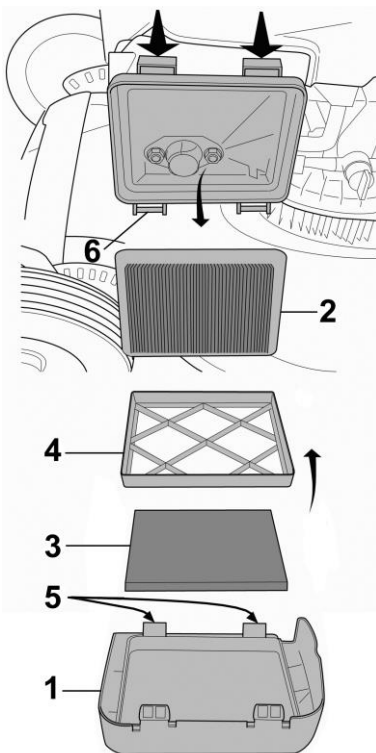




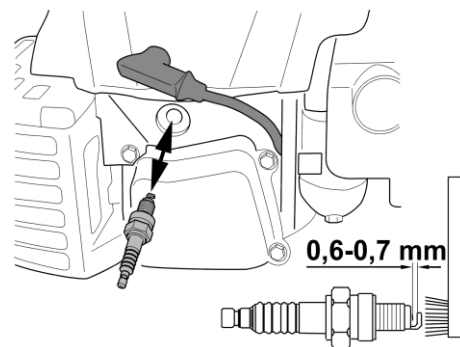
Q



W



Y



DE	Deutsch Originalbetriebsanleitung
FR	Français Traduction du mode d'emploi d'origine
EN	English Translation of the original instructions
NL	Nederlands Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing
ES	Español Traducción de las instrucciones de uso originales
IT	Italiano Traduzione delle istruzioni d'uso originali

1	Einführung.....	2
2	Erklärung des auf der Maschine angebrachten Typenschildes.....	2
3	Erklärung der Piktogramme	2
4	Erklärung der Symbole.....	2
5	Bestimmungsgemässer Gebrauch.....	3
6	Allgemeine Sicherheitsvorschriften für den handgeführten Sichelrasenmäher (Benzin)	3
	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
	Vorbereitende Maßnahmen.....	3
	Handhabung	4
	Wartung und Lagerung	5
7	Beschreibung der Bauteile.....	6
8	Vorbereitende Arbeiten.....	6
	Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + B1 + V4)	6
	Holmstart-Montage (Abbildung L1)	6
	Grasfangsack am Mäher einhängen (Abbildung R1 + S1)	6
	Schnitthöhe einstellen (Abbildung I).....	6
9	Vor der ersten Inbetriebnahme	7
	Öl einfüllen (Abbildung Y1).....	7
	Kraftstoff einfüllen	7
10	Starten des Motors (Abbildung A + C + E)	7
11	Einschalten des Mähwerks (Abbildung H3)	7
12	Ausschalten des Mähwerks (Abbildung I3)	7
13	Abstellen des Motors (Abbildung I3 + G3 + A)	7
14	Anhalten im Notfall.....	7
15	Fahr Antrieb.....	7
	Bedienung des Hinterradantriebes (Abbildung G)	7
	Geschwindigkeitseinstellung (Abbildung H)	7
16	Grasfangeinrichtung	8
	Betrieb mit Grasfangsack	8
	TurboSignal (Füll-Anzeige des Grasfangsacks) (Abbildung J + K)	8
	Entleeren des Grasfangsacks (Abbildung I3 + L)	8
	Betrieb ohne Grasfangsack.....	8
17	Mähbetrieb.....	8
	Mähen an Hanglagen	8
	Ölstandkontrolle.....	8
	Prüfung der Betriebssicherheit.....	8
	Zeitliche Einschränkungen	8
	Tipps zur Rasenpflege.....	8
	Mähen (Abbildung M)	8
	Wozu dient die hintere Rolle?	8
18	Wartungsintervalle	8
19	Pflege und Wartung des Mähers.....	9
	Reinigung (Abbildung A + O)	9
	Aufbewahrung	9
	Umkappen des Führungsholmes (Abbildung A1)	9
	Transport und Sicherung des Gerätes (Abbildung N)	9
	Wartung des Messerbalkens.....	9
	Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens (Abbildung Q)	9
	Auswechseln des Messerbalkens	9
	Wartung der Räder	10
	Wartung des Antriebs.....	10
	Wartung des Kettentriebs	10
	Auswechseln der Bremskupplung und des Antriebskeilriemens	10
	Nachstellen des Messer-Brems-Bowdenzuges	10
20	Wartung des Motors.....	10
	Ölwechsel	10
	Reinigen bzw. Austausch des Luftfilters (Abbildung W)	10
	Kontrolle der Zündkerze (Abbildung Y)	10
	Vorschriftsmäßiges Überwintern des Motors (oder längerer Nichtgebrauch)	10
21	Störungsursachen und deren Beseitigung	10
22	Technische Daten	11
	Motor.....	11
	Mäher.....	11
	Schallleistungspegel.....	11
	Schalldruckpegel	11
	Schwingungen	11
23	Original-Ersatzteile und Zubehör	11
	Konformitätserklärung	siehe hinten, nach der letzten Sprache

1 EINFÜHRUNG

Liebe Gartenfreundin, lieber Gartenfreund,

wenn zum Stolz auf einen gepflegten Rasen die Freude an der Gartenarbeit kommt, dann weiß man erst, was man an seinen Gartengeräten hat. Mit Ihrem neuen Rasenmäher haben Sie eine gute Wahl getroffen. Er vereint die Leistungsstärke einer großen Traditionsmarke mit den Innovationen modernen High-Techs. Das spüren Sie, wenn Sie mit ihm arbeiten, und das freut Sie, wenn Sie das wunderbare Ergebnis sehen.

Doch bevor Sie mit der Rasenpflege starten, hier einige wichtige Informationen, die Sie bitte unbedingt beachten sollten.

Bevor Sie den Mäher erstmals in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine vertraut zu machen und um Verletzungen oder Schäden an Ihrem Rasenmäher zu vermeiden.

Benutzen Sie den Rasenmäher vorsichtig. Die auf dem Gerät angebrachten Piktogramme weisen Sie auf die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen hin.

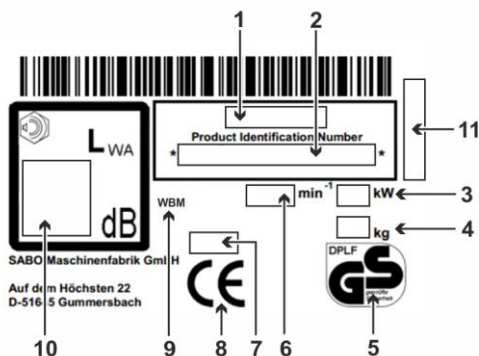
Die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung sind mit Symbolen gekennzeichnet.

Die Bedeutung der Piktogramme und Symbole wird in den folgenden Kapiteln erklärt. Die Bezeichnungen links und rechts beziehen sich immer auf die in Fahrtrichtung gesehen linke oder rechte Seite des Gerätes.

Bei genauer Beachtung der technischen Anweisungen wird Ihr Rasenmäher zuverlässig funktionieren. Wir weisen darauf hin, dass Schäden am Mäher, die durch Bedienungsfehler entstanden sind, nicht der Gewährleistungs- / Garantiepflicht unterliegen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Rasen- und Grundstückspflege.

2 ERKLÄRUNG DES AUF DER MASCHINE ANGEBRACHTEN TYPENSCHILDES



- 1 Modell
- 2 Produktidentifikationsnummer
- 3 Nennleistung
- 4 Gewicht
- 5 Geprüfte Sicherheit (modellabhängig)
- 6 Motor Nenndrehzahl
- 7 Baujahr
- 8 CE Konformitätskennzeichen
- 9 Handgeführter Rasenmäher
- 10 Garantierte Schalleistungspegel
- 11 Seriennummer

Diese Betriebsanleitung gilt für folgendes Modell:

54-R VARIO B (SA242424): Mit Messerbremse und zuschaltbarem VARIO-Antrieb mit Geschwindigkeitsreglung mittels Drehgriff

Die korrekte Modellbezeichnung Ihres Gerätes sowie die Seriennummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.

3 ERKLÄRUNG DER PIKTOGRAMME



Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!



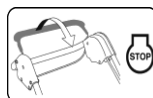
Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor - Sicherheitsabstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!



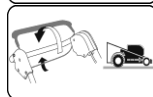
Achtung vor scharfen Messern! Kontakt mit rotierendem Messerbalken vermeiden! Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen! - Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten Motor abstellen und Zündkerzenstecker ziehen.



Lärmgefährdung - Bei längerem Einsatz wird ein Gehörschutz empfohlen.



Messerbalken STOP



Antrieb einschalten



Warnung vor heißen Oberflächen - Motor und Auspuff nicht berühren. Verbrennungsgefahr!



Abgase sind giftig - Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen. Vergiftungsgefahr!



Benzin ist leicht entflammbar - Funken und Flammen fernhalten, nicht rauchen. Feuergefahr!

Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll. Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

4 ERKLÄRUNG DER SYMBOLE



WARNUNG

Betriebsanleitung und allgemeine Sicherheitsvorschriften sorgfältig lesen und beachten. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufbewahren.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.



WARNUNG

Abstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!

Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Verletzungen führen.

Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.

Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.



WARNUNG

Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv.

Auslaufendes Benzin und Öl auf dem heißen Motor ist leicht entflammbar.

Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.

Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.

Bei laufendem Motor muss der Ölmess-Stab immer fest eingeschraubt sein.



WARNUNG

Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv.

Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.

Rauchen und offenes Feuer sind beim Tanken verboten.



WARNUNG

Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Fußverletzungen führen.

Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten.

Darauf achten, dass die Füße nicht unter das Gehäuse kommen.



WARNUNG

Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen.

Bei laufendem Motor/Messer den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand einhalten.

Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.



WARNUNG

Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.

Vor dem Mähen insbesondere bei Laub bedeckten Flächen alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper von dem Rasen entfernen.

Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Schutzeinrichtungen benutzen.

Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.

Vor der ersten Inbetriebnahme die Befestigung der Messerschraube prüfen, danach den Messerbalken vor jedem Mähen auf festen Sitz, Verschleiß und Schäden untersuchen. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer von einer autorisierten Fachwerkstatt

	austauschen lassen. Die Messerschraube von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen. Vor dem Starten des Motors prüfen, ob die Werkzeuge entfernt sind.
	VORSICHT Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Verbrennungsgefahr! Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen. Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Auspuffschutzgitter benutzen.
	WARNUNG Elektrischer Stromschlag kann zu schweren Verletzungen führen. Fahren Sie niemals mit eingeschaltetem Schneidwerkzeug über stromführende Leitungen. Überprüfen Sie das Gelände vor und während des Mähens auf stromführende Leitungen und entfernen Sie diese, wenn möglich. Bei Beschädigung einer stromführenden Leitung das Gerät ausschalten und die Leitung vom Versorgungsnetz trennen.
	VORSICHT Wenn bei Arbeiten am Gerät der Zündkerzenstecker nicht abgezogen wird, könnte der Motor gestartet werden und schwere Verletzungen die Folge sein. Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen, Zündkerzenstecker abziehen und Zündschlüssel, wenn vorhanden, entfernen. Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen. Gefährdung: Elektrischer Schlag! Für entsprechende Reinigungs- oder Wartungshinweise in der Betriebsanleitung nachschlagen. Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.
	WARNUNG Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen. Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Das Mähwerk ausschalten und warten bis das Schneidwerkzeug stillsteht: - beim Fahren außerhalb des Rasens auf Wegen oder Straßen; - bevor die Schnitthöhe eingestellt wird; - bevor der Grasfangsack abgenommen wird. Zusätzlich den Motor abstellen: - wenn der Mäher angehoben oder gekippt werden muss, z.B. zum Transport; - wenn die Maschine für kurze Zeit unbeaufsichtigt bleibt; - vor dem Nachtanken. Nur bei kaltem Motor nachtanken!
	VORSICHT Der Kontakt mit den scharfen Kanten des Messerbalkens und anderen scharfen Kanten des Geräts kann zu Verletzungen führen. Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe tragen.
	VORSICHT Lärmgefährdung – Bei längerem Einsatz wird ein Gehörschutz empfohlen.

5 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

- Das Gerät ist ausschließlich zum Mähen von Gras- und Rasenflächen im Rahmen der Garten- und Landschaftspflege bestimmt ("Bestimmungsgemäßer Gebrauch"). Jeder darüber hinausgehende Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß; für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
- Beim Einsatz in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten, an Straßen und in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ist besondere Vorsicht erforderlich.
- Nicht eingesetzt werden darf der Mäher insbesondere zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden von Rankgewächsen oder Bewuchs auf Dächern und in Balkonkästen, zum Absaugen und/oder Fortblasen auf Gehwegen.
- Nicht zulässig ist die Verwendung jeglicher vom Hersteller nicht freigegebener Zusatz- und Anbaugeräte. Bei Verwendung derartiger Zusatz- und Anbaugeräte erlöschen die CE-Konformität und der Garantieanspruch. Eigenmächtige Veränderungen an diesem Rasenmäher schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

6 ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR DEN HANDGEFÜHRTEN SICHELRASENMÄHER (BENZIN)

Allgemeine Sicherheitshinweise



Lesen Sie zu Ihrem Schutz und zur Gewährleistung der Funktion die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienelementen

und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufbewahren.

- Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
- Diese Betriebsanleitung gehört zur Maschine und muss im Fall eines Weiterverkaufs dem Käufer des Gerätes ausgehändigt werden.
- Erlauben Sie niemals Kindern und Personen unter 16 Jahren sowie anderen Personen, welche die Betriebsanleitung nicht kennen, die Maschine zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- Erklären Sie jedem, der mit dem Gerät arbeiten soll, die möglichen Gefahrenmomente und wie Unfälle zu vermeiden sind. Dieses Gerät darf nur von Personen genutzt, gewartet und instand gesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt und erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Diese Aufsichts-Person muss im Vorfeld entscheiden, ob die Person mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten für diese Tätigkeit geeignet ist.



Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.

- Bewahren Sie Ihre Maschine sicher auf! Unbenutzte Geräte sollten in trockenem, verschlossenem Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahrt werden.
- Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!
- Die Kabelverlegung darf nicht manipuliert werden, z.B. durch Entfernen von Kabelklemmen oder Anbringen zusätzlicher Kabelbinder! Die Kabel müssen so an der Außenseite des Holms anliegen, dass sie beim Umklappen des Holms weder gequetscht noch überstreckt werden. Ein beschädigtes Kabel kann zu einem technischen Defekt des Gerätes führen.

Vorbereitende Maßnahmen

- Während des Mähens sind immer festes, geschlossenes, rutschfestes Schuhwerk oder Sicherheitsschuhe und lange Hosen zu tragen. Vermeiden Sie das Tragen loser Kleidung oder Kleidung mit hängenden Schnüren oder Gürteln. Mähen Sie nicht barfuß oder in Sandalen. Zum Schutz der Augen tragen Sie eine Sicherheitsbrille.
- Laute Geräusche können zu Hörschäden führen. Gehörschutz tragen.
- Überprüfen Sie vor und während des Mähens vollständig das Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper, die erfasst und weggeschleudert werden können.
- Überprüfen Sie das Gelände vor und während des Mähens auf stromführende Leitungen und entfernen Sie diese, wenn möglich. Fahren Sie niemals mit eingeschaltetem Schneidwerkzeug über stromführende Leitungen. Gefährdung: Elektrischer Schlag!
- Bei Beschädigung einer stromführenden Leitung das Gerät ausschalten und die Leitung vom Versorgungsnetz trennen.
- Wenn Sie zur Rasenpflege auch einen Mähroboter einsetzen, sind folgende Sicherheitshinweise im Hinblick auf die Arbeitsfläche des Mähroboters zu beachten:



- vor dem Arbeiten auf diesen Flächen (mähen, vertikutieren, usw.) ist immer der Bereich des Begrenzungskabels zu prüfen.
 - sind die Kabel in der Erde verlegt, müssen sie überprüft werden, es dürfen keine Kabel zu sehen sein, besondere Vorsicht ist bei der Ladestation geboten.
 - sind die Begrenzungskabel oberirdisch verlegt, so sollten diese direkt auf dem Untergrund gespannt verlaufen und nicht schlaff im Gras herumliegen. Die Kabel müssen ausreichend durch Begrenzungsnägel fixiert sein, siehe Bedienungsanleitung.
 - die Begrenzungsnägel dürfen nicht hervorstecken, ansonsten müssen die Nägel nachgedrückt werden.
 - herumliegende Kabelreste vor dem Mähen entfernen.
- Bei den oben beschriebenen Zuständen besteht die Gefahr, dass das Kabel vom Arbeitswerkzeug eingezogen und aufgewickelt wird, das kann zu erheblichen Verletzungen führen.
- Herunterhängende Zweige und ähnliche Hindernisse können den Benutzer verletzen oder das Mähen behindern. Vor dem Mähen auf mögliche Hindernisse wie z. B. herunterhängende Zweige achten und diese zurückschneiden oder entfernen.

WARNUNG



- Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv.
- Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.
- Benzin nur in einem zugelassenen Behälter und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

- Behälter nicht im Fahrzeug, auf einer Ladefläche oder einem Anhänger mit Kunststoffauskleidung befüllen. Behälter vor dem Auffüllen mit Kraftstoff nicht in der Nähe des Fahrzeugs und stets auf dem Boden abstellen.
- Nur im Freien und bei kaltem Motor auftanken. Rauchen und offenes Feuer sind beim Tanken verboten.
- Mit Kraftstoff angetriebene Geräte, welche sich auf einer Ladefläche oder einem Anhänger befinden, nicht von der Zapfsäule aus betanken, sondern mit einem tragbaren Kraftstoffbehälter auftanken.
- Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen.
- Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- Falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist das Gerät von der benzinschmutzten Fläche zu entfernen, der übergelaufene Kraftstoff am Motor abzuwischen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und Benzinkanister wieder sorgfältig zu verschließen.
- Bei Beschädigung sind Benzintank und Tankverschluss auszutauschen.
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob das Schneidwerkzeug, Befestigungsschrauben und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht müssen abgenutzte oder beschädigte Messer und Befestigungsschrauben von einer autorisierten Fachwerkstatt ausgetauscht werden.
- Der Zustand der Piktogramme ist bei jedem Einsatz zu prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Piktogramme müssen ersetzt werden.

Handhabung

- Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung betrieben werden.
- Der Verbrennungsmotor darf nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliche Abgase sammeln können. Vergiftungsgefahr.
- Träger von Herzschrittmachern dürfen bei laufendem Motor keine spannungsführenden Motorteile berühren.
- Achtung! Gerät nicht vor Ansaugöffnungen von Raumbelüftungsanlagen laufen lassen.
- Mähen Sie nicht bei schlechtem Wetter, wenn die Gefahr von Blitzschlag besteht.
- Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen. Gefährdung: Elektrischer Schlag!
- Kerzenstecker nur bei abgekühltem Motor abziehen. Verbrennungsgefahr!
- Keine Kopfhörer zum Radio- oder Musikhören tragen. Sicherheit bei der Wartung und beim Betrieb der Maschine erfordert uneingeschränkte Aufmerksamkeit.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter Beleuchtung. Führen Sie die Maschine im Schritt-Tempo.
- Die Fahrgeschwindigkeit an Person und Gelände anpassen. Erhöhen Sie die Geschwindigkeit langsam, bis Sie Ihre passende Fahrgeschwindigkeit erreicht haben, gegebenenfalls Fahrtrieb ausschalten.
- Besonders vorsichtig sein, wenn unübersichtliche Ecken, Sträucher, Bäume oder andere Hindernisse die Sicht beeinträchtigen können.
- Nicht zu nahe an Löcher, Gräben und Böschungen heranfahren. Die Maschine kann sich plötzlich überschlagen, wenn ein Rad über die Kante eines Grabens oder einer Böschung fährt oder wenn eine Kante plötzlich nachgibt.
- Vorsicht beim Mähen unter Spielgeräten (z.B. Schaukeln). Das Gerät könnte in unsichere Lage kommen. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Die Maschine nicht bei Krankheit, Müdigkeit oder unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.
- Wenn möglich ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden. Es besteht Ausrutschgefahr.
- Achten Sie immer auf einen guten, sicheren Stand an Hängen. Mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
- Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen! Das Mähen an Hanglagen birgt grundsätzlich Gefahren. Ihr Rasenmäher ist so leistungsfähig, dass er noch an Hängen mit einer Steigung von bis zu 48° (26° Neigung) mähen kann. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf einen sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Steigungen von mehr als 26° (15° Neigung) nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Maschine wenden oder das Gerät zu sich heranziehen.
- Bei Rückwärtsbewegungen mit der Maschine besteht Stolpergefahr. Rückwärtsgehen vermeiden. Vermeiden Sie anormale Körperhaltung. Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Halten Sie den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand ein.
- Um ein Abrutschen des Gerätes beim Tragen zu verhindern, fassen Sie das Gerät immer an den dafür vorgesehenen Greifvorrichtungen (Tragegriff,

Gehäuse, Holmenden oder Querholm des Führungsholm-Unterteils). Nicht an der Auswurfklappe anfassen!

- Beachten Sie vor dem Heben oder Tragen das Gewicht der Maschine (siehe Kapitel „Technische Daten“). Das Heben von hohen Gewichten kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
- Heben oder tragen Sie niemals eine Maschine mit laufendem Motor.
- Benutzen Sie niemals die Maschine mit beschädigten oder fehlenden Sicherheits- und Schutzeinrichtungen.
- Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.

Sicherheitseinrichtungen sind (siehe Kapitel „Beschreibung der Bauteile“):



- Sicherheitsschaltbügel Messerstopp (1)
Der Rasenmäher ist mit einer Messerstopp-Vorrichtung ausgestattet.
Im laufenden Betrieb und im Gefahrenmoment wird durch Loslassen des Bügels Messerstopp der Messerbalken angehalten.
Der Messerbalken muss innerhalb von 3 Sekunden zum Stillstand kommen.
Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.
Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!

Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit

Nach dem Einschalten des Mähwerks dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.

Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Anhalten des Messerbalkens, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Die Funktion des Sicherheitsschaltbügels darf in keinem Fall außer Kraft gesetzt werden.

Auf die ordnungsgemäße Funktion des Sicherheitsschaltbügels ist zu achten. Wenn das nicht der Fall ist, von einer autorisierten Fachwerkstatt instand setzen lassen.

Um die ordnungsgemäße Funktion der Sicherheitseinrichtung zu gewährleisten, muss der Schaltbügel, das Schaltgehäuse mit Bowdenzug und die Messerbremse regelmäßig mindestens aber einmal pro Mähseason von einer autorisierten Fachwerkstatt überprüft werden.

Schutzeinrichtungen sind (siehe Kapitel „Beschreibung der Bauteile“):



- Gehäuse, Grasfangsack (17), Auswurfklappe (16)
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch hoch geschleuderte Gegenstände.

Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse bzw. ohne ordnungsgemäß befestigten Grasfangsack oder am Gehäuse anliegender Auswurfklappe betrieben werden.



- Gehäuse
Diese Schutzeinrichtung schützt vor Verletzungen durch den Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken.

Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse betrieben werden. Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.



- Abdeckungen des Riementreibs (14), Motorabdeckungen (8)
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch bewegliche Teile.

Das Gerät darf nicht mit beschädigten bzw. ohne ordnungsgemäß befestigte Abdeckungen betrieben werden.



- Auspuffschutzgitter (13)
Der Motor/Auspuff wird sehr heiß. Das Schutzgitter schützt vor Verbrennungen.

Gerät nicht ohne Auspuffschutzgitter benutzen.



- Isolationselemente (Bowdenzugtrennung (5), Isolationsschalen (4))

Diese Schutzeinrichtungen bieten zusätzlichen Schutz vor Verletzungen durch elektrischen Schlag.

Das Gerät darf nicht mit beschädigten Isolationselementen betrieben werden. Darauf achten, dass sich die Hände während der Nutzung nur in den dafür vorgesehenen Bereichen befinden (Holm-Oberteil).

- Die Schutzeinrichtungen dürfen nicht verändert werden.
- Ändern Sie nicht die Grundeinstellung des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.
- Während des Startvorgangs den Antrieb, wenn vorhanden, nicht einschalten.
Bei Inbetriebnahme ist darauf zu achten, dass die Füße sich in sicherem Abstand zum Schneidwerkzeug befinden.



Beim Einschalten des Mähwerks darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch Herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die

vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.

Schalten Sie nicht das Mähwerk ein, wenn Personen oder Tiere vor dem Mäher stehen.

Bei Geräten mit seitlichem Auswurf schalten Sie nicht das Mähwerk ein, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen oder sich andere Personen oder Tiere im Auswurfbereich befinden.



Führen Sie niemals Hände oder Füße in die Nähe oder unter sich drehende Teile. Achten Sie darauf, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen. Bei Geräten mit seitlichem Auswurf halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.



Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Kerzenstecker ab, vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen und der Zündschlüssel, wenn vorhanden, gezogen ist:

- wenn die Maschine verlassen wird;
- bevor Sie die Maschine überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihr durchführen;
- bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen;
- wenn ein Fremdkörper getroffen wurde;
- wenn die Maschine ungewöhnlich zu vibrieren beginnt.

- Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde und bei Blockierungen der Maschine, z. B. durch Auffahren auf ein Hindernis, muss durch eine autorisierte Fachwerkstatt geprüft werden, ob Teile des Gerätes beschädigt oder verformt wurden. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.

- Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Hohe Vibrationen auf Ihre Hände können zu Gesundheitsschäden führen. Beim Auftreten von starken Vibrationen wenden Sie sich sofort an eine autorisierte Fachwerkstatt.

• **WARNUNG**

Die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Geräuschpegel und Schwingungen sind die bei der Benutzung der Maschine entstehenden Höchstwerte.

Die Verwendung von unausgewuchteten Schneidwerkzeugen, zu hohe Fahrgeschwindigkeit und mangelhafte Wartung haben erheblichen Einfluss auf Geräuschemissionen und Schwingungen. Deshalb müssen vorbeugende Maßnahmen ergriffen werden, um mögliche Schäden durch hohe Geräuschpegel oder Schwingungsbeanspruchungen zu vermeiden.

Achten Sie darauf, die Maschine gut zu warten, Gehörschutz zu tragen und während der Arbeit Pausen einzulegen.

Die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten einhalten und das Gerät regelmäßig von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen und warten lassen.



Schalten Sie das Mähwerk aus durch Loslassen des Bügels Messerstopps, vergewissern Sie sich, dass das Schneidwerkzeug stillsteht:

- beim Fahren außerhalb des Rasens auf Wegen oder Straßen;
- bevor die Schnitthöhe eingestellt wird;
- bevor der Grasfangsack abgenommen wird.

Stellen Sie den Motor ab:

- wenn der Mäher angehoben oder gekippt werden muss, z.B. zum Transport;
- wenn die Maschine für kurze Zeit unbeaufsichtigt bleibt;
- vor dem Nachtanken. Nur bei kaltem Motor nachtanken!

- Falls der Motor einen Benzinabsperrrahnen besitzt, ist dieser nach dem Mähen zu schließen

Wartung und Lagerung

- Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Schraubverbindungen fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.



Das Öffnen der Auswurfklappe und Abnehmen des Grasfangsacks darf nur bei ausgeschaltetem Mähwerk erfolgen.



Bewahren Sie niemals die Maschine mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen oder sich entzünden könnten.



Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.

- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Schalldämpfer (Auspuff) und Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder austretendem Öl (Fett). Beim Hochkippen oder auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!

Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.

Die Maschine nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Feuerquellen wie z. B. Boilern oder Heizungen lagern.



Prüfen Sie vor jedem Mähen die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.

Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Das Auswechseln, Nachschleifen und Auswuchten des Messers muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung kann der Messerbalken sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewuchtetes Messer kann starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind immer Schutzhandschuhe zu tragen.



- Beim Umgang mit Betriebsstoffen, wie Motoröl und Kraftstoff, ist eine geeignete Schutzausrüstung (z.B. geeignete Schutzhandschuhe) zu tragen.

Es sind die Datenblätter der Betriebsstoffe zu beachten.



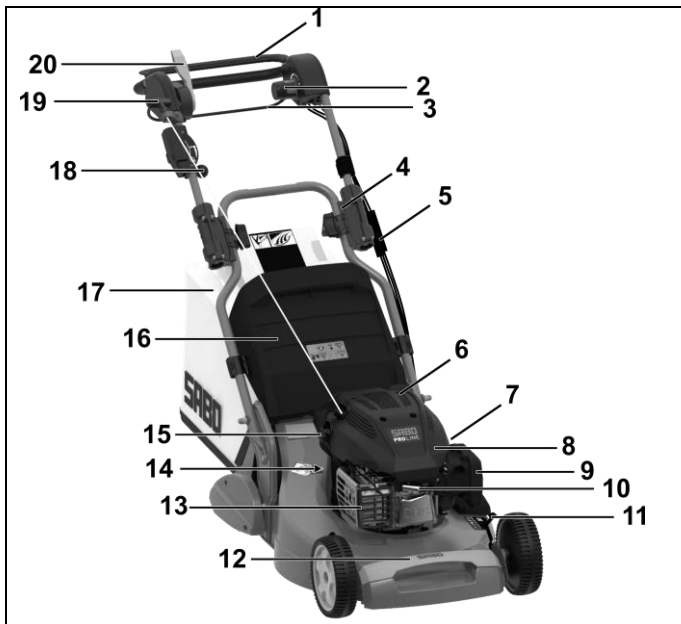
Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind nur bei ausgeschaltetem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker auf ebenen Flächen durchzuführen. Eine regelmäßige Wartung ist unentbehrlich für die Sicherheit und Einhaltung der Leistungsfähigkeit.

- Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen! Gefährdung: Elektrischer Schlag.
- Kerzenstecker nur bei abgekühltem Motor abziehen. Verbrennungsgefahr!
- Auf festen Sitz des Zündkerzensteckers achten! Gefährdung: Elektrischer Schlag.
- Falls der Tank zu entleeren ist, sollte dies im Freien und bei kaltem Motor erfolgen. Darauf achten, dass kein Kraftstoff verschüttet wird.

Aus Garantie-/ Gewährleistungs- und Sicherheitsgründen dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.

7 BESCHREIBUNG DER BAUTEILE



- 1 Sicherheitsschaltbügel Messerstopp
- 2 Drehgriff Variobetätigung
- 3 Antriebschaltbügel
- 4 Isolationsschale (beidseitig)
- 5 Bowdenzugtrennung (je Bowdenzug)
- 6 Tankverschluss
- 7 Kraftstoffhahn
- 8 Motorabdeckung
- 9 Luftfilter
- 10 Zündkerze
- 11 Schnitthöheneinstellung
- 12 Tragegriff
- 13 Auspuffschutzgitter
- 14 Abdeckungen des Riementriebs
- 15 Öleinfüllstutzen mit Ölmess-Stab
- 16 Auswurfklappe
- 17 Grasfangsack
- 18 Betätigungshebel für Motor
- 19 Starterseil-Griff
- 20 Einschalthebel Schneidwerk

8 VORBEREITENDE ARBEITEN

Zur Montage des Mähers befinden sich folgende Einzelteile in der Verpackung:

- Fangtuch, Fangsackgestell
- Werkzeugbeutel mit folgendem Inhalt:
 - Betriebsanleitung mit Konformitätserklärung
 - Garantiebedingungen
 - diverse Befestigungsteile.

Sollte wider Erwarten ein Teil fehlen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

ACHTUNG

Vor Montage des Holms und des Starterseilhalters und beim Aufklappen des Holms immer den Zündkerzenstecker abziehen! Nach erfolgter Montage, spätestens vor dem Starten des Motors den Zündkerzenstecker wieder aufdrücken!

Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + C1 + E1)**WICHTIG**

Beim Hochheben des Führungsholm-Oberteils darauf achten, dass die Bowdenzüge nicht eingeklemmt werden.

WICHTIG

Darauf achten, dass die Kabel beim Auseinander- und Zusammenklappen der Führungsholme nicht eingeklemmt, gequetscht, verdreht oder überstreckt werden! Die Kabel stets an der Außenseite der Holmverbindung führen. Ein beschädigtes Kabel kann zu einem technischen Defekt des Gerätes führen.

Den Z-förmig zusammengeklappten Führungsholm in folgender Reihenfolge nach oben auseinander ziehen:

- Zuerst das Führungsholm-Unterteil so weit nach hinten schwenken **A1** bis sich jeweils die Bohrung am Holmende mit einer der beiden Bohrungen in der Holmanbindung deckt.
- Die zwei Sechskantschrauben M8x30 (1) (aus dem Werkzeugbeutel) mit aufgeschobenen Sperrkantscheiben (2) von außen durch Holm und Holmanbindung durchstecken und festschrauben **C1**. Es können zwei unterschiedliche Holmhöhen eingestellt werden.

Hinweis

Beim Klappen des Führungsholm-Unterteils darauf achten, dass die Bowdenzüge sich nicht verkanten.

- Auf die beiden oberen Bolzen zur Befestigung jeweils zuerst eine gewölbte Scheibe (3) und eine Distanzbuchse (4) aufschieben und mit einer Sechskantmutter (5) verschrauben **C1** (aus dem Werkzeugbeutel).
- Nun das Führungsholm-Oberteil hochheben (6). Wenn Oberteil und Unterteil in einer Ebene liegen, die Griffmutter (7) von Hand fest anziehen **E1**.

VORSICHT

Bei der Betätigung der Holmhöhenverstellung kann es beim Lösen der Sechskantmutter (5) **C1** (nur soweit lösen, dass der Holm frei beweglich ist) und der Befestigungsschrauben (1) **C1** zwischen Holm-Unterteil und Holmanbindung zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil und Holmanbindung/Gehäuse ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

Holmstart-Montage (Abbildung L1)

- Starterseilhalter (1) aus dem Werkzeugbeutel entnehmen.
- Mutter soweit herausdrehen, so dass die beiden Hälften über den Holm geschoben werden können.
- Auf dem Oberholm befindet sich ein Aufkleber (2) für die Positionierung des Starterseilhalters.

ACHTUNG

Aus Sicherheitsgründen darf der Starterseilhalter nur in der vorgegebenen Position montiert werden.

- Den Betätigungshebel (3) in Stellung „STOP“ (4) schieben, das Starterseil (5) herausziehen und in den Starterseilhalter einführen.
 - Die beiden Hälften zusammenfügen (6), Mutter wieder festziehen. So wird ein Herausspringen des Starterseils verhindert.
- Der Starterseilhalter ist so zu montieren / auszurichten, dass das Starterseil freigängig ist und sich an keinen anderen Teilen aufreibt.

Grasfangsack am Mäher einhängen (Abbildung R1 + S1)

- Das Fangsackgestell mit dem Bügel voran in das Fangtuch einsetzen. Darauf achten, dass die Schutzecken des Fangtuchs die hinteren Ecken des Fangsackgestells umhüllen. Die oberen Nähte des Fangtuchs am Bügel ausrichten.
- Die Halteprofile auf den Vorderrahmen des Fangsackgestells aufdrücken **R1**.
- Die Auswurfklappe des Mähers nach oben öffnen.
- Den Grasfangsack am Tragbügel anheben und Grasfangsack mit seinen beiden seitlichen Haken oben am Mähergehäuse einhängen **S1**.
- Die Auswurfklappe auf den Grasfangsack klappen.

Schnitthöhe einstellen (Abbildung I)

Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 2

VORSICHT

Beim Einstellen der Schnitthöhe, vor allem an der Hinterachse, besteht die Gefahr, dass die Finger eingeklemmt werden.

Vorderräder

- An jedem Rad den Hebel zum Rad hinziehen und nach seitlichem Verschieben in der gewünschten Position wieder einrasten.
- Beide Hebel sollten in der gleichen Position stehen!

Hinterachse

- Die Schnitthöhe wird an der linken Seite des Mähers eingestellt.
- Den Hebel aus der Raste ziehen und nach seitlichem Verschieben in der gewünschten Position wieder einrasten.

HINWEIS

Die Schnitthöhen, welche durch das Einrasten des Hebels in den kürzeren Schlitzen gewählt werden, sind passend zu den vorderen Schnitthöheneinstellungen.

In den längeren Schlitzen können an der Hinterachse Zusatzhöhen eingestellt werden. Vorteilhaft ist an der Hinterachse eine etwas höhere Schnitthöhe einzustellen.

Diese Einstellung optimiert den Luftstrom beim Auswerfen und erzielt ein besseres Schnittbild.

Mit einer höheren Einstellung beginnen, und diese dann ggf. nach unten verstellen, um zu vermeiden, dass der Rasen zu niedrig geschnitten wird.

WICHTIG

Das Mähen auf niedrigster Schnitthöhe sollte nur auf ebenen und planen Rasenflächen durchgeführt werden!

Beachten Sie bitte, dass die unteren Schnitthöheneinstellungen nur bei optimalen Bedingungen zu verwenden sind. Wenn Sie die Schnitthöhe zu niedrig wählen, kann die Grasnarbe beschädigt und unter Umständen sogar vernichtet werden.

Außer der Schnitthöhe beeinflusst auch die Fahrgeschwindigkeit das Schnittbild und Fangergebnis. Schnitthöhe und Fahrgeschwindigkeit an die zu schneidende Grashöhe anpassen, gegebenenfalls Fahrtrieb nicht einschalten.

9 VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 2

Alle Verschraubungen und den Zündkerzenstecker auf festen Sitz prüfen. Die Schrauben gegebenenfalls nachziehen! Insbesondere die Befestigung des Messerbalkens ist zu prüfen (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“). Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Der Rasenmäher ist mit einer Messerstopp-Vorrichtung ausgestattet.

Vor der ersten Inbetriebnahme prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Messerstopp einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, muss der Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stillstand kommen.

Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.

Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!

Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit

Nach dem Einschalten des Mähwerks dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.

Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Anhalten des Messerbalkens, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Öl einfüllen (Abbildung Y1)



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 2

WICHTIG

Schäden vermeiden! Der Motor wird ohne Öl geliefert. Er muss vor dem ersten Anlassen mit Öl gefüllt werden.

Vor dem ersten Start Motorenöl (Menge und Qualität siehe Kapitel „Technische Daten“) mit einem Trichter nach Abschrauben des Ölmess-Stabes in diese Öffnung einfüllen.

- Den Mäher auf ebenem Boden parken.
- Öl langsam durch den Einfüllstutzen einfüllen. Nicht überfüllen. Nach dem Einfüllen des Öls ca. eine Minute warten und dann den Ölstand prüfen. Den Ölmess-Stab einsetzen und festschrauben.
- **Ölstand prüfen**
Ölmess-Stab entfernen. Den Mess-Stab mit einem sauberen Lappen abwischen, wieder einstecken und festschrauben. Dann den Mess-Stab wieder herausziehen und den Ölstand ablesen. Das Öl muss sich zwischen den Markierungen „L“ und „H“ befinden. Gegebenenfalls Öl nachfüllen. Der Ölstand darf jedoch die max.-Marke „H“ des Mess-Stabes nicht überschreiten. Ein Überfüllen führt zu Beschädigungen am Motor. Ölmess-Stab wieder einsetzen und festdrehen.
- Nach der Erstbefüllung das Schild „NO OIL“ (KEIN ÖL) oben am Motor entfernen.

Kraftstoff einfüllen



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 2

- Verwenden Sie als Tankfüllung nur frischen und sauberen bleifreien Standardkraftstoff. Niemals Alkylatbenzin verwenden! Kraftstoff mit bis zu 10% Ethanol oder 15% MTBE ist akzeptabel. Niemals Benzin mit einem Ethanol-Gehalt von mehr als 10% oder einem MTBE-Gehalt von mehr als 15% verwenden, da dies zu Schäden am Motor oder Kraftstoffsystem führen kann.
- Kraftstoffhahn sollte geschlossen sein **A**!
- Tankdeckel abschrauben.
- Kraftstoff mit einem Trichter bis max. Unterkante des Einfüllstutzens einfüllen.
- Tankdeckel aufsetzen und festschrauben.

10 STARTEN DES MOTORS (ABBILDUNG A + C + E)



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 2

VORSICHT

Starterseilgriff während des Startens fest umfassen. Der Griff könnte sonst aus der Hand rutschen. Verletzungsgefahr!

Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten.

- Kraftstoffhahn (1) öffnen **A**.
- Den Betätigungshebel (2) in Stellung „MAX“ (3) schieben **C**.

- Das Starterseil (4) langsam herausziehen bis ein Widerstand spürbar wird. Nun den Griff wieder in seine Ausgangsposition zurückbringen und dann zügig herausziehen **E**, – der Motor beginnt zu laufen, das Seil langsam zurückführen.
- In Position „MAX“ arbeitet der Motor mit seiner höchsten Leistung bei max. Drehzahl, die für ein sauberes Schnittbild erforderlich ist (Motordrehzahl = Messerdrehzahl).
- Zum Entleeren des Grasfangsacks kann der Hebel (2) in Stellung (5) geschoben werden **C**.

11 EINSCHALTEN DES MÄHWERKS (ABBILDUNG H3)



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 2

Das Mähwerk nur hinter dem Mäher stehend einschalten.

Den Mäher in jedem Fall auf ebener, nicht mit hohem Gras bewachsener Fläche stellen (zu hohes Gras hemmt den Anlauf des Messerbalkens und erschwert den Startvorgang). Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch Herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.

- Den Sicherheitsschaltbügel (1) auf das Holmoberteil drücken und festhalten.
- Den Hebel (2) bis zum Anschlag zügig nach vorne schieben und loslassen. Der Hebel kommt automatisch in seine Ausgangsposition zurück.

WICHTIG

Langsames Einschalten des Mähwerks führt zu einem übermäßigen Verschleiß der Brems- und Kupplungsbeläge und zu einer Überhitzung des gesamten Bremskupplungssystems.

Für eine einwandfreie Funktion des Startsystems ist es erforderlich, dass das Mähwerk nach der oben beschriebenen Reihenfolge gestartet wird.

12 AUSSCHALTEN DES MÄHWERKS (ABBILDUNG I3)

- Sicherheitsschaltbügel Messerstopp zügig loslassen.

WICHTIG

In dem Moment, in dem der Sicherheitsschaltbügel losgelassen wird, klappt dieser durch Federkraft wieder in seine Ausgangsposition zurück, die Messerbremse wird ausgelöst und innerhalb drei Sekunden kommt das Messer zum Stillstand.

13 ABSTELLEN DES MOTORS (ABBILDUNG I3 + G3 + A)

- Sicherheitsschaltbügel Messerstopp zügig loslassen **I3**.
- Den Betätigungshebel in Stellung „STOP“ schieben **G3**.
- Kraftstoffhahn schließen **A**.

14 ANHALTEN IM NOTFALL

Sicherheitsschaltbügel und Antriebsschaltbügel loslassen.

- Der Mäher hält an.
- Das Messer kommt zum Stillstand.

ACHTUNG

Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Messerstopp und der Fahrtriebsschaltbügel einwandfrei funktionieren:

- wenn der Sicherheitsschaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden stehen bleiben.
- wenn der Fahrtriebsschaltbügel losgelassen wird, muss die Maschine sofort zum Stillstand kommen.

Andernfalls die nächste autorisierte Fachwerkstatt aufsuchen.

15 FAHRANTRIEB

Bedienung des Hinterradantriebes (Abbildung G)

Der Hinterradantrieb wird über den Antriebsschaltbügel (1) am oberen Führungsholm (2) bei laufendem Motor ein- und ausgeschaltet:

- Antriebsschaltbügel anziehen und festhalten = Mäher fährt.
- Antriebsschaltbügel loslassen = Mäher bleibt stehen (0-Stellung).

Geschwindigkeitseinstellung (Abbildung H)

WICHTIG

Die Geschwindigkeitseinstellung darf nur bei laufendem Motor vorgenommen werden, um Beschädigungen zu vermeiden!

HINWEIS

Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit führt zu schlechtem Schnittbild bzw. Fangergebnis. Geschwindigkeit immer den Gegebenheiten anpassen. Bei längeren Grasabschnitten sollte eine langsamere Fahrgeschwindigkeit gewählt werden.

Die Fahrgeschwindigkeit wird mit dem links angebrachten Drehgriff eingestellt.

- Zwecks Geschwindigkeitseinstellung den Griff in die jeweilige Richtung drehen und so die gewünschte Fahrgeschwindigkeit einstellen. Der Pfeil auf dem Drehgriff zeigt die Fahrgeschwindigkeit an.
 - Stellung „Hase“ = schnell (max. Geschwindigkeit).
 - Stellung „Schildkröte“ = langsam (min. Geschwindigkeit).

16 GRASFANGEINRICHTUNG

Betrieb mit Grasfangsack



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 2

WARNUNG

Beim Betrieb mit Grasfangsack muss dieser vollständig montiert und in technisch einwandfreiem Zustand sein.

Beim Mähen darauf achten, dass der Grasfangsack rechtzeitig geleert wird. Das TurboSignal auf dem Grasfangsack zeigt Ihnen den richtigen Zeitpunkt zum Entleeren.

TurboSignal (Füll-Anzeige des Grasfangsacks) (Abbildung J + K)

Auf der Oberseite des Grasfangsacks ist eine Anzeige aufgesetzt, die anzeigt, ob der Grasfangsack leer oder gefüllt ist:

- Bei leerem Grasfangsack und während des Mähens bläht sich das TurboSignal auf **J**.
- Ist der Grasfangsack gefüllt, fällt das TurboSignal in sich zusammen; dann sofort den Mähvorgang stoppen und den Grasfangsack entleeren **K**.

WICHTIG

Bei stark verschmutztem Fangsackgewebe bläht sich das TurboSignal nicht auf - Sie sollten das Gewebe sofort reinigen. Nur mit einem luftdurchlässigen Grasfangsack erzielen Sie eine einwandfreie Grasaufnahme.

WICHTIG

Grasfangsack nicht mit heißem Wasser reinigen!

Entleeren des Grasfangsacks (Abbildung I3 + L)

Sicherheitsschaltbügel loslassen **I3**. Die dadurch in Funktion gesetzte Messerbremse bringt das Messer innerhalb von 3 Sekunden zum Stillstand. Bei laufendem Motor kann nun der Grasfangsack wie folgt entleert werden:

- Auswurfklappe anheben.
- Am Tragbügel den gefüllten Grasfangsack vom Mäher aushängen – Auswurfklappe schließt selbsttätig.
- Grasfangsack am Tragbügel und der Griffmulde an der Bodenunterseite haltend gründlich ausschütten **L**.

Betrieb ohne Grasfangsack

WARNUNG

Beim Betrieb ohne Grasfangsack muss die Auswurfklappe am Mähergehäuse immer geschlossen (heruntergeklappt) sein.

17 MÄHBETRIEB



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 2

Mähen an Hanglagen

ACHTUNG

Der Mäher kann an Böschungen und Hängen mit einer Steigung von bis zu 48% (26° Neigung) eingesetzt werden. Darüber hinausgehende Schräglagen können zu Motorschäden führen.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf Ihren sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Steigungen von mehr als 26% (15° Neigung) nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit!

Ölstandkontrolle

Vor jedem Mähen Ölstand überprüfen **Y1**. Niemals den Motor mit zu wenig oder zu viel Öl laufen lassen. Es könnten irreparable Schäden auftreten.

Prüfung der Betriebssicherheit

Der Rasenmäher ist mit einer Messerstopp-Vorrichtung ausgestattet.

Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Messerstopp einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, muss der Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stillstand kommen.

Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.

Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!

Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit

Nach dem Einschalten des Mähwerks dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.

Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Abstellen des Verbrennungsmotors bzw. Anhalten des Messerbalkens (Modellabhängig), sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Auch die einwandfreie Funktion des Fahrtriebsschaltbügels ist vor jedem Mähen zu prüfen. Wenn der Fahrtriebsschaltbügel losgelassen wird, muss die Maschine sofort zum Stillstand kommen. Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Zur Vermeidung einer Gefährdung vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers prüfen. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden. (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“).

Alle 10 Betriebsstunden Lüfter, Messerkupplung und Lüftergehäuse auf Verschleiß und Sitz prüfen. Außerdem Schrauben und Muttern des Gerätes auf festen Sitz prüfen und gegebenenfalls nachziehen!

Auf festen Sitz des Zündkerzensteckers achten! Gefährdung: Elektrischer Schlag. Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen! Gefährdung: Elektrischer Schlag. Kerzenstecker nur bei abgekühltem Motor abziehen! Verbrennungsgefahr.

Bei Blockierung des Mähwerks, z.B. durch Auffahren auf ein Hindernis, durch eine autorisierte Fachwerkstatt prüfen lassen, ob Teile des Mähers beschädigt oder verformt sind. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.

Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Zeitliche Einschränkungen

In Deutschland ist der zeitliche Betrieb von Rasenmähern in der „32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (32. BImSch-V)“ geregelt.

Darüber hinaus sind regionale Einschränkungen möglich (z.B. zum Schutze der Mittagsruhe), über die Ihnen die zuständige kommunale Behörde Auskunft geben kann.

Tipps zur Rasenpflege

Mähen (Abbildung M)

WARNUNG

Entfernen Sie vor jedem Schnitt alle Fremdkörper (Steine, Holz, Äste usw.) vom Rasen; achten Sie aber trotzdem auch während des Mähens noch auf herumliegende Gegenstände.

Eine Einweisung zum Thema Rasenpflege erhalten Sie auf Anfrage von Ihrem Händler. Informationen und Hinweise zum Mähen finden Sie auch auf der Homepage des Herstellers.

Wozu dient die hintere Rolle?

Die Rolle am Gerät erzeugt auf dem Rasen einen Streifen-Effekt, wie von Fußballstadien bekannt.

Das Gewicht der Rolle drückt das Gras in Fahrtrichtung nieder und durch den Richtungswechsel entsteht das Streifenmuster auf dem Rasen.

Ferner ermöglicht die Rolle den Mäher ohne Probleme an Umrandungen und abfallenden Kanten zu führen und somit einen kantengenauen Schnitt zu erzielen.

Eventuelle Unebenheiten der Rasenfläche werden durch die Rolle ausgeglichen, so dass ein optimales und gleichmäßiges Schnittbild entsteht.

Profitieren Sie neben dem optisch schönen Rasen auch vom positiven Nebeneffekt: der Rasenmäher mit Rolle zeichnet sich durch eine noch einfachere Handhabung und Handlichkeit aus.

18 WARTUNGSINTERVALLE

WICHTIG

Vermeiden Sie Schäden! Unter extremen bzw. außergewöhnlichen Bedingungen sind ggf. kürzere Wartungszeiträume als unten angegeben erforderlich. Falls Sie Mängel feststellen, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachwerkstatt. Routinewartungen an der Maschine entsprechend den nachfolgenden Wartungsintervallen durchführen.

Die folgenden Wartungsintervalle müssen zusätzlich zu den in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Den Ölstand prüfen **Y1**.
- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Die Messerschraube prüfen und gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Messerstopp einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob der Fahrtriebsschaltbügel einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.

Vor jedem Betrieb

- Rasenfläche überprüfen und alle Fremdkörper entfernen.
- Bereich des Begrenzungskabels prüfen (falls auch ein automatischer Mäher zur Rasenpflege eingesetzt wird).
- Den Ölstand prüfen **Y1**.
- Zustand und festen Sitz des Messers prüfen, die Messerschraube gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Messerstopp einwandfrei funktioniert.

- Prüfen, ob der Fahrtriebsschaltbügel einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.
- Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit prüfen.

Nach jedem Betrieb

- Den Mäher reinigen.
- Das Messer auf Schäden und Verschleiß überprüfen.

Alle 10 Betriebsstunden

- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Lüfter, Messerkupplung und Lüftergehäuse auf Verschleiß und Sitz prüfen.

Alle 15-20 Betriebsstunden oder jährlich

- Die Lager der Räder fetten.

Einfahrzeit – Nach den ersten 20 Betriebsstunden

- Das Motoröl wechseln.

Alle 50 Betriebsstunden

- Das Motoröl wechseln.
- Luftfilter-Papiereinsatz austauschen lassen **W**.
- Vorfilter austauschen lassen **W**.
- Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen **Y**.

Bei der Jahresinspektion

- Luftfilter-Papiereinsatz austauschen lassen **W**.
- Vorfilter austauschen lassen **W**.
- Zündkerze austauschen lassen **Y**.
- Das Getriebe und den Bereich unter der Riemenabdeckung reinigen lassen.
- Alle Bowdenzüge prüfen und ggf. einstellen lassen.
- Den Kettentrieb prüfen und reinigen lassen.
- Ventilspiel überprüfen lassen.
- Verbrennungsrückstände vom Zylinderkopf entfernen lassen.
- Reglergestänge prüfen und Vergaser einstellen lassen.
- Kraftstoffleitungen prüfen und bei Bedarf ersetzen lassen.

19 PFLEGE UND WARTUNG DES MÄHERS

Regelmäßige Pflege ist die beste Garantie für eine lange Lebensdauer und störungsfreien Betrieb! Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln!

Verwenden Sie nur Originalersatzteile, denn nur diese bürgen für Sicherheit und Qualität!



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 2

Reinigung (Abbildung A + O)

WICHTIG

Zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer den Kraftstoffhahn schließen **A**, den Mäher vorne hochkippen **O** (Zündkerze nach oben). Sollte es notwendig sein, den Mäher doch mal auf die Seite zu legen, dann auf die Auspuffseite legen und in keinem Fall auf die Vergaserseite, da sonst Startschwierigkeiten auftreten könnten.

Beim Hochkippen des Mähers darauf achten, dass die Auswurfklappe nicht beschädigt wird. In angehobenem Zustand den Mäher sichern!

ACHTUNG

Beim Kippen oder auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!

Schmutz und Grasreste direkt nach dem Mähen entfernen. Zur Reinigung Bürste oder Lappen verwenden.

Den Messerbalken nicht drehen, da sonst Motoröl in den Vergaser/Luftfilter gepumpt wird und Startschwierigkeiten auftreten können.

ACHTUNG

Die Finger nicht in die Öffnungen des Lüftergehäuses stecken und Lüfter festhalten. Sollte der Messerbalken beim Reinigen doch gedreht werden, besteht die Gefahr, dass die Finger zwischen Lüfter und Lüftergehäuse gequetscht werden!

WICHTIG

Niemals mit Hochdruckreiniger oder normalem Wasserstrahl den Antriebsbereich, Motorteile (wie Zündanlage, Vergaser, usw.) Dichtungen und Lagerstellen reinigen. Beschädigungen bzw. teure Reparaturen können die Folge sein.

WICHTIG

Falls die Mäherunterseite versehentlich mit Wasser gereinigt wurde, unbedingt noch einmal den Motor starten und das Mähwerk einschalten. Verbleibendes Wasser kann unter Umständen die Bauteile (z.B. Kugellager) beschädigen, deshalb die Kupplung einige Minuten laufen lassen, damit das Wasser von den Bauteilen weggeschleudert wird.

Aufbewahrung

Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, abstellen. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.

Umklappen des Führungsholmes (Abbildung B4)

WICHTIG

Darauf achten, dass die Kabel beim Auseinander- und Zusammenklappen der Führungsholme nicht eingeklemmt, gequetscht, verdreht oder überstreckt werden! Die Kabel stets an der Außenseite der Holmverbindung führen. Ein beschädigtes Kabel kann zu einem technischen Defekt des Gerätes führen.

VORSICHT

Beim Umlegen des Holms zu Transport- und Lagerungszwecken kann es beim Lösen der Griffmutter zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil und Holm-Oberteil ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

- Zur platzsparenden Aufbewahrung oder zum Transport die beiden Griffmutter soweit lösen, dass sich der obere Führungsholm ohne Widerstand zum Motor hin umklappen lässt.
- Die Bowdenzüge dabei nicht knicken oder quetschen.

Transport und Sicherung des Gerätes (Abbildung N)

VORSICHT

Beim Umlegen des Holms zu Transport- und Lagerungszwecken kann es beim Lösen der Griffmutter zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil und Holm-Oberteil ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

ACHTUNG

Die Gurte nicht zu fest anziehen. Ein zu starkes Fixieren des Gerätes kann zu Beschädigungen führen.

- Soll das Gerät getragen werden, nicht an der Auswurfklappe anfassen! Fassen Sie nur vorne am Tragegriff und hinten an den Holmenden **N**. Darauf achten, dass der nach vorne geklappte Teil des Holms nicht angehoben wird. Es besteht Verletzungsgefahr an den Holmenden. Beachten Sie vor dem Heben oder Tragen das Gewicht der Maschine (siehe Kapitel „Technische Daten“). Das Heben von hohen Gewichten kann zu gesundheitlichen Problemen führen. Wir empfehlen, das Gerät immer mit mindestens zwei Personen zu heben oder tragen, wenn andere Hilfsmittel nicht zur Verfügung stehen.
- Das Gerät auf den 2 Rädern und der Rolle stehend transportieren, um Kraftstoffverlust, Beschädigungen des Gerätes und Verletzungen von Personen zu vermeiden.
- Das Transportmittel auf ebenem Boden parken, damit das Gerät nicht wegrollen kann, bevor es gesichert wird.
- Den Grasfangsack aushängen und während des Transports separat sichern.
- Das Gerät mit zugelassenen Ladungssicherungsmitteln (z.B. Zurrgurte mit Spannelement) auf oder im Fahrzeug sicher befestigen. Zurrgurte sind Gurtbänder aus synthetischen Fasern. Jeder Zurrgurt ist mit einem Etikett gekennzeichnet. Das Etikett enthält wichtige Angaben zur Verwendung. Die Hinweise dieses Etiketts bei der Benutzung des Zurrgurtes sind zu beachten.
- Bei Ladegütern, die rollen können, wird das Direktzurren mit vier Spanngurten empfohlen. Sichern Sie das Gerät an den Rädern so, dass es sich während der Fahrt nicht bewegt.

Wartung des Messerbalkens

Ein scharfes Messer garantiert optimale Schnittleistung. Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens (Abbildung Q)

WARNUNG

Das Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewuchtetes Messer kann starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

Die Schneidkanten des Messerbalkens dürfen nur solange nachgeschliffen werden, bis die Markierung (1) auf dem Messerbalken (Ring) (siehe Abbildung **Q**) erreicht worden ist. Achtung! Schleifwinkel von 30° beachten.

Ihre Fachwerkstatt kann diesen Wert (Verschleißgrenze) für Sie prüfen!

WARNUNG

Ein Messer, bei dem die Verschleißgrenze (Markierung) überschritten wurde, kann brechen und weggeschleudert werden, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Auswechseln des Messerbalkens

WARNUNG

Das Auswechseln des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung oder durch eine zu fest oder zu locker angezogene Messerschraube kann sich der Messerbalken lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

- Bei Ersatz nur Original-Messerbalken verwenden. Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.
- Ersatz-Messerbalken müssen dauerhaft mit dem Namen und/oder Firmen-Kennzeichen des Herstellers oder Lieferanten und der Teile-Nr. gekennzeichnet sein.

Wartung der Räder

Einmal jährlich oder alle 15-20 Betriebsstunden die Lager der Räder fetten.

- Mit einem Steckschlüssel die Sechskantmutter lösen, Scheibe und Räder abziehen.
- Nachdem die Lager mit einem Wälzlagerfett „KAJO-Langzeitfett LZR 2“ gefettet wurden, die Räder aufschieben, Scheibe aufsetzen, mit Sechskantmutter befestigen und soweit festziehen, dass die Räder sich noch leicht aber spielfrei drehen lassen.

Wartung des Antriebs

- Für die einwandfreie Funktion des Riemenantriebs ist es unbedingt erforderlich, dass der Bowdenzug zum Ein-/Aussschalten des Fahrtriebs leichtgängig ist.
- Der Bowdenzug ist werkseitig eingestellt und bedarf keiner Nachstellung.
- Der Bowdenzug ist nur durch eine Fachwerkstatt einzustellen.

Wartung des Kettentriebs

Den Kettentrieb nur von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen und gegebenenfalls reinigen lassen.

Wir empfehlen die Wartung des Kettentriebs einmal pro Mähseason zusammen mit dem Ölwechsel machen zu lassen. Aus Umweltschutz sollte der Ölwechsel von einer autorisierten Fachwerkstatt ausgeführt werden.

Auswechseln der Bremskupplung und des Antriebkeilriemens

Das Auswechseln der Bremskupplung und des Antriebkeilriemens nur von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.

Nachstellen des Messer-Brems-Bowdenzuges

Das Nachstellen des Messer-Brems-Bowdenzuges muss mindestens einmal pro Mähseason von einer autorisierten Fachwerkstatt ausgeführt werden.

Die richtige Einstellung des Bowdenzuges gewährleistet die Sicherstellung der wesentlichen Sicherheitsfunktion des Schaltbügels. Sobald der Schaltbügel losgelassen wird, muss der Messerbalken innerhalb von drei Sekunden stehen bleiben.

20 WARTUNG DES MOTORS



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 2

WARNUNG

Verletzungen vermeiden! Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid und können ernsthafte Erkrankungen oder Tod zur Folge haben.

Den Motor nicht in geschlossenen Räumen, wie Garagen, betreiben, auch dann nicht, wenn Türen und Fenster geöffnet sind. Die Maschine ins Freie bewegen, bevor der Motor angelassen wird.

WICHTIG

Zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer den Kraftstoffhahn schließen **A**, den Mäher vorne hochkippen **O** (Zündkerze nach oben). Sollte es notwendig sein, den Mäher doch mal auf die Seite zu legen, dann auf die Auspuffseite legen und in keinem Fall auf die Vergaserseite, da sonst Startschwierigkeiten auftreten könnten.

Beim Hochkippen des Mähers darauf achten, dass die Auswurfklappe nicht beschädigt wird. In angehobenem Zustand den Mäher sichern!

ACHTUNG

Beim Kippen oder auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!

Die regelmäßige Ausführung der vorgeschriebenen Wartungs- und Pflegearbeiten ist die Voraussetzung für eine dauerhafte und störungsfreie Funktion des Motors und außerdem Grundvoraussetzung für Garantieansprüche.

Den Motor vor allem äußerlich stets sauber halten, besonders der Schalldämpfer- und Zylinderbereich muss immer frei von Fremdkörpern sein (z.B. Grasreste). Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Brennbar Fremdkörper wie Laub, Gras usw. können sich entzünden.

Auch eine einwandfreie Kühlung ist nur gewährleistet, wenn die Zylinderrippen stets sauber sind.

WICHTIG

Den Motor niemals mit Hochdruckreiniger oder normalem Wasserstrahl reinigen. Beschädigungen bzw. teure Reparaturen können die Folge sein.

Ölwechsel

HINWEIS

Aus Umweltschutzgründen empfehlen wir, den Ölwechsel von einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen.

Der erste Ölwechsel bei neuem Motor ist nach ca. 20 Betriebsstunden erforderlich. Später etwa alle 50 Betriebsstunden oder mindestens einmal pro Mähseason.

- Bevor der Motor oder das Gerät zum Ölablassen gekippt werden, den Benzintank entleeren und den Motor so lange laufen lassen, bis er wegen Kraftstoffmangel stehen bleibt.
- Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- Das Öl wechseln, solange der Motor warm ist.
- Zum Ölwechsel den Mess-Stab aus dem Öleinfüllstutzen entfernen.
- Den Mäher so zur Seite legen, dass die Zündkerzenseite oben ist und das Altöl in ein Auffanggefäß abfließt.

Altöl nicht ins Kanalnetz oder Erdreich ablassen, sondern gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

- Den Mäher gerade stellen und am Stutzen Markenöl (Menge und Qualität siehe Kapitel „Technische Daten“) einfüllen. Den Mess-Stab einschrauben und Ölstand kontrollieren (siehe „Ölstand prüfen“ und im Kapitel „Öl einfüllen (Abbildung Y1)“)! Bei ordnungsgemäßem Ölstand Ölmess-Stab einsetzen und festdrehen.

Reinigen bzw. Austausch des Luftfilters (Abbildung W)

WICHTIG

Niemals den Motor mit abgenommenem Luftfilter starten oder laufen lassen.

- Die Abdeckung (1) öffnen, nach unten kippen und entfernen.
- Papierfiltereinsatz (2) und Vorfilter (3) entnehmen. Um den Vorfilter aus der Abdeckung zu entnehmen, muss zuerst das Gitter (4) entfernt werden.
- Papierfiltereinsatz alle 50 Betriebsstunden reinigen. Bei leichter Verschmutzung auf einer glatten Fläche vorsichtig ausklopfen. Bei starker Verschmutzung oder Beschädigung erneuern. Papierfilter nicht auswaschen, nicht mit Druckluft ausblasen und nicht einölen.
- Den Vorfilter alle 50 Betriebsstunden reinigen. Vorfilter in warmem Wasser mit flüssigem Reinigungsmittel waschen, gründlich in sauberem Wasser ausspülen, überschüssiges Wasser ausdrücken und an der Luft gründlich trocknen lassen. Den Vorfilter nicht einölen.
- Nach dem Reinigen bzw. Austausch das Filterelement in die Luftfilterplatte einsetzen, den Vorfilter in die Abdeckung einsetzen und mit dem Gitter fixieren.
- Die Haken (5) an der Abdeckung (1) in die Aufnahme (6) unten in der Luftfilterplatte stecken.
- Die Abdeckung nach oben kippen und sorgfältig schließen.

Bei ungünstigen Einsatzbedingungen (starke Staubentwicklung) ist die Reinigung bei jedem Mähen erforderlich. Papierfiltereinsatz und Vorfilter jährlich oder alle 100 Betriebsstunden ersetzen.

(Bestell-Nr. Luftfilter siehe Kapitel „Original-Ersatzteile und Zubehör“)

Kontrolle der Zündkerze (Abbildung Y)

Zur Verschleißprüfung den Zündkerzenstecker abziehen und die Zündkerze herausrauben. Ist die Elektrode stark abgenutzt, muss die Zündkerze in jedem Fall ersetzt werden (Bestell-Nr. siehe Kapitel „Original-Ersatzteile und Zubehör“).

Anderenfalls genügt es, die Kerze mit einer Stahlbürste zu reinigen und den Elektrodenabstand auf 0,6 - 0,7 mm einzustellen. Die Zündkerze (auf Dichtring achten) von Hand in den Motor einschrauben und mit dem Steckschlüssel handfest anziehen. Kerzenstecker aufdrücken. Zündkerze jährlich austauschen.

Vorschriftsmäßiges Überwintern des Motors (oder längerer Nichtgebrauch)

- Benzintank entleeren und Motor so lange laufen lassen, bis er wegen Kraftstoffmangel stehen bleibt.
- Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- Solange der Motor noch warm ist, Öl ablassen. Frisches Öl (Menge und Qualität siehe Kapitel „Technische Daten“) einfüllen.
- Gras und Mähgutablagerungen von Zylinder und Zylinderrippen, unter der Motorabdeckhaube und um den Schalldämpfer herum beseitigen.
- Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahren.

21 STÖRUNGSURSACHEN UND DEREN BESEITIGUNG

Störungen	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Motor springt nicht an	Betätigungshebel in Stellung „STOP“.	Betätigungshebel in Stellung „MAX“ C bringen und Starterseilgriff ziehen E .
	Kraftstoffhahn geschlossen.	Kraftstoffhahn öffnen A .
	Kraftstofftank leer.	Sauberen und frischen Kraftstoff nachtanken.
	Zündkerzenstecker lose.	Kerzenstecker aufdrücken oder von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Zündkerze defekt bzw. verschmutzt oder Elektroden abgebrannt.	Zündkerze ersetzen bzw. reinigen, Elektrodenabstand auf 0,6 - 0,7 mm einstellen Y .
	Motor bekommt zu viel Benzin (Zündkerze nass).	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Motorleistung lässt nach	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W .
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Kraftstoff überaltert oder verschmutzt.	Benzintank entleeren und frischen Kraftstoff einfüllen.

Motor läuft unregelmäßig	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W .
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Messer schaltet nicht zu	Schaltbügel nicht umgeklappt.	Schaltbügel auf das Holmoberteil drücken H3 .
	Einschalthebel Schneidwerk nicht betätigt	Den Hebel bis zum Anschlag zügig nach vorne schieben und loslassen H3 .
	Die Reihenfolge beim Einschalten des Mähwerks nicht beachtet.	Schaltbügel und Einschalthebel Schneidwerk müssen in der vorgegebenen Reihenfolge betätigt werden.
	Zu viele Grasreste unter dem Gehäuse	Schneidraum von Gras reinigen. Spalt zwischen Lüfter und Gehäuse sauber halten. Messerbalken auf Freigängigkeit prüfen. Achtung! Vor diesen Arbeiten Sicherheitshinweise beachten!
		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Mäher fährt nicht	Fahrtriebsschaltbügel nicht gezogen.	Fahrtriebsschaltbügel ziehen G .
		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Fahrgeschwindigkeit kann nicht reguliert werden		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Starke Erschütterungen (Vibrieren)		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Schnitt unsauber, Rasen wird gelb	Messerbalken stumpf.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen Q .
	Schnitthöhe zu niedrig.	Größere Schnitthöhe einstellen I .
	Motordrehzahl zu gering.	Mit max. Drehzahl arbeiten.
	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen, gegebenenfalls Fahrtrieb ausschalten.
	Mähbahnen nicht genügend überlappt.	Bei hohem Gras müssen die Mähbahnen u. U. weiter überlappen.
	Rasen verfilzt.	Durch Einsatz eines Vertikutierers kann spürbare Verbesserung erzielt werden.
Auswurf verstopft	TurboSignal nicht beachtet J + K .	Fangsack leeren L .
	Motordrehzahl zu gering.	Mit max. Drehzahl arbeiten.
	Zu niedrige Schnitthöhe bei zu hohem Gras.	Größere Schnitthöhe einstellen I .
	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen, gegebenenfalls Fahrtrieb ausschalten.
	Gras ist feucht.	Rasen trocknen lassen.

Bei Störungen und Defekten, die hier nicht angeführt sind, wenden Sie sich bitte an die nächste autorisierte Fachwerkstatt.

Reparaturen, die Fachkenntnis erfordern, sollten Sie nur von einem Fachmann durchführen lassen. Ihre autorisierte Fachwerkstatt hilft Ihnen ebenfalls gerne, falls Sie die hier beschriebenen Wartungsarbeiten nicht selbst durchführen wollen.

22 TECHNISCHE DATEN

Motor

Motor	4-Takt-Motor, SABO PRO V200 B
Hubraum	189 cm³
Drehzahl	2800 min ⁻¹
Nennleistung	3,2 kW
Elektrodenabstand	0,6 - 0,7 mm
Kraftstoff	Bleifreier Standard-Kraftstoff, mit max.10% Ethanol oder max.15% MTBE, kein Alkylatbenzin verwenden!
Tankinhalt	ca. 1,2 Liter
Schmieröl	SAE 10W30, SAE 10W40 4-Takt-Motoröl API-Serviceklasse SE oder ein Öl höherer Klasse
Ölmenge	0,55 Liter

Mäher

Gehäuse	Aluminium-Druckguss
Schnittbreite	540 mm
Schnitthöhen vorn	Einzelrad, 15, 20, 25, 40, 55, 70, 80 mm
Schnitthöhen hinten	pro Achse, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 55, 60, 70, 80 mm
Führungsholm höhenverstellbar	3-fach
Fangsackvolumen	75 Liter
Fahrgeschwindigkeit	3,3 – 5,6 km/h
Gewicht	63,5 kg
Länge	1780 mm
Breite	590 mm
Höhe	1110 mm
Räder	Ø 210 mm
Lagerung vorn	Konuskugellager
Lagerung hinten	Stahlrolle (100 mm) mit Kugellager

Schalleistungspegel

Gemessener Schalleistungspegel; gemessen nach EN ISO 5395-2 Messunsicherheiten; nach ISO 4871	L _{WA} = 96,2 dB(A) 2,5 dB
Garantierter Schalleistungspegel; gemessen nach 2000/14/EG	L _{WA} = 98 dB(A)

Schalldruckpegel

Emissions-Schalldruckpegel am Bedienerplatz; gemessen nach EN ISO 5395-2 Messunsicherheiten; nach ISO 4871	L _{PA} = 83,8 dB(A) 2,5 dB
---	--

Schwingungen

Schwingungen am Führungsholm; gemessen nach EN ISO 5395-2 Messunsicherheiten; nach EN 12096	a _{hv} = 3,5 m/s² 1,8 m/s²
--	--

23 ORIGINAL-ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

Wälzlagerfett	SAA11300
Zündkerze	SAU15939
Luftfiltereinsatz	SAU15985
Vorfilter	SAU15986
Messerbalken	Das Auswechseln des Messerbalkens ist aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt auszuführen. Diese Fachwerkstatt verfügt auch über die entsprechende Ersatzteilnummer des Messerbalkens.

1	Introduction.....	2
2	Explication de la plaque signalétique apposée sur la machine.....	2
3	Explication des pictogrammes	2
4	Explication des symboles	2
5	Utilisation conforme à l'usage prévu	3
6	Prescriptions générales de sécurité pour la tondeuse à gazon rotative à conducteur marchant (essence).....	3
	Consignes générales de sécurité	3
	Mesures préparatoires.....	3
	Manipulation	4
	Entretien et stockage.....	5
7	Description des composants	6
8	Travaux préparatoires.....	6
	Relever le rail de guidage (illustration A1 + C1 + E1)	6
	Montage du démarrage du longeron (figure L1)	6
	Accrocher le sac de ramassage d'herbe à la tondeuse (illustration R1 + S1)	6
	Réglage de la hauteur de coupe (figure I)	6
9	Avant la première mise en service	7
	Remplir d'huile (figure Y1)	7
	Remplir le carburant	7
10	Démarrage du moteur (illustration A + C + E)	7
11	Mise en marche de l'unité de tonte (figure H3)	7
12	Débrayage de la faucheuse (figure I3)	7
13	Arrêt du moteur (illustration I3 + G3 + A)	7
14	S'arrêter en cas d'urgence.....	7
15	Mécanisme de déplacement.....	7
	Fonctionnement de l'entraînement des roues arrière (figure G)	7
	Réglage de la vitesse (figure H)	7
16	Bac de ramassage	8
	Fonctionnement avec sac de ramassage d'herbe	8
	Signal Turbo (indicateur de remplissage du sac de ramassage d'herbe) (illustration J + K)	8
	Vider le sac de ramassage d'herbe (figure I3 + L)	8
	Fonctionnement sans sac de ramassage d'herbe	8
17	Fauchage.....	8
	Faucher sur des terrains en pente	8
	Contrôle du niveau d'huile.....	8
	Contrôle de la sécurité de fonctionnement.....	8
	Restrictions temporelles	8
	Conseils pour l'entretien du gazon	8
	Tondre (figure M)	8
	À quoi sert la roulette arrière ?	8
18	Intervalles d'entretien	8
19	Entretien et maintenance de la tondeuse	9
	Nettoyage (illustration A + O)	9
	Rangement	9
	Repliement de la barre de guidage (figure B4)	9
	Transport et sécurisation de l'appareil (figure N)	9
	Entretien de la barre de coupe	9
	Réaffûtage et équilibrage de la barre de coupe (figure Q)	9
	Remplacement de la barre de coupe	9
	Entretien des roues	10
	Entretien de l'entraînement	10
	Entretien de l'entraînement par chaîne	10
	Remplacement de l'embrayage de frein et de la courroie d'entraînement trapézoïdale.....	10
	Réajustement du câble de frein à lames	10
20	Entretien du moteur	10
	Vidange d'huile	10
	Nettoyage ou remplacement du filtre à air (figure W)	10
	Contrôle de la bougie d'allumage (figure Y)	10
	Hivernage réglementaire du moteur (ou non-utilisation prolongée)	10
21	les causes des perturbations et leur élimination.....	11
22	Données techniques	11
	Moteur.....	11
	Tondeuse.....	11
	Niveau de puissance acoustique.....	11
	Niveau de pression acoustique	12
	Vibrations.....	12
23	Pièces de rechange et accessoires d'origine.....	12
	Déclaration de conformité	voir au dos, après la dernière langue

1 INTRODUCTION

Chère amie du jardin, cher ami du jardin

lorsqu'à la fierté d'une pelouse bien entretenue s'ajoute le plaisir de jardiner, c'est là que l'on sait ce que l'on a dans ses outils de jardinage. Avec votre nouvelle tondeuse à gazon, vous avez fait un bon choix. Elle allie les performances d'une grande marque traditionnelle aux innovations de la haute technologie moderne. Vous le sentez lorsque vous travaillez avec elle et vous vous en réjouissez lorsque vous voyez le magnifique résultat.

Mais avant de commencer à entretenir votre pelouse, voici quelques informations importantes que vous devez absolument respecter.

Avant d'utiliser la tondeuse pour la première fois, lisez attentivement ce manuel d'utilisation afin de vous familiariser avec l'utilisation et l'entretien corrects de la machine et d'éviter de vous blesser ou d'endommager votre tondeuse.

Utilisez la tondeuse avec précaution. Les pictogrammes apposés sur l'appareil vous indiquent les principales précautions à prendre.

Les consignes de sécurité figurant dans ce mode d'emploi sont marquées par des symboles.

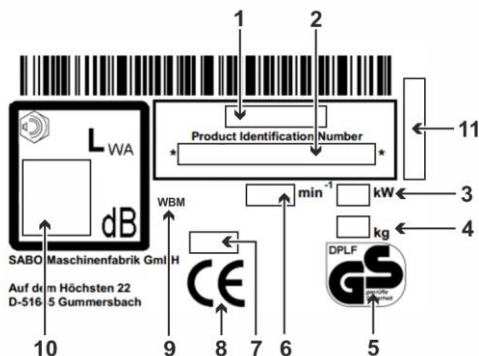
La signification des pictogrammes et des symboles est expliquée dans les chapitres suivants.

Les désignations gauche et droite se réfèrent toujours au côté gauche ou droit de l'appareil vu dans le sens de la marche.

Si vous respectez scrupuleusement les instructions techniques, votre tondeuse fonctionnera de manière fiable. Nous attirons votre attention sur le fait que les dommages causés à la tondeuse par une erreur de manipulation ne sont pas couverts par la garantie.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir dans l'entretien de votre pelouse et de votre terrain.

2 EXPLICATION DE LA PLAQUE SIGNALÉTIQUE APPOSÉE SUR LA MACHINE



- 1 Modèle
- 2 Numéro d'identification du produit
- 3 Puissance nominale
- 4 Poids
- 5 Sécurité certifiée (selon le modèle)
- 6 Vitesse nominale du moteur
- 7 Année de construction
- 8 Marque de conformité CE
- 9 Tondeuse à gazon à conducteur marchant
- 10 Niveau de puissance acoustique garanti
- 11 Numéro de série

Ce mode d'emploi est valable pour le modèle suivant :

54-R VARIO B (SA242424) : Avec frein de lame et entraînement VARIO activable avec réglage de la vitesse par poignée rotative

Vous trouverez la désignation correcte du modèle de votre appareil ainsi que son numéro de série sur la plaque signalétique.

3 EXPLICATION DES PICTOGRAMMES



Avant la mise en service, lire et respecter le mode d'emploi et les consignes de sécurité !



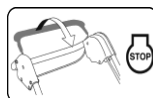
Danger dû à des pièces projetées lorsque le moteur tourne - Maintenir une distance de sécurité / Eloigner les tiers de la zone de danger !



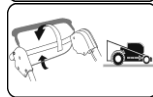
Attention aux lames tranchantes ! Éviter tout contact avec la barre de coupe en rotation ! Veiller à ce que les mains et les pieds ne passent pas sous le carter ! - Avant les travaux de nettoyage et d'entretien, arrêter le moteur et retirer la cosse de la bougie.



Risques liés au bruit - En cas d'utilisation prolongée, le port de protections auditives est recommandé.



Barre de coupe **STOP**



Mettre en marche l'entraînement



Avertissement concernant les surfaces chaudes - Ne pas toucher le moteur et le pot d'échappement. Risque de brûlure !



Les gaz d'échappement sont toxiques - ne pas faire tourner le moteur dans des locaux fermés. Risque d'intoxication !



L'essence est facilement inflammable - tenir les étincelles et les flammes à distance, ne pas fumer. Risque d'incendie !

Cet appareil ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères. Éliminer l'appareil, les accessoires et l'emballage dans un centre de recyclage respectueux de l'environnement.

4 EXPLICATION DES SYMBOLES

	AVERTISSEMENT Lire attentivement et respecter le mode d'emploi et les consignes générales de sécurité. Conserver le mode d'emploi pour pouvoir le consulter. L'utilisation conforme comprend également le respect des conditions d'exploitation, d'entretien et de maintenance prescrites par le fabricant.
	AVERTISSEMENT Garder ses distances / éloigner les tiers de la zone de danger ! Le contact avec la barre de coupe en rotation peut entraîner des blessures graves. Les objets projetés en hauteur peuvent causer de graves blessures. Ne tondez jamais lorsque des personnes, en particulier des enfants, ou des animaux se trouvent à proximité.
	AVERTISSEMENT L'essence est très inflammable et hautement explosive. L'essence et l'huile qui s'écoulent sur un moteur chaud sont facilement inflammables. Le feu et les explosions peuvent provoquer des blessures graves et des dégâts matériels. Lorsque le moteur tourne ou lorsque la machine est chaude, il ne faut pas ouvrir le bouchon du réservoir ou ajouter de l'essence. Lorsque le moteur tourne, la jauge d'huile doit toujours être bien vissée.
	AVERTISSEMENT L'essence est très inflammable et hautement explosive. Le feu et les explosions peuvent provoquer des blessures graves et des dégâts matériels. Il est interdit de fumer et de faire des flammes nues en faisant le plein.
	AVERTISSEMENT Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la barre de coupe en rotation peut entraîner de graves blessures aux pieds. Démarrez le moteur uniquement en vous tenant derrière la tondeuse. Veiller à ce que les pieds ne se trouvent pas sous le boîtier.
	AVERTISSEMENT Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la barre de coupe en rotation peut entraîner de graves blessures aux mains et aux pieds. Lorsque le moteur/la lame est en marche, respecter la distance de sécurité donnée par la longueur du guidon. Veiller à ce que les mains et les pieds ne se trouvent pas sous le boîtier.
	AVERTISSEMENT Les objets projetés en hauteur peuvent causer de graves blessures. Avant de tondre, en particulier sur les surfaces recouvertes de feuilles mortes, retirez du gazon toutes les pierres, les bâtons, les fils de fer, les jouets et autres corps étrangers. Ne jamais utiliser l'appareil si les dispositifs de protection sont endommagés ou manquants. Les dispositifs de sécurité et de protection manquants ou endommagés mettent en danger votre sécurité et celle d'autres personnes. Avant la première mise en service, vérifiez la fixation de la vis de la lame, puis contrôlez la barre de coupe avant chaque tonte pour vous assurer qu'elle est bien fixée, usée et endommagée. Faire remplacer une lame usée ou endommagée par un atelier spécialisé agréé. Faire serrer la vis de la lame par un atelier spécialisé agréé. Avant de démarrer le moteur, vérifier que les outils ont été retirés.

	ATTENTION Le pot d'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement. Risque de brûlure ! Avant d'effectuer des travaux de maintenance ou de nettoyage, laissez refroidir la machine pendant au moins 15 minutes. Ne jamais utiliser l'appareil si la grille de protection de l'échappement est endommagée ou manquante.
	AVERTISSEMENT Un choc électrique peut entraîner des blessures graves. Ne passez jamais sur des lignes électriques avec l'outil de coupe en marche. Avant et pendant la tonte, vérifiez que le terrain ne comporte pas de lignes électriques et retirez-les si possible. Si un câble sous tension est endommagé, éteindre l'appareil et débrancher le câble du réseau d'alimentation.
	ATTENTION Si la cosse de la bougie n'est pas retirée lors de travaux sur l'appareil, le moteur pourrait démarrer et entraîner des blessures graves. Avant d'effectuer des travaux d'entretien ou de réparation, arrêter le moteur, retirer le cosse de la bougie et la clé de contact, si elle existe. Ne jamais retirer le connecteur de bougie lorsque le moteur tourne. Danger : Choc électrique ! Pour les instructions de nettoyage ou d'entretien correspondantes, consultez le manuel d'utilisation. Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts qui affectent la sécurité.
	AVERTISSEMENT Le contact avec la barre de coupe en rotation peut entraîner des blessures graves aux mains et aux pieds. Les objets projetés en hauteur peuvent provoquer des blessures graves. Arrêter la faucheuse et attendre que l'outil de coupe s'immobilise : - en cas de conduite hors du gazon sur des chemins ou des routes ; - avant de régler la hauteur de coupe ; - avant de retirer le sac de ramassage d'herbe. Arrêter en outre le moteur : - lorsque la faucheuse doit être soulevée ou basculée, par exemple pour le transport ; - lorsque la machine est laissée sans surveillance pendant une courte période ; - avant de faire le plein. Ne refaire le plein que lorsque le moteur est froid !
	ATTENTION Le contact avec les bords tranchants de la barre de coupe et d'autres bords tranchants de l'appareil peut entraîner des blessures. Toujours porter des gants de protection lors des travaux d'entretien et de nettoyage.
	ATTENTION Risques liés au bruit - En cas d'utilisation prolongée, il est recommandé de porter des protections auditives.

5 UTILISATION CONFORME À L'USAGE PRÉVU

- L'appareil est exclusivement destiné à la tonte de l'herbe et des pelouses dans le cadre de l'entretien des jardins et des paysages ("utilisation conforme"). Toute utilisation dépassant ce cadre est considérée comme non conforme ; le fabricant n'est pas responsable des dommages qui pourraient en résulter ; l'utilisateur en assume seul le risque. L'utilisation conforme comprend également le respect des conditions d'exploitation, d'entretien et de maintenance prescrites par le fabricant.
- Une prudence particulière est requise lors de l'utilisation dans les espaces publics, les parcs, les installations sportives, le long des routes et dans les exploitations agricoles et forestières.
- La tondeuse ne doit pas être utilisée notamment pour tailler des buissons, des haies et des arbustes, pour couper des plantes grimpantes ou de la végétation sur les toits et dans les balconnières, pour aspirer et/ou souffler sur les trottoirs.
- L'utilisation d'accessoires et d'équipements non autorisés par le fabricant n'est pas autorisée. L'utilisation de tels accessoires et équipements annule la conformité CE et le droit à la garantie. Toute modification arbitraire de cette tondeuse à gazon exclut toute responsabilité du fabricant pour les dommages qui en résulteraient.

6 PRESCRIPTIONS GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ POUR LA TONDEUSE À GAZON ROTATIVE À CONDUCTEUR MARCHANT (ESSENCE)

Consignes générales de sécurité



Pour votre protection et pour garantir le bon fonctionnement, lisez attentivement le mode d'emploi. Familiarisez-vous avec les éléments de

commande et l'utilisation correcte de la machine. Conservez le mode d'emploi pour pouvoir le consulter.

- N'oubliez pas que le conducteur de la machine ou l'utilisateur est responsable des accidents survenant à d'autres personnes ou à leurs biens.
- Ce mode d'emploi fait partie de la machine et doit être remis à l'acheteur de l'appareil en cas de revente.
- Ne permettez jamais aux enfants et aux personnes de moins de 16 ans, ainsi qu'à d'autres personnes qui ne connaissent pas le mode d'emploi, d'utiliser la machine. Les réglementations locales peuvent déterminer l'âge minimum de l'utilisateur.
- Expliquez à toute personne devant travailler avec l'appareil les dangers potentiels et la manière d'éviter les accidents. Cet appareil ne doit être utilisé, entretenu et réparé que par des personnes familiarisées avec celui-ci et informées des dangers qu'il présente. Les prescriptions de prévention des accidents ainsi que les autres règles généralement reconnues en matière de sécurité et de médecine du travail doivent être respectées.
- Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites ou qui manquent d'expérience et/ou de connaissances, à moins qu'elles ne soient supervisées par une personne responsable de leur sécurité et qu'elles aient reçu de celle-ci des instructions sur la manière d'utiliser l'appareil. Cette personne chargée de la surveillance doit décider au préalable si la personne aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites est apte à effectuer cette activité.
- Ne tondez jamais lorsque des personnes, en particulier des enfants, ou des animaux se trouvent à proximité.
- Rangez votre machine en toute sécurité ! Les appareils non utilisés doivent être conservés dans un endroit sec, fermé à clé et hors de portée des enfants.
- Les dispositifs de sécurité et de protection de la machine ne doivent pas être manipulés ou désactivés !
- La pose des câbles ne doit pas être manipulée, par exemple en retirant les serre-câbles ou en ajoutant des attaches de câbles supplémentaires ! Les câbles doivent être placés contre la face extérieure du longeron de manière à ce qu'ils ne soient ni écrasés ni trop étirés lorsque le longeron est rabattu. Un câble endommagé peut entraîner une défaillance technique de l'appareil.

Mesures préparatoires

- Pendant la tonte, portez toujours des chaussures solides, fermées et antidérapantes ou des chaussures de sécurité et un pantalon long. Évitez de porter des vêtements amples ou des vêtements avec des cordons ou des ceintures qui pendent. Ne tondez pas pieds nus ou en sandales. Pour protéger vos yeux, portez des lunettes de sécurité.
- Les bruits forts peuvent entraîner des lésions auditives. Porter des protections auditives.



Avant et pendant la tonte, inspectez entièrement le terrain sur lequel l'appareil est utilisé et retirez toutes les pierres, les bâtons, les fils, les jouets et autres corps étrangers qui pourraient être happés et projetés.



Avant et pendant la tonte, vérifiez que le terrain ne comporte pas de lignes électriques et retirez-les si possible.

Ne jamais rouler sur des lignes électriques avec l'outil de coupe en marche. Danger : Choc électrique !

Si un câble sous tension est endommagé, éteindre l'appareil et débrancher le câble du réseau d'alimentation



Si vous utilisez également un robot de tonte pour entretenir votre pelouse, il convient de respecter les consignes de sécurité suivantes en ce qui concerne la surface de travail du robot de tonte :

- avant de travailler sur ces surfaces (tondre, scarifier, etc.), il faut toujours vérifier la zone du câble périphérique.
- si les câbles sont enterrés, ils doivent être vérifiés, aucun câble ne doit être visible, une attention particulière doit être portée à la station de recharge.
- si les câbles de délimitation sont posés en surface, ils doivent être tendus directement sur le sol et ne pas traîner mollement dans l'herbe. Les câbles doivent être suffisamment fixés par des clous de délimitation, voir le mode d'emploi.
- les clous de délimitation ne doivent pas dépasser, sinon il faut appuyer sur les clous.
- enlever les restes de câbles qui traînent avant de tondre.

Dans les conditions décrites ci-dessus, il y a un risque que le câble soit tiré et enroulé par l'outil de travail, ce qui peut entraîner des blessures importantes.

- Les branches pendantes et autres obstacles similaires peuvent blesser l'utilisateur ou gêner la tonte. Avant de tondre, faites attention aux obstacles éventuels tels que les branches qui pendent et taillez-les ou enlevez-les.

AVERTISSEMENT



- L'essence est très inflammable et hautement explosive.

- Le feu et les explosions peuvent provoquer des blessures graves et des dégâts matériels.



- Ne conserver l'essence que dans un récipient homologué et hors de portée des enfants.

- Ne pas remplir le réservoir dans le véhicule, sur un plateau de chargement ou une remorque avec un revêtement en plastique.

Ne pas placer le réservoir à proximité du véhicule et toujours sur le sol avant de le remplir de carburant.

- Ne faire le plein qu'à l'extérieur et lorsque le moteur est froid. Il est interdit de fumer et de faire des flammes nues lors du ravitaillement en carburant.
- Ne pas faire le plein des appareils fonctionnant au carburant qui se trouvent sur une plateforme de chargement ou une remorque à partir de la pompe à essence, mais le faire avec un réservoir de carburant portable.
- L'essence doit être versée avant le démarrage du moteur.
- Lorsque le moteur tourne ou lorsque la machine est chaude, il ne faut pas ouvrir le bouchon du réservoir ou ajouter de l'essence.
- Si l'essence a débordé, il ne faut pas essayer de démarrer le moteur. Au lieu de cela, il faut éloigner l'appareil de la surface souillée par l'essence, essuyer le carburant qui a débordé sur le moteur. Toute tentative d'allumage doit être évitée jusqu'à ce que les vapeurs d'essence se soient dissipées.
- Pour des raisons de sécurité, le réservoir d'essence et le bidon d'essence doivent être soigneusement refermés.
- En cas d'endommagement, le réservoir d'essence et le bouchon du réservoir doivent être remplacés.
- Avant l'utilisation, il faut toujours vérifier visuellement que le couteau, les vis de fixation et l'ensemble de l'unité de coupe ne sont pas usés ou endommagés. Pour éviter tout déséquilibre, les couteaux et les vis de fixation usés ou endommagés doivent être remplacés par un atelier spécialisé agréé.
- L'état des pictogrammes doit être vérifié à chaque utilisation. Les pictogrammes usés ou endommagés doivent être remplacés.

Manipulation

- L'appareil ne doit pas être utilisé dans un environnement à risque d'explosion.
- Le moteur à combustion ne doit pas fonctionner dans des espaces fermés où des gaz d'échappement dangereux peuvent s'accumuler. Risque d'intoxication.
- Les porteurs de stimulateurs cardiaques ne doivent pas toucher les parties sous tension du moteur lorsque celui-ci est en marche.
- Attention ! Ne pas faire fonctionner l'appareil devant les ouvertures d'aspiration des systèmes de ventilation des locaux.
- Ne tondez pas par mauvais temps s'il y a un risque de foudre.
- Ne jamais retirer le connecteur de bougie lorsque le moteur tourne. Danger : Choc électrique !
- Ne retirer le connecteur de bougie que lorsque le moteur a refroidi. Risque de brûlure !
- Ne pas porter d'écouteurs pour écouter la radio ou de la musique. La sécurité lors de l'entretien et de l'utilisation de la machine exige une attention sans réserve.
- Ne tondez qu'en plein jour ou avec un bon éclairage. Conduisez la machine au pas.
- Adapter la vitesse de conduite à la personne et au terrain. Augmenter lentement la vitesse jusqu'à ce que vous atteigniez la vitesse de conduite qui vous convient, le cas échéant, désactiver l'entraînement de conduite.
- Être particulièrement prudent lorsque des coins sans visibilité, des buissons, des arbres ou d'autres obstacles peuvent gêner la visibilité.
- Ne pas s'approcher trop près des trous, des fossés et des talus. La machine peut se retourner brusquement si une roue passe sur le bord d'un fossé ou d'un talus ou si un bord cède soudainement.
- Attention lors de la tonte sous les équipements de jeux (p. ex. balançoires). L'appareil pourrait se retrouver dans une position peu sûre. Il y a un risque de blessure.
- Ne pas utiliser la machine en cas de maladie, de fatigue ou sous l'influence de l'alcool, de médicaments ou de drogues.
- Dans la mesure du possible, il faut éviter d'utiliser l'appareil lorsque l'herbe est mouillée. Il y a un risque de glissade.
- Veillez toujours à avoir une bonne stabilité dans les pentes. Tondez perpendiculairement à la pente, jamais en montant ou en descendant. Soyez particulièrement prudent lorsque vous changez de direction sur une pente.
- Ne fauchez pas sur des pentes excessivement raides ! La tonte sur des pentes comporte en principe des risques. Votre tondeuse est si puissante qu'elle peut encore tondre sur des pentes allant jusqu'à 48% (26° d'inclinaison). Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois vivement de ne pas exploiter ce potentiel de puissance théorique. Veillez toujours à ce que la tondeuse soit bien stable. En principe, les tondeuses à conducteur marchant ne devraient pas être utilisées sur des pentes de plus de 26% (15° d'inclinaison). Vous risquez de perdre la stabilité de la tondeuse.
- Soyez particulièrement prudent lorsque vous retournez la machine ou lorsque vous la tirez vers vous.
- Il existe un risque de trébucher lors des déplacements en arrière avec la machine. Éviter de faire marche arrière. Évitez les postures anormales. Veillez à avoir une position stable et à garder l'équilibre à tout moment.
- Respectez la distance de sécurité donnée par la longueur de la barre de guidage.
- Pour éviter que l'appareil ne glisse lorsqu'on le porte, saisissez-le toujours par les dispositifs de préhension prévus à cet effet (poignée de transport, boîtier, extrémités du longeron ou barre transversale de la partie inférieure du longeron de guidage). Ne le saisissez pas par la trappe d'éjection !

- Avant de soulever ou de porter la machine, tenez compte de son poids (voir chapitre "Données techniques"). Le fait de soulever des poids élevés peut entraîner des problèmes de santé.
- Ne soulevez ou ne portez jamais une machine dont le moteur est en marche.
- N'utilisez jamais la machine si les dispositifs de sécurité et de protection sont endommagés ou manquants.
- Les dispositifs de sécurité et de protection manquants ou endommagés mettent en danger votre sécurité et celle d'autres personnes.

sont des dispositifs de sécurité (voir chapitre "Description des composants") :



- Arceau de sécurité Arrêt de la lame (1)
La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt de la lame.
En cours de travail et en cas de danger, le relâchement de l'étrier Arrêt des couteaux permet d'arrêter la barre de coupe.
La barre de coupe doit s'arrêter dans les 3 secondes.
Après avoir été relâché, l'étrier doit dans tous les cas revenir à la position indiquée sur l'image "Description des composants".
Si ce n'est pas le cas, un contrôle immédiat par un atelier spécialisé agréé est nécessaire.

Risque de blessure !

Si le temps d'arrêt de la lame est plus important, ne plus utiliser l'appareil et l'apporter à un atelier spécialisé agréé.

Mesurer le temps d'arrêt

Après l'activation de la faucheuse, la lame tourne et un bruit de vent se fait entendre.

Le temps d'arrêt correspond à la durée du bruit du vent après l'arrêt de la barre de coupe, il peut être mesuré avec un chronomètre.

La fonction de l'étrier de commutation de sécurité ne doit en aucun cas être désactivée.

Veiller au bon fonctionnement de l'étrier de commande de sécurité. Si ce n'est pas le cas, le faire réparer par un atelier spécialisé agréé.

Pour garantir le bon fonctionnement du dispositif de sécurité, l'étrier de commande, le boîtier de commande avec câble Bowden et le frein de lame doivent être contrôlés régulièrement, mais au moins une fois par saison de tonte, par un atelier spécialisé agréé.

sont des dispositifs de protection (voir chapitre "Description des composants") :



- Boîtier, sac de ramassage d'herbe (17), clapet d'éjection (16)
Ces dispositifs de protection protègent contre les blessures dues à des objets projetés en hauteur.
L'appareil ne doit pas être utilisé si le boîtier est endommagé ou si le sac de ramassage d'herbe n'est pas correctement fixé ou si le clapet d'éjection est en contact avec le boîtier.



- Boîtier
Ce dispositif de protection protège contre les blessures dues au contact avec la barre de coupe en rotation.
Ne pas utiliser l'appareil si le boîtier est endommagé. Veiller à ce que les mains et les pieds ne se trouvent pas sous le boîtier.

- Couvertures de l'entraînement par courroie (14), couvertures du moteur (8)
Ces dispositifs de protection protègent contre les blessures dues aux pièces en mouvement.
L'appareil ne doit pas être utilisé avec des couvercles endommagés ou non fixés correctement.



- Grille de protection de l'échappement (13)
Le moteur/l'échappement devient très chaud. La grille de protection protège des brûlures.
Ne pas utiliser l'appareil sans la grille de protection de l'échappement.



- éléments d'isolation (séparation du câble Bowden (5), coquilles d'isolation (4))
Ces dispositifs de protection offrent une protection supplémentaire contre les blessures dues aux chocs électriques.
L'appareil ne doit pas être utilisé avec des éléments d'isolation endommagés. Veiller à ce que les mains ne se trouvent que dans les zones prévues à cet effet (partie supérieure du longeron) pendant l'utilisation.

- Les dispositifs de protection ne doivent pas être modifiés.
- Ne modifiez pas le réglage de base du moteur et ne le faites pas tourner trop vite.
- Pendant le processus de démarrage, ne pas mettre en marche l'entraînement, s'il y en a un.



Lors de la mise en service, il faut veiller à ce que les pieds se trouvent à une distance sûre de l'outil de coupe.



Lors de la mise en marche de l'unité de tonte, la machine ne doit pas être pliée vers le haut, mais, si nécessaire, elle doit être inclinée en appuyant sur le guidon de manière à ce que l'outil de coupe soit orienté dans la direction opposée à l'utilisateur, mais seulement dans la mesure où cela est absolument nécessaire. Avant que l'appareil ne soit à nouveau posé sur le sol, les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure du longeron.

N'enclenchez pas l'unité de tonte si des personnes ou des animaux se trouvent devant la tondeuse.

Sur les appareils à éjection latérale, n'enclenchez pas la tondeuse si vous vous tenez devant le canal d'éjection ou si d'autres personnes ou animaux se trouvent dans la zone d'éjection.



Ne placez jamais vos mains ou vos pieds à proximité ou sous des pièces en rotation. Veillez à ce que vos mains et vos pieds ne se trouvent pas sous le boîtier. Pour les appareils à éjection latérale, tenez-vous toujours à distance de l'ouverture d'éjection.



Arrêtez le moteur, retirez la fiche de la bougie, assurez-vous que toutes les pièces en mouvement sont parfaitement immobiles et que la clé de contact, si elle existe, est retirée :

- lorsque l'on quitte la machine ;
- avant de contrôler, de nettoyer ou d'effectuer des travaux sur la machine ;
- avant de débloquer ou d'éliminer les obstructions dans le canal d'éjection ;
- si un corps étranger a été touché
- si la machine se met à vibrer de manière anormale

- Si un corps étranger a été heurté et si la machine est bloquée, par parce qu'elle a heurté un obstacle, il faut faire vérifier par un atelier spécialisé agréé si des pièces de l'appareil ont été endommagées ou déformées. De même, les réparations éventuellement nécessaires doivent toujours être effectuées par un atelier spécialisé agréé.

- Si la machine commence à vibrer de manière anormale ou à émettre des bruits inhabituels, un contrôle immédiat par un atelier spécialisé agréé est nécessaire. Des vibrations élevées sur vos mains peuvent entraîner des problèmes de santé. En cas d'apparition de fortes vibrations, contactez immédiatement un atelier spécialisé agréé.

AVERTISSEMENT

Les niveaux de bruit et de vibrations indiqués dans ce manuel sont les niveaux maximums générés par l'utilisation de la machine.

L'utilisation d'outils de coupe non équilibrés, une vitesse de déplacement trop élevée et un entretien insuffisant ont une influence considérable sur les émissions sonores et les vibrations. C'est pourquoi des mesures préventives doivent être prises afin d'éviter d'éventuels dommages dus à des niveaux sonores élevés ou à des contraintes vibratoires.

Veillez à bien entretenir la machine, à porter des protections auditives et à faire des pauses pendant le travail.

Respecter les opérations de maintenance indiquées dans ce mode d'emploi et faire contrôler et entretenir régulièrement l'appareil par un atelier spécialisé agréé.



Arrêtez l'unité de tonte en relâchant l'étrier Arrêt de la lame, assurez-vous que l'outil de coupe est immobile :

- en cas de conduite hors du gazon sur des chemins ou des routes ;
- avant de régler la hauteur de coupe ;
- avant de retirer le sac de ramassage d'herbe.

Éteignez le moteur :

- lorsque la faucheuse doit être soulevée ou basculée, par exemple pour le transport ;
- lorsque la machine est laissée sans surveillance pendant une courte période ;
- avant de faire le plein. Ne refaire le plein que lorsque le moteur est froid !

- Si le moteur est équipé d'un robinet d'essence, celui-ci doit être fermé après la tonte.

Entretien et stockage

- Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts qui affectent la sécurité.
- Veillez à ce que tous les raccords à vis soient bien serrés et que l'appareil soit dans un état de fonctionnement sûr.



L'ouverture du clapet d'éjection et le retrait du sac de ramassage d'herbe ne doivent être effectués que lorsque l'unité de tonte est éteinte.



Ne rangez jamais la machine avec de l'essence dans le réservoir à l'intérieur d'un bâtiment où les vapeurs d'essence pourraient entrer en contact avec des flammes nues ou des étincelles ou s'enflammer.



Le pot d'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement. Avant d'effectuer des travaux d'entretien et de nettoyage, laissez refroidir la machine pendant au moins 15 minutes.

- Pour éviter tout risque d'incendie, maintenez le moteur, le silencieux (pot d'échappement) et le réservoir de carburant exempts d'herbe, de feuilles ou de fuites d'huile (graisse).

En cas de basculement vers le haut ou de mise sur le côté, veiller à ce qu'il n'y ait pas de fuite d'huile ou d'essence. Risque d'incendie !

Laissez le moteur refroidir avant d'arrêter la machine dans des espaces fermés. Ne pas stocker la machine à proximité de flammes nues ou de sources de feu telles des chaudières ou des chauffages.



Avant chaque tonte, vérifiez que le dispositif de ramassage d'herbe n'est pas usé ou ne perd pas son efficacité.



Avant chaque tonte, vérifiez l'état et la bonne fixation de la lame. La vis de fixation de la lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé agréé. Si la vis de la lame est trop serrée ou trop desserrée, l'accouplement de la lame et la barre de coupe peuvent être endommagés ou se détacher, ce qui peut entraîner des blessures graves. Une lame usée ou endommagée doit impérativement être remplacée.

Le remplacement, l'affûtage et l'équilibrage de la lame doivent être effectués par un atelier spécialisé agréé.

Un accouplement de lame mal assemblé peut provoquer le détachement de la barre de coupe, ce qui peut entraîner des blessures graves. Une lame mal affûtée et non équilibrée peut provoquer de fortes vibrations et endommager la tondeuse.

- Pour des raisons de sécurité, remplacez les pièces usées ou endommagées. Il faut toujours porter des gants de protection lors des travaux d'entretien et de nettoyage.



- Lors de la manipulation de fluides de service, tels que l'huile moteur et le carburant, il convient de porter un équipement de protection approprié (par exemple, des gants de protection adaptés).

Il convient de respecter les fiches techniques des consommables.



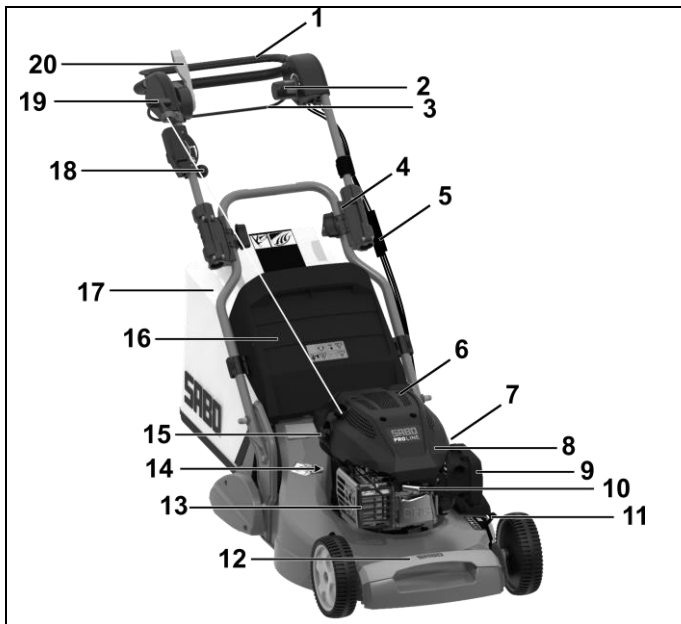
Les travaux d'entretien et de nettoyage ne doivent être effectués que sur des surfaces planes, moteur éteint et cosse de bougie débranchée. Un entretien régulier est indispensable pour la sécurité et le maintien des performances.

- Ne jamais retirer le connecteur de bougie lorsque le moteur tourne ! Danger : Choc électrique.
- Ne retirer le connecteur de bougie que lorsque le moteur a refroidi. Risque de brûlure !
- Veiller à ce que la cosse de la bougie soit bien fixée ! Danger : Choc électrique.
- Si le réservoir doit être vidé, il faut le faire à l'extérieur et avec le moteur froid. Veiller à ne pas renverser de carburant.

Pour des raisons de garantie et de sécurité, seules des pièces de rechange d'origine peuvent être utilisées.

Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et mettre votre sécurité en danger.

7 DESCRIPTION DES COMPOSANTS



- 1 Arceau de sécurité Arrêt de la lame
- 2 Poignée tournante Actionnement du vario
- 3 Etrier de commande d'entraînement
- 4 Coque d'isolation (des deux côtés)
- 5 Séparation du câble Bowden (par câble Bowden)
- 6 Bouchon de réservoir
- 7 Robinet de carburant
- 8 Couverture du moteur
- 9 Filtre à air
- 10 Bougie d'allumage
- 11 Réglage de la hauteur de coupe
- 12 Poignée de transport
- 13 Grille de protection du pot d'échappement
- 14 Couvertures de l'entraînement par courroie
- 15 Tubulure de remplissage d'huile avec jauge d'huile
- 16 Trappe d'éjection
- 17 Sac de ramassage d'herbe
- 18 Levier d'actionnement pour le moteur
- 19 Poignée de corde de démarrage
- 20 Levier de mise en marche du plateau de coupe

8 TRAVAUX PRÉPARATOIRES

Pour le montage de la tondeuse, les pièces détachées suivantes se trouvent dans l'emballage :

- Toile de capture, support de sac de capture
- Sac à outils avec le contenu suivant :
 - Mode d'emploi avec déclaration de conformité
 - Conditions de garantie
 - diverses pièces de fixation.

Si, contre toute attente, une pièce devait manquer, veuillez contacter votre revendeur.

ATTENTION

Retirez toujours la cosse de la bougie d'allumage avant le montage du longeron et du support de câble de démarrage et lors du dépliage du longeron ! Une fois le montage terminé, enfoncez à nouveau la cosse de la bougie au plus tard avant de démarrer le moteur !

Relever le rail de guidage (illustration A1 + C1 + E1)

IMPORTANT

En soulevant la partie supérieure de la barre de guidage, veiller à ce que les câbles Bowden ne soient pas coincés.

IMPORTANT

Veillez à ce que les câbles ne soient pas coincés, écrasés, tordus ou trop étirés lorsque vous dépliez ou repliez les longerons de guidage ! Toujours faire passer les câbles à l'extérieur de la jonction des montants. Un câble endommagé peut entraîner une défaillance technique de l'appareil.

Déplier vers le haut le rail de guidage replié en Z dans l'ordre suivant :

- Pivoter d'abord la partie inférieure du rail de guidage vers l'arrière A1 jusqu'à ce que le trou à l'extrémité du rail coïncide avec l'un des deux trous de l'attache du rail.
 - Introduire les deux vis à tête hexagonale M8x30 (1) (dans le sachet d'outils) avec les rondelles de blocage (2) par l'extérieur à travers le longeron et la fixation du longeron et visser à fond C1.
- Il est possible de régler deux hauteurs de longeron différentes.

Remarque

Lors du rabattement de la partie inférieure du rail de guidage, veiller à ce que les câbles Bowden ne se coincent pas.

- Sur chacun des deux boulons supérieurs pour la fixation, enfiler d'abord une rondelle bombée (3) et une douille d'écartement (4) et les visser avec un écrou hexagonal (5) C1 (du sac à outils).
- Soulever maintenant la partie supérieure du rail de guidage (6). Lorsque la partie supérieure et la partie inférieure sont dans le même plan, serrer à la main les écrous de la poignée (7) E1.

ATTENTION

Lors de l'actionnement du réglage en hauteur du longeron, le desserrage des écrous hexagonaux (5) C1 (ne les desserrer que jusqu'à ce que le longeron puisse se déplacer librement) et des vis de fixation (1) C1 entre la partie inférieure du longeron et la fixation du longeron peut entraîner un retournement involontaire du longeron. En outre, des points d'écrasement peuvent se produire entre la partie inférieure du longeron et le raccord du longeron/le boîtier. Il y a risque de blessure !

Montage du démarrage du longeron (figure L1)

- Retirer le support de câble de démarrage (1) du sac à outils.
- Dévisser l'écrou jusqu'à ce que les deux moitiés puissent être glissées sur le longeron.
- Sur la barre supérieure se trouve un autocollant (2) pour le positionnement du support de corde de démarrage.

ATTENTION

Pour des raisons de sécurité, le support de corde de démarrage ne doit être monté que dans la position prédéfinie.

- Pousser le levier de commande (3) en position "STOP" (4), retirer le câble de démarrage (5) et l'introduire dans le support de câble de démarrage.
- Assembler les deux moitiés (6), resserrer l'écrou. Cela permet d'éviter que la corde de démarrage ne saute.

Le support de corde de démarrage doit être monté / orienté de manière à ce que la corde de démarrage soit libre et ne frotte pas contre d'autres pièces.

Accrocher le sac de ramassage d'herbe à la tondeuse (illustration R1 + S1)

- Insérez le châssis du sac de ramassage dans la toile, l'étrier en premier. Veillez à ce que les coins de protection de la toile enveloppent les coins arrière du châssis du sac. Aligner les coutures supérieures de la toile sur l'étrier.
- Appuyer les profilés de maintien sur le cadre avant du châssis du sac de ramassage R1.
- Ouvrir la trappe d'éjection de la tondeuse vers le haut.
- Soulever le sac de ramassage d'herbe par l'étrier de support et accrocher le sac de ramassage d'herbe par ses deux crochets latéraux en haut du carter de la tondeuse S1.
- Rabattre le clapet d'éjection sur le sac de ramassage d'herbe.

Réglage de la hauteur de coupe (figure I)**Consigne de sécurité !**

Explication des symboles, voir tableau page 2

ATTENTION

Lors du réglage de la hauteur de coupe, en particulier sur l'essieu arrière, il y a un risque de se coincer les doigts.

Roues avant

- Sur chaque roue, tirer le levier vers la roue et, après l'avoir déplacé latéralement, le réenclencher dans la position souhaitée.
- Les deux leviers doivent être dans la même position !

Essieu arrière

- La hauteur de coupe se règle sur le côté gauche de la tondeuse.
- Tirer le levier hors du cran et le réenclencher dans la position souhaitée après l'avoir déplacé latéralement.

REMARQUE

Les hauteurs de coupe sélectionnées en enclenchant le levier dans les fentes plus courtes sont adaptées aux réglages de la hauteur de coupe avant.

Il est possible de régler des hauteurs supplémentaires sur l'essieu arrière dans les fentes les plus longues. Il est avantageux de régler une hauteur de coupe légèrement plus élevée sur l'essieu arrière.

Ce réglage optimise le flux d'air lors de l'éjection et permet d'obtenir une meilleure coupe.

Commencer par un réglage plus élevé, puis l'ajuster vers le bas si nécessaire, afin d'éviter de couper le gazon trop bas.

IMPORTANT

La tonte à la hauteur de coupe la plus basse ne doit être effectuée que sur des surfaces de gazon planes et régulières !

Notez que les réglages inférieurs de la hauteur de coupe ne doivent être utilisés que dans des conditions optimales. Si vous choisissez une hauteur de coupe trop basse, vous risquez d'endommager le gazon et même, dans certains cas, de le détruire.

Outre la hauteur de coupe, la vitesse d'avancement influence également la coupe et le résultat de la récolte. Adapter la hauteur de coupe et la vitesse d'avancement à la hauteur d'herbe à couper, le cas échéant ne pas enclencher l'entraînement d'avancement.

9 AVANT LA PREMIÈRE MISE EN SERVICE



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau
page 2

Vérifier le serrage de tous les raccords à vis et de la cosse de la bougie. Resserer les vis si nécessaire ! Il faut notamment contrôler la fixation de la barre de coupe (voir à ce sujet le chapitre "Entretien de la barre de coupe").

La vis de fixation de la lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé agréé. Si la vis de la lame est trop serrée ou trop desserrée, l'accouplement de la lame et la barre de coupe peuvent être endommagés ou se détacher, ce qui peut entraîner des blessures graves.

La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt de la lame.

Avant la première mise en service, vérifier si l'étrier de commutation de sécurité Arrêt des couteaux fonctionne correctement. Lorsque l'étrier de commutation est relâché, la barre de coupe doit s'arrêter dans les trois secondes.

Après avoir été relâché, l'étrier doit dans tous les cas revenir à la position indiquée sur l'image "Description des composants".

Si ce n'est pas le cas, un contrôle immédiat par un atelier spécialisé agréé est nécessaire.

Risque de blessure !

Si le temps d'arrêt de la lame est plus important, ne plus utiliser l'appareil et l'apporter à un atelier spécialisé agréé.

Mesurer le temps d'arrêt

Après l'activation de la faucheuse, la lame tourne et un bruit de vent se fait entendre. Le temps d'arrêt correspond à la durée du bruit du vent après l'arrêt de la barre de mesure, il peut être mesuré avec un chronomètre.

Les dispositifs de sécurité et de protection de la machine ne doivent pas être manipulés ou désactivés !

Veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement installés et ne soient pas endommagés !

Remplir d'huile (figure Y1)



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau
page 2

IMPORTANT

Éviter les dommages ! Le moteur est livré sans huile. Il doit être rempli d'huile avant le premier démarrage.

Avant le premier démarrage, verser de l'huile moteur (quantité et qualité voir chapitre "Données techniques") dans cet orifice à l'aide d'un entonnoir après avoir dévissé la jauge d'huile.

- Garez la tondeuse sur un sol plat.
- Remplir lentement l'huile par le goulot de remplissage. Ne pas trop remplir. Après avoir versé l'huile, attendre environ une minute avant de vérifier le niveau d'huile.
- Insérer la jauge d'huile et la visser.
- **le niveau d'huile**
Retirer la jauge d'huile. Essuyer la jauge avec un chiffon propre, la remettre en place et la visser. Retirer ensuite la jauge et lire le niveau d'huile. L'huile doit se trouver entre les repères "L" et "H". Le cas échéant, rajouter de l'huile.
Le niveau d'huile ne doit toutefois pas dépasser le repère max. "H" de la jauge. Un remplissage excessif entraîne des dommages au moteur.
Remettre la jauge d'huile en place et la serrer.
- Après le premier remplissage, enlever la plaque "NO OIL" (PAS D'HUILE) en haut du moteur.

Remplir le carburant



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau
page 2

- N'utilisez que du carburant standard frais et propre sans plomb pour faire le plein. N'utilisez jamais d'essence alkylée !
Un carburant contenant jusqu'à 10% d'éthanol ou 15% de MTBE est acceptable. Ne jamais utiliser d'essence contenant plus de 10% d'éthanol ou plus de 15% de MTBE, car cela pourrait endommager le moteur ou le système d'alimentation.
- Le robinet de carburant doit être fermé **A** !
- Dévisser le bouchon du réservoir.
- Remplir le carburant avec un entonnoir jusqu'au bord inférieur max. de la tubulure de remplissage.
- Mettre en place le couvercle du réservoir et le visser.

10 DÉMARRAGE DU MOTEUR (ILLUSTRATION A + C + E)



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau
page 2

ATTENTION

Saisir fermement la poignée de la corde de démarrage pendant le démarrage. La poignée pourrait sinon glisser de la main. Risque de blessure !

Démarrerez le moteur uniquement en vous tenant derrière la tondeuse.

- Ouvrir le robinet de carburant (1) **A**.
- Pousser le levier de commande (2) en position "MAX" (3) **C**.

- Tirer lentement la corde de démarrage (4) jusqu'à ce qu'une résistance se fasse sentir.
Remettre alors la poignée dans sa position initiale puis la retirer rapidement **E**, - le moteur commence à tourner, ramener lentement la corde.
- En position "MAX", le moteur fonctionne à sa puissance maximale au régime maximal nécessaire pour obtenir une coupe nette (régime moteur = régime de la lame).
- Pour vider le sac de ramassage d'herbe, le levier (2) peut être poussé en position (5) **C**.

11 MISE EN MARCHÉ DE L'UNITÉ DE TONTE (FIGURE H3)



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau
page 2

N'enclenchez l'unité de tonte que lorsque vous vous trouvez derrière la faucheuse.

Dans tous les cas, placer la tondeuse sur une surface plane, non recouverte d'herbe haute (une herbe trop haute empêche le démarrage de la barre de coupe et rend le démarrage difficile). Lors du démarrage ou de la mise en route du moteur, la machine ne doit pas être pliée vers le haut, mais, si nécessaire, elle doit être inclinée en appuyant sur le guidon de manière à ce que l'outil de coupe soit dirigé dans la direction opposée à l'utilisateur, mais uniquement dans la mesure où cela est absolument nécessaire. Avant que l'appareil ne soit à nouveau posé sur le sol, les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure du longeron.

- Appuyer sur l'étrier de commande de sécurité (1) sur la partie supérieure du longeron et le maintenir en place.
- Pousser **rapidement** le levier (2) vers l'avant jusqu'à la butée et le relâcher. Le levier revient automatiquement dans sa position initiale.

IMPORTANT

Un enclenchement lent de la faucheuse entraîne une usure excessive des garnitures de frein et d'embrayage et une surchauffe de l'ensemble du système d'embrayage de frein.

Pour un bon fonctionnement du système de démarrage, il est nécessaire de démarrer la faucheuse selon l'ordre décrit ci-dessus.

12 DÉBRAYAGE DE LA FAUCHEUSE (FIGURE I3)

- Relâcher rapidement l'étrier de sécurité de l'arrêt de la lame.

IMPORTANT

Au moment où l'étrier de sécurité est relâché, il se replie dans sa position initiale sous l'effet d'un ressort, le frein de lame se déclenche et la lame s'arrête en trois secondes.

13 ARRÊT DU MOTEUR (ILLUSTRATION I3 + G3 + A)

- Relâcher rapidement l'étrier de sécurité Arrêt de la lame **I3**.
- Pousser le levier de commande en position "STOP" **G3**.
- Fermer le robinet de carburant **A**.

14 S'ARRÊTER EN CAS D'URGENCE

Relâcher l'étrier de commande de sécurité et l'étrier de commande d'entraînement.

- La tondeuse s'arrête.
- Le couteau s'arrête.

ATTENTION

Avant chaque tonte, vérifiez que l'arceau de sécurité Arrêt de la lame et l'arceau de commande de l'avancement fonctionnent correctement :

- lorsque l'étrier de sécurité est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter dans les trois secondes.
- lorsque l'étrier de commande de l'avancement est relâché, la machine doit s'immobiliser immédiatement.

Dans le cas contraire, se rendre dans l'atelier agréé le plus proche.

15 MÉCANISME DE DÉPLACEMENT

Fonctionnement de l'entraînement des roues arrière (figure G)

L'entraînement des roues arrière est activé et désactivé par l'intermédiaire de l'étrier de commande de l'entraînement (1) sur la barre de guidage supérieure (2) lorsque le moteur tourne :

- Serrer l'étrier de commande d'entraînement et le maintenir en place = la faucheuse se déplace.
- Relâcher l'étrier de commande d'entraînement = la faucheuse s'arrête (position 0).

Réglage de la vitesse (figure H)

IMPORTANT

Le réglage de la vitesse ne doit être effectué que lorsque le moteur est en marche afin d'éviter tout dommage !

REMARQUE

Faucher à une vitesse trop élevée entraîne une mauvaise image de coupe ou un mauvais résultat de capture. Toujours adapter la vitesse aux conditions. Pour les sections d'herbe plus longues, il convient de choisir une vitesse d'avancement plus lente.

La vitesse de déplacement se règle à l'aide de la poignée rotative située à gauche.

- Pour régler la vitesse, tourner la poignée dans la direction correspondante et régler ainsi la vitesse de déplacement souhaitée. La flèche sur la poignée rotative indique la vitesse de déplacement.
- Position "lièvre" = rapide (vitesse maximale).
- Position "Tortue" = lente (vitesse min.).

16 BAC DE RAMASSAGE

Fonctionnement avec sac de ramassage d'herbe



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau
page 2

AVERTISSEMENT

En cas d'utilisation avec un sac de ramassage d'herbe, celui-ci doit être entièrement monté et en parfait état technique.

Lors de la tonte, veillez à vider le sac de ramassage à temps. Le signal Turbo sur le sac de ramassage vous indique le moment opportun pour le vider.

Signal Turbo (indicateur de remplissage du sac de ramassage d'herbe) (illustration J + K)

Un indicateur est placé sur le dessus du sac de ramassage pour indiquer s'il est vide ou plein :

- Lorsque le sac de ramassage d'herbe est vide et pendant la tonte, le signal Turbo se gonfle **J**.
- Si le sac de ramassage d'herbe est rempli, le signal Turbo s'effondre ; arrêtez alors immédiatement la tonte et videz le sac de ramassage d'herbe **K**.

IMPORTANT

Si le tissu du sac de ramassage est très sale, le TurboSignal ne se gonfle pas - vous devez nettoyer le tissu immédiatement. Seul un sac de ramassage d'herbe perméable à l'air vous permettra d'obtenir un ramassage d'herbe parfait.

IMPORTANT

Ne pas nettoyer le sac de ramassage d'herbe à l'eau chaude !

Vider le sac de ramassage d'herbe (figure I3 + L)

Relâcher l'étrier de sécurité **I3**. Le frein de lame ainsi mis en service arrête la lame en 3 secondes. Le moteur tournant, le sac de ramassage d'herbe peut maintenant être vidé comme suit :

- Soulever le clapet d'éjection.
- Décrocher le sac de ramassage rempli de la tondeuse au niveau de l'étrier de transport - le clapet d'éjection se ferme automatiquement.
- Déverser soigneusement le sac de ramassage d'herbe en le tenant par l'étrier de transport et la poignée encastrée dans la partie inférieure **L**.

Fonctionnement sans sac de ramassage d'herbe

AVERTISSEMENT

En cas d'utilisation sans sac de ramassage d'herbe, la trappe d'éjection du carter de la tondeuse doit toujours être fermée (rabattue).

17 FAUCHAGE



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau
page 2

Faucher sur des terrains en pente

ATTENTION

La tondeuse peut être utilisée sur des talus et des pentes d'une inclinaison maximale de 48° (26° d'inclinaison). Au-delà de cette inclinaison, le moteur risque d'être endommagé.

Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois vivement de ne pas exploiter ce potentiel de puissance théorique. Veillez toujours à vous tenir en toute sécurité. En principe, les tondeuses à conducteur marchant ne devraient pas être utilisées sur des pentes de plus de 26° (15° d'inclinaison). Vous risquez de perdre votre stabilité !

Contrôle du niveau d'huile

Vérifier le niveau d'huile avant chaque tonte **Y1**. Ne jamais faire tourner le moteur avec trop ou trop peu d'huile. Des dommages irréparables pourraient survenir.

Contrôle de la sécurité de fonctionnement

La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt de la lame.

Avant chaque tonte, vérifiez que l'arceau de sécurité Arrêt des lames fonctionne correctement. Lorsque l'étrier de commande est relâché, la barre de coupe doit s'arrêter dans les trois secondes.

Après avoir été relâché, l'étrier doit dans tous les cas revenir à la position indiquée sur l'image "Description des composants".

Si ce n'est pas le cas, un contrôle immédiat par un atelier spécialisé agréé est nécessaire.

Risque de blessure !

Si le temps d'arrêt de la lame est plus important, ne plus utiliser l'appareil et l'apporter à un atelier spécialisé agréé.

Mesurer le temps d'arrêt

Après l'activation de la faucheuse, la lame tourne et un bruit de vent se fait entendre.

Le temps d'arrêt correspond à la durée du bruit du vent après l'arrêt du moteur thermique ou l'arrêt de la barre de mesure (en fonction du modèle), il peut être mesuré avec un chronomètre.

Les dispositifs de sécurité et de protection de la machine ne doivent pas être manipulés ou désactivés !

Il faut également vérifier le bon fonctionnement de l'étrier de commande de l'avancement avant chaque fauchage. Lorsque l'étrier de commande de l'entraînement de déplacement est relâché, la machine doit s'arrêter immédiatement. Si ce n'est pas le cas, un contrôle immédiat par un atelier spécialisé agréé est nécessaire.

Veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement installés et ne soient pas endommagés !

Pour éviter tout danger, vérifiez l'état et la bonne fixation de la lame avant chaque tonte. La vis de fixation de la lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé agréé. Si la vis de la lame est trop serrée ou trop desserrée, l'accouplement de la lame et la barre de coupe peuvent être endommagés ou se détacher, ce qui peut entraîner des blessures graves. Une lame usée ou endommagée doit impérativement être remplacée. (voir à ce sujet le chapitre "Entretien de la barre de coupe").

Toutes les 10 heures de fonctionnement, vérifiez l'usure et le bon positionnement du ventilateur, de l'accouplement des lames et du boîtier du ventilateur. En outre, vérifiez que les vis et les écrous de l'appareil sont bien serrés et les resserrer si nécessaire ! Veiller à ce que la cosse de la bougie soit bien fixée ! Danger : Choc électrique. Ne jamais retirer le connecteur de bougie lorsque le moteur tourne ! Danger : Choc électrique. Ne retirer le connecteur de bougie que lorsque le moteur a refroidi ! Risque de brûlure.

En cas de blocage de la faucheuse, par exemple en cas de collision avec un obstacle, faites vérifier par un atelier spécialisé agréé si des pièces de la faucheuse sont endommagées ou déformées. De même, faites toujours effectuer les réparations éventuellement nécessaires par un atelier spécialisé agréé.

Si la machine commence à vibrer de manière anormale ou à émettre des bruits inhabituels, un contrôle immédiat par un atelier spécialisé agréé est nécessaire.

Restrictions temporelles

En Allemagne, le fonctionnement temporaire des tondeuses à gazon est réglementé par le "32e décret d'application de la loi fédérale sur la protection contre les émissions (32e BImSch-V)".

En outre, des restrictions régionales sont possibles (par exemple pour protéger la sieste), sur lesquelles les autorités communales compétentes peuvent vous renseigner.

Conseils pour l'entretien du gazon

Tondre (figure M)

AVERTISSEMENT

Avant chaque tonte, enlevez tous les corps étrangers (pierres, bois, branches, etc.) du gazon ; mais faites tout de même attention aux objets qui traînent pendant la tonte.

Sur demande, votre revendeur vous donnera des instructions sur l'entretien de la pelouse. Vous trouverez également des informations et des conseils sur la tonte sur le site Internet du fabricant.

À quoi sert la roulette arrière ?

Le rouleau de l'appareil produit sur le gazon un effet de bandes, comme on le voit dans les stades de football.

Le poids du rouleau pousse l'herbe vers le bas dans le sens de la marche et le changement de direction crée le motif de bandes sur le gazon.

En outre, le rouleau permet de guider la tondeuse sans problème le long des bordures et des bords en pente, ce qui permet d'obtenir une coupe au plus près des bords.

Les éventuelles irrégularités de la surface du gazon sont compensées par le rouleau, ce qui permet d'obtenir une coupe optimale et régulière.

En plus d'une belle pelouse, profitez d'un effet secondaire positif : la tondeuse à gazon avec rouleau se distingue par une manipulation et une maniabilité encore plus faciles.

18 INTERVALLES D'ENTRETIEN

IMPORTANT

Évitez les dommages ! Dans des conditions extrêmes ou exceptionnelles, des périodes de maintenance plus courtes que celles indiquées ci-dessous peuvent être nécessaires. Si vous constatez des défauts, veuillez vous adresser à un atelier spécialisé agréé.

Effectuer les entretiens de routine sur la machine conformément aux intervalles d'entretien suivants.

Les intervalles d'entretien suivants doivent être effectués en plus des travaux d'entretien mentionnés dans ce manuel d'utilisation.

Avant la première mise en service

- Vérifier le niveau d'huile **Y1**.
- Vérifier le serrage de tous les raccords à vis.
- Vérifier la vis de la lame et, si nécessaire, la faire serrer par un atelier spécialisé agréé.
- Vérifier que l'arceau de sécurité Arrêt de la lame fonctionne correctement.
- Vérifier que l'étrier de commande de la traction fonctionne correctement.
- Vérifier que tous les dispositifs de protection sont correctement installés et qu'ils ne sont pas endommagés.

Avant chaque opération

- Vérifier la pelouse et enlever tous les corps étrangers

- Vérifier la zone du câble périphérique (si une tondeuse automatique est également utilisée pour l'entretien de la pelouse).
- Vérifier le niveau d'huile **Y1**.
- Vérifier l'état et la bonne fixation de la lame, le cas échéant, faire serrer la vis de la lame par un atelier spécialisé agréé.
- Vérifier que l'arceau de sécurité Arrêt de la lame fonctionne correctement.
- Vérifier que l'étrier de commande de la traction fonctionne correctement.
- Vérifier que tous les dispositifs de protection sont correctement installés et qu'ils ne sont pas endommagés.
- Vérifier l'usure ou la perte de fonctionnalité du bac de ramassage d'herbe.

Après chaque opération

- Nettoyer la tondeuse.
- Vérifier que la lame n'est pas endommagée ou usée.

Toutes les 10 heures de fonctionnement

- Vérifier le serrage de tous les raccords à vis.
- Vérifier l'usure et le bon positionnement du ventilateur, de l'accouplement des lames et du boîtier du ventilateur.

Toutes les 15-20 heures de fonctionnement ou une fois par an

- Graisser les roulements des roues.

Période de rodage - Après les 20 premières heures de fonctionnement

- Changer l'huile moteur.

Toutes les 50 heures de fonctionnement

- Changer l'huile moteur.
- Faire remplacer l'élément en papier du filtre à air **W**.
- Faire remplacer le préfiltre **W**.
- Nettoyer la bougie et régler l'écartement des électrodes **Y**.

Lors de l'inspection annuelle

- Faire remplacer l'élément en papier du filtre à air **W**.
- Faire remplacer le préfiltre **W**.
- Faire remplacer la bougie d'allumage **Y**.
- Faire nettoyer la boîte de vitesses et la zone située sous le cache-courroie.
- Vérifier tous les câbles Bowden et les faire régler si nécessaire.
- Faire contrôler et nettoyer l'entraînement de la chaîne.
- Faire contrôler le jeu des soupapes.
- Faire enlever les résidus de combustion de la culasse
- Faire vérifier la tringlerie du régulateur et faire régler le carburateur.
- Vérifier les conduites de carburant et les faire remplacer si nécessaire.

19 ENTRETIEN ET MAINTENANCE DE LA TONDEUSE

Un entretien régulier est la meilleure garantie d'une longue durée de vie et d'un fonctionnement sans problème ! Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts importants pour la sécurité !

N'utilisez que des pièces de rechange d'origine, car elles seules sont garanties de sécurité et de qualité !



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 2

Nettoyage (illustration A + O)

IMPORTANT

Pour les travaux de nettoyage et d'entretien, fermez toujours le robinet de carburant **A**, basculez la tondeuse vers l'avant **O** (bougie vers le haut). S'il s'avère nécessaire de coucher la tondeuse sur le côté, placez-la du côté de l'échappement et en aucun cas du côté du carburateur, car cela pourrait entraîner des difficultés de démarrage.

Lors du basculement de la faucheuse vers le haut, veillez à ne pas endommager le clapet d'éjection. Sécuriser la faucheuse lorsqu'elle est relevée !

ATTENTION

En cas de basculement ou de mise sur le côté, veiller à ce qu'il n'y ait pas de fuite d'huile ou d'essence. Risque d'incendie !

Enlever la saleté et les restes d'herbe directement après la tonte. Utiliser une brosse ou un chiffon pour le nettoyage.

Ne pas tourner la barre de coupe, sinon l'huile moteur est pompée dans le carburateur/filtre à air et des difficultés de démarrage peuvent survenir.

ATTENTION

Ne pas introduire les doigts dans les ouvertures du boîtier du ventilateur et tenir fermement le ventilateur. Si la barre de coupe devait tout de même être tournée lors du nettoyage, les doigts risqueraient d'être coincés entre le ventilateur et le boîtier du ventilateur !

IMPORTANT

Ne jamais nettoyer la zone d'entraînement, les pièces du moteur (comme le système d'allumage, le carburateur, etc.), les joints et les paliers avec un nettoyeur haute pression ou un jet d'eau normal. Des dommages ou des réparations coûteuses peuvent en résulter.

IMPORTANT

Si le dessous de la tondeuse a été nettoyé à l'eau par inadvertance, il est impératif de redémarrer le moteur et de mettre l'unité de tonte en marche. L'eau qui reste peut éventuellement endommager les composants (par ex. les roulements à billes), c'est pourquoi il faut laisser tourner l'embrayage pendant quelques minutes pour que l'eau soit expulsée des composants.

Rangement

Toujours ranger la machine dans un endroit propre, fermé, sec et hors de portée des enfants. Laissez le moteur refroidir avant de ranger la machine dans un endroit fermé.

Repliement de la barre de guidage (figure B4)

IMPORTANT

Veiller à ce que les câbles ne soient pas coincés, écrasés, tordus ou étirés lors du dépliage et du repliage des longerons de guidage ! Toujours faire passer les câbles à l'extérieur du raccord des montants. Un câble endommagé peut entraîner une défaillance technique de l'appareil.

ATTENTION

Lorsque l'on replie le longeron à des fins de transport et de stockage, il peut arriver que le longeron se retourne involontairement lorsque l'on desserre les écrous de la poignée. En outre, des points d'écrasement peuvent se produire entre la partie inférieure et la partie supérieure du longeron. Il y a risque de blessure !

- Pour un rangement peu encombrant ou pour le transport, desserrer les deux écrous de la poignée de manière à ce que le rail de guidage supérieur puisse être rabattu sans résistance vers le moteur.
- Ne pas plier ou écraser les câbles Bowden.

Transport et sécurisation de l'appareil (figure N)

ATTENTION

Lorsque l'on replie le longeron à des fins de transport et de stockage, il peut arriver que le longeron se retourne involontairement lorsque l'on desserre les écrous de la poignée. En outre, des points d'écrasement peuvent se produire entre la partie inférieure et la partie supérieure du longeron. Il y a risque de blessure !

ATTENTION

Ne pas trop serrer les sangles. Une fixation trop forte peut endommager l'appareil.

- Si l'appareil doit être porté, ne pas le saisir par la trappe d'éjection ! Ne saisir que la poignée de transport à l'avant et les extrémités du longeron à l'arrière **N**. Veillez à ne pas soulever la partie du guidon rabattue vers l'avant. Il y a risque de blessure aux extrémités du guidon. Avant de soulever ou de porter la machine, tenez compte de son poids (voir chapitre "Données techniques"). Le fait de soulever des poids élevés peut entraîner des problèmes de santé. Nous recommandons de toujours soulever ou porter l'appareil à deux personnes au moins si d'autres moyens d'aide ne sont pas disponibles.
- Transporter l'appareil en position debout sur les 2 roues et le rouleau afin d'éviter les fuites de carburant, les dommages à l'appareil et les blessures aux personnes.
- garer le moyen de transport sur un sol plat afin que l'appareil ne puisse pas rouler avant d'être arrimé
- Décrocher le sac de ramassage d'herbe et le sécuriser séparément pendant le transport.
- Fixer l'appareil de manière sûre sur ou dans le véhicule à l'aide de moyens d'arrimage autorisés (par ex. sangles d'arrimage avec élément tendeur). Les sangles d'arrimage sont des sangles en fibres synthétiques. Chaque sangle d'arrimage est identifiée par une étiquette. L'étiquette contient des informations importantes sur l'utilisation. Les indications de cette étiquette lors de l'utilisation de la sangle d'arrimage doivent être respectées.
- Pour les charges qui peuvent rouler, il est recommandé de les arrimer directement avec quatre sangles. Sécurisez l'équipement au niveau des roues de manière à ce qu'il ne bouge pas pendant le trajet.

Entretien de la barre de coupe

Une lame bien affûtée garantit une performance de coupe optimale. Avant chaque tonte, vérifiez l'état et la bonne fixation de la lame. La vis de fixation de la lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé agréé. Si la vis de la lame est trop serrée ou trop desserrée, l'accouplement de la lame et la barre de coupe peuvent être endommagés ou se détacher, ce qui peut entraîner des blessures graves. Une lame usée ou endommagée doit impérativement être remplacée.

Réaffûtage et équilibrage de la barre de coupe (figure Q)

AVERTISSEMENT

Le réaffûtage et l'équilibrage de la barre de coupe doivent être effectués par un atelier spécialisé agréé. Un couteau mal affûté et non équilibré peut provoquer de fortes vibrations et endommager la tondeuse.

Les arêtes de coupe de la barre de coupe ne doivent être affûtées que jusqu'à ce que le repère (1) sur la barre de coupe (anneau) (voir illustration **Q**) soit atteint. Attention ! Respecter l'angle d'affûtage de 30°.

Votre atelier spécialisé peut vérifier cette valeur (limite d'usure) pour vous !

AVERTISSEMENT

Une lame dont la limite d'usure (repère) a été dépassée peut se briser et être projetée, ce qui peut entraîner des blessures graves.

Remplacement de la barre de coupe

AVERTISSEMENT

Le remplacement de la barre de coupe doit être effectué par un atelier spécialisé agréé. Un accouplement de lame mal assemblé ou une vis de lame trop serrée ou trop desserrée peut entraîner le détachement de la barre de coupe, ce qui peut provoquer des blessures graves.

FR

- 10

21 LES CAUSES DES PERTURBATIONS ET LEUR ELIMINATION

Dérangements	Causes possibles	Élimination
Le moteur ne démarre pas	Levier d'actionnement en Position "STOP".	Mettre le levier de commande en position "MAX" C et tirer la poignée de la corde de démarrage E .
	Robinet de carburant fermé.	Ouvrir le robinet de carburant A .
	Réservoir de carburant vide.	Faire le plein de carburant propre et frais.
	Cosse de bougie desserrée.	Enfoncer le connecteur de bougie ou le faire contrôler par un atelier spécialisé agréé.
	Bougie d'allumage défectueuse ou encrassée ou Électrodes brûlées.	Remplacer ou nettoyer la bougie d'allumage, régler l'écartement des électrodes à 0,6 - 0,7 mm Y .
	Le moteur reçoit trop d'essence (bougie d'allumage mouillée).	Faire contrôler par un atelier spécialisé agréé.
La puissance du moteur diminue	Filtre à air encrassé.	Nettoyer ou remplacer la cartouche du filtre à air W .
	Bougie d'allumage carbonisée.	Faire contrôler par un atelier spécialisé agréé.
	Carburant trop vieux ou encrassé.	Vider le réservoir d'essence et le remplir de carburant frais.
Le moteur fonctionne de manière irrégulière	Filtre à air encrassé.	Nettoyer ou remplacer la cartouche du filtre à air W .
	Bougie d'allumage carbonisée.	Faire contrôler par un atelier spécialisé agréé.
		Faire contrôler par un atelier spécialisé agréé.
La lame ne s'enclenche pas	Etrier de commande pas rabattu.	Appuyer l'étrier de commande sur la partie supérieure du montant H3 .
	Levier d'activation du plateau de coupe non actionné	Pousser rapidement le levier vers l'avant jusqu'à la butée et le relâcher H3 .
	L'ordre de passage Mise en marche du pas de faucheuse est respectée.	L'étrier de commande et le levier d'enclenchement du plateau de coupe doivent être actionnés dans l'ordre prescrit.
	Trop de restes d'herbe sous le boîtier	Nettoyer le compartiment de coupe de l'herbe. Maintenir l'espace entre le ventilateur et le boîtier propre. Vérifier la liberté de mouvement de la barre de coupe. Attention ! Avant ces travaux, respecter les consignes de sécurité !
La tondeuse ne se déplace pas	Etrier de commande de la traction non tiré.	Tirer l'étrier de commande de la traction G .
		Faire contrôler par un atelier spécialisé agréé.
La vitesse de déplacement ne peut pas être régulée		Faire contrôler par un atelier spécialisé agréé.
Fortes secousses (vibrations)		Faire contrôler par un atelier spécialisé agréé.
La coupe n'est pas nette, le gazon jaunit	Barre de coupe émoussée.	Faire réaffûter et équilibrer par un atelier spécialisé agréé Q .

	Hauteur de coupe trop basse.	Régler une hauteur de coupe plus importante I .
	Vitesse du moteur trop faible.	Travailler à la vitesse maximale.
	Tondre à une vitesse trop élevée.	Adapter la vitesse de tonte, le cas échéant désactiver l'entraînement d'avancement.
	Les bandes de fauche ne se chevauchent pas suffisamment.	Si l'herbe est haute, il se peut que les bandes de fauche doivent se chevaucher davantage.
	Le gazon s'enchevêtre.	L'utilisation d'un scarificateur permet d'obtenir une amélioration sensible.
Éjection obstruée	TurboSignal non noté J + K .	Vider le sac de ramassage L .
	Vitesse du moteur trop faible.	Travailler à la vitesse maximale.
	Hauteur de coupe trop basse lorsque l'herbe est trop haute.	Hauteur de coupe plus importante régler I .
	Tondre à une vitesse trop élevée.	Adapter la vitesse de tonte, le cas échéant désactiver l'entraînement d'avancement.
	L'herbe est humide.	Laisser sécher le gazon.

En cas de pannes ou de défauts non mentionnés ici, veuillez vous adresser à l'atelier spécialisé agréé le plus proche.

Les réparations qui requièrent des connaissances spécialisées ne doivent être effectuées que par un spécialiste. Votre atelier spécialisé agréé vous aidera également volontiers si vous ne souhaitez pas effectuer vous-même les travaux d'entretien décrits ici.

22 DONNÉES TECHNIQUES

Moteur

Moteur	Moteur 4 temps, SABO PRO V200 B
Cylindrée	189 cm³
Vitesse de rotation	2800 min⁻¹
Puissance nominale	3,2 kW
Distance entre les électrodes	0,6 - 0,7 mm
Carburant	Carburant standard sans plomb, avec max.10% d'éthanol ou max.15% de MTBE, ne pas utiliser d'essence alkylée !
Capacité du réservoir	environ 1,2 litre
Huile de lubrification	SAE 10W30, SAE 10W40 Huile moteur 4 temps API Service Class SE ou une huile de classe supérieure
Quantité d'huile	0,55 litre

Tondeuse

Boîtier	Aluminium moulé sous pression
Largeur de coupe	540 mm
Hauteurs de coupe à l'avant	Roue unique, 15, 20, 25, 40, 55, 70, 80 mm
Hauteurs de coupe à l'arrière	par axe, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 55, 60, 70, 80 mm
guidon réglable en hauteur	3 fois
Volume du sac de ramassage	75 litres
Vitesse de déplacement	3,3 - 5,6 km/h
Poids	63,5 kg
Longueur	1780 mm
Largeur	590 mm
Hauteur	1110 mm
Roues	Ø 210 mm
Palier avant	Roulements à billes coniques
Palier arrière	Rouleau en acier (100 mm) avec roulement à billes

Niveau de puissance acoustique

Niveau de puissance acoustique mesuré ; mesuré selon EN ISO 5395-2	L _{WA} = 96,2 dB(A)
Incertitudes de mesure ; selon ISO 4871	2,5 dB
Niveau de puissance acoustique garanti ; mesuré selon 2000/14/CE	L _{WA} = 98 dB(A)

Niveau de pression acoustique

Niveau de pression acoustique d'émission au poste de travail ; mesuré selon EN ISO 5395-2	$L_{pA} = 83,8 \text{ dB(A)}$
Incertitudes de mesure ; selon ISO 4871	2,5 dB

Vibrations

Vibrations au niveau du rail de guidage ; mesuré selon EN ISO 5395-2	$a_{hv} = 3,5 \text{ m/s}^2$
Incertitudes de mesure ; selon EN 12096	1,8 m/s ²

23 PIÈCES DE RECHANGE ET ACCESSOIRES D'ORIGINE

Graisse pour roulements	SAA11300
Bougie d'allumage	SAU15939
Élément de filtre à air	SAU15985
Préfiltre	SAU15986
Barre de coupe	Pour des raisons de sécurité, le remplacement de la barre de coupe ne doit être effectué que par un atelier spécialisé agréé. Cet atelier spécialisé dispose également du numéro de pièce de rechange correspondant à la barre de coupe.

1	Introduction.....	2
2	Explanation of the rating plate affixed to the machine	2
3	Explanation of the pictograms.....	2
4	Explanation of the symbols.....	2
5	Intended use.....	3
6	General safety instructions for the walk-behind rotary lawn mower (petrol)	3
	General safety instructions.....	3
	Preparatory measures.....	3
	Handling.....	3
	Maintenance and storage.....	4
7	Description of the components	5
8	Preparatory work.....	5
	Raise the guide rail (Figure A1 + C1 + E1)	5
	Mounting the spar start (Figure L1).....	5
	Attach the grass bag to the mower (Figure R1 + S1)	5
	Setting the cutting height (Figure I)	6
9	Before initial commissioning.....	6
	Fill with oil (Figure Y1).....	6
	Fill with fuel.....	6
10	Starting the engine (Figure A + C + E)	6
11	Switching on the mower (Figure H3).....	6
12	Switching off the mower (Figure I3)	6
13	Switching off the engine (Figure I3 + G3 + A)	6
14	Stopping in an emergency	6
15	Traction drive.....	7
	Operating the rear wheel drive (Figure G)	7
	Speed setting (Figure H)	7
16	Grass catcher.....	7
	Operation with grass bag	7
	TurboSignal (grass bag fill indicator) (Figure J + K)	7
	Emptying the grass catcher bag (Figure I3 + L).....	7
	Operation without grass bag	7
17	Mowing operation.....	7
	Mowing on slopes.....	7
	Oil level check	7
	Checking operational safety	7
	Time restrictions	7
	Tips for lawn care	7
	Mowing (Figure M).....	7
	What is the rear roller for?	7
18	Maintenance intervals	7
19	Care and maintenance of the mower	8
	Cleaning (Figure A + O)	8
	Storage	8
	Folding down the guide rail (Figure B4)	8
	Transporting and securing the appliance (Figure N).....	8
	Maintenance of the cutter bar.....	8
	Regrinding and balancing the cutter bar (Figure Q).....	8
	Replacing the knife bar.....	8
	Wheel maintenance.....	8
	Maintenance of the drive.....	8
	Maintenance of the chain drive	9
	Replacing the brake clutch and drive V-belt.....	9
	Adjusting the blade/brake bowden cable	9
20	Engine maintenance.....	9
	Oil change.....	9
	Cleaning or replacing the air filter (Figure W)	9
	Checking the spark plug (Figure Y).....	9
	Winterising the engine in accordance with regulations (or prolonged non-use).....	9
21	Causes of faults and their elimination	9
22	Technical data.....	10
	Engine.....	10
	Mower	10
	Sound power level	10
	Sound pressure level.....	10
	Vibrations.....	10
23	Original spare parts and accessories	10
	Declaration of Conformity	see at the back, after the last language

1 INTRODUCTION

Dear gardening friend,

When the joy of gardening is added to the pride of a well-tended lawn, then you know what you have in your garden tools. You have made a good choice with your new lawn mower. It combines the performance of a great traditional brand with the innovations of modern high-tech. You will feel this when you work with it, and you will be delighted when you see the marvellous results.

But before you start with lawn care, here is some important information that you should definitely bear in mind.

Before using the mower for the first time, read these operating instructions carefully to familiarise yourself with the correct operation and maintenance of the machine and to avoid injury or damage to your lawn mower.

Use the lawn mower with care. The pictograms on the appliance indicate the most important precautionary measures.

The safety instructions in these operating instructions are labelled with symbols.

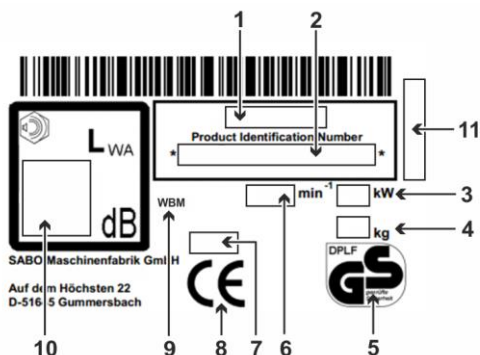
The meaning of the pictograms and symbols is explained in the following chapters.

The designations left and right always refer to the left or right side of the appliance when viewed in the direction of travel.

If you follow the technical instructions carefully, your lawn mower will work reliably. We would like to point out that damage to the mower caused by operating errors is not covered by the warranty / guarantee.

We hope you enjoy lawn and grounds maintenance.

2 EXPLANATION OF THE RATING PLATE AFFIXED TO THE MACHINE



- 1 Model
- 2 Product identification number
- 3 Rated power
- 4 Weight
- 5 Tested safety (depending on model)
- 6 Motor rated speed
- 7 Year of construction
- 8 CE conformity mark
- 9 Walk-behind lawn mower
- 10 Guaranteed sound power level
- 11 Serial number

These operating instructions apply to the following model:

54-R VARIO B (SA242424): With blade brake and selectable VARIO drive with speed control via rotary handle

Please refer to the type plate for the correct model designation of your appliance and the serial number.

3 EXPLANATION OF THE PICTOGRAMS



Read and observe the operating instructions and safety instructions before commissioning!



Danger from spinning parts when the engine is running - keep a safe distance / keep third parties away from the danger zone!



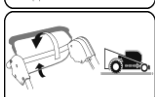
Beware of sharp blades! Avoid contact with the rotating blade bar! Ensure that hands and feet do not get under the housing!
- Switch off the engine and remove the spark plug connector before cleaning and maintenance work.



Noise hazard - Hearing protection is recommended for prolonged use.



Cutter bar STOP



Switch on drive



Warning of hot surfaces - Do not touch the engine and exhaust.
Risk of burns!

Exhaust fumes are toxic - do not run the engine in enclosed spaces. Danger of poisoning!

Petrol is highly flammable - keep sparks and flames away, do not smoke. Fire hazard!

This appliance should not be disposed of with household waste. Dispose of the appliance, accessories and packaging in an environmentally friendly recycling centre.

4 EXPLANATION OF THE SYMBOLS



WARNING

Carefully read and observe the operating instructions and general safety regulations. Keep the operating instructions for future reference. Intended use also includes compliance with the operating, maintenance and servicing conditions specified by the manufacturer.



WARNING

Keep your distance / keep third parties out of the danger zone!
Contact with the rotating blade bar can lead to serious injuries.
Thrown objects can cause serious injuries.
Never mow while people, especially children, or animals are nearby.



WARNING

Petrol is highly flammable and highly explosive.
Leaking petrol and oil on the hot engine is highly flammable.
Fire and explosions can cause serious injuries and damage to property.
Do not open the fuel filler cap or top up with petrol while the engine is running or when the machine is hot.
When the engine is running, the dipstick must always be screwed in tightly.



WARNING

Petrol is highly flammable and highly explosive.
Fire and explosions can cause serious injuries and damage to property.
Smoking and open flames are prohibited when refuelling.



WARNING

Beware of sharp blades! Contact with the rotating blade bar can lead to serious foot injuries.
Only start the engine while standing behind the mower
Make sure that the feet do not get under the housing.



WARNING

Beware of sharp blades! Contact with the rotating blade bar can lead to serious hand and foot injuries.
When the motor/blade is running, maintain the safety distance given by the length of the guide rail.
Ensure that hands and feet do not get under the housing.



WARNING

Thrown objects can cause serious injuries.
Before mowing, remove all stones, sticks, wires, toys and other foreign objects from the lawn, especially from areas covered with leaves.
Never use the appliance with damaged or missing protective devices.
Missing or damaged safety and protective equipment jeopardises your safety and the safety of others.
Check the fastening of the blade screw before first use, then check the blade bar for tight fit, wear and damage before each mowing session.
Have a worn or damaged blade replaced by an authorised specialist workshop. Have the blade bolt tightened by an authorised specialist workshop.
Before starting the engine, check that the tools have been removed.



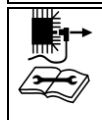
CAUTION

Exhaust and engine reach very high temperatures during operation.
Risk of burns!
Allow the machine to cool down for at least 15 minutes before carrying out maintenance and cleaning work.
Never use the appliance with a damaged or missing exhaust guard.



WARNING

Electric shock can cause serious injury.
Never drive over live cables with the cutting tool switched on.
Check the area for live cables before and during mowing and remove them if possible.
If a live cable is damaged, switch off the appliance and disconnect the cable from the mains supply.



CAUTION

If the spark plug connector is not disconnected when working on the appliance, the engine could start and cause serious injury.
Before carrying out maintenance and repair work, switch off the engine, disconnect the spark plug cap and remove the ignition key, if present.

	Never remove the spark plug cap while the engine is running. Danger: Electric shock! Refer to the operating instructions for appropriate cleaning or maintenance instructions. Insufficient maintenance of your appliance leads to safety-relevant defects.
	WARNING Contact with the rotating blade bar can lead to serious hand and foot injuries. Thrown objects can cause serious injuries. Switch off the mower and wait until the cutting tool has come to a standstill: - when driving outside the lawn on paths or roads; - before the cutting height is set; - before the grass bag is removed. Also switch off the engine: - if the mower needs to be lifted or tilted, e.g. for transport; - if the machine is left unattended for a short time; - before refuelling. Only refuel when the engine is cold!
	CAUTION Contact with the sharp edges of the blade bar and other sharp edges of the appliance can lead to injuries. Always wear protective gloves when carrying out maintenance and cleaning work.
	CAUTION Noise hazard - Hearing protection is recommended for prolonged use.

5 INTENDED USE

- The appliance is intended exclusively for mowing grass and lawns as part of garden and landscape maintenance ("Intended use"). Any other use is considered improper use; the manufacturer is not liable for any resulting damage; the user alone bears the risk. Intended use also includes compliance with the operating, maintenance and servicing conditions prescribed by the manufacturer.
- Special care is required when using in public areas, parks, sports facilities, on roads and in agricultural and forestry operations.
- The mower must not be used in particular for trimming bushes, hedges and shrubs, for cutting climbing plants or vegetation on roofs and in balcony boxes, for vacuuming and/or blowing away on pavements.
- The use of any accessories and attachments not approved by the manufacturer is not permitted. The use of such accessories and attachments invalidates CE conformity and the warranty. Unauthorised modifications to this lawn mower exclude the manufacturer's liability for any resulting damage.

6 GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS FOR THE WALK-BEHIND ROTARY LAWN MOWER (PETROL)

General safety instructions



For your own protection and to ensure proper function, read the operating instructions carefully. Familiarise yourself with the controls and the correct use of the machine. Keep the operating instructions for future reference.

- Remember that the machine operator or user is responsible for accidents involving other persons or their property.
- These operating instructions are part of the machine and must be handed over to the purchaser of the appliance in the event of resale.
- Never allow children and persons under the age of 16 or other persons who are not familiar with the operating instructions to use the machine. Local regulations may specify the minimum age of the user.
- Explain to anyone who is to work with the appliance the potential hazards and how to avoid accidents. This appliance may only be used, maintained and repaired by persons who are familiar with it and have been informed of the dangers. The relevant accident prevention regulations and other generally recognised safety and occupational health regulations must be observed.
- This appliance is not intended for use by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and/or knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety. This supervisor must decide in advance whether the person with reduced physical, sensory or mental capabilities is suitable for this activity.



Never mow while people, especially children, or animals are nearby.

- Store your machine safely! Unused appliances should be stored in a dry, locked room out of the reach of children.
- Safety and protective devices on the machine must not be manipulated or deactivated!
- The cable routing must not be manipulated, e.g. by removing cable clamps or attaching additional cable ties! The cables must lie against the outside of the upright in such a way that they are neither crushed nor overstretched when the

upright is folded down. A damaged cable can lead to a technical defect in the appliance.

Preparatory measures

- Always wear sturdy, closed, non-slip footwear or safety shoes and long trousers when mowing. Avoid wearing loose clothing or clothing with hanging strings or belts. Do not mow barefoot or in sandals. Wear safety goggles to protect your eyes.



- Loud noises can cause hearing damage. Wear hearing protection.

Before and during mowing, fully inspect the area on which the appliance is being used and remove all stones, sticks, wires, toys and other foreign objects that could be caught and thrown away.

Check the area for live cables before and during mowing and remove them if possible.

Never drive over live cables with the cutting tool switched on. Danger: Electric shock!

If a live cable is damaged, switch off the appliance and disconnect the cable from the mains supply

If you also use a robotic lawnmower for lawn care, the following safety instructions must be observed with regard to the working area of the robotic lawnmower:

- Before working on these areas (mowing, scarifying, etc.), always check the area of the boundary wire.
- If the cables are laid in the ground, they must be checked, no cables must be visible, special care must be taken with the charging station.
- If the boundary wires are laid above ground, they should be stretched directly over the ground and not lie slack in the grass. The cables must be adequately secured with boundary pegs, see operating instructions.
- the perimeter nails must not protrude, otherwise the nails must be pressed down.
- Remove any cable remnants lying around before mowing.

In the conditions described above, there is a risk of the cable being pulled in and wound up by the working tool, which can lead to serious injuries.

- Hanging branches and similar obstacles can injure the user or hinder mowing. Before mowing, check for possible obstacles such as hanging branches and cut them back or remove them.

WARNING



- Petrol is highly flammable and highly explosive.
- Fire and explosions can cause serious injuries and damage to property.
- Store petrol only in an approved container and out of the reach of children.
- Do not fill the tank in the vehicle, on a loading area or on a trailer with plastic panelling. Before filling the tank with fuel, do not place it near the vehicle and always place it on the ground.
- Only refuel outdoors and when the engine is cold. Smoking and naked flames are prohibited when refuelling.
- Do not refuel fuel-powered equipment on a loading area or trailer from the petrol pump, but refuel using a portable fuel tank.
- Fill with petrol before starting the engine.
- Do not open the fuel filler cap or top up with petrol while the engine is running or when the machine is hot.
- If petrol has overflowed, do not attempt to start the engine. Instead, remove the appliance from the petrol-contaminated area and wipe off the spilled fuel from the engine. Avoid any attempt at ignition until the petrol vapours have dissipated.
- For safety reasons, the petrol tank and petrol canister must be carefully closed again.
- If damaged, the petrol tank and fuel cap must be replaced.

- Before use, always visually check whether the cutting tool, fastening screws and the entire cutting unit are worn or damaged. To avoid an imbalance, worn or damaged blades and fastening screws must be replaced by an authorised specialist workshop.

- The condition of the pictograms must be checked each time they are used. Worn or damaged pictograms must be replaced.

Handling

- The appliance must not be operated in potentially explosive atmospheres.
- The combustion engine must not be operated in enclosed spaces where hazardous exhaust fumes can accumulate. Risk of poisoning.
- Wearers of pacemakers must not touch live motor parts when the motor is running.
- Caution! Do not run the appliance in front of the intake openings of room ventilation systems.
- Do not mow in bad weather when there is a risk of lightning strikes.
- Never remove the spark plug connector while the engine is running. Danger: Electric shock!
- Only remove the spark plug connector when the engine has cooled down. Risk of burns!
- Do not wear headphones to listen to the radio or music. Safety during maintenance and operation of the machine requires full attention.

- Only mow in daylight or in good lighting conditions. Operate the machine at walking pace.
- Adapt the driving speed to the person and terrain. Slowly increase the speed until you have reached your suitable driving speed, switch off the drive if necessary.
- Be particularly careful when blind corners, bushes, trees or other obstacles may impair visibility.
- Do not drive too close to holes, ditches and embankments. The machine can suddenly roll over if a wheel drives over the edge of a ditch or an embankment or if an edge suddenly gives way.
- Take care when mowing under play equipment (e.g. swings). The appliance could end up in an unsafe position. There is a risk of injury.
- Do not operate the machine if you are ill, tired or under the influence of alcohol, medication or drugs.
- If possible, avoid using the appliance on wet grass. There is a risk of slipping.
- Always ensure a good, secure footing on slopes. Mow across the slope, never up or down. Be particularly careful when changing direction on a slope.
- Do not mow on excessively steep slopes! Mowing on slopes is inherently dangerous. Your lawn mower is so powerful that it can still mow on slopes with a gradient of up to 48% (26° incline). For safety reasons, however, we strongly recommend that you do not utilise this theoretical performance potential. Always ensure that you are standing securely. Hand-guided lawn mowers should never be used on slopes of more than 26% (15° incline). There is a risk of losing stability.
- Be particularly careful when turning the machine or pulling the appliance towards you.
- There is a risk of tripping when reversing with the machine. Avoid walking backwards. Avoid abnormal body posture. Ensure that you are standing securely and keep your balance at all times.
- Maintain the safety distance given by the length of the guide rail.
- To prevent the appliance from slipping when carrying it, always hold the appliance by the gripping devices provided for this purpose (carrying handle, housing, spar ends or crossbar of the lower part of the guide spar). Do not hold the ejection flap!
- Observe the weight of the machine before lifting or carrying it (see chapter "Technical data "). Lifting heavy weights can lead to health problems.
- Never lift or carry a machine with the motor running.
- Never use the machine with damaged or missing safety and protective equipment.
- Missing or damaged safety and protective equipment jeopardises your safety and the safety of others.

safety devices (see chapter "Description of the components "):



- Safety switch bracket Blade stop (1)
The lawn mower is equipped with a blade stop device. During operation and in the event of danger, the knife bar is stopped by releasing the knife stop handle. The cutter bar must come to a standstill within 3 seconds. After being released, the bracket must always spring back into the position shown in the image "Description of the components ". If this is not the case, an immediate inspection by an authorised specialist workshop is required.
Risk of injury!
If the run-on time of the blade is longer, stop using the appliance and take it to an authorised specialist workshop.
Measuring the run-on time
When the mower is switched on, the blade rotates and a wind noise can be heard. The run-on time corresponds to the duration of the wind noise after the blade bar stops; it can be measured with a stopwatch. Under no circumstances may the function of the safety shift lever be overridden. Ensure that the safety shift lever is functioning properly. If this is not the case, have it repaired by an authorised specialist workshop. In order to ensure that the safety device functions properly, the switch bracket, the switch housing with Bowden cable and the blade brake must be checked regularly by an authorised specialist workshop at least once every mowing season.

protective devices (see chapter "Description of the components "):



- Housing, grass catcher bag (17), discharge flap (16)
These guards protect against injuries caused by objects being thrown upwards. The appliance must not be operated with a damaged housing or without a properly secured grass bag or discharge flap attached to the housing.
- Housing
This protective device protects against injuries caused by contact with the rotating cutter bar. The appliance must not be operated with a damaged housing. Ensure that hands and feet do not get under the housing.
- Belt drive covers (14), motor covers (8)
These guards protect against injuries caused by moving parts.



- The appliance must not be operated with damaged covers or without properly fastened covers.
- Exhaust protection grille (13)
The engine/exhaust gets very hot. The protective grille protects against burns. Do not use the appliance without a protective exhaust grille.
- Insulation elements (Bowden cable separation (5), insulation shells (4))
These protective devices provide additional protection against injury from electric shock. The appliance must not be operated with damaged insulating elements. Ensure that your hands are only in the designated areas during use (upper part of the handlebar).

- The protective devices must not be modified.
- Do not change the basic setting of the motor or over-rev it.
- Do not switch on the drive, if present, during the starting process.

During commissioning, ensure that the feet are at a safe distance from the cutting tool.

When switching on the mower, the machine must not be tilted upwards but, if necessary, must be tilted by pressing down the guide bar so that the cutting tool points in the direction away from the user, but only as far as is absolutely necessary. Both hands must be on the upper part of the handlebar before the appliance is back on the ground.

Do not switch on the mower when people or animals are standing in front of the mower.

On devices with side discharge, do not switch on the mower if you are standing in front of the discharge chute or if there are other people or animals in the discharge area.

Never place your hands or feet near or under rotating parts. Ensure that hands and feet do not get under the housing. For appliances with side discharge, always keep away from the discharge opening.

Switch off the engine, remove the spark plug connector, make sure that all moving parts are completely stationary and the ignition key, if present, is removed:

- when the machine is left;
- before checking, cleaning or working on the machine;
- before loosening blockages or clearing blockages in the discharge duct;
- if a foreign body has been hit;
- if the machine starts to vibrate abnormally.

- If a foreign object has been hit and if the machine is blocked, e.. by hitting an obstacle, an authorised specialist workshop must check whether parts of the appliance have been damaged or deformed. Always have any necessary repairs carried out by an authorised specialist workshop.
- If the machine starts to vibrate abnormally or make unusual noises, it must be checked immediately by an authorised specialist workshop. High vibrations on your hands can cause damage to your health. If strong vibrations occur, contact an authorised specialist workshop immediately.

- **WARNING**
The noise levels and vibrations specified in these operating instructions are the maximum values that can occur when using the machine.

The use of unbalanced cutting tools, excessive travelling speed and inadequate maintenance have a significant impact on noise emissions and vibrations. Preventive measures must therefore be taken to avoid possible damage caused by high noise levels or vibration stresses.

Ensure that the machine is well maintained, wear hearing protection and take breaks during work.

Observe the maintenance work listed in these operating instructions and have the appliance checked and serviced regularly by an authorised specialist workshop.



Switch off the mower by releasing the blade stop handle and make sure that the cutting tool is stationary:

- when driving outside the lawn on paths or roads;
- before the cutting height is set;
- before the grass bag is removed.

Switch off the engine:

- if the mower needs to be lifted or tilted, e.g. for transport;
- if the machine is left unattended for a short time;
- before refuelling. Only refuel when the engine is cold!

- If the engine has a petrol shut-off valve, this must be closed after mowing

Maintenance and storage

- Insufficient maintenance of your appliance leads to safety-relevant defects.
- Ensure that all screw connections are firmly tightened and that the appliance is in a safe working condition.



The discharge flap may only be opened and the grass catcher bag removed when the mower is switched off.



Never store the machine with petrol in the tank inside a building where petrol vapours could come into contact with open flames or sparks or could ignite.



The exhaust and engine reach very high temperatures during operation. Allow the machine to cool down for at least 15 minutes before carrying out maintenance and cleaning work.

- To avoid the risk of fire, keep the engine, silencer (exhaust) and fuel tank free of grass, leaves or leaking oil (grease). When tipping up or laying on its side, ensure that no oil or petrol escapes. Fire hazard!
- Allow the motor to cool down before parking the machine indoors.
- Do not store the machine near open flames or sources of fire such as boilers or heaters.



Check the grass catcher for wear or loss of functionality before each mowing.



Check the condition and tight fit of the blade before every mowing session. The blade fastening screw must always be tightened by an authorised specialist workshop. If the blade screw is tightened too tightly or too loosely, the blade clutch and blade bar can be damaged or come loose, which can lead to serious injury. A worn or damaged blade must always be replaced.

Replacement, regrinding and balancing of the blade must be carried out by an authorised specialist workshop.

An incorrectly assembled blade clutch can cause the blade bar to come loose, which can lead to serious injuries. An improperly sharpened and unbalanced blade can cause strong vibrations and damage the lawn mower.

- Replace worn or damaged parts for safety reasons.
- Always wear protective gloves when carrying out maintenance and cleaning work.



- Suitable protective equipment (e.g. suitable protective gloves) must be worn when handling operating materials such as engine oil and fuel. The data sheets for the operating materials must be observed.



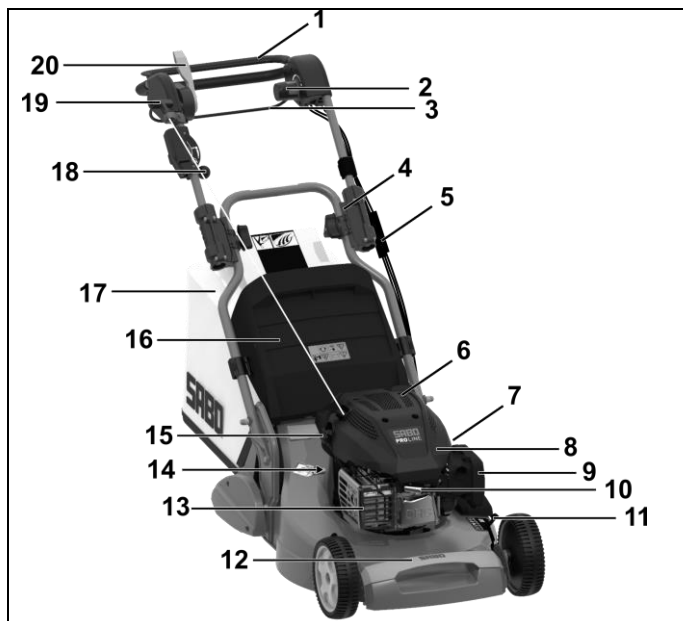
Maintenance and cleaning work should only be carried out on level surfaces with the engine switched off and the spark plug cap removed. Regular maintenance is essential to ensure safety and maintain performance.

- Never remove the spark plug connector while the engine is running! Danger: Electric shock.
- Only remove the spark plug connector when the engine has cooled down. Risk of burns!
- Ensure that the spark plug connector is firmly seated! Danger: Electric shock.
- If the tank needs to be emptied, this should be done outdoors and when the engine is cold. Ensure that no fuel is spilt.

For guarantee/warranty and safety reasons, only original spare parts may be used.

Non-equivalent spare parts can damage the machine and jeopardise your safety.

7 DESCRIPTION OF THE COMPONENTS



- 1 Safety switch bracket Blade stop
- 2 Rotary handle Vario actuation
- 3 Drive shift bracket
- 4 Insulation shell (both sides)
- 5 Bowden cable separation (per Bowden cable)
- 6 Fuel filler cap
- 7 Fuel tap
- 8 Motor cover
- 9 Air filter
- 10 Spark plug

- 11 Cutting height adjustment
- 12 Carrying handle
- 13 Exhaust protection grille
- 14 Covers of the belt drive
- 15 Oil filler neck with dipstick
- 16 Ejection flap
- 17 Grass bag
- 18 Operating lever for motor
- 19 Starter rope handle
- 20 Cutting unit switch-on lever

8 PREPARATORY WORK

The following individual parts are included in the packaging for assembling the mower:

- Catch cloth, catch bag frame
- Tool bag with the following contents:
 - Operating instructions with declaration of conformity
 - Guarantee conditions
 - Various mounting parts.

If, contrary to expectations, a part is missing, please contact your specialist dealer.

ATTENTION

Always disconnect the spark plug cap before installing the handlebar and starter cord holder and when unfolding the handlebar! After installation, push the spark plug cap back on before starting the engine at the latest!

Raise the guide rail (Figure A1 + C1 + E1)

IMPORTANT

When lifting the upper part of the guide rail, ensure that the Bowden cables are not trapped.

IMPORTANT

Ensure that the cables are not pinched, crushed, twisted or overstretched when folding and unfolding the guide rails! Always route the cables on the outside of the rail connection. A damaged cable can lead to a technical defect in the appliance.

Pull the Z-shaped folded guide rail apart upwards in the following sequence:

- First swivel the lower part of the guide rail backwards A1 until the hole at the end of the rail coincides with one of the two holes in the rail connection.
 - Insert the two M8x30 hexagon head bolts (1) (from the tool bag) with the lock washers (2) pushed on from the outside through the rail and rail connection and screw tight C1.
- Two different rail heights can be set.

Hint

When folding the lower part of the guide rail, make sure that the Bowden cables do not tilt.

- First slide a domed washer (3) and a spacer bushing (4) onto the two upper bolts for fastening and screw them together with a hexagon nut (5) C1 (from the tool bag).
- Now lift up the upper part of the guide rail (6). When the upper section and lower section are level, tighten the grip nuts (7) firmly by hand E1.

CAUTION

When operating the stile height adjustment, loosening the hexagon nuts (5) C1 (only loosen them enough to allow the stile to move freely) and the fastening screws (1) C1 between the lower part of the stile and the stile connection can cause the stile to turn over unintentionally. There may also be crushing points between the lower part of the rail and the rail connection/housing. There is a risk of injury!

Mounting the spar start (Figure L1)

- Remove the starter cord holder (1) from the tool bag.
- Unscrew the nut until the two halves can be slid over the bar.
- There is a sticker (2) on the upper spar for positioning the starter rope holder.

ATTENTION

For safety reasons, the starter rope holder may only be fitted in the specified position.

- Move the actuating lever (3) to the "STOP" position (4), pull out the starter rope (5) and insert it into the starter rope holder.
- Join the two halves together (6) and retighten the nut. This prevents the starter rope from jumping out.

The starter rope holder must be mounted / aligned in such a way that the starter rope can move freely and does not rub against any other parts.

Attach the grass bag to the mower (Figure R1 + S1)

- Insert the catch bag frame into the catch cloth with the bracket first. Ensure that the protective corners of the catch cloth wrap around the rear corners of the catch bag frame. Align the upper seams of the catch cloth with the bracket.
- Press the retaining profiles onto the front frame of the collection bag frame R1.
- Open the discharge flap of the mower upwards.
- Lift the grass bag by the carrying handle and attach the grass bag to the top of the mower housing using the two side hooks S1.
- Fold the discharge flap onto the grass catcher bag.

Setting the cutting height (Figure I)



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 2

CAUTION

When adjusting the cutting height, especially at the rear axle, there is a risk of fingers being trapped.

Front wheels

- Pull the lever on each wheel towards the wheel and engage it again in the desired position after moving it sideways.
- Both levers should be in the same position!

Rear axle

- The cutting height is set on the left-hand side of the mower.
- Pull the lever out of the latch and engage it again in the desired position after moving it sideways.

NOTE

The cutting heights, which are selected by engaging the lever in the shorter slots, match the front cutting height settings.

Additional heights can be set in the longer slots on the rear axle. It is advantageous to set a slightly higher cutting height on the rear axle.

This setting optimises the air flow during ejection and achieves a better cutting pattern.

Start with a higher setting and then adjust it downwards if necessary to prevent the lawn from being cut too low.

IMPORTANT

Mowing at the lowest cutting height should only be carried out on level and flat lawns!

Please note that the lower cutting height settings should only be used in optimum conditions. If you set the cutting height too low, the sward may be damaged and possibly even destroyed.

In addition to the cutting height, the travelling speed also influences the cutting pattern and catching result. Adjust the cutting height and forward speed to the height of the grass to be cut; if necessary, do not switch on the drive.

9 BEFORE INITIAL COMMISSIONING



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 2

Check all screw connections and the spark plug connector for tightness. Tighten the screws if necessary! In particular, the fastening of the blade bar must be checked (see chapter "Maintenance of the cutter bar").

The blade fastening screw must always be tightened by an authorised specialist workshop. If the blade screw is tightened too tightly or too loosely, the blade clutch and blade bar can be damaged or come loose, which can lead to serious injury.

The lawn mower is equipped with a blade stop device.

Before starting up for the first time, check that the blade stop safety switch bar is working properly. When the switch lever is released, the blade bar must come to a standstill within three seconds.

After being released, the bracket must always spring back into the position shown in the image "Description of the components".

If this is not the case, an immediate inspection by an authorised specialist workshop is required.

Risk of injury!

If the run-on time of the blade is longer, stop using the appliance and take it to an authorised specialist workshop.

Measuring the run-on time

When the mower is switched on, the blade rotates and a wind noise can be heard.

The run-on time corresponds to the duration of the wind noise after the blade bar stops; it can be measured with a stopwatch.

Safety and protective devices on the machine must not be manipulated or deactivated! Ensure that all protective devices are properly fitted and not damaged!

Fill with oil (Figure Y1)



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 2

IMPORTANT

Avoid damage! The engine is supplied without oil. It must be filled with oil before starting for the first time.

Before starting for the first time, fill the engine oil (for quantity and quality, see chapter "Technical data") into this opening using a funnel after unscrewing the dipstick.

- Park the mower on level ground.
- Fill oil slowly through the filler neck. Do not overfill. After filling the oil, wait approx. one minute and then check the oil level. Insert the dipstick and screw it tight.

oil level

Remove the oil dipstick. Wipe the dipstick with a clean cloth, reinsert and screw tight. Then pull the dipstick out again and read off the oil level. The oil must be between the "L" and "H" markings. Top up the oil if necessary. However, the oil level must not exceed the max. mark "H" on the dipstick. Overfilling will damage the engine. Reinsert the oil dipstick and tighten.

- After initial filling, remove the "NO OIL" label from the top of the engine.

Fill with fuel



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 2

- Only use fresh and clean lead-free standard petrol as a tank filling. Never use alkylate petrol!
Fuel with up to 10% ethanol or 15% MTBE is acceptable.
Never use petrol with an ethanol content of more than 10% or an MTBE content of more than 15%, as this can cause damage to the engine or fuel system.
- Fuel tap should be closed **A**!
- Unscrew the fuel filler cap.
- Fill with fuel using a funnel up to max. the lower edge of the filler neck.
- Replace the fuel filler cap and screw tight.

10 STARTING THE ENGINE (FIGURE A + C + E)



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 2

CAUTION

Grip the starter rope handle firmly when starting. Otherwise the handle could slip out of your hand. Risk of injury!

Only start the engine while standing behind the mower.

- Open fuel tap (1) **A**.
- Move the operating lever (2) to the "MAX" position (3) **C**.
- Slowly pull out the starter rope (4) until resistance is felt. Now return the handle to its starting position and then pull it out quickly **E**, - the motor starts to run, slowly pull the rope back.
- In the "MAX" position, the motor operates at its highest power at the maximum speed required for a clean cut (motor speed = blade speed).
- To empty the grass bag, the lever (2) can be moved to position (5) **C**.

11 SWITCHING ON THE MOWER (FIGURE H3)



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 2

Only switch on the mower while standing behind the mower.

Always position the mower on a level surface that is not overgrown with tall grass (grass that is too tall will prevent the cutter bar from starting and make the starting process more difficult). When starting or cranking the engine, the machine must not be tilted upwards but, if necessary, must be tilted by pressing down the guide bar so that the cutting tool points in the direction away from the user, but only as far as is absolutely necessary. Both hands must be on the upper part of the handlebar before the appliance is back on the ground.

- Press the safety switch bracket (1) onto the upper part of the handlebar and hold it in place.
- **Quickly** push the lever (2) forwards as far as it will go and release. The lever automatically returns to its starting position.

IMPORTANT

Slow engagement of the mower leads to excessive wear of the brake and clutch linings and to overheating of the entire brake clutch system.

For the starting system to function properly, the mower must be started in the sequence described above.

12 SWITCHING OFF THE MOWER (FIGURE I3)

- Quickly release the blade stop safety switch bracket.

IMPORTANT

The moment the safety switch bracket is released, it folds back into its starting position by spring force, the blade brake is triggered and the blade comes to a standstill within three seconds.

13 SWITCHING OFF THE ENGINE (FIGURE I3 + G3 + A)

- Release the blade stop safety switch quickly **I3**.
- Move the operating lever to the "STOP" position **G3**.
- Close fuel tap **A**.

14 STOPPING IN AN EMERGENCY

Release the safety shift lever and drive shift lever.

- The mower stops.
- The knife comes to a standstill.

ATTENTION

Before each mowing session, check that the blade stop safety switch bracket and the drive switch bracket are functioning correctly:

- When the safety switch lever is released, the motor and cutter bar must stop within three seconds.
- When the travel drive shift lever is released, the machine must come to an immediate standstill.

Otherwise, visit the nearest authorised specialist workshop.

15 TRACTION DRIVE

Operating the rear wheel drive (Figure G)

The rear-wheel drive is engaged and disengaged via the drive control bar (1) on the upper guide rail (2) when the engine is running:

- Tighten and hold the drive shift lever = mower moves.
- Release drive shift lever = mower stops (0 position).

Speed setting (Figure H)

IMPORTANT

The speed may only be adjusted when the engine is running in order to avoid damage!

NOTE

Mowing at too high a speed leads to a poor cutting pattern or catching result. Always adapt the speed to the conditions. A slower travelling speed should be selected for longer grass sections.

The driving speed is set using the rotary handle on the left.

- To set the speed, turn the handle in the relevant direction to set the desired driving speed. The arrow on the rotary handle indicates the travelling speed.
 - Hare" position = fast (max. speed).
 - Turtle" position = slow (min. speed).

16 GRASS CATCHER

Operation with grass bag



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 2

WARNING

When operating with a grass bag, it must be fully assembled and in perfect technical condition.

When mowing, ensure that the grass bag is emptied in good time. The turbo signal on the grass bag shows you the right time to empty it.

TurboSignal (grass bag fill indicator) (Figure J + K)

There is an indicator on the top of the grass bag that shows whether the grass bag is empty or full:

- When the grass bag is empty and during mowing, the TurboSignal inflates J.
- If the grass catcher bag is full, the TurboSignal collapses; then stop the mowing process immediately and empty the grass catcher bag K.

IMPORTANT

If the collection bag fabric is very dirty, the TurboSignal will not inflate - you should clean the fabric immediately. You can only achieve perfect grass collection with an air-permeable grass catcher bag.

IMPORTANT

Do not clean the grass catcher bag with hot water!

Emptying the grass catcher bag (Figure I3 + L)

Release the safety switch lever I3. This activates the blade brake, which brings the blade to a standstill within 3 seconds. With the engine running, the grass bag can now be emptied as follows:

- Lift the discharge flap.
- Unhook the filled grass bag from the mower at the carrying handle - the discharge flap closes automatically.
- Thoroughly pour out the grass catcher bag while holding it by the carrying handle and the recessed grip on the underside of the floor L.

Operation without grass bag

WARNING

When operating without a grass bag, the discharge cap on the mower housing must always be closed (folded down).

17 MOWING OPERATION



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 2

Mowing on slopes

ATTENTION

The mower can be used on embankments and slopes with a gradient of up to 48% (26° incline). Slopes exceeding this can lead to engine damage.

For safety reasons, however, we strongly recommend that you do not utilise this theoretical performance potential. Always ensure that you are standing safely. Hand-guided lawn mowers should never be used on slopes of more than 26% (15° incline). There is a risk of losing stability!

Oil level check

Check the oil level before every mowing Y1. Never run the engine with too little or too much oil. Irreparable damage could occur.

Checking operational safety

The lawn mower is equipped with a blade stop device.

Before each mowing session, check that the blade stop safety switch bar is working properly. When the switch lever is released, the blade bar must come to a standstill within three seconds.

After being released, the bracket must always spring back into the position shown in the image "Description of the components".

If this is not the case, an immediate inspection by an authorised specialist workshop is required.

Risk of injury!

If the run-on time of the blade is longer, stop using the appliance and take it to an authorised specialist workshop.

Measuring the run-on time

When the mower is switched on, the blade rotates and a wind noise can be heard.

The run-on time corresponds to the duration of the wind noise after switching off the combustion engine or stopping the blade bar (depending on the model); it can be measured with a stopwatch.

Safety and protective devices on the machine must not be manipulated or deactivated!

The correct functioning of the drive control bar must also be checked before each mowing operation. When the drive control bar is released, the machine must come to an immediate standstill. If this is not the case, an immediate check by an authorised specialist workshop is required.

Ensure that all protective devices are properly fitted and not damaged!

To avoid danger, check the condition and tight fit of the blade before every mowing session. The blade fastening screw must always be tightened by an authorised specialist workshop. If the blade bolt is tightened too tightly or too loosely, the blade clutch and blade bar can be damaged or come loose, which can lead to serious injury. A worn or damaged blade must always be replaced. (see chapter "Maintenance of the cutter bar").

Check the fan, blade clutch and fan housing for wear and fit every 10 operating hours. Also check the screws and nuts of the appliance for tightness and retighten if necessary!

Ensure that the spark plug connector is firmly seated! Danger: Electric shock. Never remove the spark plug connector while the engine is running! Danger: Electric shock. Only remove the spark plug connector when the engine has cooled down! Risk of burns.

If the mower is blocked, e.g. due to hitting an obstacle, have an authorised specialist workshop check whether any parts of the mower are damaged or deformed. Always have any necessary repairs carried out by an authorised specialist workshop.

If the machine starts to vibrate abnormally or make unusual noises, it must be checked immediately by an authorised specialist workshop.

Time restrictions

In Germany, the temporal operation of lawn mowers is regulated in the "32nd Ordinance on the Implementation of the Federal Immission Control Act (32nd BImSch-V)".

In addition, regional restrictions are possible (e.g. to protect the midday rest period), about which the responsible local authority can provide you with information.

Tips for lawn care

Mowing (Figure M)

WARNING

Remove all foreign objects (stones, wood, branches, etc.) from the lawn before each cut; however, pay attention to objects lying around during mowing.

You can obtain instructions on lawn care from your dealer on request. Information and instructions on mowing can also be found on the manufacturer's website.

What is the rear roller for?

The roller on the device creates a striped effect on the turf, as known from football stadiums.

The weight of the roller presses the grass down in the direction of travel and the change of direction creates the striped pattern on the lawn.

The roller also allows the mower to be guided along borders and sloping edges without any problems, thus achieving a precise cut.

Any unevenness in the lawn is levelled out by the roller, resulting in an optimum and even cut.

In addition to a visually attractive lawn, you also benefit from the positive side effect: the lawn mower with roller is characterised by even easier handling and manoeuvrability.

18 MAINTENANCE INTERVALS

IMPORTANT

Avoid damage! Under extreme or exceptional conditions, shorter maintenance periods than those specified below may be required. If you notice any defects, please contact an authorised specialist workshop.

Carry out routine maintenance on the machine in accordance with the following maintenance intervals.

The following maintenance intervals must be carried out in addition to the maintenance work listed in these operating instructions.

Before initial commissioning

- Check the oil level Y1.
- Check that all screw connections are tight.
- Check the blade screw and have it tightened by an authorised specialist workshop if necessary.
- Check whether the safety switch bracket blade stop is working properly.

- Check that the travel drive control bar is working properly.
- Check that all protective devices are properly fitted and not damaged.

Before each operation

- Check the lawn and remove all foreign objects.
- Check the area of the boundary wire (if an automatic mower is also used for lawn care).
- Check the oil level **Y1**.
- Check the condition and tight fit of the blade and, if necessary, have the blade screw tightened by an authorised specialist workshop.
- Check whether the safety switch bracket blade stop is working properly.
- Check that the travel drive control bar is working properly.
- Check that all protective devices are properly fitted and not damaged.
- Check the grass catcher for wear or loss of functionality.

After each operation

- Clean the mower.
- Check the blade for damage and wear.

Every 10 operating hours

- Check that all screw connections are tight.
- Check the fan, blade clutch and fan housing for wear and fit.

Every 15-20 operating hours or annually

- Grease the wheel bearings.

Running-in period - After the first 20 operating hours

- Change the engine oil.

Every 50 operating hours

- Change the engine oil.
- Have the air filter paper insert replaced **W**.
- Have the pre-filter replaced **W**.
- Clean spark plug and adjust electrode gap **Y**.

During the annual inspection

- Have the air filter paper insert replaced **W**.
- Have the pre-filter replaced **W**.
- Have spark plug replaced **Y**.
- Have the gearbox and the area under the belt cover cleaned.
- Check all Bowden cables and have them adjusted if necessary.
- Have the chain drive checked and cleaned.
- Have the valve clearance checked.
- Have combustion residues removed from the cylinder head.
- Check the governor linkage and have the carburettor adjusted.
- Check the fuel lines and have them replaced if necessary.

19 CARE AND MAINTENANCE OF THE MOWER

Regular maintenance is the best guarantee for a long service life and trouble-free operation! Inadequate maintenance of your appliance will lead to safety-relevant defects!

Only use original spare parts, as only these guarantee safety and quality!



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 2

Cleaning (Figure A + **O**)

IMPORTANT

Always close the fuel tap for cleaning and maintenance work **A**, tilt the mower up at the front **O** (spark plug upwards). If it is necessary to lay the mower on its side, do so on the exhaust side and never on the carburettor side, as otherwise starting difficulties could occur.

When tilting the mower up, ensure that the discharge flap is not damaged. Secure the mower when it is raised!

ATTENTION

When tipping or laying on its side, ensure that no oil or petrol escapes. Fire hazard!

Remove dirt and grass clippings immediately after mowing. Use a brush or cloth for cleaning.

Do not turn the cutter bar, otherwise engine oil will be pumped into the carburettor/air filter and starting difficulties may occur.

ATTENTION

Do not insert your fingers into the openings of the fan housing and hold the fan firmly. If the blade bar is turned during cleaning, there is a risk of fingers being crushed between the fan and fan housing!

IMPORTANT

Never use a high-pressure cleaner or normal water jet to clean the drive area, engine parts (such as the ignition system, carburettor, etc.), seals and bearings. Damage or expensive repairs may result.

IMPORTANT

If the underside of the mower has been accidentally cleaned with water, be sure to start the engine again and switch on the mower. Remaining water can possibly damage the components (e.g. ball bearings), so let the clutch run for a few minutes so that the water is thrown away from the components.

Storage

Always park the appliance in a clean condition in a closed, dry room and out of reach of children. Allow the motor to cool down before parking the machine indoors.

Folding down the guide rail (Figure B4)

IMPORTANT

Ensure that the cables are not pinched, crushed, twisted or overstretched when folding and unfolding the guide rails! Always route the cables on the outside of the rail connection. A damaged cable can lead to a technical defect in the appliance.

CAUTION

When moving the rail for transport and storage purposes, the rail may inadvertently tip over when the grip nuts are loosened. There may also be crushing points between the lower part of the rail and the upper part of the rail. There is a risk of injury!

- For space-saving storage or transport, loosen the two grip nuts until the upper guide rail can be folded down towards the motor without resistance.
- Do not kink or crush the Bowden cables.

Transporting and securing the appliance (Figure N)

CAUTION

When moving the rail for transport and storage purposes, the rail may inadvertently tip over when the grip nuts are loosened. There may also be crushing points between the lower part of the rail and the upper part of the rail. There is a risk of injury!

ATTENTION

Do not overtighten the straps. Fixing the appliance too tightly can lead to damage.

- If the appliance is to be carried, do not touch the ejection flap! Only hold the carrying handle at the front and the ends of the handlebar **N** at the rear. Ensure that the part of the handlebar that is folded forwards is not lifted. There is a risk of injury at the ends of the handlebars. Observe the weight of the machine before lifting or carrying it (see chapter "Technical data"). Lifting heavy weights can lead to health problems. We recommend that the appliance is always lifted or carried by at least two people if other aids are not available.
- Transport the appliance upright on its 2 wheels and castor to prevent fuel loss, damage to the appliance and injury to persons.
- Park the means of transport on level ground so that the appliance cannot roll away before it is secured.
- Unhook the grass bag and secure it separately during transport.
- Securely fasten the appliance on or in the vehicle using approved load securing equipment (e.g. lashing straps with tensioning element). Lashing straps are straps made of synthetic fibres. Each lashing strap is labelled. The label contains important information on use. The instructions on this label must be observed when using the lashing strap.
- For loads that can roll, direct lashing with four lashing straps is recommended. Secure the appliance on the wheels so that it does not move while travelling.

Maintenance of the cutter bar

A sharp blade guarantees optimum cutting performance. Check the condition and tight fit of the blade before every mowing session. The blade fastening screw must always be tightened by an authorised specialist workshop. If the blade screw is tightened too tightly or too loosely, the blade clutch and blade bar can be damaged or come loose, which can lead to serious injury. A worn or damaged blade must always be replaced.

Regrinding and balancing the cutter bar (Figure Q)

WARNING

Regrinding and balancing of the blade bar must be carried out by an authorised specialist workshop. An improperly sharpened and unbalanced blade can cause strong vibrations and damage the lawn mower.

The cutting edges of the cutter bar may only be reground until the marking (1) on the cutter bar (ring) (see figure **Q**) has been reached. Caution! Observe a grinding angle of 30°.

Your specialist workshop can check this value (wear limit) for you!

WARNING

A blade that has exceeded the wear limit (marking) can break and be thrown away, which can lead to serious injuries.

Replacing the knife bar

WARNING

The blade bar must be replaced by an authorised specialist workshop. An incorrectly assembled blade coupling or a blade screw that is too tight or too loose can cause the blade bar to come loose, which can lead to serious injuries.

- Only use original cutter bars for replacements. Non-equivalent spare parts can damage the machine and jeopardise your safety.
- Replacement cutter bars must be permanently labelled with the name and/or company logo of the manufacturer or supplier and the part number.

Wheel maintenance

Grease the wheel bearings once a year or every 15-20 operating hours.

- Loosen the hexagon nut with a socket spanner and remove the disc and wheels.
- After the bearings have been greased with "KAJO-Long-Term Grease LZR 2" roller bearing grease, slide on the wheels, fit the disc, fasten with a hexagon nut and tighten until the wheels can still be turned easily but without play.

Maintenance of the drive

- For the belt drive to function properly, it is essential that the Bowden cable for switching the drive on/off runs smoothly.
- The Bowden cable is set at the factory and does not require adjustment.

- The Bowden cable may only be adjusted by a specialist workshop.

Maintenance of the chain drive

Only have the chain drive checked and, if necessary, cleaned by an authorised specialist workshop.

We recommend having the chain drive serviced once per mowing season together with the oil change. For environmental reasons, the oil change should be carried out by an authorised specialist workshop.

Replacing the brake clutch and drive V-belt

The brake clutch and drive V-belt may only be replaced by an authorised specialist workshop.

Adjusting the blade/brake bowden cable

The blade/brake bowden cable must be adjusted at least once per mowing season by an authorised specialist workshop.

Correct adjustment of the Bowden cable ensures the essential safety function of the shift lever. As soon as the shift lever is released, the cutter bar must stop within three seconds.

20 ENGINE MAINTENANCE



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 2

WARNING

Avoid injuries! Engine exhaust gases contain carbon monoxide and can cause serious illness or death.

Do not operate the engine in enclosed spaces such as garages, even if doors and windows are open. Move the machine outside before starting the engine.

IMPORTANT

Always close the fuel tap for cleaning and maintenance work **A, tilt the mower up at the front **O** (spark plug upwards). If it is necessary to lay the mower on its side, do so on the exhaust side and never on the carburettor side, as otherwise starting difficulties could occur.**

When tilting the mower up, ensure that the discharge flap is not damaged. Secure the mower when it is raised!

ATTENTION

When tipping or laying on its side, ensure that no oil or petrol escapes. Fire hazard!

Regular performance of the prescribed maintenance and care work is a prerequisite for long-lasting and trouble-free operation of the engine and also a basic requirement for warranty claims.

Always keep the engine clean, especially on the outside; the silencer and cylinder area in particular must always be free of foreign objects (e.g. grass clippings). The exhaust and engine reach very high temperatures during operation. Flammable foreign objects such as leaves, grass etc. can ignite.

Perfect cooling is also only guaranteed if the cylinder fins are always clean.

IMPORTANT

Never clean the motor with a high-pressure cleaner or normal water jet. Damage or expensive repairs may result.

Oil change

NOTE

For environmental reasons, we recommend having the oil changed by a specialised workshop.

The first oil change with a new engine is required after approx. 20 operating hours. Later, approximately every 50 operating hours or at least once per mowing season.

- Before tipping the engine or the appliance to drain the oil, empty the petrol tank and run the engine until it stops due to lack of fuel.
- Switch off the engine and remove the spark plug connector.
- Change the oil while the engine is warm.
- To change the oil, remove the dipstick from the oil filler neck.
- Place the mower to one side so that the spark plug side is up and the used oil drains into a collection container.

Do not drain used oil into the sewage system or the ground, but dispose of it in accordance with local regulations.

- Set the mower upright and fill with brand oil (for quantity and quality, see chapter "Technical data"). Screw in the dipstick and check the oil level (see "**Checking the oil level**" and in the chapter "Fill with oil (Figure Y1)"); If the oil level is correct, insert and tighten the dipstick.

Cleaning or replacing the air filter (Figure W)

IMPORTANT

Never start or run the engine with the air filter removed.

- Open the cover (1), tilt it downwards and remove it.
- Remove the paper filter insert (2) and pre-filter (3). To remove the pre-filter from the cover, first remove the grille (4).
- Clean the paper filter element every 50 operating hours. If lightly soiled, tap out carefully on a smooth surface. Replace if heavily soiled or damaged. Do not wash out the paper filter, do not blow it out with compressed air and do not oil it.
- Clean the pre-filter every 50 operating hours.

Wash the pre-filter in warm water with liquid detergent, rinse thoroughly in clean water, squeeze out excess water and allow to air dry thoroughly. Do not oil the pre-filter.

- After cleaning or replacement, insert the filter element into the air filter plate, insert the pre-filter into the cover and secure with the grille.
- Insert the hooks (5) on the cover (1) into the holder (6) at the bottom of the air filter plate.
- Tilt the cover upwards and close it carefully.

In unfavourable operating conditions (heavy dust formation), cleaning is required every time the mower is used. Replace the paper filter insert and pre-filter annually or every 100 operating hours.

(For order no. of air filter, see chapter "Original spare parts and accessories")

Checking the spark plug (Figure Y)

To check for wear, remove the spark plug connector and unscrew the spark plug. If the electrode is badly worn, the spark plug must always be replaced (for order no., see chapter "Original spare parts and accessories").

Otherwise, it is sufficient to clean the spark plug with a steel brush and adjust the electrode gap to 0.6 - 0.7 mm. Screw the spark plug into the engine by hand (make sure it has a sealing ring) and tighten hand-tight using the socket spanner. Press on the spark plug cap. Replace the spark plug annually.

Winterising the engine in accordance with regulations (or prolonged non-use)

- Empty the petrol tank and run the engine until it stops due to lack of fuel.
- Switch off the engine and remove the spark plug cap.
- Drain the oil while the engine is still warm. Fill with fresh oil (for quantity and quality, see chapter "Technical data").
- Remove grass and cuttings deposits from the cylinder and cylinder ribs, under the engine cover and around the silencer.
- Always store the appliance in a clean condition in a closed, dry room out of the reach of children.

21 CAUSES OF FAULTS AND THEIR ELIMINATION

Malfunctions	Possible causes	Elimination
Engine does not start	Actuating lever in "STOP" position.	Move the actuating lever to the "MAX" position C and pull the starter rope handle E .
	Fuel tap closed.	Open fuel tap A .
	Fuel tank empty.	Refuel with clean and fresh fuel.
	Spark plug connector loose.	Press on the spark plug cap or have it checked by an authorised specialist workshop.
	Spark plug defective or dirty or Electrodes burnt down.	Replace or clean spark plug, set electrode gap to 0.6 - 0.7 mm Y.
	Engine gets too much petrol (spark plug wet).	Have it checked by an authorised specialist workshop.
Engine performance decreases	Air filter dirty.	Clean or replace air filter element W .
	Spark plug sooted up.	Have it checked by an authorised specialist workshop.
	Fuel is outdated or contaminated.	Empty the petrol tank and fill with fresh fuel.
Motor runs irregularly	Air filter dirty.	Clean or replace air filter element W .
	Spark plug sooted up.	Have it checked by an authorised specialist workshop.
		Have it checked by an authorised specialist workshop.
Knife does not switch on	Shift lever not folded down.	Press the shift lever onto the upper part of the handlebar H3 .
	Cutting unit switch-on lever not actuated	Quickly push the lever forwards as far as it will go and release H3 .
	The order of the Switching on the Mower not	The shift lever and cutting unit engagement lever must

	observed.	be actuated in the specified sequence.
	Too much grass residue under the housing	Clean the cutting chamber of grass. Keep the gap between the fan and housing clean. Check the cutter bar for freedom of movement. Caution! Observe the safety instructions before carrying out this work!
		Have it checked by an authorised specialist workshop.
Mower does not run	Travel drive shift lever not pulled.	Pull travel drive shift lever G .
		Have it checked by an authorised specialist workshop.
Travelling speed cannot be regulated		Have it checked by an authorised specialist workshop.
Strong shocks (vibrations)		Have it checked by an authorised specialist workshop.
Cut unclean, Lawn turns yellow	Blade bar blunt.	Have them reground and balanced by an authorised specialist workshop Q .
	Cutting height too low.	Set a higher cutting height I .
	Motor speed too low.	Work at maximum speed.
	Mowing at too high a speed.	Adjust the mowing speed, switch off the drive if necessary.
	Mowing paths not sufficiently overlapped.	If the grass is tall, the mowing paths may need to overlap further.
	Matted lawn.	Noticeable improvement can be achieved by using a scarifier.
Sputum congested	TurboSignal not Note J + K .	Empty collection bag L .
	Motor speed too low.	Work at maximum speed.
	Cutting height too low when grass is too high.	Greater cutting height Set I .
	Mowing at too high a speed.	Adjust the mowing speed, switch off the drive if necessary.
	Grass is moist.	Allow the lawn to dry.

In the event of faults and defects not listed here, please contact your nearest authorised specialist workshop.

Repairs that require specialist knowledge should only be carried out by a specialist. Your authorised specialist workshop will also be happy to help you if you do not wish to carry out the maintenance work described here yourself.

22 TECHNICAL DATA

Engine

Engine	4-stroke engine, SABO PRO V200 B
Displacement	189 cm ³
Speed	2800 min ⁻¹
Rated power	3.2 kW
Electrode gap	0.6 - 0.7 mm
Fuel	Standard unleaded fuel, with max.10% ethanol or max.15% MTBE, Do not use alkylate petrol!
Tank capacity	approx. 1.2 litres
Lubricating oil	SAE 10W30, SAE 10W40 4-stroke engine oil API service class SE or a higher class oil
Oil quantity	0.55 litre

Mower

Housing	Die-cast aluminium
Cutting width	540 mm
Front cutting heights	Single wheel, 15, 20, 25, 40, 55, 70, 80 mm

Rear cutting heights	per axle, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 55, 60, 70, 80 mm
Height-adjustable guide rail	3-fold
Collection bag volume	75 litres
Travelling speed	3.3 - 5.6 km/h
Weight	63.5 kg
Length	1780 mm
Width	590 mm
Height	1110 mm
Wheels	Ø 210 mm
Front bearing	Cone ball bearing
Rear bearing	Steel castor (100 mm) with ball bearing

Sound power level

Measured sound power level; measured according to EN ISO 5395-2 Measurement uncertainties; according to ISO 4871	L _{WA} = 96.2 dB(A) 2.5 dB
Guaranteed sound power level; measured according to 2000/14/EC	L _{WA} = 98 dB(A)

Sound pressure level

Emission sound pressure level at the operator station; measured according to EN ISO 5395-2 Measurement uncertainties; according to ISO 4871	L _{pA} = 83.8 dB(A) 2.5 dB
---	--

Vibrations

Vibrations on the guide rail; measured according to EN ISO 5395-2 Measurement uncertainties; according to EN 12096	a _{nv} = 3.5 m/s ² 1.8 m/s ²
--	--

23 ORIGINAL SPARE PARTS AND ACCESSORIES

Rolling bearing grease	SAA11300
Spark plug	SAU15939
Air filter insert	SAU15985
Pre-filter	SAU15986
Cutter bar	For safety reasons, the blade bar may only be replaced by an authorised specialist workshop. This specialist workshop also has the corresponding spare part number for the cutter bar.

1	Inleiding	2
2	Verklaring van het typeplaatje op de machine	2
3	Uitleg van de pictogrammen	2
4	Uitleg van de symbolen	2
5	Beoogd gebruik	3
6	Algemene veiligheidsinstructies voor de handgazonmaaier (benzine)	3
	Algemene veiligheidsinstructies	3
	Vorbereidende maatregelen	3
	Omgaan met	4
	Onderhoud en opslag	5
7	Beschrijving van de onderdelen	5
8	Vorbereidend werk	5
	Zet de geleiderail omhoog (Afbeelding A1 + B1 + V4)	5
	Montage van het profiel (Figuur L1)	6
	Bevestig de graszak aan de maaier (Figuur R1 + S1)	6
	Snijhoogte instellen (Figuur I)	6
9	Voor de eerste ingebruikname	6
	Vullen met olie (Figuur Y1)	6
	Vullen met brandstof	6
10	De motor starten (Figuur A + C + E)	6
11	De maaier inschakelen (Figuur H3)	7
12	De maaier uitschakelen (Figuur I3)	7
13	Motor uitschakelen (Figuur I3 + G3 + A)	7
14	Stoppen in een noodgeval	7
15	Tractieaandrijving	7
	De achterwielaandrijving bedienen (Figuur G)	7
	Snelheidsinstelling (Figuur H)	7
16	Grasvanger	7
	Werking met graszak	7
	TurboSignaal (graszakvulindicator) (Figuur J + K)	7
	De grasvangerzak legen (Figuur I3 + L)	7
	Gebruik zonder graszak	7
17	Maaierwerkzaamheden	7
	Maaien op hellingen	7
	Oliepeil controleren	7
	Operationele veiligheid controleren	7
	Tijdsbeperkingen	8
	Tips voor gazononderhoud	8
	Maaien (Figuur M)	8
	Waar is de achterrol voor?	8
18	Onderhoudsintervallen	8
19	Verzorging en onderhoud van de maaier	8
	Reinigen (Afbeelding A + O)	8
	Opslag	8
	De geleiderail neerklappen (Afbeelding A1)	8
	Het apparaat vervoeren en vastzetten (Afbeelding N)	9
	Onderhoud van de maaibalk	9
	De maaibalk opnieuw opspannen en uitbalanceren (Afbeelding Q)	9
	De mesbalk vervangen	9
	Onderhoud van wielen	9
	Onderhoud van de aandrijving	9
	Onderhoud van de kettingaandrijving	9
	Remkoppeling en V-riem vervangen	9
	Afstellen van de blad/rem bowdenkabel	9
20	Onderhoud van de motor	9
	Olie vervangen	9
	Het luchtfilter reinigen of vervangen (Figuur W)	9
	De bougie controleren (Figuur Y)	10
	De motor volgens de voorschriften winterklaar maken (of langdurig niet gebruiken)	10
21	Oorzaken van fouten en hun eliminatie	10
22	Technische gegevens	11
	Motor	11
	Maaier	11
	Geluidsvermogen	11
	Geluidsdruk niveau	11
	Trillingen	11
23	Originele reserveonderdelen en accessoires	11
	Conformiteitsverklaring	zie achteraan, na de laatste taal

1 INLEIDING

Beste tuinvriendin,

Als je het plezier van tuinieren toevoegt aan de trots van een goed onderhouden gazon, dan weet je wat je aan je tuingeredschap hebt. Je hebt een goede keuze gemaakt met je nieuwe grasmaaier. Hij combineert de prestaties van een geweldig traditioneel merk met de innovaties van moderne hightech. Je zult dit voelen wanneer je ermee werkt en je zult verrukt zijn wanneer je de prachtige resultaten ziet. Maar voordat je begint met gazononderhoud, is hier wat belangrijke informatie die je zeker in gedachten moet houden.

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door voordat u de maaier voor het eerst gebruikt om vertrouwd te raken met de juiste bediening en het onderhoud van de machine en om letsel of schade aan uw grasmaaier te voorkomen.

Gebruik de grasmaaier voorzichtig. De pictogrammen op het apparaat geven de belangrijkste voorzorgsmaatregelen aan.

De veiligheidsinstructies in deze gebruiksaanwijzing zijn voorzien van symbolen.

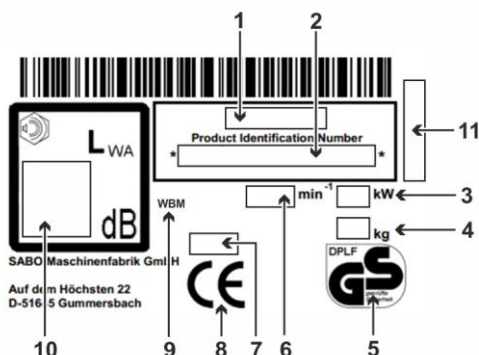
De betekenis van de pictogrammen en symbolen wordt uitgelegd in de volgende hoofdstukken.

De aanduidingen links en rechts verwijzen altijd naar de linker- of rechterkant van het apparaat gezien in de rijrichting.

Als u de technische instructies zorgvuldig opvolgt, zal uw grasmaaier betrouwbaar werken. We willen u erop wijzen dat schade aan de maaier door bedieningsfouten niet onder de garantie valt.

We hopen dat je geniet van gazon- en terreinonderhoud.

2 VERKLARING VAN HET TYPEPLAATJE OP DE MACHINE



- 1 Model
- 2 Productidentificatienummer
- 3 Nominaal vermogen
- 4 Gewicht
- 5 Geteste veiligheid (afhankelijk van model)
- 6 Nominaal motortoerental
- 7 Jaar van bouw
- 8 CE-conformiteitsmerkteken
- 9 Handgrasmaaier
- 10 Gegarandeerd geluidsvermogen
- 11 Serienummer

Deze gebruiksaanwijzing is van toepassing op het volgende model:

54-R VARIO B (SA242424): Met bladrem en selecteerbare VARIO-aandrijving met snelheidsregeling via draaigreep

Raadpleeg het typeplaatje voor de juiste modelaanduiding van uw apparaat en het serienummer.

3 UITLEG VAN DE PICTOGRAMMEN



Lees voor ingebruikname de bedieningshandleiding en veiligheidsvoorschriften en neem deze in acht!



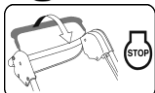
Gevaar door ronddraaiende onderdelen bij draaiende motor - houd een veilige afstand / houd derden uit de buurt van de gevarenzone!



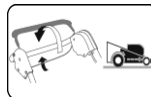
Pas op voor scherpe messen! Vermijd contact met de draaiende messenbalk! Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen! - Schakel de motor uit en verwijder de bougiestekker voor reinigings- en onderhoudswerkzaamheden.



Geluidsgevaar - gehoorbescherming wordt aanbevolen bij langdurig gebruik.



Snijbalk **STOP**



Aandrijving inschakelen



Waarschuwing voor hete oppervlakken - Raak de motor en de uitlaat niet aan. Gevaar voor brandwonden!



Uitlaatgassen zijn giftig - laat de motor niet draaien in gesloten ruimtes. Gevaar voor vergiftiging!



Benzine is licht ontvlambaar - houd vonken en vlammen uit de buurt, rook niet. Brandgevaar!

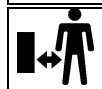
Dit apparaat mag niet met het huishoudelijk afval worden weggegooid. Lever het apparaat, de accessoires en de verpakking in bij een milieuvriendelijk recyclingcentrum.

4 UITLEG VAN DE SYMBOLEN



WAARSCHUWING

Lees de gebruiksaanwijzing en de algemene veiligheidsvoorschriften zorgvuldig en neem ze in acht. Bewaar de gebruiksaanwijzing voor toekomstig gebruik. Bedoeld gebruik houdt ook in dat wordt voldaan aan de bedienings-, onderhouds- en servicevoorwaarden die door de fabrikant zijn gespecificeerd.



WAARSCHUWING

Houd afstand / houd derden uit de gevarenzone! Contact met de draaiende mesbalk kan leiden tot ernstig letsel. Gegooide voorwerpen kunnen ernstige verwondingen veroorzaken. Maai nooit als er mensen, vooral kinderen, of dieren in de buurt zijn.



WAARSCHUWING

Benzine is licht ontvlambaar en zeer explosief. Weglekkende benzine en olie op de hete motor is licht ontvlambaar. Brand en explosies kunnen ernstige verwondingen en schade aan eigendommen veroorzaken. Open de tankdop niet en vul geen benzine bij als de motor draait of als de machine heet is. Als de motor draait, moet de peilstok altijd stevig aangedraaid zijn.



WAARSCHUWING

Benzine is licht ontvlambaar en zeer explosief. Brand en explosies kunnen ernstige verwondingen en schade aan eigendommen veroorzaken. Roken en open vuur zijn verboden tijdens het tanken.



WAARSCHUWING

Pas op voor scherpe messen! Contact met de draaiende mesbalk kan leiden tot ernstig voetletsel. Start de motor alleen als u achter de maaier staat. Zorg ervoor dat de voetjes niet onder de behuizing komen.



WAARSCHUWING

Pas op voor scherpe messen! Contact met de draaiende messenbalk kan leiden tot ernstig letsel aan handen en voeten. Wanneer de motor/het blad draait, moet u de veiligheidsafstand aanhouden die wordt gegeven door de lengte van de geleiderail. Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.



WAARSCHUWING

Gegooide voorwerpen kunnen ernstige verwondingen veroorzaken. Verwijder voor het maaien alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen uit het gazon, vooral uit gebieden die bedekt zijn met bladeren. Gebruik het apparaat nooit met beschadigde of ontbrekende beschermingen. Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en beschermingsuitrusting brengt jouw veiligheid en die van anderen in gevaar. Controleer de bevestiging van de bladschroef voor het eerste gebruik en controleer de bladstang voor elke maaisessie op vastzitten, slijtage en beschadiging. Laat een versleten of beschadigd mes vervangen door een erkende werkplaats. Laat de mesbout aandraaien door een erkende werkplaats. Controleer voordat u de motor start of het gereedschap is verwijderd.



LET OP

Uitlaat en motor bereiken zeer hoge temperaturen tijdens gebruik. Verbrandingsgevaar! Laat de machine minstens 15 minuten afkoelen voordat u onderhouds- en reinigingswerkzaamheden uitvoert. Gebruik het apparaat nooit met een beschadigde of ontbrekende afzuigkap.

	WAARSCHUWING Elektrische schokken kunnen ernstig letsel veroorzaken. Rijd nooit over kabels onder spanning terwijl het snijgereedschap is ingeschakeld. Controleer het gebied voor en tijdens het maaien op stroomvoerende kabels en verwijder deze indien mogelijk. Als een onder spanning staande kabel beschadigd is, schakel het apparaat dan uit en trek de stekker uit het stopcontact.
	LET OP Als de bougiestekker niet is losgekoppeld tijdens werkzaamheden aan het apparaat, kan de motor starten en ernstig letsel veroorzaken. Schakel de motor uit, draai de bougiedop los en verwijder de contactleutel, indien aanwezig, voordat u onderhouds- en reparatiewerkzaamheden uitvoert. Verwijder de bougiedop nooit terwijl de motor loopt. Gevaar: Elektrische schok! Raadpleeg de bedieningsinstructies voor de juiste reinigings- of onderhoudsinstructies. Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante defecten.
	WAARSCHUWING Contact met de draaiende mesbalk kan leiden tot ernstig letsel aan handen en voeten. Gegooide voorwerpen kunnen ernstig letsel veroorzaken. Schakel de maaier uit en wacht tot het maaigereedschap tot stilstand is gekomen: - wanneer u buiten het gazon op paden of wegen rijdt; - voordat de maaïhoogte wordt ingesteld; - voordat de graszak wordt verwijderd. Schakel ook de motor uit: - als de maaier moet worden opgetild of gekanteld, bijvoorbeeld voor transport; - als het apparaat korte tijd onbeheerd wordt achtergelaten; - voordat u gaat tanken. Alleen tanken bij een koude motor!
	LET OP Contact met de scherpe randen van de mesbalk en andere scherpe randen van het apparaat kan leiden tot letsel. Draag altijd beschermende handschoenen bij onderhouds- en schoonmaakwerkzaamheden.
	LET OP Gevaar door geluid - Gehoorbescherming wordt aanbevolen bij langdurig gebruik.

5 BEOOGD GEBRUIK

- Het apparaat is uitsluitend bedoeld voor het maaien van gras en gazons als onderdeel van tuin- en landschapsonderhoud ("Beoogd gebruik"). Elk ander gebruik geldt als oneigenlijk gebruik; de fabrikant is niet aansprakelijk voor daaruit voortvloeiende schade; alleen de gebruiker draagt het risico. Tot het gebruik volgens de voorschriften behoort ook het in acht nemen van de door de fabrikant voorgeschreven gebruiks-, onderhouds- en servicevoorwaarden.
- Speciale voorzichtigheid is geboden bij gebruik in openbare ruimten, parken, sportfaciliteiten, op wegen en bij land- en bosbouwwerkzaamheden.
- De maaier mag met name niet worden gebruikt voor het trimmen van struiken, heggen en heesters, voor het maaien van klimplanten of vegetatie op daken en in balkonbakken, voor het stofzuigen en/of wegblazen op trottoirs.
- Het gebruik van accessoires en hulpstukken die niet door de fabrikant zijn goedgekeurd, is niet toegestaan. Het gebruik van dergelijke accessoires en hulpstukken maakt de CE-conformiteit en de garantie ongeldig. Ongeoorloofde wijzigingen aan deze grasmaaier sluiten de aansprakelijkheid van de fabrikant voor daaruit voortvloeiende schade uit.

6 ALGEMENE VEILIGHEIDSLINSTRUCTIES VOOR DE HANDGELEIDE CIRKELMAAIER (BENZINE)

Algemene veiligheidsinstructies



Lees voor uw eigen veiligheid en om een goede werking te garanderen de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door. Maak uzelf vertrouwd met de bedieningselementen en het juiste gebruik van de machine. Bewaar de gebruiksaanwijzing voor toekomstig gebruik.

- Vergeet niet dat de bediener of gebruiker van de machine verantwoordelijk is voor ongevallen waarbij andere personen of hun eigendommen betrokken zijn.
- Deze gebruiksaanwijzing maakt deel uit van het apparaat en moet bij doorverkoop worden overhandigd aan de koper van het apparaat.
- Laat het apparaat nooit gebruiken door kinderen en personen jonger dan 16 jaar of andere personen die niet bekend zijn met de bedieningsinstructies. Lokale regelgeving kan de minimumleeftijd van de gebruiker voorschrijven.
- Leg aan iedereen die met het apparaat moet werken uit wat de mogelijke gevaren zijn en hoe ongelukken kunnen worden voorkomen. Dit apparaat mag alleen worden gebruikt, onderhouden en gerepareerd door personen die ermee vertrouwd zijn en over de gevaren zijn geïnformeerd. De relevante voorschriften

ter voorkoming van ongevallen en andere algemeen erkende veiligheids- en gezondheidsvoorschriften moeten in acht worden genomen.

- Dit apparaat is niet bedoeld voor gebruik door personen met verminderde lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke vermogens, of gebrek aan ervaring en/of kennis, tenzij zij onder toezicht staan of instructies hebben gekregen over het gebruik van het apparaat van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid. Deze toezichthouder moet vooraf beslissen of de persoon met beperkte fysieke, sensorische of mentale capaciteiten geschikt is voor deze activiteit.



Maai nooit als er mensen, vooral kinderen, of dieren in de buurt zijn.

- Berg uw apparaat veilig op! Ongebruikte apparaten moeten worden opgeborgen in een droge, afgesloten ruimte buiten het bereik van kinderen.
- Veiligheids- en beschermingsvoorzieningen op de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!
- De kabelgeleiding mag niet worden gemanipuleerd, bijv. door kabelklemmen te verwijderen of extra kabelbinders aan te brengen! De kabels moeten zo tegen de buitenkant van de staander liggen dat ze niet geplet of overgerekt worden wanneer de staander wordt ingeklapt. Een beschadigde kabel kan leiden tot een technisch defect aan het apparaat.

Voorbereidende maatregelen

- Draag tijdens het maaien altijd stevig, dicht, antislipschoeisel of veiligheidsschoenen en een lange broek. Draag geen losse kleding of kleding met afhangende touwtjes of riemen. Maai niet op blote voeten of sandalen. Draag een veiligheidsbril om je ogen te beschermen.
- Harde geluiden kunnen gehoorschade veroorzaken. Draag gehoorbescherming.



Voor en tijdens het maaien moet u het gebied waar het apparaat wordt gebruikt volledig inspecteren en alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen die vast kunnen komen te zitten verwijderen.



Controleer het gebied voor en tijdens het maaien op stroomvoerende kabels en verwijder deze indien mogelijk.

Rijd nooit over kabels onder spanning terwijl het snijgereedschap is ingeschakeld. Gevaar: elektrische schok!

Als een onder spanning staande kabel beschadigd is, schakel het apparaat dan uit en trek de stekker uit het stopcontact



Als u ook een robotmaaier gebruikt voor gazononderhoud, moeten de volgende veiligheidsinstructies in acht worden genomen met betrekking tot het werkgebied van de robotmaaier:

- Controleer altijd het gebied van de grensdraad voordat u deze gebieden bewerkt (maaien, verticuteren, enz.).
- Als de kabels in de grond zijn gelegd, moeten ze worden gecontroleerd, er mogen geen kabels zichtbaar zijn en er moet speciale zorg worden besteed aan het laadstation.
- Als de grensdraden boven de grond worden gelegd, moeten ze direct over de grond worden gespannen en niet slap in het gras liggen. De kabels moeten goed worden vastgezet met grensspinnen, zie de gebruiksaanwijzing.
- de omtreknagels mogen niet uitsteken, anders moeten de nagels naar beneden worden gedrukt.
- Verwijder rondslingerende kabelresten voordat je gaat maaien.

In de hierboven beschreven omstandigheden bestaat het risico dat de kabel naar binnen wordt getrokken en door het uitrustingsstuk wordt opgerold, wat tot ernstig letsel kan leiden.

- Hangende takken en soortgelijke obstakels kunnen de gebruiker verwonden of het maaien hinderen. Controleer voor het maaien op mogelijke obstakels zoals hangende takken en snoei ze terug of verwijder ze.

WAARSCHUWING



- Benzine is licht ontvlambaar en zeer explosief.
- Brand en explosies kunnen ernstige verwondingen en schade aan eigendommen veroorzaken.



- Bewaar benzine alleen in een goedgekeurde verpakking en buiten het bereik van kinderen.

- Vul de tank niet in het voertuig, op een laadvloer of op een aanhangwagen met plastic bekleding. Plaats de tank niet in de buurt van het voertuig en plaats deze altijd op de grond voordat u de tank met brandstof vult.

- Tank alleen buiten en bij een koude motor. Roken en open vuur zijn verboden tijdens het tanken.

- Tank door brandstof aangedreven apparatuur op een laadperron of aanhangwagen niet bij de benzinepomp, maar tank bij met een draagbare brandstoftank.

- Vul de tank met benzine voordat u de motor start.

- Open de tankdop niet en vul geen benzine bij als de motor draait of als de machine heet is.

- Probeer de motor niet te starten als er benzine is overgelopen. Verwijder het apparaat uit het met benzine vervuilde gebied en veeg de gemorste brandstof van de motor. Vermijd elke poging tot ontsteking totdat de benzinedampen zijn vervlogen.

- Om veiligheidsredenen moeten de benzinetank en de benzinekan weer zorgvuldig worden afgesloten.
- Bij beschadiging moeten de benzinetank en de tankdop worden vervangen.
- Controleer voor gebruik altijd visueel of het snijgereedschap, de bevestigingsschroeven en de hele snijeenheid versleten of beschadigd zijn. Om onbalans te voorkomen, moeten versleten of beschadigde messen en bevestigingsschroeven door een erkende werkplaats worden vervangen.
- De toestand van de pictogrammen moet bij elk gebruik worden gecontroleerd. Versleten of beschadigde pictogrammen moeten worden vervangen.

Omgaan met

- Het apparaat mag niet worden gebruikt in een explosiegevaarlijke omgeving.
- De verbrandingsmotor mag niet worden gebruikt in gesloten ruimtes waar zich gevaarlijke uitlaatgassen kunnen ophopen. Gevaar voor vergiftiging.
- Dragere van pacemakers mogen geen stroomvoerende motoronderdelen aanraken wanneer de motor draait.
- Let op! Laat het apparaat niet werken voor de aanzuigopeningen van ruimteventilatiesystemen.
- Maai niet bij slecht weer als er kans is op blikseminslag.
- Verwijder de bougiestekker nooit terwijl de motor draait. Gevaar: elektrische schok!
- Verwijder de bougiestekker alleen als de motor is afgekoeld. Verbrandingsgevaar!
- Draag geen hoofdtelefoon om naar de radio of muziek te luisteren. Veiligheid tijdens onderhoud en gebruik van de machine vereist volledige aandacht.
- Maai alleen bij daglicht of goede verlichting. Bedien de machine stapvoets.
- Pas de rijsnelheid aan de persoon en het terrein aan. Voer de snelheid langzaam op tot je de geschikte rijsnelheid hebt bereikt, schakel de aandrijving indien nodig uit.
- Wees vooral voorzichtig wanneer blinde hoeken, struiken, bomen of andere obstakels het zicht kunnen belemmeren.
- Rijd niet te dicht bij kuilen, greppels en taluds. De machine kan plotseling omrollen als een wiel over de rand van een greppel of talud rijdt of als een rand plotseling meegleeft.
- Wees voorzichtig bij het maaien onder speeltoestellen (bijv. schommels). Het apparaat kan in een onveilige positie terechtkomen. Er bestaat een risico op letsel.
- Bedien het apparaat niet als u ziek, moe of onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs bent.
- Gebruik het apparaat indien mogelijk niet op nat gras. Er bestaat gevaar voor uitglijden.
- Zorg altijd voor een goede, stevige ondergrond op hellingen. Maai dwars op de helling, nooit omhoog of omlaag. Wees vooral voorzichtig bij het veranderen van richting op een helling.
- Maai niet op te steile hellingen! Maaien op hellingen is inherent gevaarlijk. Uw grasmaaier is zo krachtig dat hij nog kan maaien op hellingen met een helling tot 48° (26° helling). Om veiligheidsredenen raden wij u echter sterk af om dit theoretische vermogen te benutten. Zorg er altijd voor dat u stevig staat. Handgeleide grasmaaiers mogen nooit gebruikt worden op hellingen van meer dan 26° (15° helling). Het risico bestaat dat u uw stabiliteit verliest.
- Wees vooral voorzichtig als u het apparaat draait of naar u toe trekt.
- Er is een risico op struikelen wanneer u achteruit loopt met de machine. Vermijd achteruit lopen. Vermijd een abnormale lichaamshouding. Zorg ervoor dat u stevig staat en altijd uw evenwicht bewaart.
- Houd de veiligheidsafstand aan die wordt gegeven door de lengte van de geleiderail.
- Om te voorkomen dat het toestel wegglijdt tijdens het dragen, moet het altijd worden vastgehouden aan de daarvoor bestemde grijpvoorzieningen (draagbeugel, behuizing, uiteinden van de ligger of dwarsbalk van het onderste deel van de geleidingsligger). Houd de uitwerpklep niet vast!
- Let op het gewicht van het apparaat voordat u het optilt of draagt (zie hoofdstuk "Technische gegevens"). Het tillen van zware gewichten kan leiden tot gezondheidsproblemen.
- Til of draag een machine nooit met draaiende motor.
- Gebruik de machine nooit met beschadigde of ontbrekende veiligheids- en beschermingsuitrusting.
- Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en beschermingsuitrusting brengt jouw veiligheid en die van anderen in gevaar.

veiligheidsinrichtingen (zie hoofdstuk "Beschrijving van de onderdelen"):



- Beugel voor veiligheidsschakelaar Bladaanslag (1)
De grasmaaier is uitgerust met een messtopmechanisme. Tijdens het gebruik en in geval van gevaar wordt de messenbalk gestopt door de mesaanslaghendel los te laten. De maaibalk moet binnen 3 seconden tot stilstand komen. Na het losmaken moet de beugel altijd terugveren in de positie die wordt getoond in de afbeelding "Beschrijving van de onderdelen". Als dit niet het geval is, is onmiddellijke inspectie door een erkende werkplaats vereist.
Risico op letsel!
Als de looptijd van het mes langer is, stop dan met het gebruik van het apparaat en breng het naar een erkende werkplaats.
De aanlooptijd meten

Wanneer de maaier wordt ingeschakeld, draait het blad en is er een windgeruis hoorbaar.

De aanlooptijd komt overeen met de duur van het windgeruis nadat de bladstaaf is gestopt; deze kan worden gemeten met een stopwatch.

In geen geval mag de functie van de veiligheidsschakelhendel worden overbrugd.

Controleer of de veiligheidshendel goed werkt. Als dit niet het geval is, laat het dan repareren door een erkende garage.

Om ervoor te zorgen dat de beveiliging goed werkt, moeten de schakelaarbeugel, de schakelaarbehuizing met bowdenkabel en de mesrem regelmatig en ten minste eenmaal per maaiseizoen door een erkende werkplaats worden gecontroleerd.

beveiligingen (zie hoofdstuk "Beschrijving van de onderdelen"):



- Behuizing, grasvangzak (17), uitwerpklep (16)
Deze beschermers beschermen tegen verwondingen door voorwerpen die omhoog worden gegooit. Het apparaat mag niet worden gebruikt met een beschadigde behuizing of zonder een goed bevestigde graszak of uitwerpklep aan de behuizing.
- Huisvesting
Deze beveiliging beschermt tegen letsel door contact met de roterende maaibalk. Het apparaat mag niet worden gebruikt met een beschadigde behuizing. Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.
- Riemaandrijvingsdeksels (14), motordeksels (8)
Deze afschermingen beschermen tegen verwondingen door bewegende onderdelen. Het apparaat mag niet worden gebruikt met beschadigde afdekkingen of zonder goed bevestigde afdekkingen.
- Uitlaatbeschermrooster (13)
De motor/uitlaat wordt erg heet. Het beschermrooster beschermt tegen brandwonden. Gebruik het apparaat niet zonder een beschermend uitlaatrooster.
- Isolatie-elementen (bowdenkabelscheiding (5), isolatieschalen (4))
Deze beveiligingen bieden extra bescherming tegen letsel door elektrische schokken. Het apparaat mag niet worden gebruikt met beschadigde isolatie-elementen. Zorg ervoor dat uw handen zich tijdens het gebruik alleen op de daarvoor bestemde plaatsen bevinden (bovenste deel van het stuur).



- De beveiligingen mogen niet worden gewijzigd.
- Verander de basisinstelling van de motor niet en verhoog het toerental niet.
- Schakel de aandrijving, indien aanwezig, niet in tijdens het startproces.



Zorg er tijdens de inbedrijfstelling voor dat de voeten zich op een veilige afstand van het snijgereedschap bevinden.

Bij het inschakelen van de maaier mag de machine niet omhoog worden gekanteld, maar moet deze, indien nodig, worden gekanteld door het duwstangetje omlaag te drukken, zodat het maaigereedschap in de richting van de gebruiker af wijst, maar slechts zo ver als absoluut noodzakelijk is. Beide handen moeten zich op het bovenste deel van de duwboom bevinden voordat het apparaat weer op de grond staat.

Zet de maaier niet aan als er mensen of dieren voor de maaier staan.

Bij apparaten met zij-uitworp mag u de maaier niet inschakelen als u voor de uitwerptrechter staat of als er zich andere mensen of dieren in het uitwerpgebied bevinden.



Plaats uw handen of voeten nooit in de buurt van of onder draaiende onderdelen. Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen. Blijf bij apparaten met zij-uitworp altijd uit de buurt van de uitblaasopening.



Schakel de motor uit, verwijder de bougiestekker, controleer of alle bewegende delen volledig stilstaan en verwijder de contactsleutel, indien aanwezig:

- wanneer de machine wordt verlaten;
- voordat u de machine controleert, schoonmaakt of eraan werkt;
- voor het losmaken van verstoppingen of het verhelpen van verstoppingen in het afvoerkanaal;
- als er een vreemd voorwerp is geraakt;
- als het apparaat abnormaal begint te trillen.

- Als een vreemd voorwerp is geraakt en als de machine is geblokkeerd, door het raken van een obstakel, moet een erkende werkplaats controleren of onderdelen van het apparaat zijn beschadigd of vervormd. Laat noodzakelijke reparaties altijd uitvoeren door een erkende werkplaats.
- Als de machine abnormaal begint te trillen of ongewone geluiden maakt, moet deze onmiddellijk door een erkende werkplaats worden gecontroleerd. Sterke trillingen op je handen kunnen schade aan je gezondheid veroorzaken. Neem bij sterke trillingen onmiddellijk contact op met een erkende werkplaats.
- **WAARSCHUWING**

De geluidsniveaus en trillingen die in deze gebruiksaanwijzing worden genoemd, zijn de maximale waarden die tijdens het gebruik van de machine kunnen optreden.

Het gebruik van ongebalanceerd snijgereedschap, een te hoge verplaatsingssnelheid en onvoldoende onderhoud hebben een aanzienlijke invloed op geluidsemissies en trillingen. Daarom moeten er preventieve maatregelen worden genomen om mogelijke schade door hoge geluids- of trillingsniveaus te voorkomen.

Zorg ervoor dat de machine goed wordt onderhouden, draag gehoorbescherming en neem pauzes tijdens het werk.

Neem de onderhoudswerkzaamheden in deze gebruiksaanwijzing in acht en laat het apparaat regelmatig controleren en onderhouden door een erkende werkplaats.



Schakel de maaier uit door de hendel voor de mesaanslag los te laten en zorg ervoor dat het maaigereedschap stilstaat:

- wanneer u buiten het gazon op paden of wegen rijdt;
- voordat de maaioogte wordt ingesteld;
- voordat de graszak wordt verwijderd.

Schakel de motor uit:

- als de maaier moet worden opgetild of gekanteld, bijvoorbeeld voor transport;
- als het apparaat korte tijd onbeheerd wordt achtergelaten;
- voordat u gaat tanken. Alleen tanken bij een koude motor!

- Als de motor een benzineklep heeft, moet deze na het maaien worden gesloten.

Onderhoud en opslag

- Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante defecten.
- Zorg ervoor dat alle schroefverbindingen stevig vastzitten en dat het apparaat veilig werkt.



De uitwerpklep mag alleen worden geopend en de grasvangzak mag alleen worden verwijderd als de maaier is uitgeschakeld.



Bewaar het apparaat nooit met benzine in de tank in een gebouw waar benzinedampen in contact kunnen komen met open vuur of vonken of kunnen ontbranden.



De uitlaat en de motor bereiken zeer hoge temperaturen tijdens het gebruik.

Laat de machine minstens 15 minuten afkoelen voordat u onderhouds- en reinigingswerkzaamheden uitvoert.

- Houd de motor, de geluiddemper (uitlaat) en de brandstoftank vrij van gras, bladeren of lekkende olie (vet) om brandgevaar te voorkomen. Zorg ervoor dat er geen olie of benzine ontsnapt wanneer u het apparaat kantelt of op zijn kant legt. Brandgevaar!

Laat de motor afkoelen voordat u de machine binnen parkeert.

Bewaar het apparaat niet in de buurt van open vuur of vuurbronnen zoals boilers of verwarmingstoestellen.



Controleer de grasvanger voor elke maaibeurt op slijtage of verlies van functionaliteit.



Controleer voor elke maaissessie of het mes goed vastzit en in goede staat is. De mesbevestigingsschroef moet altijd door een erkende werkplaats worden aangedraaid. Als de bladschroef te strak of te los wordt aangedraaid, kunnen de meskoppeling en de messtang beschadigd raken of losraken, wat kan leiden tot ernstig letsel. Een versleten of beschadigd blad moet altijd worden vervangen.

Het vervangen, naslijpen en balanceren van het blad moet worden uitgevoerd door een erkende werkplaats.

Een verkeerd gemonteerde meskoppeling kan ervoor zorgen dat de messtang losraakt, wat kan leiden tot ernstig letsel. Een onjuist geslepen en ongebalanceerd mes kan sterke trillingen veroorzaken en de grasmaaier beschadigen.

- Vervang versleten of beschadigde onderdelen om veiligheidsredenen.



Draag altijd beschermende handschoenen bij onderhouds- en schoonmaakwerkzaamheden.

- Er moet geschikte beschermende uitrusting (bijv. geschikte beschermende handschoenen) worden gedragen bij het hanteren van bedrijfsmaterialen zoals motorolie en brandstof.

De gegevensbladen van de gebruikte materialen moeten in acht worden genomen.



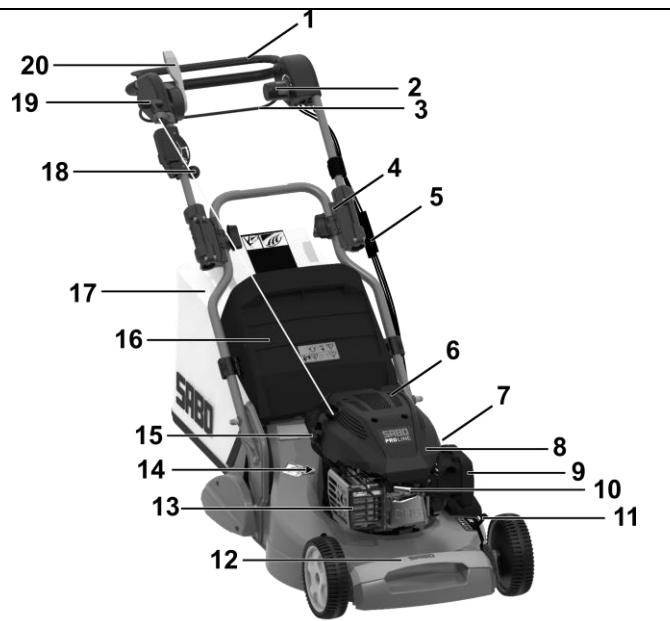
Onderhouds- en reinigingswerkzaamheden mogen alleen worden uitgevoerd op een vlakke ondergrond met uitgeschakelde motor en verwijderde bougie. Regelmatig onderhoud is essentieel om de veiligheid te waarborgen en de prestaties op peil te houden.

- Verwijder de bougiestekker nooit terwijl de motor draait! Gevaar: elektrische schok.
- Verwijder de bougiestekker alleen als de motor is afgekoeld. Verbrandingsgevaar!
- Zorg ervoor dat de bougiestekker goed vastzit! Gevaar: Elektrische schok.
- Als de tank moet worden geleegd, moet dit buiten gebeuren en met een koude motor. Zorg ervoor dat er geen brandstof wordt gemorst.

Om garantie- en veiligheidsredenen mogen alleen originele reserveonderdelen worden gebruikt.

Niet-gelijkwaardige reserveonderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.

7 BESCHRIJVING VAN DE ONDERDELEN



- | | |
|----|---|
| 1 | Beugel voor veiligheidsschakelaar Bladaanslag |
| 2 | Draaggreep Vario-bediening |
| 3 | Schakelbeugel aandrijving |
| 4 | Isolatieschaal (beide zijden) |
| 5 | Bowdenkabelscheiding (per bowdenkabel) |
| 6 | Tankdop |
| 7 | Benzinekraan |
| 8 | Motorkap |
| 9 | Luchtfilter |
| 10 | Bougie |
| 11 | Snijhoogte instellen |
| 12 | Draagbeugel |
| 13 | Beschermrooster uitlaat |
| 14 | Afdekkingen van de riemaandrijving |
| 15 | Olievulopening met peilstok |
| 16 | Uitwerpklep |
| 17 | Graszak |
| 18 | Bedieningshendel voor motor |
| 19 | Starttouwhendel |
| 20 | Inschakelhendel snij-eenheid |

8 VOORBEREIDEND WERK

De volgende afzonderlijke onderdelen zitten in de verpakking om de maaier in elkaar te zetten:

- Vangdoek, opvangzakframe
- Gereedschapstas met de volgende inhoud:
 - Gebruiksaanwijzing met conformiteitsverklaring
 - Garantievoorwaarden
 - Diverse bevestigingsonderdelen.

Als er, tegen de verwachting in, een onderdeel ontbreekt, neem dan contact op met uw vakhandelaar.

LET

Verwijder altijd de bougiekop voordat u het stuur en de starterkoordhouder monteert en wanneer u het stuur uitklapt! Duw na montage de bougiekop er weer op voordat u de motor start!

Breng de geleiderail omhoog (Afbeelding A1 + C1 + E1)

BELANGRIJK

Zorg er bij het optillen van het bovenste deel van de geleiderail voor dat de bowdenkabels niet bekneld raken.

BELANGRIJK

Zorg ervoor dat de kabels bij het in- en uitklappen van de geleiderails niet worden afgeknelld, geplet, verdraaid of overbelast! Leid de kabels altijd aan de buitenkant van de railaansluiting. Een beschadigde kabel kan leiden tot een technisch defect aan het apparaat.

Trek de Z-vormig gevouwen geleiderail in de volgende volgorde naar boven uit elkaar:

- Draai eerst het onderste deel van de geleiderail **A1** naar achteren totdat het gat aan het uiteinde van de rail samenvalt met een van de twee gaten in de railaansluiting.
- Steek de twee M8x30 zeskantbouten (1) (uit de gereedschapstas) met de borgringen (2) van buitenaf door de rail en de railverbinding en schroef ze vast **C1**.

Er kunnen twee verschillende railhoogtes worden ingesteld.

Opmerking

Let er bij het inklappen van het onderste deel van de geleiderail op dat de bowdenkabels niet kantelen.

- Schuif eerst een bolle sluitring (3) en een afstandsbus (4) op de twee bovenste bouten voor bevestiging en schroef ze aan elkaar met een zeskantmoer (5) **C1** (uit de gereedschapstas).
- Til nu het bovenste deel van de geleiderail (6) op. Wanneer het bovenste deel en het onderste deel waterpas staan, de handgreepmoeren (7) stevig met de hand aandraaien **E1**.

LET OP

Bij het bedienen van de hoogteverstelling van de stijl kan het losdraaien van de zeskantmoeren (5) **C1 (alleen los genoeg draaien om de stijl vrij te laten bewegen) en de bevestigingsschroeven (1) **C1** tussen het onderste deel van de stijl en de stijlverbinding ervoor zorgen dat de stijl onbedoeld omdraait. Er kunnen ook knelpunten ontstaan tussen het onderste deel van de rail en de railaansluiting-behuizing. Er bestaat verwondingsgevaar!**

Montage van het profiel (Figuur L1)

- Haal de starterkoordhouder (1) uit de gereedschapstas.
- Draai de moer los totdat de twee helften over de stang kunnen worden geschoven.
- Er zit een sticker (2) op het bovenprofiel voor het plaatsen van de starterkoordhouder.

ATTENTIE

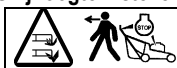
Om veiligheidsredenen mag de starterkoordhouder alleen in de gespecificeerde positie worden gemonteerd.

- Zet de bedieningshendel (3) in de "STOP" positie (4), trek het starterkoord (5) uit en steek het in de starterkoordhouder.
 - Voeg de twee helften samen (6) en draai de moer weer vast. Dit voorkomt dat het starttouw eruit springt.
- De starterkoordhouder moet zo gemonteerd/uitgelijnd worden dat het starterkoord vrij kan bewegen en niet langs andere onderdelen schuurt.

Bevestig de graszak aan de maaier (Figuur R1 + S1)

- Plaats het frame van de vangzak in het vangdoek met de beugel eerst. Zorg ervoor dat de beschermhoeken van het vangdoek zich om de achterste hoeken van het frame van de vangzak wikkelen. Lijn de bovenste naden van het vangdoek uit met de beugel.
- Druk de bevestigingsprofielen op het voorframe van het opvangzakframe **R1**.
- Open de uitwerpklep van de maaier naar boven.
- Til de graszak op aan de draagbeugel en bevestig de graszak aan de bovenkant van de maaierbehuizing met behulp van de twee zijhaken **S1**.
- Vouw de uitwerpklep op de graszak.

Snijhoogte instellen (Figuur I)



Veiligheidsaanwijzing!

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 2

LET OP

Bij het afstellen van de maaierhoogte, vooral bij de achteras, bestaat het risico dat vingers bekneld raken.

Voorwielen

- Trek de hendel op elk wiel naar het wiel toe en zet hem weer vast in de gewenste positie nadat je hem zijwaarts hebt verplaatst.
- Beide hendels moeten in dezelfde stand staan!

Achteras

- De maaierhoogte wordt ingesteld aan de linkerkant van de maaier.
- Trek de hendel uit de vergrendeling en zet hem weer vast in de gewenste positie nadat je hem zijwaarts hebt bewogen.

OPMERKING

De maaierhoogtes, die worden geselecteerd door de hendel in de kortere sleuven te zetten, komen overeen met de maaierhoogte-instellingen aan de voorkant. Extra hoogtes kunnen worden ingesteld in de langere sleuven op de achteras. Het is voordelig om een iets hogere maaierhoogte in te stellen op de achteras. Deze instelling optimaliseert de luchtstroom tijdens het uitwerpen en zorgt voor een beter snijpatroon.

Begin met een hogere instelling en pas deze indien nodig naar beneden aan om te voorkomen dat het gazon te laag wordt gemaaid.

BELANGRIJK

Maaien op de laagste maaierhoogte mag alleen worden uitgevoerd op vlakke en vlakke gazons!

Houd er rekening mee dat de lagere maaierhoogte-instellingen alleen mogen worden gebruikt in optimale omstandigheden. Als je de maaierhoogte te laag instelt, kan de graszode beschadigd en mogelijk zelfs vernietigd worden.

Naast de maaierhoogte is ook de rijsnelheid van invloed op het maaibeeld en het vangresultaat. Pas de maaierhoogte en de rijsnelheid aan de hoogte van het te maaien gras aan.

9 VOOR DE EERSTE INGEBRIJFNAME



Veiligheidsaanwijzing!

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 2

Controleer of alle schroefverbindingen en de bougiestekker vastzitten. Draai de schroeven vast als dat nodig is! Vooral de bevestiging van de messenbalk moet worden gecontroleerd (zie hoofdstuk "Onderhoud van de maaibalk").

De mesbevestigingsschroef moet altijd door een erkende werkplaats worden vastgedraaid. Als de bladschroef te strak of te los wordt aangedraaid, kunnen de meskoppeling en de messtang beschadigd raken of losraken, wat kan leiden tot ernstig letsel.

De grasmaaier is uitgerust met een messtopmechanisme.

Controleer voordat u de machine voor het eerst start of de veiligheidsschakelstang van de bladaanslag goed werkt. Als de schakelhendel wordt losgelaten, moet de messenbalk binnen drie seconden tot stilstand komen.

Na het losmaken moet de beugel altijd terugveren in de positie die wordt getoond in de afbeelding "Beschrijving van de onderdelen".

Als dit niet het geval is, is onmiddellijke inspectie door een erkende werkplaats vereist.

Risico op letsel!

Als de looptijd van het mes langer is, stop dan met het gebruik van het apparaat en breng het naar een erkende werkplaats.

De aanlooptijd meten

Wanneer de maaier wordt ingeschakeld, draait het blad en is er een windgeruis hoorbaar.

De aanlooptijd komt overeen met de duur van het windgeruis nadat de bladstaaf stopt; deze kan worden gemeten met een stopwatch.

Veiligheids- en beschermingsvoorzieningen op de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!

Zorg ervoor dat alle beschermingen goed gemonteerd en niet beschadigd zijn!

Vullen met olie (Figuur Y1)



Veiligheidsaanwijzing!

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 2

BELANGRIJK

Voorkom schade! De motor wordt zonder olie geleverd. Hij moet met olie worden gevuld voordat hij voor de eerste keer wordt gestart.

Voordat u de motor voor de eerste keer start, vult u de motorolie (voor hoeveelheid en kwaliteit, zie hoofdstuk "Technische gegevens") in deze opening met behulp van een trechter nadat u de oliepeilstok hebt losgeschroefd.

- Parkeer de maaier op een vlakke ondergrond.
- Vul de olie langzaam bij via de vulopening. Vul niet te veel olie bij. Wacht na het vullen ongeveer een minuut en controleer dan het oliepeil. Plaats de peilstok en draai deze vast.
- **Oliepeil**
Verwijder de oliepeilstok. Veeg de peilstok af met een schone doek, plaats hem terug en draai hem vast. Trek de peilstok er vervolgens weer uit en lees het oliepeil af. De olie moet tussen de markeringen "L" en "H" staan. Vul indien nodig olie bij.
Het oliepeil mag echter niet hoger staan dan de maximummarkering "H" op de peilstok. Te veel vullen beschadigt de motor.
Plaats de oliepeilstok terug en draai deze vast.
- Verwijder na het vullen het etiket "NO OIL" van de bovenkant van de motor.

Vullen met brandstof



Veiligheidsaanwijzing!

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 2

- Gebruik alleen verse en schone loodvrije standaardbenzine als tankvulling. Gebruik nooit alkylaatbenzine!
Brandstof met maximaal 10% ethanol of 15% MTBE is toegestaan.
Gebruik nooit benzine met een ethanolgehalte van meer dan 10% of een MTBE-gehalte van meer dan 15%, omdat dit schade aan de motor of het brandstofsysteem kan veroorzaken.
- Brandstofkraan moet gesloten zijn **A**!
- Draai de tankdop los.
- Vul met brandstof met behulp van een trechter tot maximaal de onderkant van de vulopening.
- Plaats de tankdop terug en schroef hem vast.

10 DE MOTOR STARTEN (FIGUUR A + C + E)



Veiligheidsaanwijzing!

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 2

LET OP

Pak de handgreep van het starttouw stevig vast bij het starten. Anders kan de handgreep uit uw hand glippen. Gevaar voor letsel!

Start de motor alleen als u achter de maaier staat.

- Open de brandstofkraan (1) **A**.
- Zet de bedieningshendel (2) in de stand "MAX" (3) **C**.
- Trek het starterkoord (4) langzaam uit totdat je weerstand voelt. Breng nu de hendel terug in zijn uitgangspositie en trek het dan snel uit **E**, - de motor begint te draaien, trek het touw langzaam terug.
- In de stand "MAX" werkt de motor met het hoogste vermogen en de maximale snelheid die nodig is voor een zuivere zaagsnede (motorsnelheid = messnelheid).
- Om de graszak te legen, kan de hendel (2) in stand (5) **C** worden gezet.

11 DE MAAIER INSCHAKELEN (FIGUUR H3)



Veiligheidsaanwijzing!
Verklaring van symbolen zie tabel op
pagina 2

Schakel de maaier alleen in als u achter de maaier staat.

Plaats de maaier altijd op een vlakke ondergrond die niet begroeid is met hoog gras (te hoog gras verhindert het starten van de maaibalk en bemoeilijkt het starten). Bij het starten of aanzwengelen van de motor mag de machine niet naar boven gekanteld worden, maar moet ze indien nodig gekanteld worden door het zaagblad naar beneden te drukken, zodat het maaigereedschap in de richting van de gebruiker wijst, maar slechts zo ver als absoluut noodzakelijk is. Beide handen moeten op het bovenste deel van het stuur liggen voordat de machine weer op de grond staat.

- Druk de beugel van de veiligheidsschakelaar (1) op het bovenste deel van het stuur en houd hem op zijn plaats.
- Duw de hendel (2) snel naar voren tot aan de aanslag en laat hem los. De hendel keert automatisch terug naar de uitgangspositie.

BELANGRIJK

Langzaam inschakelen van de maaier leidt tot overmatige slijtage van de rem- en koppelingsvoeringen en tot oververhitting van het gehele remkoppelingssysteem.

Voor een goede werking van het startsysteem moet de maaier in de hierboven beschreven volgorde worden gestart.

12 DE MAAIER UITSCHAKELEN (FIGUUR I3)

- Maak de beugel van de messtop-veiligheidsschakelaar snel los.

BELANGRIJK

Op het moment dat de veiligheidsschakelaarbeugel wordt losgelaten, klapt deze door veerkracht terug in zijn uitgangspositie, wordt de bladrem geactiveerd en komt het blad binnen drie seconden tot stilstand.

13 MOTOR UITSCHAKELEN (FIGUUR I3 + G3 + A)

- Laat de veiligheidsschakelaar voor de messtop snel los I3.
- Zet de bedieningshendel in de stand "STOP" G3.
- Sluit brandstofkraan A.

14 STOPPEN IN EEN NOODGEVAL

Laat de veiligheidshendel en de versnellingshendel los.

- De maaier stopt.
- Het mes komt tot stilstand.

ATTENTIE

Controleer voor elke maaissessie of de schakelaarbeugel van de messtopbeveiliging en de schakelaarbeugel van de aandrijving correct functioneren:

- Wanneer de hendel van de veiligheidsschakelaar wordt losgelaten, moeten de motor en de maaibalk binnen drie seconden stoppen.
- Wanneer de schakelhendel van de rijaandrijving wordt losgelaten, moet de machine onmiddellijk tot stilstand komen.

Ga anders naar de dichtstbijzijnde erkende werkplaats.

15 TRACTIEAANDRIJVING

De achterwielaandrijving bedienen (Figuur G)

De achterwielaandrijving wordt in- en uitgeschakeld via de schakelhendel (1) op de bovenste geleiderail (2) wanneer de motor draait:

- De schakelhendel van de aandrijving vastdraaien en vasthouden = de maaier beweegt.
- Laat de schakelhendel van de aandrijving los = de maaier stopt (0-stand).

Snelheidsinstelling (Figuur H)

BELANGRIJK

Het toerental mag alleen worden aangepast als de motor draait om schade te voorkomen!

OPMERKING

Maaien met een te hoge snelheid leidt tot een slecht maaibeeld of vangresultaat. Pas de snelheid altijd aan de omstandigheden aan. Voor langere stukken gras moet een lagere rijsnelheid worden gekozen.

De rijsnelheid wordt ingesteld met de draaigreep aan de linkerkant.

- Om de snelheid in te stellen, draait u de hendel in de betreffende richting om de gewenste rijsnelheid in te stellen. De pijl op de draaigreep geeft de rijsnelheid aan.
 - Haas" positie = snel (max. snelheid).
 - Schildpad" positie = langzaam (min. snelheid).

16 GRASVANGER

Werking met graszak



Veiligheidsaanwijzing!
Verklaring van symbolen zie tabel op
pagina 2

WAARSCHUWING

Als je met een graszak werkt, moet deze volledig gemonteerd zijn en in perfecte technische staat verkeren.

Zorg er bij het maaïen voor dat de graszak op tijd wordt geleegd. Het turbosignaal op de graszak geeft het juiste moment aan om de zak te legen.

TurboSignaal (graszakvulindicator) (Figuur J + K)

Bovenop de graszak zit een indicator die aangeeft of de graszak leeg of vol is:

- Als de graszak leeg is en tijdens het maaïen blaast de TurboSignal J op.
- Als de grasvangzak vol is, klapt het TurboSignaal in; stop dan onmiddellijk met maaïen en leeg de grasvangzak K.

BELANGRIJK

Als de stof van de opvangzak erg vuil is, zal de TurboSignal niet opblazen - reinig de stof onmiddellijk. Een perfecte grasopvang is alleen mogelijk met een luchtdoorlatende grasopvangzak.

BELANGRIJK

Reinig de grasvangerzak niet met heet water!

De grasvangerzak legen (Figuur I3 + L)

Laat de veiligheidsschakelaarhendel I3 los. Hierdoor wordt de mesrem geactiveerd, die het mes binnen 3 seconden tot stilstand brengt. Met draaiende motor kan de graszak nu als volgt worden geleegd:

- Til de uitwerpklep op.
- Haak de gevulde graszak los van de maaier met behulp van de draaigreep - de uitwerpklep sluit automatisch.
- Giet de grasvangerzak grondig uit terwijl je hem vasthoudt aan het handvat en de verzonken greep aan de onderkant van de vloer L.

Gebruik zonder graszak

WAARSCHUWING

Als u zonder graszak werkt, moet de uitwerpdop op de behuizing van de maaier altijd gesloten zijn (ingeklapt).

17 MAAIWERKZAAMHEDEN



Veiligheidsaanwijzing!
Verklaring van symbolen zie tabel op
pagina 2

Maaïen op hellingen

ATTENTIE

De maaier kan worden gebruikt op taluds en hellingen met een helling tot 48% (26° helling). Hellingen die dit percentage overschrijden, kunnen leiden tot motorschade.

Om veiligheidsredenen raden we je echter ten zeerste af om gebruik te maken van dit theoretische prestatiepotentieel. Zorg er altijd voor dat u veilig staat. Handgeleide grasmaaiers mogen nooit gebruikt worden op hellingen van meer dan 26% (15° helling). Het risico bestaat dat u uw stabiliteit verliest!

Oliepeil controleren

Controleer het oliepeil voor elke maaibeurt Y1. Laat de motor nooit met te weinig of te veel olie draaien. Dit kan onherstelbare schade veroorzaken.

Operationele veiligheid controleren

De grasmaaier is uitgerust met een messtopmechanisme.

Controleer voor elke maaissessie of de schakelbeugel van de messtopsschakelaar goed werkt. Wanneer de schakelhendel wordt losgelaten, moet de maaibalk binnen drie seconden tot stilstand komen.

Na het losmaken moet de beugel altijd terugveren in de positie die wordt getoond in de afbeelding "Beschrijving van de onderdelen".

Als dit niet het geval is, is onmiddellijke inspectie door een erkende werkplaats vereist.

Risico op letsel!

Als de looptijd van het mes langer is, stop dan met het gebruik van het apparaat en breng het naar een erkende werkplaats.

De aanlooptijd meten

Wanneer de maaier wordt ingeschakeld, draait het blad en is er een windgeruis hoorbaar.

De aanlooptijd komt overeen met de duur van het windgeruis na het uitschakelen van de verbrandingsmotor of het stoppen van de bladstaaf (afhankelijk van het model); deze kan worden gemeten met een stopwatch.

Veiligheids- en beschermingsvoorzieningen op de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!

De correcte werking van de bedieningsstang moet ook voor elke maaibeurt worden gecontroleerd. Wanneer de bedieningsstang wordt losgelaten, moet de machine onmiddellijk tot stilstand komen. Als dit niet het geval is, is onmiddellijke controle door een erkende werkplaats vereist.

Zorg ervoor dat alle beschermingen goed gemonteerd en niet beschadigd zijn!

Om gevaar te voorkomen, moet u voor elke maaissessie de toestand en de goede passing van het mes controleren. De mesbevestigingsbout moet altijd door een erkende werkplaats worden vastgedraaid. Als de mesbout te strak of te los wordt aangedraaid, kunnen de meskoppeling en de messtang beschadigd raken of losraken, wat kan leiden tot ernstig letsel. Een versleten of beschadigd blad moet altijd worden vervangen. (zie hoofdstuk "Onderhoud van de maaibalk").

Controleer de ventilator, lamellenkoppeling en ventilatorbehuizing elke 10 bedrijfsuren op slijtage en pasvorm. Controleer ook of de schroeven en moeren van het apparaat goed vastzitten en draai ze indien nodig aan!

Zorg ervoor dat de bougiestekker goed vastzit! Gevaar: elektrische schok. Verwijder de bougiestekker nooit terwijl de motor loopt! Gevaar: elektrische schok. Verwijder de bougiestekker alleen als de motor afgekoeld is! Gevaar voor verbranding.

Als de maaier geblokkeerd is, bijvoorbeeld door het raken van een obstakel, laat dan een erkende werkplaats controleren of er onderdelen van de maaier beschadigd of vervormd zijn. Laat noodzakelijke reparaties altijd uitvoeren door een erkende werkplaats.

Als de machine abnormaal begint te trillen of ongewone geluiden maakt, moet deze onmiddellijk door een erkende werkplaats worden gecontroleerd.

Tijdsbeperkingen

In Duitsland is de tijdelijke werking van grasmaaiers geregeld in de "32e verordening over de uitvoering van de federale wet op de immissiecontrole (32e BImSch-V)".

Daarnaast zijn er regionale beperkingen mogelijk (bijvoorbeeld om de middagrust te beschermen), waarover de verantwoordelijke lokale overheid je informatie kan geven.

Tips voor gazononderhoud

Maaien (Figuur M)

WAARSCHUWING

Verwijder alle vreemde voorwerpen (stenen, hout, takken, enz.) van het gazon voor elke maaibeurt; let echter wel op rondslingerende voorwerpen tijdens het maaien.

Instructies voor gazononderhoud zijn op verzoek verkrijgbaar bij uw dealer. Informatie en instructies over maaien zijn ook te vinden op de website van de fabrikant.

Waar is de achterrol voor?

De roller op het apparaat creëert een gestreept effect op de grasmat, zoals bekend van voetbalstadions.

Het gewicht van de rol drukt het gras naar beneden in de rijrichting en de verandering van richting creëert het gestreepte patroon op het gazon.

De rol maakt het ook mogelijk om de maaier probleemloos langs randen en schuine kanten te leiden en zo een nauwkeurig maaieresultaat te bereiken.

Alle oneffenheden in het gazon worden uitgevlakt door de wals, wat resulteert in een optimaal en gelijkmatig maaieresultaat.

Naast een visueel aantrekkelijk gazon, profiteer je ook van het positieve neveneffect: de grasmaaier met rol wordt gekenmerkt door een nog eenvoudigere bediening en wendbaarheid.

18 ONDERHOUDSINTERVALLEN

BELANGRIJK

Voorkom schade! Onder extreme of uitzonderlijke omstandigheden kunnen kortere onderhoudsperiodes nodig zijn dan hieronder aangegeven. Neem bij defecten contact op met een erkende werkplaats.

Voor routineonderhoud aan de machine uit in overeenstemming met de volgende onderhoudsintervallen.

Naast de onderhoudswerkzaamheden die in deze handleiding worden genoemd, moeten de volgende onderhoudsintervallen worden uitgevoerd.

Voor de eerste ingebruikname

- Controleer het oliepeil **Y1**.
- Controleer of alle schroefverbindingen goed vastzitten.
- Controleer de bladschroef en laat deze indien nodig aandraaien door een erkende werkplaats.
- Controleer of de veiligheidsschakelaar beugel bladaanslag goed werkt.
- Controleer of de bedieningsstang van de rijaandrijving goed werkt.
- Controleer of alle beschermingen goed zijn aangebracht en niet beschadigd zijn.

Voor elke handeling

- Controleer het gazon en verwijder alle vreemde voorwerpen.
- Controleer het gebied van de grensdraad (als er ook een automatische maaier wordt gebruikt voor gazononderhoud).
- Controleer het oliepeil **Y1**.
- Controleer de staat en passing van het blad en laat indien nodig de bladschroef aandraaien door een erkende werkplaats.
- Controleer of de veiligheidsschakelaar beugel bladaanslag goed werkt.
- Controleer of de bedieningsstang van de rijaandrijving goed werkt.
- Controleer of alle beschermingen goed zijn aangebracht en niet beschadigd zijn.
- Controleer de grasvanger op slijtage of verlies van functionaliteit.

Na elke operatie

- Maak de maaier schoon.
- Controleer het blad op schade en slijtage.

Elke 10 bedrijfsuren

- Controleer of alle schroefverbindingen goed vastzitten.
- Controleer de ventilator, de lamellenkoppeling en het ventilatorhuis op slijtage en pasvorm.

Elke 15-20 bedrijfsuren of jaarlijks

- Vet de wiellagers in.

Inlooperperiode - Na de eerste 20 bedrijfsuren

- Ververs de motorolie.

Elke 50 bedrijfsuren

- Ververs de motorolie.
- Laat het inlegstuk van luchtfilterpapier vervangen **W**.
- Laat het voorfilter vervangen **W**.
- Reinig de bougie en stel de elektrodenafstand af **Y**.

Tijdens de jaarlijkse inspectie

- Laat het inlegstuk van luchtfilterpapier vervangen **W**.
- Laat het voorfilter vervangen **W**.
- Bougie laten vervangen **Y**.
- Laat de versnellingsbak en het gebied onder de riemaftdekking reinigen.
- Controleer alle bowdenkabels en laat ze indien nodig bijstellen.
- Laat de kettingaandrijving controleren en schoonmaken.
- Laat de klepspeling controleren.
- Laat verbrandingsresten uit de cilinderkop verwijderen.
- Controleer de overbrenging van de gouverneur en laat de carburateur afstellen.
- Controleer de brandstofleidingen en laat ze indien nodig vervangen.

19 VERZORGING EN ONDERHOUD VAN DE MAAIER

Regelmatig onderhoud is de beste garantie voor een lange levensduur en probleemloze werking! Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante defecten!

Gebruik alleen originele reserveonderdelen, want alleen deze garanderen veiligheid en kwaliteit!



Veiligheidsaanwijzing!
Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 2

Reinigen (Afbeelding A + O)

BELANGRIJK

Sluit altijd de brandstofkraan voor reinigings- en onderhoudswerkzaamheden **A, kantel de maaier aan de voorkant **O** (bougie naar boven). Als het nodig is om de maaier op zijn kant te leggen, doe dit dan aan de uitlaatkant en nooit aan de carburateurkant, omdat er anders startproblemen kunnen ontstaan.**

Let er bij het omhoog kantelen van de maaier op dat de uitwerpklep niet wordt beschadigd. Zet de maaier vast wanneer deze omhoog staat!

ATTENTIE

Let er bij het kantelen of op zijn kant leggen op dat er geen olie of benzine ontsnapt. Brandgevaar!

Verwijder vuil en gemaaid gras onmiddellijk na het maaien. Gebruik een borstel of doek om schoon te maken.

Draai niet aan de maaibalk, anders wordt er motorolie in de carburateur/het luchtfilter gepompt en kunnen er startproblemen optreden.

ATTENTIE

Steek uw vingers niet in de openingen van het ventilatorhuis en houd de ventilator stevig vast. Als de schoepstang tijdens het reinigen wordt gedraaid, bestaat het risico dat vingers tussen de ventilator en de ventilatorbehuizing worden geplet!

BELANGRIJK

Gebruik nooit een hogedrukreiniger of een normale waterstraal om de aandrijving, motoronderdelen (zoals het ontstekingssysteem, de carburateur, enz.), afdichtingen en lagers schoon te maken. Dit kan leiden tot schade of dure reparaties.

BELANGRIJK

Als de onderkant van de maaier per ongeluk is schoongemaakt met water, moet u de motor opnieuw starten en de maaier inschakelen. Achtergebleven water kan de componenten (bijv. kogellagers) mogelijk beschadigen, dus laat de koppeling een paar minuten draaien zodat het water van de componenten wordt weggegooid.

Opslag

Parkeer het apparaat altijd schoon in een gesloten, droge ruimte en buiten bereik van kinderen. Laat de motor afkoelen voordat u het apparaat binnenshuis parkeert.

De geleiderail neerklappen (Afbeelding B4)

BELANGRIJK

Zorg ervoor dat de kabels bij het in- en uitklappen van de geleiderails niet worden afgeknelnd, geplet, verdraaid of overbelast! Leg de kabels altijd aan de buitenkant van de railaansluiting. Een beschadigde kabel kan leiden tot een technisch defect aan het apparaat.

LET OP

Bij het verplaatsen van de rail voor transport- en opslagdoeleinden kan de rail onbedoeld kantelen wanneer de handgreepmoeren worden losgedraaid. Er kunnen ook knelpunten ontstaan tussen het onderste deel van de rail en het bovenste deel van de rail. Er bestaat risico op letsel!

- Voor ruimtebesparende opslag of transport draait u de twee greepmoeren los totdat de bovenste geleiderail zonder weerstand naar beneden kan worden geklapt in de richting van de motor.
- Knik of plet de bowdenkabels niet.

Het apparaat vervoeren en vastzetten (Afbeelding N)

LET OP

Bij het verplaatsen van de rail voor transport- en opslagdoeleinden kan de rail onbedoeld kantelen wanneer de handgreepmoeren worden losgedraaid. Er kunnen ook knelpunten ontstaan tussen het onderste deel van de rail en het bovenste deel van de rail. Er bestaat risico op letsel!

ATTENTIE

Trek de riemen niet te strak aan. Als u het apparaat te strak vastmaakt, kan het beschadigd raken.

- Raak de uitwerpklep niet aan als het apparaat moet worden gedragen! Houd de draagbeugel alleen aan de voorkant vast en de uiteinden van de duwbeugel N aan de achterkant. Zorg ervoor dat het naar voren geklapt deel van de handgreep niet wordt opgetild. Aan de uiteinden van de handgreep bestaat verwondingsgevaar.
Let op het gewicht van het apparaat voordat u het optilt of draagt (zie hoofdstuk "Technische gegevens"). Het tillen van zware gewichten kan leiden tot gezondheidsproblemen.
We raden aan het apparaat altijd door minstens twee personen op te tillen of te dragen als er geen andere hulpmiddelen beschikbaar zijn.
- Transporteer het apparaat rechtop op de 2 wielen en het zwenkwiel om brandstofverlies, schade aan het apparaat en letsel aan personen te voorkomen.
- Parkeer het transportmiddel op een vlakke ondergrond, zodat het apparaat niet kan weggrollen voordat het is vastgezet.
- Haak de graszak los en zet hem apart vast tijdens transport.
- Zet het apparaat stevig vast op of in het voertuig met behulp van goedgekeurde apparatuur om de lading vast te zetten (bijvoorbeeld spanbanden met spanelement). Spanbanden zijn banden gemaakt van synthetische vezels. Elke spanband is voorzien van een label. Het label bevat belangrijke informatie over het gebruik. De instructies op dit label moeten worden opgevolgd bij het gebruik van de spanband.
- Voor ladingen die kunnen rollen, wordt direct vastsjorren met vier spanbanden aanbevolen. Zet het apparaat vast op de wielen zodat het niet kan bewegen tijdens het rijden.

Onderhoud van de maaibalk

Een scherp mes garandeert optimale maairesultaten. Controleer voor elke maaisessie de staat en de goede passing van het mes. De mesbevestigingsschroef moet altijd door een erkende werkplaats worden vastgedraaid. Als de Schroef van het mes te strak of te los wordt aangedraaid, kunnen de meskoppeling en de messtang beschadigd raken of losraken, wat kan leiden tot ernstig letsel. Een versleten of beschadigd blad moet altijd worden vervangen.

De maaibalk opnieuw opspannen en uitbalanceren (Afbeelding Q)

WAARSCHUWING

Het naslijpen en uitbalanceren van de maaibalk moet worden uitgevoerd door een erkende werkplaats. Een verkeerd geslepen en uitgebalanceerd mes kan sterke trillingen veroorzaken en de grasmaaier beschadigen.

De snijkanten van de maaibalk mogen alleen opnieuw worden geslepen tot de markering (1) op de maaibalk (ring) (zie afbeelding Q) is bereikt. Let op! Slijphoek van 30° aanhouden.

Je gespecialiseerde werkplaats kan deze waarde (slijtagelimiet) voor je controleren!

WAARSCHUWING

Een mes dat de slijtagelimiet (markering) heeft overschreden, kan breken en worden weggegooid, wat kan leiden tot ernstig letsel.

De mesbalk vervangen

WAARSCHUWING

De mesbalk moet worden vervangen door een erkende werkplaats. Een verkeerd gemonteerd bladkoppeling of een bladschroef die te strak of te los zit, kan ertoe leiden dat de bladstang losraakt, wat ernstig letsel kan veroorzaken.

- Gebruik alleen originele maaibalken voor vervangingen. Niet-gelijkwaardige reserveonderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.
- Vervangende maaibalken moeten permanent voorzien zijn van de naam en/of het bedrijfslogo van de fabrikant of leverancier en het onderdeelnummer.

Onderhoud van wielen

Smeer de wiellagers eenmaal per jaar of om de 15-20 bedrijfsuren.

- Draai de zeskantmoer los met een dopsleutel en verwijder de schijf en wielen.
- Nadat de lagers zijn ingevet met rollagervet "KAJO langlevend vet LZR 2", de wielen erop schuiven, de schijf monteren, vastzetten met een zeskantmoer en vastdraaien tot de wielen nog gemakkelijk kunnen worden gedraaid, maar zonder speling.

Onderhoud van de aandrijving

- Voor een goede werking van de riemaandrijving is het essentieel dat de bowdenkabel voor het in- en uitschakelen van de aandrijving soepel loopt.
- De bowdenkabel is in de fabriek ingesteld en hoeft niet te worden aangepast.
- De Bowdenkabel mag alleen worden afgesteld door een gespecialiseerde werkplaats.

Onderhoud van de kettingaandrijving

Laat de kettingaandrijving alleen controleren en zo nodig reinigen door een erkende werkplaats.

We raden aan om de kettingaandrijving één keer per maaiseizoen te laten onderhouden, samen met het verversen van de olie. Om milieuredenen moet de olievernissing worden uitgevoerd door een erkende werkplaats.

Remkoppeling en V-riem vervangen

De remkoppeling en de V-riem van de aandrijving mogen alleen worden vervangen door een erkende werkplaats.

Afstellen van de blad/rem bowdenkabel

De bowdenkabel van het mes en de rem moet ten minste eenmaal per maaiseizoen worden afgesteld door een erkende werkplaats.

Een juiste afstelling van de bowdenkabel zorgt voor de essentiële veiligheidsfunctie van de schakelhendel. Zodra de schakelhendel wordt losgelaten, moet de maaibalk binnen drie seconden stoppen.

20 ONDERHOUD VAN DE MOTOR



Veiligheidsaanwijzing!
Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 2

WAARSCHUWING

Voorkom letsel! Motoruitlaatgassen bevatten koolmonoxide en kunnen ernstige ziekte of overlijden veroorzaken.

Gebruik de motor niet in afgesloten ruimten zoals garages, zelfs niet als de deuren en ramen openstaan. Verplaats de machine naar buiten voordat u de motor start.

BELANGRIJK

Sluit altijd de brandstofkraan voor reinigings- en onderhoudswerkzaamheden A, kantel de maaier aan de voorkant O (bougie naar boven). Als het nodig is om de maaier op zijn kant te leggen, doe dit dan aan de uitlaatkant en nooit aan de carburateurkant, omdat er anders startproblemen kunnen ontstaan.

Let er bij het omhoog kantelen van de maaier op dat de uitwerpklep niet wordt beschadigd. Zet de maaier vast wanneer deze omhoog staat!

ATTENTIE

Let er bij het kantelen of op zijn kant leggen op dat er geen olie of benzine ontsnapt. Brandgevaar!

Regelmatige uitvoering van de voorgeschreven onderhouds- en verzorgingswerkzaamheden is een voorwaarde voor een langdurige en probleemloze werking van de motor en ook een basisvereiste voor garantieclaims.

Houd de motor altijd schoon, vooral aan de buitenkant; vooral de uitlaatdemper en de cilinder moeten altijd vrij zijn van vreemde voorwerpen (bijv. gemaaid gras). De uitlaat en de motor bereiken tijdens het gebruik zeer hoge temperaturen. Brandbare vreemde voorwerpen zoals bladeren, gras enz. kunnen ontbranden.

Een perfecte koeling is ook alleen gegarandeerd als de cilinderribben altijd schoon zijn.

BELANGRIJK

Reinig de motor nooit met een hogedrukreiniger of een normale waterstraal. Dit kan leiden tot schade of dure reparaties.

Olie verversen

OPMERKING

Om milieuredenen raden we aan om de olie door een gespecialiseerde werkplaats te laten verversen.

De eerste olievernissing bij een nieuwe motor is vereist na ongeveer 20 bedrijfsuren. Daarna ongeveer elke 50 bedrijfsuren of ten minste eenmaal per maaiseizoen.

- Voordat u de motor of het apparaat kantelt om de olie af te tappen, moet u de benzinetank legen en de motor laten draaien tot hij afslaat door gebrek aan brandstof.
- Schakel de motor uit en verwijder de bougiestekker.
- Ververs de olie als de motor warm is.
- Om de olie te verversen, verwijderd u de peilstok uit de olievlopening.
- Leg de maaier opzij zodat de bougiekant naar boven ligt en de afgewerkte olie in een opvangbak loopt.

Voer afgewerkte olie niet af naar het riool of de grond, maar voer deze af volgens de plaatselijke voorschriften.

- Zet de maaier rechtop en vul merkolie bij het mondstuk (voor hoeveelheid en kwaliteit, zie hoofdstuk "Technische gegevens"). Schroef de peilstok erin en controleer het oliepeil (zie "Oliepeil controleren" en in het hoofdstuk "Vullen met olie (Figuur Y1)"). Als het oliepeil correct is, steekt u de peilstok erin en draait u deze vast.

Het luchtfilter reinigen of vervangen (Figuur W)

BELANGRIJK

Start of laat de motor nooit draaien terwijl het luchtfilter is verwijderd.

- Open het deksel (1), kantel het naar beneden en verwijder het.
- Verwijder het papieren filterelement (2) en het voorfilter (3). Om het voorfilter uit het deksel te verwijderen, verwijder je eerst het rooster (4).
- Reinig het papieren filterelement elke 50 bedrijfsuren.
- Bij lichte vervuiling voorzichtig uitkloppen op een glad oppervlak. Bij sterke vervuiling of beschadiging vervangen. Het papieren filter niet uitwassen, niet uitblazen met perslucht en niet oliën.
- Reinig het voorfilter elke 50 bedrijfsuren.

Was het voorfilter in warm water met vloeibaar afwasmiddel, spoel goed af in schoon water, knijp overtollig water eruit en laat goed drogen aan de lucht. Het voorfilter niet oliën.

- Plaats na het reinigen of vervangen het filterelement in de luchtfilterplaat, plaats het voorfilter in het deksel en zet het vast met het rooster.
- Steek de haken (5) op het deksel (1) in de houder (6) aan de onderkant van de luchtfilterplaat.
- Kantel het deksel omhoog en sluit het voorzichtig.

In ongunstige bedrijfsomstandigheden (zwarte stofvorming) moet de maaier elke keer dat hij wordt gebruikt worden gereinigd. Vervang het papieren filterelement en het voorfilter jaarlijks of elke 100 bedrijfsuren.

(Voor bestelnummers van luchtfilters, zie hoofdstuk "Originele reserveonderdelen en accessoires")

De bougie controleren (Figuur Y)

Om de slijtage te controleren, verwijdt u de bougiestekker en schroeft u de bougie los. Als de elektrode erg versleten is, moet de bougie altijd vervangen worden (bestelnr. zie hoofdstuk "Originele reserveonderdelen en accessoires").

Anders is het voldoende om de bougie schoon te maken met een staalborstel en de elektrodenafstand af te stellen op 0,6 - 0,7 mm. Schroef de bougie met de hand in de motor (let erop dat de bougie een afdichting heeft) en draai hem handvast aan met de dopsleutel. Druk de bougiedop aan. Vervang de bougie jaarlijks.

De motor volgens de voorschriften winterklaar maken (of langdurig niet gebruiken)

- Leeg de benzinetank en laat de motor draaien tot hij afslaat door gebrek aan brandstof.
- Schakel de motor uit en verwijder de bougiestekker.
- Tap de olie af terwijl de motor nog warm is. Vul met verse olie (voor hoeveelheid en kwaliteit, zie hoofdstuk "Technische gegevens").
- Verwijder afzettingen van gras en maaisel van de cilinder en cilinderribben, onder de motorkap en rond de geluiddemper.
- Bewaar het apparaat altijd schoon in een gesloten, droge ruimte buiten het bereik van kinderen.

21 OORZAKEN VAN FOUTEN EN HUN ELIMINATIE

Storingen	Mogelijke oorzaken	Eliminatie
Motor start niet	Bedieningshendel in STOP"-stand.	Zet de bedieningshendel in de stand "MAX" C en trek aan de hendel van het startouw E .
	Brandstofkraan gesloten.	Open brandstofkraan A .
	Brandstoftank leeg.	Tank schone en verse brandstof.
	Bougiestekker los.	Druk de bougiedop in of laat deze controleren door een erkende werkplaats.
	Bougie defect of vuil of Elektroden afgebrand.	Vervang of reinig de bougie, stel de elektrodeafstand in op 0,6 - 0,7 mm Y .
	Motor krijgt te veel benzine (bougie nat).	Laat het controleren door een erkende werkplaats.
Motorprestaties nemen af	Luchtfilter vuil.	Luchtfilterelement reinigen of vervangen W .
	Bougie vervuild.	Laat het controleren door een erkende werkplaats.
	De brandstof is verouderd of vervuild.	Leeg de benzinetank en vul deze met verse brandstof.
Motor loopt onregelmatig	Luchtfilter vuil.	Luchtfilterelement reinigen of vervangen W .
	Bougie vervuild.	Laat het controleren door een erkende werkplaats.
		Laat het controleren door een erkende werkplaats.
Mes sluit niet	Schakelhendel niet ingeklapt.	Druk de schakelhendel op het bovenste deel van het stuur H3 .
	Inschakelhendel snijeenheid niet bediend	Duw de hendel snel naar voren tot aan de aanslag en laat H3 los.
	De volgorde van de Inschakelen van de Maaier niet waargenomen.	De schakelhendel en de inschakelhendel van de snijrichting moeten in de

		aangegeven volgorde worden bediend.
	Te veel grasresten onder de behuizing	Maak de maaikamer vrij van gras. Houd de ruimte tussen de ventilator en de behuizing schoon. Controleer of de maaibalk vrij kan bewegen. Let op! Neem de veiligheidsinstructies in acht voordat u deze werkzaamheden uitvoert!
		Laat het controleren door een erkende werkplaats.
Maaier draait niet	Schakelhendel voor rijaandrijving niet aangetrokken.	Trek de schakelhendel van de rijaandrijving G .
		Laat het controleren door een erkende werkplaats.
Reissnelheid kan niet worden geregeld		Laat het controleren door een erkende werkplaats.
Sterke schokken (trillingen)		Laat het controleren door een erkende werkplaats.
Onzuiver maaien, Gazon wordt geel	Lemmet stomp.	Laat ze opnieuw slijpen en balanceren door een erkende gespecialiseerde werkplaats Q .
	Snijhoogte te laag.	Stel een hogere maaierhoogte in I .
	Motorsnelheid te laag.	Werk op maximale snelheid.
	Maaien met een te hoge snelheid.	Pas de maaisnelheid aan, schakel indien nodig de aandrijving uit.
	Maaipaden niet voldoende overlapt.	Als het gras hoog is, moeten de maaipaden elkaar misschien verder overlappen.
Verstopt sputum	Gematteerd gazon.	Een verticuteermachine kan een merkbare verbetering opleveren.
	TurboSignaal niet Opmerking J + K .	Lege opvangzak L .
	Motorsnelheid te laag.	Werk op maximale snelheid.
	Maaierhoogte te laag bij te hoog gras.	Grotere maaierhoogte Set I .
	Maaien met een te hoge snelheid.	Pas de maaisnelheid aan, schakel indien nodig de aandrijving uit.
	Gras is vochtig.	Laat het gazon drogen.

Neem in geval van storingen en defecten die hier niet worden genoemd contact op met de dichtstbijzijnde erkende garage.

Reparaties die specialistische kennis vereisen, mogen alleen door een specialist worden uitgevoerd. Uw erkende vakwerkplaats helpt u ook graag als u de hier beschreven onderhoudswerkzaamheden niet zelf wilt uitvoeren.

22 TECHNISCHE GEGEVENS

Motor

Motor	4-takt motor, SABO PRO V200 B
Verplaatsing	189 cm ³
Snelheid	2800 min ⁻¹
Nominaal vermogen	3,2 kW
Elektrodenafstand	0,6 - 0,7 mm
Brandstof	Standaard loodvrije brandstof, met max.10% ethanol of max.15% MTBE, Gebruik geen alkylaatz benzine!
Tankinhoud	ongeveer 1,2 liter
Smeerolie	SAE 10W30, SAE 10W40 4-takt motorolie API serviceklasse SE of een hogere klasse olie
Hoeveelheid olie	0,55 liter

Maaier

Huisvesting	Gegoten aluminium
Snijbreedte	540 mm
Snijhoogtes vooraan	Enkel wiel, 15, 20, 25, 40, 55, 70, 80 mm
Maaierhoogtes achter	per as, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 55, 60, 70, 80 mm
In hoogte verstelbare geleiderail	3-voudig
Volume opvangzak	75 liter
Reissnelheid	3,3 - 5,6 km/u
Gewicht	63,5 kg
Lengte	1780 mm
Breedte	590 mm
Hoogte	1110 mm
Wielen	Ø 210 mm
Voorste lager	Kegelkogellager
Achterlager	Stalen wiel (100 mm) met kogellager

Geluidsvermogen

Gemeten geluidsvermogensniveau; gemeten volgens EN ISO 5395-2 Meetonzekerheden; volgens ISO 4871	L _{WA} = 96,2 dB(A) 2,5 dB
Gegarandeerd geluidsvermogen; gemeten volgens 2000/14/EG	L _{WA} = 98 dB(A)

Geluidsdrukniveau

Geluidsdrukniveau van de emissie bij de bediener; gemeten volgens EN ISO 5395-2 Meetonzekerheden; volgens ISO 4871	L _{pA} = 83,8 dB(A) 2,5 dB
--	--

Trillingen

Trillingen op de geleiderail; gemeten volgens EN ISO 5395-2 Meetonzekerheden; volgens EN 12096	a _{hv} = 3,5 m/s ² 1,8 m/s ²
--	--

23 ORIGINELE RESERVEONDERDELEN EN ACCESSOIRES

Rollager vet	SAA11300
Bougje	SAU15939
Luchtfilterelement	SAU15985
Voorfilter	SAU15986
Snijbalk	Om veiligheidsredenen mag de mesbalk alleen worden vervangen door een erkende werkplaats. Deze gespecialiseerde werkplaats heeft ook het bijbehorende onderdeelnummer voor de maaibalk.

1	Introducción	2
2	Explicación de la placa de características colocada en la máquina	2
3	Explicación de los pictogramas	2
4	Explicación de los símbolos	2
5	Uso previsto	3
6	Instrucciones generales de seguridad para el cortacésped rotativo manual (gasolina)	3
	Instrucciones generales de seguridad	3
	Medidas preparatorias	3
	Manejo de	4
	Mantenimiento y almacenamiento	5
7	Descripción de los componentes	5
8	Trabajos preparatorios	5
	Levante el carril guía (Figura A1 + C1 + E1)	6
	Montaje del arranque del larguero (Figura L1)	6
	Coloque la bolsa de hierba en el cortacésped (Figura R1 + S1)	6
	Ajuste de la altura de corte (Figura I)	6
9	Antes de la primera puesta en servicio	6
	Rellenar con aceite (Figura Y1)	6
	Llenar de combustible	6
10	Arranque del motor (Figura A + C + E)	7
11	Encendido del cortacésped (Figura H3)	7
12	Desconexión del cortacésped (Figura I3)	7
13	Apagado del motor (Figura I3 + G3 + A)	7
14	Parar en caso de emergencia	7
15	Tracción	7
	Funcionamiento de la tracción trasera (Figura G)	7
	Ajuste de la velocidad (Figura H)	7
16	Recogedor de hierba	7
	Funcionamiento con bolsa de hierba	7
	TurboSignal (indicador de llenado de la bolsa de hierba) (Figura J + K)	7
	Vaciado de la bolsa colectora de hierba (Figura I3 + L)	7
	Funcionamiento sin bolsa de hierba	7
17	Operación de siega	7
	Siega en pendiente	7
	Comprobación del nivel de aceite	8
	Comprobación de la seguridad operativa	8
	Restricciones horarias	8
	Consejos para el cuidado del césped	8
	Siega (Figura M)	8
	¿Para qué sirve el rodillo trasero?	8
18	Intervalos de mantenimiento	8
19	Cuidado y mantenimiento del cortacésped	8
	Limpieza (Figura A + O)	8
	Almacenamiento	9
	Despliegue del carril guía (Figura B4)	9
	Transporte y sujeción del aparato (Figura N)	9
	Mantenimiento de la barra de corte	9
	Rectificado y equilibrado de la barra de corte (Figura Q)	9
	Sustitución de la barra de cuchillas	9
	Mantenimiento de las ruedas	9
	Mantenimiento del accionamiento	9
	Mantenimiento de la transmisión por cadena	9
	Sustitución del embrague de freno y de la correa trapezoidal de transmisión	9
	Ajuste del cable bowden de la hoja/freno	9
20	Mantenimiento del motor	9
	Cambio de aceite	10
	Limpieza o sustitución del filtro de aire (Figura W)	10
	Comprobación de la bujía (Figura Y)	10
	Invernaje del motor conforme a la normativa (o no utilización prolongada)	10
21	Causas de los fallos y su eliminación	10
22	Datos técnicos	11
	Motor	11
	Segadora	11
	Nivel de potencia acústica	11
	Nivel de presión sonora	11
	Vibraciones	11
23	Recambios y accesorios originales	11
	Declaración de conformidad véase al dorso, después del último idioma	

1 INTRODUCCIÓN

Querido amigo jardinero,

Cuando la alegría de la jardinería se suma al orgullo de un césped bien cuidado, entonces ya sabe lo que tiene en sus herramientas de jardín. Ha hecho una buena elección con su nuevo cortacésped. Combina las prestaciones de una gran marca tradicional con las innovaciones de la alta tecnología moderna. Lo sentirá cuando trabaje con él, y se alegrará cuando vea los maravillosos resultados.

Pero antes de empezar con el cuidado del césped, a continuación le ofrecemos información importante que sin duda debe tener en cuenta.

Antes de utilizar el cortacésped por primera vez, lea atentamente este manual de instrucciones para familiarizarse con el funcionamiento correcto y el mantenimiento de la máquina y para evitar lesiones o daños a su cortacésped. Utilice el cortacésped con cuidado. Los pictogramas del aparato indican las medidas de precaución más importantes.

Las indicaciones de seguridad de este manual de instrucciones están señaladas con símbolos.

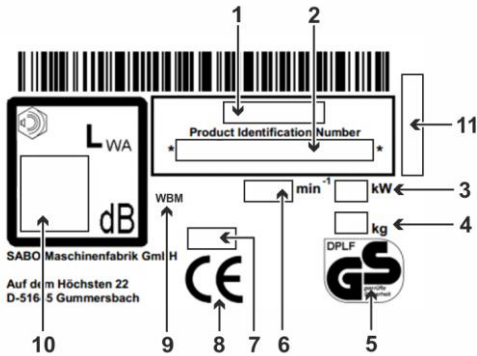
El significado de los pictogramas y símbolos se explica en los capítulos siguientes.

Las designaciones izquierda y derecha se refieren siempre al lado izquierdo o derecho del aparato visto en el sentido de la marcha.

Si sigue atentamente las instrucciones técnicas, su cortacésped funcionará de forma fiable. Nos gustaría señalar que los daños en el cortacésped causados por errores de funcionamiento no están cubiertos por la garantía.

Esperamos que disfrute con el mantenimiento del césped y los jardines.

2 EXPLICACIÓN DE LA PLACA DE CARACTERÍSTICAS COLOCADA EN LA MÁQUINA



- 1 Modelo
- 2 Número de identificación del producto
- 3 Potencia nominal
- 4 Peso
- 5 Seguridad probada (según modelo)
- 6 Velocidad nominal del motor
- 7 Año de construcción
- 8 Marca de conformidad CE
- 9 Cortacésped manual
- 10 Nivel de potencia acústica garantizado
- 11 Número de serie

Este manual de instrucciones se aplica al siguiente modelo:

54-R VARIO B (SA242424): Con freno de cuchilla y accionamiento VARIO seleccionable con regulación de velocidad mediante empuñadura giratoria. Consulte en la placa de características la denominación correcta del modelo de su aparato y el número de serie.

3 EXPLICACIÓN DE LOS PICTOGRAMAS



Lea y observe el manual de instrucciones y las indicaciones de seguridad antes de la puesta en servicio.



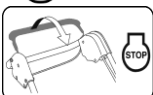
Peligro por piezas que giran con el motor en marcha - ¡mantenga una distancia de seguridad / mantenga a terceros alejados de la zona de peligro!



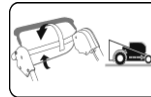
¡Cuidado con las cuchillas afiladas! Evite el contacto con la barra de cuchillas giratoria. Asegúrese de que las manos y los pies no queden debajo de la carcasa. - Apague el motor y desconecte el enchufe de la bujía antes de realizar trabajos de limpieza y mantenimiento.



Peligro de ruido - Se recomienda utilizar protección auditiva en caso de uso prolongado.



Barra de corte **STOP**



Conectar el accionamiento



Advertencia sobre superficies calientes - No toque el motor ni el tubo de escape. Riesgo de quemaduras.



Los gases de escape son tóxicos - no haga funcionar el motor en espacios cerrados. Riesgo de intoxicación.



La gasolina es altamente inflamable - mantenga alejadas las chispas y las llamas, no fume. Peligro de incendio.

Este aparato no debe desecharse con la basura doméstica. Deseche el aparato, los accesorios y el embalaje en un centro de reciclaje respetuoso con el medio ambiente.

4 EXPLICACIÓN DE LOS SÍMBOLOS



ADVERTENCIA

Lea atentamente y observe el manual de instrucciones y las normas generales de seguridad. Conserve el manual de instrucciones para futuras consultas. El uso previsto también incluye el cumplimiento de las condiciones de funcionamiento, mantenimiento y revisión especificadas por el fabricante.



ADVERTENCIA

Mantén la distancia / ¡mantén a terceros fuera de la zona de peligro! El contacto con la barra de cuchillas giratoria puede provocar lesiones graves. Los objetos arrojados pueden causar lesiones graves. No siga nunca cuando haya personas, especialmente niños, o animales cerca.



ADVERTENCIA

La gasolina es altamente inflamable y explosiva. Las fugas de gasolina y aceite en el motor caliente son altamente inflamables. Los incendios y las explosiones pueden causar lesiones graves y daños materiales. No abra el tapón del depósito ni añada gasolina con el motor en marcha o cuando la máquina esté caliente. Con el motor en marcha, la varilla de nivel debe estar siempre bien enroscada.



ADVERTENCIA

La gasolina es altamente inflamable y explosiva. Los incendios y las explosiones pueden causar lesiones graves y daños materiales. Está prohibido fumar y encender llamas durante el repostaje.



ADVERTENCIA

¡Cuidado con las cuchillas afiladas! El contacto con la barra de cuchillas giratoria puede provocar graves lesiones en los pies. Arranque el motor sólo cuando esté de pie detrás del cortacésped. Asegúrese de que los pies no queden debajo de la carcasa.



ADVERTENCIA

¡Cuidado con las cuchillas afiladas! El contacto con la barra de cuchillas giratoria puede provocar graves lesiones en manos y pies. Cuando el motor/cuchilla esté en marcha, mantenga la distancia de seguridad dada por la longitud del carril guía. Asegúrese de que las manos y los pies no se metan debajo de la carcasa.



ADVERTENCIA

Los objetos arrojados pueden causar lesiones graves. Antes de cortar el césped, retire todas las piedras, palos, alambres, juguetes y otros objetos extraños del césped, especialmente de las zonas cubiertas de hojas. No utilice nunca el aparato si los dispositivos de protección están dañados o faltan. La falta o deterioro de los equipos de seguridad y protección pone en peligro su seguridad y la de los demás. Compruebe el apriete del tornillo de la cuchilla antes del primer uso y, a continuación, compruebe que la barra de la cuchilla está bien ajustada y que no presenta desgaste ni daños antes de cada sesión de siega. Encargue la sustitución de una cuchilla desgastada o dañada a un taller especializado autorizado. Encargue el apriete del tornillo de la cuchilla a un taller especializado autorizado. Antes de arrancar el motor, compruebe que se han retirado las herramientas.

	PRECAUCIÓN Los gases de escape y el motor alcanzan temperaturas muy elevadas durante el funcionamiento. Riesgo de quemaduras. Deje que la máquina se enfríe durante al menos 15 minutos antes de realizar trabajos de mantenimiento y limpieza. No utilice nunca el aparato si la protección del tubo de escape está dañada o no existe.
	ADVERTENCIA Una descarga eléctrica puede causar lesiones graves. No pase nunca por encima de cables bajo tensión con la herramienta de corte encendida. Compruebe si hay cables con corriente en la zona antes y durante la siega y retírelos si es posible. Si se daña un cable bajo tensión, apague el aparato y desconecte el cable de la red eléctrica.
	PRECAUCIÓN Si no se desconecta el conector de la bujía al trabajar en el aparato, el motor podría arrancar y causar lesiones graves. Antes de realizar trabajos de mantenimiento y reparación, apague el motor, desconecte el capuchón de la bujía y retire la llave de contacto, si la hubiera. No retire nunca el capuchón de la bujía con el motor en marcha. Peligro: ¡Choque eléctrico! Consulte el manual de instrucciones para conocer las instrucciones de limpieza o mantenimiento adecuadas. Un mantenimiento insuficiente de su aparato provoca defectos relevantes para la seguridad.
	ADVERTENCIA El contacto con la barra de cuchillas giratoria puede provocar lesiones graves en manos y pies. Los objetos arrojados pueden causar lesiones graves. Apague el cortacésped y espere hasta que la herramienta de corte se haya detenido: - al circular fuera del césped por caminos o carreteras; - antes de ajustar la altura de corte; - antes de retirar la bolsa de hierba. Apague también el motor: - si es necesario elevar o inclinar el cortacésped, por ejemplo, para transportarlo; - si la máquina se deja desatendida durante un breve espacio de tiempo; - antes de repostar. Repostar sólo con el motor frío.
	PRECAUCIÓN El contacto con los bordes afilados de la barra de cuchillas y otros bordes afilados del aparato puede provocar lesiones. Utilice siempre guantes de protección cuando realice trabajos de mantenimiento y limpieza.
	PRECAUCIÓN Peligro de ruido - Se recomienda utilizar protección auditiva en caso de uso prolongado.

5 USO PREVISTO

- El aparato está destinado exclusivamente a cortar hierba y césped como parte del mantenimiento de jardines y paisajes ("Uso previsto"). Cualquier otro uso se considera inadecuado; el fabricante no se hace responsable de los daños resultantes; el usuario es el único responsable. El uso previsto también incluye el cumplimiento de las condiciones de funcionamiento, mantenimiento y revisión prescritas por el fabricante.
- Se debe tener especial cuidado al utilizarlo en zonas públicas, parques, instalaciones deportivas, carreteras y en operaciones agrícolas y forestales.
- El cortacésped no debe utilizarse en particular para podar arbustos, setos y matorrales, para cortar plantas trepadoras o vegetación en tejados y jardinerías, para aspirar y/o soplar en aceras.
- No está permitido el uso de accesorios y complementos no aprobados por el fabricante. El uso de tales accesorios e implementos invalida la conformidad CE y la garantía. Las modificaciones no autorizadas de este cortacésped excluyen la responsabilidad del fabricante por cualquier daño resultante.

6 INSTRUCCIONES GENERALES DE SEGURIDAD PARA EL CORTACÉSPED ROTATIVO MANUAL (GASOLINA)

Instrucciones generales de seguridad



Para su propia protección y para garantizar un funcionamiento correcto, lea atentamente el manual de instrucciones. Familiarícese con los mandos y el uso correcto de la máquina. Conserve el manual de instrucciones para futuras consultas.

- Recuerde que el operador o usuario de la máquina es responsable de los accidentes que afecten a otras personas o a sus bienes.
- Este manual de instrucciones forma parte de la máquina y debe entregarse al comprador del aparato en caso de reventa.

- No permita nunca que niños y menores de 16 años u otras personas que no estén familiarizadas con el manual de instrucciones utilicen la máquina. La normativa local puede especificar la edad mínima del usuario.
- Explique a todas las personas que vayan a trabajar con el aparato los peligros potenciales y cómo evitar accidentes. Este aparato sólo debe ser utilizado, mantenido y reparado por personas que estén familiarizadas con él y que hayan sido informadas de los peligros. Deben observarse las normas de prevención de accidentes pertinentes y otras normas de seguridad y salud laboral generalmente reconocidas.
- Este aparato no está destinado a ser utilizado por personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas, o con falta de experiencia y/o conocimientos, a menos que hayan sido supervisadas o instruidas acerca del uso del aparato por una persona responsable de su seguridad. Este supervisor debe decidir de antemano si la persona con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas es apta para esta actividad.



No sigue nunca cuando haya personas, especialmente niños, o animales cerca.

- Guarde su aparato de forma segura. Los aparatos que no se utilicen deben guardarse en un lugar seco y cerrado, fuera del alcance de los niños.
- Los dispositivos de seguridad y protección de la máquina no deben manipularse ni desactivarse.
- El tendido de los cables no debe manipularse, por ejemplo, retirando abrazaderas o colocando bridas adicionales. Los cables deben apoyarse en la parte exterior del montante de forma que no queden aplastados ni demasiado estirados al plegar el montante. Un cable dañado puede provocar un defecto técnico en el aparato.

Medidas preparatorias

- Lleve siempre calzado resistente, cerrado y antideslizante o zapatos de seguridad y pantalones largos cuando siegue. Evite llevar ropa suelta o con cordones o cinturones colgantes. No siegue descalzo ni con sandalias. Utilice gafas de seguridad para protegerse los ojos.
- Los ruidos fuertes pueden dañar el oído. Utilice protección auditiva.



Antes y durante la siega, inspeccione a fondo la zona en la que se va a utilizar el aparato y retire todas las piedras, palos, cables, juguetes y otros objetos extraños que puedan quedar atrapados y ser tirados.

Compruebe si hay cables con corriente en la zona antes y durante la siega y retírelos si es posible.

No pase nunca por encima de cables bajo tensión con la herramienta de corte encendida. Peligro: ¡descarga eléctrica!

Si se daña un cable bajo tensión, apague el aparato y desconecte el cable de la red eléctrica.



Si también utiliza un robot cortacésped para el cuidado del césped, deberá observar las siguientes instrucciones de seguridad con respecto a la zona de trabajo del robot cortacésped:

- Antes de trabajar en estas zonas (segar, escarificar, etc.), compruebe siempre la zona del cable delimitador.
- Si los cables están tendidos en el suelo, hay que comprobar que no queden cables a la vista, hay que tener especial cuidado con la estación de carga.
- Si los cables delimitadores se colocan por encima del suelo, deben tenderse directamente sobre el suelo y no quedar flojos en la hierba. Los cables deben fijarse adecuadamente con piquetes delimitadores, véanse las instrucciones de uso.
- los clavos perimetrales no deben sobresalir, de lo contrario los clavos deben presionarse hacia abajo.
- Retire cualquier resto de cable que haya por ahí antes de segar.

En las condiciones descritas anteriormente, existe el riesgo de que el cable sea arrastrado y enrollado por la herramienta de trabajo, lo que puede provocar lesiones graves.

- Las ramas colgantes y obstáculos similares pueden lesionar al usuario o dificultar la siega. Antes de segar, compruebe si hay posibles obstáculos, como ramas colgantes, y recórtelas o retírelas.

ADVERTENCIA



- La gasolina es altamente inflamable y explosiva.
- Los incendios y las explosiones pueden causar lesiones graves y daños materiales.
- Almacenar la gasolina únicamente en un recipiente homologado y fuera del alcance de los niños.
- No llene el depósito en el vehículo, en una zona de carga o en un remolque con paneles de plástico. Antes de llenar el depósito de combustible, no lo coloque cerca del vehículo y colóquelo siempre en el suelo.
- Repostar sólo al aire libre y con el motor frío. Está prohibido fumar y encender llamas durante el repostaje.
- No reposte combustible en el surtidor de gasolina de un equipo accionado por combustible en una zona de carga o un remolque, sino mediante un depósito de combustible portátil.
- Llene de gasolina antes de arrancar el motor.
- No abra el tapón del depósito ni añada gasolina con el motor en marcha o cuando la máquina esté caliente.

- Si se ha derramado gasolina, no intente arrancar el motor. En su lugar, retire el aparato de la zona contaminada con gasolina y limpie el combustible derramado del motor. Evite cualquier intento de encendido hasta que los vapores de gasolina se hayan disipado.
- Por razones de seguridad, el depósito y el bidón de gasolina deben volver a cerrarse con cuidado.
- Si están dañados, deben sustituirse el depósito y el tapón de combustible.
- Antes del uso, compruebe siempre visualmente si la herramienta de corte, los tornillos de fijación y toda la unidad de corte están desgastados o dañados. Para evitar un desequilibrio, las cuchillas y los tornillos de fijación desgastados o dañados deben ser sustituidos por un taller especializado autorizado.
- El estado de los pictogramas debe comprobarse cada vez que se utilicen. Los pictogramas desgastados o dañados deben sustituirse.

Manejo de

- El aparato no debe utilizarse en atmósferas potencialmente explosivas.
- El motor de combustión no debe utilizarse en espacios cerrados donde puedan acumularse gases de escape peligrosos. Riesgo de intoxicación.
- Los portadores de marcapasos no deben tocar las partes activas del motor cuando éste esté en marcha.
- Atención. No haga funcionar el aparato delante de las aberturas de aspiración de los sistemas de ventilación de las habitaciones.
- No siegue con mal tiempo cuando haya riesgo de caída de rayos.
- No retire nunca el conector de la bujía con el motor en marcha. Peligro: ¡descarga eléctrica!
- Retire el conector de la bujía sólo cuando el motor se haya enfriado. Peligro de quemaduras.
- No utilice auriculares para escuchar la radio o música. La seguridad durante el mantenimiento y el funcionamiento de la máquina requiere toda su atención.
- Siegue sólo a la luz del día o en buenas condiciones de iluminación. Utilice la máquina a paso de peatón.
- Adapte la velocidad de conducción a la persona y al terreno. Aumente lentamente la velocidad hasta alcanzar la velocidad de conducción adecuada, desconecte el accionamiento si es necesario.
- Tenga especial cuidado cuando haya esquinas ciegas, arbustos, árboles u otros obstáculos que puedan obstruir su visión.
- No conduzca demasiado cerca de hoyos, zanjas y terraplenes. La máquina puede volcar repentinamente si una rueda pasa por encima del borde de una zanja o un terraplén o si un borde cede repentinamente.
- Tenga cuidado al segar debajo de equipos de juego (por ejemplo, columpios). El aparato podría quedar en una posición insegura. Existe riesgo de lesiones.
- No utilice la máquina si está enfermo, cansado o bajo los efectos del alcohol, medicamentos o drogas.
- Si es posible, evite utilizar el aparato sobre hierba mojada. Existe riesgo de resbalar.
- Asegúrese siempre de pisar bien y con seguridad en las pendientes. Siegue transversalmente a la pendiente, nunca hacia arriba o hacia abajo. Tenga especial cuidado al cambiar de dirección en una pendiente.
- No siegue en pendientes excesivamente pronunciadas. Cortar en pendientes es intrínsecamente peligroso. Su cortacésped es tan potente que puede segar en pendientes con una inclinación de hasta el 48% (26° de inclinación). Sin embargo, por razones de seguridad, le recomendamos encarecidamente que no utilice este potencial de rendimiento teórico. Asegúrese siempre de estar bien parado. Los cortacéspedes manuales no deben utilizarse nunca en pendientes superiores al 26% (15° de inclinación). Existe el riesgo de perder estabilidad.
- Tenga especial cuidado al girar la máquina o tirar del aparato hacia usted.
- Existe riesgo de tropezar al dar marcha atrás con la máquina. Evite caminar hacia atrás. Evite posturas corporales anómalas. Asegúrese de que está de pie y mantenga el equilibrio en todo momento.
- Mantenga la distancia de seguridad dada por la longitud del carril guía.
- Para evitar que el aparato resbale al transportarlo, sujételo siempre por los dispositivos de agarre previstos para ello (asa de transporte, carcasa, extremos del larguero o travesaño de la parte inferior del larguero guía). No sujete la trampilla de expulsión.
- Tenga en cuenta el peso de la máquina antes de levantarla o transportarla (consulte el capítulo "Datos técnicos"). Levantar pesos elevados puede provocar problemas de salud.
- No levante ni transporte nunca una máquina con el motor en marcha.
- No utilice nunca la máquina si faltan o están dañados los dispositivos de seguridad y protección.
- La falta o deterioro de los equipos de seguridad y protección pone en peligro su seguridad y la de los demás.

dispositivos de seguridad (véase el capítulo "Descripción de los componentes"):



- Soporte del interruptor de seguridad Tope de la cuchilla (1)
El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada de la cuchilla. Durante el funcionamiento y en caso de peligro, la barra de cuchillas se detiene soltando la empuñadura de parada de las cuchillas.

La barra de corte debe detenerse en 3 segundos.

Después de soltarlo, el soporte debe volver siempre a la posición mostrada en la imagen "Descripción de los componentes".

Si no es así, es necesaria una inspección inmediata por parte de un taller especializado autorizado.

Riesgo de lesiones.

Si el tiempo de funcionamiento de la cuchilla es mayor, deje de utilizar el aparato y llévelo a un taller especializado autorizado.

Medir el tiempo de espera

Al encender el cortacésped, la cuchilla gira y se oye un ruido de viento.

El tiempo de marcha en inercia corresponde a la duración del ruido del viento tras la parada de la barra de palas; puede medirse con un cronómetro.

En ningún caso debe anularse la función de la palanca de cambio de seguridad.

Asegúrese de que la palanca de cambio de seguridad funciona correctamente. Si no es así, hágala reparar en un taller especializado autorizado.

Para garantizar el correcto funcionamiento del dispositivo de seguridad, el soporte del interruptor, la carcasa del interruptor con cable Bowden y el freno de cuchillas deben ser revisados periódicamente por un taller especializado autorizado, al menos una vez cada temporada de siega.

dispositivos de protección (véase el capítulo "Descripción de los componentes"):



- Carcasa, bolsa de recogida de hierba (17), trampilla de descarga (16)

Estas protecciones evitan las lesiones causadas por objetos lanzados hacia arriba.

El aparato no debe ponerse en funcionamiento con la carcasa dañada o sin la bolsa de hierba o la tapa de descarga correctamente fijadas a la carcasa.



- Vivienda

Este dispositivo de protección protege contra las lesiones causadas por el contacto con la barra de corte giratoria.

No utilice el aparato con la carcasa dañada. Asegúrese de que las manos y los pies no se metan debajo de la carcasa.

- Cubiertas de la transmisión por correa (14), cubiertas del motor (8)

Estas protecciones evitan las lesiones causadas por las piezas móviles.

El aparato no debe ponerse en funcionamiento con las cubiertas dañadas o sin las cubiertas correctamente fijadas.



- Rejilla de protección del escape (13)

El motor/escape se calienta mucho. La rejilla protectora protege contra quemaduras.

No utilice el aparato sin una rejilla de escape protectora.



- Elementos aislantes (separación de cables Bowden (5), cubiertas aislantes (4))

Estos dispositivos de protección proporcionan una protección adicional contra lesiones por descarga eléctrica.

El aparato no debe utilizarse con los elementos aislantes dañados. Asegúrese de que sus manos se encuentran únicamente en las zonas designadas durante el uso (parte superior del manillar).

- Los dispositivos de protección no deben modificarse.
- No modifique el ajuste básico del motor ni lo revolucione en exceso.
- No encienda el accionamiento, si está presente, durante el proceso de arranque.



Durante la puesta en marcha, asegúrese de que los pies estén a una distancia segura de la herramienta de corte.



Al encender el cortacésped, la máquina no debe inclinarse hacia arriba, sino que, en caso necesario, debe inclinarse presionando hacia abajo la barra guía, de modo que la herramienta de corte apunte en la dirección alejándose del usuario, pero sólo lo estrictamente necesario. Ambas manos deben estar en la parte superior del manillar antes de que el aparato vuelva a estar en el suelo.

No encienda el cortacésped cuando haya personas o animales delante. En los equipos con descarga lateral, no encienda el cortacésped si se encuentra delante del canal de descarga o si hay otras personas o animales en la zona de descarga.



No coloque nunca las manos ni los pies cerca o debajo de las piezas giratorias. Asegúrese de que las manos y los pies no queden debajo de la carcasa. En aparatos con descarga lateral, manténgase siempre alejado de la abertura de descarga.



Apague el motor, retire el conector de la bujía, asegúrese de que todas las piezas móviles están completamente paradas y retire la llave de contacto, si la hubiera:

- cuando se deja la máquina;
- antes de revisar, limpiar o trabajar en la máquina;
- antes de aflojar obstrucciones o desatascar el conducto de descarga;

- si se ha golpeado un cuerpo extraño;
- si la máquina empieza a vibrar de forma anormal.
- Si se ha golpeado un objeto extraño y si la máquina se bloquea, por , al chocar contra un obstáculo, un taller especializado autorizado debe comprobar si se han dañado o deformado piezas del aparato. Encargue siempre las reparaciones necesarias a un taller especializado autorizado.
- Si la máquina empieza a vibrar de forma anormal o a hacer ruidos extraños, debe ser revisada inmediatamente por un taller especializado autorizado. Las vibraciones fuertes en las manos pueden causar daños a la salud. Si se producen vibraciones fuertes, póngase en contacto inmediatamente con un taller especializado autorizado.

ADVERTENCIA

Los niveles de ruido y vibraciones especificados en este manual de instrucciones son los valores máximos que pueden producirse al utilizar la máquina.

El uso de herramientas de corte desequilibradas, una velocidad de desplazamiento excesiva y un mantenimiento inadecuado tienen un impacto significativo en las emisiones de ruido y las vibraciones. Por lo tanto, deben tomarse medidas preventivas para evitar posibles daños causados por altos niveles de ruido o tensiones por vibraciones.

Asegúrese de que la máquina está bien mantenida, utilice protección auditiva y haga pausas durante el trabajo.

Respete los trabajos de mantenimiento indicados en este manual de instrucciones y encargue periódicamente la revisión y el mantenimiento del aparato a un taller especializado autorizado.



Apague el cortacésped soltando la palanca de parada de la cuchilla y asegúrese de que la herramienta de corte está parada:

- al circular fuera del césped por caminos o carreteras;
- antes de ajustar la altura de corte;
- antes de retirar la bolsa de hierba.

Apague el motor:

- si es necesario elevar o inclinar el cortacésped, por ejemplo, para transportarlo;
- si la máquina se deja desatendida durante un breve espacio de tiempo;
- antes de repostar. Repostar sólo con el motor frío.

- Si el motor tiene una válvula de cierre de gasolina, ésta debe cerrarse después de segar.

Mantenimiento y almacenamiento

- Un mantenimiento insuficiente de su aparato provoca defectos relevantes para la seguridad.
- Asegúrese de que todas las uniones atornilladas estén bien apretadas y de que el aparato funcione de forma segura.



La trampilla de descarga sólo puede abrirse y la bolsa colectora de hierba extraerse con el cortacésped desconectado.



No almacene nunca la máquina con gasolina en el depósito dentro de un edificio donde los vapores de gasolina puedan entrar en contacto con llamas abiertas o chispas o puedan inflamarse.



El tubo de escape y el motor alcanzan temperaturas muy elevadas durante el funcionamiento. Deje que la máquina se enfríe durante al menos 15 minutos antes de realizar trabajos de mantenimiento y limpieza.

- Para evitar el riesgo de incendio, mantenga el motor, el silenciador (escape) y el depósito de combustible libres de hierba, hojas o fugas de aceite (grasa). Al volcarlo o tumbarlo de lado, asegúrese de que no salga aceite ni gasolina. Peligro de incendio.

Deje que el motor se enfríe antes de aparcar la máquina en interiores.

No guarde la máquina cerca de llamas o fuentes de incendio, calderas o calentadores.



Antes de cada siega, compruebe si el recogedor de hierba está desgastado o ha perdido su funcionalidad.



Compruebe el estado y el apriete de la cuchilla antes de cada sesión de siega. El tornillo de fijación de la cuchilla debe ser apretado siempre por un taller especializado autorizado. Si el tornillo de la cuchilla está demasiado apretado o demasiado flojo, el embrague de la cuchilla y la barra de la cuchilla pueden dañarse o soltarse, lo que puede provocar lesiones graves. Una cuchilla desgastada o dañada debe sustituirse siempre.

La sustitución, el reafilado y el equilibrado de la cuchilla deben ser realizados por un taller especializado autorizado.

Un embrague de cuchillas mal montado puede hacer que se suelte la barra de cuchillas, lo que puede provocar lesiones graves. Una cuchilla mal afilada y desequilibrada puede provocar fuertes vibraciones y dañar el cortacésped.

- Sustituya las piezas desgastadas o dañadas por razones de seguridad.



Utilice siempre guantes de protección cuando realice trabajos de mantenimiento y limpieza.

- Debe utilizarse equipo de protección adecuado (por ejemplo, guantes de protección adecuados) cuando se manipulen materiales en funcionamiento, como aceite de motor y combustible. Deben respetarse las fichas técnicas de los materiales de servicio.



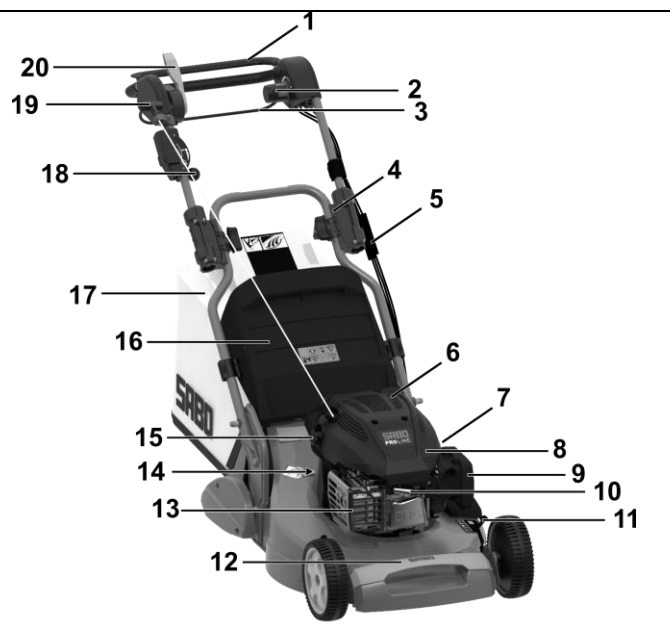
Los trabajos de mantenimiento y limpieza sólo deben realizarse en superficies planas con el motor apagado y el capuchón de la bujía quitado. El mantenimiento periódico es esencial para garantizar la seguridad y mantener el rendimiento.

- No retire nunca el conector de la bujía con el motor en marcha. Peligro: Descarga eléctrica.
- Retire el conector de la bujía sólo cuando el motor se haya enfriado. Peligro de quemaduras.
- Asegúrese de que el conector de la bujía está firmemente asentado. Peligro: Descarga eléctrica.
- Si es necesario vaciar el depósito, hágalo al aire libre y con el motor frío. Asegúrese de que no se derrama combustible.

Por motivos de garantía y seguridad, sólo se pueden utilizar piezas de repuesto originales.

Las piezas de repuesto no equivalentes pueden dañar la máquina y poner en peligro su seguridad.

7 DESCRIPCIÓN DE LOS COMPONENTES



- 1 Soporte del interruptor de seguridad Tope de la cuchilla
- 2 Empuñadura giratoria Accionamiento Vario
- 3 Soporte del cambio de marchas
- 4 Carcasa aislante (ambos lados)
- 5 Separación del cable Bowden (por cable Bowden)
- 6 Tapón del depósito
- 7 Grifo de combustible
- 8 Cubierta del motor
- 9 Filtro de aire
- 10 Bujía de encendido
- 11 Ajuste de la altura de corte
- 12 Asa de transporte
- 13 Rejilla de protección del escape
- 14 Cubiertas de la transmisión por correa
- 15 Boca de llenado de aceite con varilla
- 16 Aleta de eyección
- 17 Bolsa de hierba
- 18 Palanca de accionamiento del motor
- 19 Empuñadura de cuerda de arranque
- 20 Palanca de conexión de la unidad de corte

8 TRABAJOS PREPARATORIOS

En el embalaje se incluyen las siguientes piezas individuales para el montaje del cortacésped:

- Tela de captura, marco de bolsa de captura
- Bolsa de herramientas con el siguiente contenido:
 - Instrucciones de uso con declaración de conformidad
 - Condiciones de garantía
 - Diversas piezas de montaje.

Si, en contra de lo esperado, falta alguna pieza, póngase en contacto con su distribuidor especializado.

ATENCIÓN

Desconecte siempre el capuchón de la bujía antes de montar el manillar y el soporte del cable de arranque y al desplegar el manillar. Una vez finalizado el montaje, vuelva a colocar el capuchón de la bujía antes de arrancar el motor como muy tarde.

ES

Levante el carril guía (Figura A1 + C1 + E1)

IMPORTANTE

Al levantar la parte superior del carril guía, asegúrese de que los cables Bowden no queden atrapados.

IMPORTANTE

Asegúrese de que los cables no queden aprisionados, aplastados, retorcidos o estirados en exceso al plegar y desplegar los carriles guía. Tienda siempre los cables por el exterior de la conexión del carril. Un cable dañado puede provocar un defecto técnico en el aparato.

Separe el carril guía plegado en forma de Z hacia arriba siguiendo la secuencia siguiente:

- Gire primero la parte inferior del carril guía hacia atrás **A1** hasta que el orificio del extremo del carril coincida con uno de los dos orificios de la conexión del carril.
- Inserte los dos tornillos de cabeza hexagonal M8x30 (1) (de la bolsa de herramientas) con las arandelas de seguridad (2) empujados desde el exterior a través de la conexión del rail y el carril y atornille firmemente **C1**. Se pueden ajustar dos alturas de rail diferentes.

Sugerencia

Al plegar la parte inferior del carril guía, asegúrese de que los cables Bowden no se inclinen.

- En primer lugar, deslice una arandela abombada (3) y un casquillo distanciador (4) sobre los dos pernos superiores de fijación y atornillelos con una tuerca hexagonal (5) **C1** (de la bolsa de herramientas).
- Levante ahora la parte superior del carril de guía (6). Cuando la parte superior y la parte inferior estén niveladas, apriete firmemente con la mano las tuercas de sujeción (7) **E1**.

PRECAUCIÓN

Al accionar el ajuste de altura del travesaño, aflojar las tuercas hexagonales (5) **C1** (sólo lo suficiente para que el travesaño se mueva libremente) y los tornillos de fijación (1) **C1** entre la parte inferior del travesaño y la conexión del travesaño puede hacer que el travesaño se vuelque involuntariamente. También pueden producirse puntos de aplastamiento entre la parte inferior del travesaño y la conexión/carcasa del travesaño. Existe riesgo de lesiones.

Montaje del arranque del larguero (Figura L1)

- Saque el soporte del cable de arranque (1) de la bolsa de herramientas.
- Desenrosque la tuerca hasta que las dos mitades puedan deslizarse sobre la barra.
- En el larguero superior hay un adhesivo (2) para colocar el soporte de la cuerda de arranque.

ATENCIÓN

Por razones de seguridad, el soporte del cable de arranque sólo puede montarse en la posición especificada.

- Mueva la palanca de accionamiento (3) a la posición "STOP" (4), extraiga la cuerda de arranque (5) e introdúzcala en el soporte de la cuerda de arranque.
 - Una las dos mitades (6) y vuelva a apretar la tuerca. De este modo se evita que la cuerda de arranque salte.
- El soporte del cable de arranque debe montarse / alinearse de forma que el cable de arranque pueda moverse libremente y no roce con ninguna otra pieza.

Coloque la bolsa de hierba en el cortacésped (Figura R1 + S1)

- Inserte el marco de la bolsa de recogida en la tela de recogida con el soporte en primer lugar. Asegúrese de que las esquinas protectoras de la tela protectora envuelven las esquinas traseras del marco de la bolsa de recogida. Alinee las costuras superiores de la tela con el soporte.
- Presione los perfiles de retención sobre el marco frontal del bastidor de la bolsa de recogida **R1**.
- Abra la compuerta de descarga del cortacésped hacia arriba.
- Levante la bolsa de hierba por el asa de transporte y fíjela a la parte superior de la carcasa del cortacésped mediante los dos ganchos laterales **S1**.
- Doble la solapa de descarga sobre la bolsa de hierba.

Ajuste de la altura de corte (Figura I)



Nota de seguridad
Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 2

PRECAUCIÓN

Al ajustar la altura de corte, especialmente en el eje trasero, existe el riesgo de pillarse los dedos.

Ruedas delanteras

- Tire de la palanca de cada rueda hacia la rueda y engánchela de nuevo en la posición deseada después de desplazarla lateralmente.
- Ambas palancas deben estar en la misma posición.

Eje trasero

- La altura de corte se ajusta en el lado izquierdo del cortacésped.
- Extraiga la palanca del pestillo y vuelva a encajarla en la posición deseada tras desplazarla lateralmente.

NOTA

Las alturas de corte, que se seleccionan encajando la palanca en las ranuras más cortas, coinciden con los ajustes de altura de corte delanteros.

Se pueden ajustar alturas adicionales en las ranuras más largas del eje trasero.

Es ventajoso ajustar una altura de corte ligeramente superior en el eje trasero.

Este ajuste optimiza el flujo de aire durante la expulsión y consigue un mejor patrón de corte.

Comience con un ajuste más alto y luego ajústelo a la baja si es necesario para evitar que el césped se corte demasiado bajo.

IMPORTANTE

El corte a la altura de corte más baja sólo debe realizarse en céspedes llanos y planos.

Tenga en cuenta que los ajustes de altura de corte más bajos sólo deben utilizarse en condiciones óptimas. Una altura de corte demasiado baja puede dañar la capa de hierba e incluso destruirla.

Además de la altura de corte, la velocidad de avance también influye en el patrón de corte y en el resultado de la recogida. Ajuste la altura de corte y la velocidad de avance a la altura de la hierba a cortar; si es necesario, no conecte el accionamiento.

9 ANTES DE LA PRIMERA PUESTA EN SERVICIO



Nota de seguridad
Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 2

Compruebe el apriete de todas las uniones atornilladas y del conector de la bujía. Apriete los tornillos si es necesario. En particular, debe comprobarse la fijación de la Mantenimiento de la barra de corte).

El tornillo de fijación de la cuchilla debe ser apretado siempre por un taller especializado autorizado. Si el tornillo de la cuchilla se aprieta demasiado o demasiado flojo, el embrague de la cuchilla y la barra de la cuchilla pueden dañarse o soltarse, lo que puede provocar lesiones graves.

El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada de la cuchilla.

Antes de la primera puesta en marcha, compruebe que la barra de seguridad de parada de la cuchilla funciona correctamente. Al soltar la palanca del interruptor, la barra de cuchillas debe detenerse en tres segundos.

Después de soltarlo, el soporte debe volver siempre a la posición mostrada en la imagen "Descripción de los componentes".

Si no es así, es necesaria una inspección inmediata por parte de un taller especializado autorizado.

Riesgo de lesiones.

Si el tiempo de funcionamiento de la cuchilla es mayor, deje de utilizar el aparato y llévelo a un taller especializado autorizado.

Medir el tiempo de espera

Al encender el cortacésped, la cuchilla gira y se oye un ruido de viento.

El tiempo de marcha en inercia corresponde a la duración del ruido del viento tras la parada de la barra de palas; puede medirse con un cronómetro.

Los dispositivos de seguridad y protección de la máquina no deben manipularse ni desactivarse.

Asegúrese de que todos los dispositivos de protección están correctamente instalados y no están dañados.

Rellenar con aceite (Figura Y1)



Nota de seguridad
Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 2

IMPORTANTE

Evite daños. El motor se suministra sin aceite. Debe llenarse de aceite antes del primer arranque.

Antes de arrancar por primera vez, llene el aceite del motor (para conocer la cantidad y la calidad, consulte el capítulo "Datos técnicos") en esta abertura utilizando un embudo después de desenroscar la varilla de nivel.

- Aparque el cortacésped en un terreno llano.
- Rellene aceite lentamente a través del cuello de llenado. No llene demasiado. Después de llenar el aceite, espere aproximadamente un minuto y compruebe el nivel de aceite.
- Introduzca la varilla y atornillela.

el nivel de aceite

Retire la varilla del nivel de aceite. Limpie la varilla con un paño limpio, vuelva a insertarla y enrósquela. A continuación, vuelva a sacar la varilla y lea el nivel de aceite. El aceite debe estar entre las marcas "L" y "H". Rellene el aceite si es necesario.

No obstante, el nivel de aceite no debe superar la marca "H" de la varilla. Un llenado excesivo dañaría el motor.

Vuelva a insertar la varilla de nivel de aceite y apriétela.

- Después del primer llenado, retire la etiqueta "NO OIL" de la parte superior del motor.

Llenar de combustible



Nota de seguridad
Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 2

- Utilice únicamente gasolina estándar sin plomo fresca y limpia para llenar el depósito. No utilice nunca gasolina alquilada.

Se acepta combustible con hasta un 10% de etanol o un 15% de MTBE.

No utilice nunca gasolina con un contenido de etanol superior al 10% o de MTBE superior al 15%, ya que podría dañar el motor o el sistema de combustible.

- ¡El grifo de combustible debe estar cerrado **A**!

- Desenrosque el tapón del depósito de combustible.
- Llene de combustible con un embudo hasta el borde inferior del cuello de llenado como máximo.
- Vuelva a colocar el tapón del depósito de combustible y atornillelo firmemente.

10 ARRANQUE DEL MOTOR (FIGURA A + C + E)



Nota de seguridad
Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 2

PRECAUCIÓN

Sujete firmemente la empuñadura de la cuerda de arranque al arrancar. De lo contrario, la empuñadura podría resbalar de la mano. Peligro de lesiones.

Arranque el motor sólo cuando esté de pie detrás del cortacésped.

- Abrir el grifo de combustible (1) **A**.
- Coloque la palanca de mando (2) en la posición "MAX" (3) **C**.
- Tire lentamente de la cuerda de arranque (4) hasta que note resistencia. Ahora vuelva a colocar la empuñadura en su posición inicial y, a continuación, tire de ella rápidamente **E**, - el motor empieza a funcionar, tire lentamente de la cuerda hacia atrás.
- En la posición "MAX", el motor funciona a su máxima potencia a la velocidad máxima necesaria para un corte limpio (velocidad del motor = velocidad de la cuchilla).
- Para vaciar la bolsa de hierba, la palanca (2) puede colocarse en la posición (5) **C**.

11 ENCENDIDO DEL CORTACÉSPED (FIGURA H3)



Nota de seguridad
Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 2

Encienda el cortacésped únicamente estando de pie detrás del cortacésped.

Coloque siempre el cortacésped sobre una superficie plana que no esté cubierta de hierba alta (la hierba demasiado alta impedirá el arranque de la barra de corte y dificultará el proceso de arranque). Al arrancar o poner en marcha el motor, la máquina no debe inclinarse hacia arriba, sino que, en caso necesario, debe inclinarse presionando hacia abajo la barra guía, de modo que la herramienta de corte apunte en dirección opuesta al usuario, pero sólo lo estrictamente necesario. Ambas manos deben estar en la parte superior del manillar antes de que el aparato vuelva a estar en el suelo.

- Presione el soporte del interruptor de seguridad (1) en la parte superior del manillar y sujételo.
- Empuje **rápidamente** la palanca (2) hacia delante hasta el tope y suéltela. La palanca vuelve automáticamente a su posición inicial.

IMPORTANTE

El acoplamiento lento de la segadora provoca un desgaste excesivo de los forros del freno y del embrague y el sobrecalentamiento de todo el sistema de embrague del freno.

Para que el sistema de arranque funcione correctamente, el cortacésped debe arrancarse siguiendo la secuencia descrita anteriormente.

12 DESCONEXIÓN DEL CORTACÉSPED (FIGURA I3)

- Suelte rápidamente el soporte del interruptor de seguridad de parada de la cuchilla.

IMPORTANTE

En el momento en que se suelta el soporte del interruptor de seguridad, éste se repliega a su posición inicial por la fuerza de un muelle, el freno de la cuchilla se activa y la cuchilla se detiene en tres segundos.

13 APAGADO DEL MOTOR (FIGURA I3 + G3 + A)

- Suelte rápidamente el interruptor de seguridad de parada de la cuchilla **I3**.
- Coloque la palanca de mando en la posición "STOP" **G3**.
- Cerrar el grifo de combustible **A**.

14 PARAR EN CASO DE EMERGENCIA

Suelte la palanca del cambio de seguridad y la palanca del cambio de marcha.

- El cortacésped se para.
- El cuchillo se detiene.

ATENCIÓN

Antes de cada sesión de siega, compruebe que el soporte del interruptor de seguridad de parada de la cuchilla y el soporte del interruptor de accionamiento funcionan correctamente:

- Cuando se suelta la palanca del interruptor de seguridad, el motor y la barra de corte deben detenerse en tres segundos.
- Al soltar la palanca de cambio de marcha, la máquina debe detenerse inmediatamente.

En caso contrario, póngase en contacto con el taller especializado autorizado más cercano.

15 TRACCIÓN

Funcionamiento de la tracción trasera (Figura G)

La tracción trasera se conecta y desconecta a través de la barra de control de la tracción (1) en el riel guía superior (2) cuando el motor está en marcha:

- Apretar y mantener la palanca de cambio de marcha = el cortacésped se mueve.
- Suelte la palanca de cambio de marcha = la segadora se detiene (posición 0).

Ajuste de la velocidad (Figura H)

IMPORTANTE

Para evitar daños, la velocidad sólo debe ajustarse con el motor en marcha.

NOTA

Si se siega a una velocidad demasiado alta, el patrón de corte o el resultado de la recogida serán deficientes. Adapte siempre la velocidad a las condiciones. Se debe seleccionar una velocidad de desplazamiento más lenta para las secciones de hierba más largas.

La velocidad de marcha se ajusta con el mando giratorio de la izquierda.

- Para ajustar la velocidad, gire la empuñadura en la dirección correspondiente para ajustar la velocidad de desplazamiento deseada. La flecha de la empuñadura giratoria indica la velocidad de desplazamiento.
 - Posición "liebre" = rápido (velocidad máxima).
 - Posición "tortuga" = lenta (velocidad mínima).

16 RECOGEDOR DE HIERBA

Funcionamiento con bolsa de hierba



Nota de seguridad
Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 2

ADVERTENCIA

Cuando funcione con una bolsa de hierba, ésta debe estar completamente montada y en perfectas condiciones técnicas.

Al cortar el césped, asegúrese de vaciar la bolsa de hierba a tiempo. La señal turbo de la bolsa de hierba le indica el momento adecuado para vaciarla.

TurboSignal (indicador de llenado de la bolsa de hierba) (Figura J + K)

En la parte superior de la bolsa de hierba hay un indicador que muestra si la bolsa está vacía o llena:

- Cuando la bolsa de hierba está vacía y durante el corte, la TurboSeñal infla **J**.
- Si la bolsa colectora de hierba está llena, la TurboSignal se colapsa; entonces detenga inmediatamente el proceso de corte y vacíe la bolsa colectora de hierba **K**.

IMPORTANTE

Si la tela de la bolsa colectora está muy sucia, el TurboSignal no se inflará - debe limpiar la tela inmediatamente. Solo podrá conseguir una recogida perfecta de la hierba con una bolsa colectora de hierba permeable al aire.

IMPORTANTE

No limpie la bolsa colectora de hierba con agua caliente.

Vaciado de la bolsa colectora de hierba (Figura I3 + L)

Suelte la palanca del interruptor de seguridad **I3**. Esto activa el freno de la cuchilla, que detiene la cuchilla en 3 segundos. Con el motor en marcha, la bolsa de hierba puede vaciarse de la siguiente manera:

- Levante la trampilla de descarga.
- Desenganche la bolsa de hierba llena del cortacésped por el asa de transporte - la trampilla de descarga se cierra automáticamente.
- Vacíe completamente la bolsa del recogedor sujetándola por el asa de transporte y la empuñadura empotrada en la parte inferior del suelo **L**.

Funcionamiento sin bolsa de hierba

ADVERTENCIA

Cuando se trabaja sin bolsa de hierba, la tapa de descarga de la carcasa del cortacésped debe estar siempre cerrada (abatida).

17 OPERACIÓN DE SIEGA



Nota de seguridad
Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 2

Siega en pendiente

ATENCIÓN

La segadora puede utilizarse en taludes y pendientes con una inclinación de hasta el 48% (26° de inclinación). Las pendientes superiores a este valor pueden dañar el motor.

Sin embargo, por razones de seguridad, le recomendamos encarecidamente que no utilice este potencial de rendimiento teórico. Asegúrese siempre de que está parado de forma segura. Los cortacéspedes manuales no deben utilizarse nunca en pendientes superiores al 26% (15° de inclinación). Existe el riesgo de perder estabilidad.

Al levantar el cortacésped, asegúrese de que no se dañe la compuerta de descarga. ¡Asegure el cortacésped cuando esté levantado!

ATENCIÓN

Al volcarlo o tumbarlo de lado, asegúrese de que no salga aceite ni gasolina. Peligro de incendio.

Retire la suciedad y los recortes de hierba inmediatamente después de segar. Utilice un cepillo o un paño para la limpieza.

No gire la barra de corte, de lo contrario se bombeará aceite del motor al carburador/filtro de aire y pueden producirse dificultades de arranque.

ATENCIÓN

No introduzca los dedos en las aberturas de la carcasa del ventilador y sujételo firmemente. Si se gira la barra de espas durante la limpieza, ¡existe el riesgo de que los dedos queden aplastados entre el ventilador y la carcasa del ventilador!

IMPORTANTE

No utilice nunca un limpiador de alta presión o un chorro de agua normal para limpiar la zona de accionamiento, las piezas del motor (como el sistema de encendido, el carburador, etc.), las juntas y los cojinetes. Podrían producirse daños o reparaciones costosas.

IMPORTANTE

Si la parte inferior del cortacésped se ha limpiado accidentalmente con agua, asegúrese de arrancar de nuevo el motor y encender el cortacésped. Los restos de agua pueden dañar los componentes (por ejemplo, los cojinetes de bolas), así que deje que el embrague funcione durante unos minutos para que el agua salga de los componentes.

Almacenamiento

Aparque siempre el aparato en un lugar limpio, cerrado, seco y fuera del alcance de los niños. Deje que el motor se enfríe antes de aparcarse la máquina en un lugar cerrado.

Despliegue del carril guía (Figura B4)

IMPORTANTE

Al plegar y desplegar los carriles guía, asegúrese de que los cables no queden aprisionados, aplastados, retorcidos o estirados en exceso. Tienda los cables siempre por el exterior de la conexión del carril. Un cable dañado puede provocar un defecto técnico en el aparato.

PRECAUCIÓN

Cuando se desplaza el rail para su transporte y almacenamiento, éste puede volcar involuntariamente al aflojar las tuercas de sujeción. También pueden producirse puntos de aplastamiento entre la parte inferior del carril y la parte superior. Existe riesgo de lesiones.

- Para ahorrar espacio de almacenamiento o transporte, afloje las dos tuercas de sujeción hasta que el carril guía superior pueda abatirse hacia el motor sin resistencia.
- No retuerza ni aplaste los cables Bowden.

Transporte y sujeción del aparato (Figura N)

PRECAUCIÓN

Cuando se desplaza el rail para su transporte y almacenamiento, éste puede volcar involuntariamente al aflojar las tuercas de sujeción. También pueden producirse puntos de aplastamiento entre la parte inferior del carril y la parte superior. Existe riesgo de lesiones.

ATENCIÓN

No apriete demasiado las correas. Fijar el aparato con demasiada fuerza puede provocar daños.

- Si va a transportar el aparato, no toque la trampilla de expulsión. Sujete el asa de transporte sólo por delante y los extremos del manillar N por detrás. Asegúrese de no levantar la parte del manillar que está plegada hacia delante. Existe riesgo de lesiones en los extremos del manillar. Tenga en cuenta el peso de la máquina antes de levantarla o transportarla (consulte el capítulo "Datos técnicos"). Levantar pesos elevados puede provocar problemas de salud. Recomendamos que el aparato siempre sea levantado o transportado por al menos dos personas si no se dispone de otros medios auxiliares.
- Transporte el aparato en posición vertical sobre sus 2 ruedas y ruedecilla para evitar pérdidas de combustible, daños al aparato y lesiones a las personas.
- Aparque el medio de transporte en un terreno llano, de modo que el aparato no pueda rodar antes de ser asegurado.
- Desenganche la bolsa de hierba y fjela por separado durante el transporte.
- Sujete firmemente el aparato sobre o dentro del vehículo utilizando un equipo de sujeción de la carga homologado (por ejemplo, correas de amarre con elemento tensor). Las correas de amarre son correas fabricadas con fibras sintéticas. Cada correa de amarre está etiquetada. La etiqueta contiene información importante sobre el uso. Las instrucciones de esta etiqueta deben respetarse al utilizar la correa de amarre.
- Para cargas que puedan rodar, se recomienda el amarre directo con cuatro correas de amarre. Asegure el aparato sobre las ruedas para que no se mueva durante el desplazamiento.

Mantenimiento de la barra de corte

Una cuchilla afilada garantiza un rendimiento de corte óptimo. Compruebe el estado y el ajuste de la cuchilla antes de cada sesión de siega. El tornillo de fijación de la cuchilla debe ser apretado siempre por un taller especializado autorizado. Si el tornillo de la cuchilla está demasiado apretado o demasiado flojo, el embrague de la cuchilla

y la barra de la cuchilla pueden dañarse o soltarse, lo que puede provocar lesiones graves. Una cuchilla desgastada o dañada debe sustituirse siempre.

Rectificado y equilibrado de la barra de corte (Figura Q)

ADVERTENCIA

El reafileado y equilibrado de la barra de cuchillas debe ser realizado por un taller especializado autorizado. Una cuchilla mal afilada y desequilibrada puede provocar fuertes vibraciones y dañar el cortacésped.

Los filos de corte de la barra de corte sólo se pueden reafilear hasta alcanzar la marca (1) en la barra de corte (anillo) (ver figura Q). Atención Respete un ángulo de afilado de 30°.

Su taller especializado puede comprobar este valor (límite de desgaste) por usted.

ADVERTENCIA

Una cuchilla que haya superado el límite de desgaste (marcado) puede romperse y ser desechada, lo que puede provocar lesiones graves.

Sustitución de la barra de cuchillas

ADVERTENCIA

La barra de corte debe ser sustituida por un taller especializado autorizado. Un acoplamiento de cuchillas mal montado o un tornillo de la cuchilla demasiado apretado o demasiado flojo pueden hacer que se suelte la barra de cuchillas, lo que puede provocar lesiones graves.

- Utilice únicamente barras de corte originales para los recambios. Las piezas de recambio no equivalentes pueden dañar la máquina y poner en peligro su seguridad.
- Las barras de corte de repuesto deben estar etiquetadas permanentemente con el nombre y/o el logotipo de la empresa del fabricante o proveedor y el número de pieza.

Mantenimiento de las ruedas

Engrase los cojinetes de las ruedas una vez al año o cada 15-20 horas de funcionamiento.

- Afloje la tuerca hexagonal con una llave de vaso y retire el disco y las ruedas.
- Una vez engrasados los cojinetes con grasa para cojinetes de rodillos "Grasa de larga duración KAJO LZR 2", deslice las ruedas, monte el disco, fjelo con una tuerca hexagonal y aprételo hasta que las ruedas aún puedan girar con facilidad pero sin holgura.

Mantenimiento del accionamiento

- Para que la transmisión por correa funcione correctamente, es esencial que el cable Bowden para conectar/desconectar la transmisión funcione sin problemas.
- El cable Bowden viene ajustado de fábrica y no requiere ajuste.
- El cable Bowden sólo puede ser ajustado por un taller especializado.

Mantenimiento de la transmisión por cadena

Haga revisar y, en su caso, limpiar la transmisión por cadena únicamente en un taller especializado autorizado.

Recomendamos realizar el mantenimiento de la transmisión por cadena una vez por temporada de siega junto con el cambio de aceite. Por razones medioambientales, el cambio de aceite debe ser realizado por un taller especializado autorizado.

Sustitución del embrague de freno y de la correa trapezoidal de transmisión

La sustitución del embrague de freno y de la correa trapezoidal de accionamiento sólo debe ser efectuada por un taller especializado autorizado.

Ajuste del cable bowden de la hoja/freno

El cable Bowden de las cuchillas/freno debe ser ajustado al menos una vez por temporada de siega por un taller especializado autorizado.

El ajuste correcto del cable Bowden garantiza la función de seguridad esencial de la palanca de cambio. En cuanto se suelta la palanca de cambio, la barra de corte debe detenerse en un plazo de tres segundos.

20 MANTENIMIENTO DEL MOTOR



Nota de seguridad
Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 2

ADVERTENCIA

Evite lesiones. Los gases de escape del motor contienen monóxido de carbono y pueden causar enfermedades graves o la muerte.

No haga funcionar el motor en espacios cerrados como garajes, aunque las puertas y ventanas estén abiertas. Saque la máquina al exterior antes de arrancar el motor.

IMPORTANTE

Cierre siempre el grifo de combustible para los trabajos de limpieza y mantenimiento A, incline el cortacésped hacia arriba por la parte delantera Q (bujía hacia arriba). Si es necesario tumbar el cortacésped, hágalo por el lado del escape y nunca por el lado del carburador, ya que de lo contrario podrían producirse dificultades de arranque.

Al levantar el cortacésped, asegúrese de que no se dañe la compuerta de descarga. ¡Asegure el cortacésped cuando esté levantado!

ATENCIÓN

Al volcarlo o tumbarlo de lado, asegúrese de que no salga aceite ni gasolina. Peligro de incendio.

La realización regular de los trabajos de mantenimiento y cuidado prescritos es un requisito previo para un funcionamiento duradero y sin problemas del motor y también un requisito básico para las reclamaciones de garantía.

Mantenga siempre limpio el motor, sobre todo por fuera; el silenciador y la zona del cilindro en particular deben estar siempre libres de objetos extraños (por ejemplo, recortes de hierba). Los gases de escape y el motor alcanzan temperaturas muy elevadas durante el funcionamiento. Los cuerpos extraños inflamables, como hojas, hierba, etc., pueden inflamarse.

La refrigeración perfecta sólo está garantizada si las aletas del cilindro están siempre limpias.

IMPORTANTE

No limpie nunca el motor con un limpiador de alta presión o un chorro de agua normal. Podrían producirse daños o reparaciones costosas.

Cambio de aceite

NOTA

Por razones medioambientales, se recomienda cambiar el aceite en un taller especializado.

El primer cambio de aceite con un motor nuevo es necesario después de aproximadamente 20 horas de funcionamiento. Posteriormente, aproximadamente cada 50 horas de funcionamiento o al menos una vez por temporada de siega.

- Antes de volcar el motor o el aparato para vaciar el aceite, vacíe el depósito de gasolina y haga funcionar el motor hasta que se pare por falta de combustible.
- Apague el motor y retire el conector de la bujía.
- Cambie el aceite con el motor caliente.
- Para cambiar el aceite, retire la varilla del cuello de llenado de aceite.
- Coloque el cortacésped a un lado de forma que el lado de la bujía quede hacia arriba y el aceite usado se vacíe en un recipiente de recogida.

No vierta el aceite usado en el alcantarillado ni en el suelo, elimínelo de acuerdo con la normativa local.

- Coloque el cortacésped en posición vertical y llénelo de aceite de marca en la boquilla (para la cantidad y la calidad, consulte el capítulo "Datos técnicos"). Enrosque la varilla y compruebe el nivel de aceite (véase "Comprobación del nivel de aceite" y el capítulo "Rellenar con aceite (Figura Y1)"). Si el nivel de aceite es correcto, introduzca y apriete la varilla.

Limpieza o sustitución del filtro de aire (Figura W)

IMPORTANTE

Nunca arranque ni haga funcionar el motor con el filtro de aire desmontado.

- Abra la tapa (1), inclínala hacia abajo y retírela.
- Retire el filtro de papel (2) y el prefiltro (3). Para retirar el prefiltro de la cubierta, retire primero la rejilla (4).
- Limpie el elemento filtrante de papel cada 50 horas de funcionamiento. Si está ligeramente sucio, golpee con cuidado sobre una superficie lisa. Sustitúyalo si está muy sucio o dañado. No lave el filtro de papel, no lo sople con aire comprimido y no lo engrase.
- Limpie el prefiltro cada 50 horas de funcionamiento. Lave el prefiltro en agua templada con detergente líquido, aclárelo bien con agua limpia, exprima el exceso de agua y déjelo secar bien al aire. No engrase el prefiltro.
- Después de la limpieza o sustitución, inserte el elemento filtrante en la placa del filtro de aire, inserte el prefiltro en la tapa y fíjelo con la rejilla.
- Introduzca los ganchos (5) de la tapa (1) en el soporte (6) situado en la parte inferior de la placa del filtro de aire.
- Incline la tapa hacia arriba y ciérrela con cuidado.

En condiciones de funcionamiento desfavorables (fuerte formación de polvo), es necesaria una limpieza cada vez que se utilice la segadora. Sustituya el cartucho del filtro de papel y el prefiltro anualmente o cada 100 horas de funcionamiento.

(Para el número de pedido del filtro de aire, véase el capítulo "Recambios y accesorios originales").

Comprobación de la bujía (Figura Y)

Para comprobar el desgaste, retire el conector de la bujía y desenrosque la bujía. Si el electrodo está muy desgastado, debe sustituirse siempre la bujía (nº de pedido, véase el capítulo "Recambios y accesorios originales").

En caso contrario, basta con limpiar la bujía con un cepillo de acero y ajustar la separación de los electrodos a 0,6 - 0,7 mm. Enrosque la bujía en el motor con la mano (asegúrese de que tiene un anillo de estanqueidad) y apriétela a mano con la llave de vaso. Apriete el capuchón de la bujía. Sustituya la bujía anualmente.

Invernaje del motor conforme a la normativa (o no utilización prolongada).

- Vacíe el depósito de gasolina y haga funcionar el motor hasta que se pare por falta de combustible.
- Apague el motor y retire el conector de la bujía.
- Vacíe el aceite con el motor caliente. Rellene con aceite nuevo (para la cantidad y la calidad, consulte el capítulo "Datos técnicos").
- Elimine los depósitos de hierba y recortes del cilindro y las nervaduras del cilindro, debajo de la cubierta del motor y alrededor del silenciador.
- Guarde siempre el aparato en un lugar limpio, cerrado y seco, fuera del alcance de los niños.

21 CAUSAS DE LOS FALLOS Y SU ELIMINACIÓN

Averías	Posibles causas	Eliminación
El motor no arranca	Palanca de accionamiento en Posición "STOP".	Coloque la palanca de accionamiento en la posición "MAX" C y tire de la empuñadura de la cuerda de arranque E .
	Grifo de combustible cerrado.	Abra el grifo de combustible A .
	Depósito de combustible vacío.	Repostar con combustible limpio y fresco.
	Conector de bujía suelto.	Apriete el capuchón de la bujía o hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
	Bujía defectuosa o sucia o Electrodo quemados.	Cambie o limpie la bujía, ajuste la separación de los electrodos a 0,6 - 0,7 mm Y.
	El motor consume demasiada gasolina (bujía mojada).	Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
Disminuye el rendimiento del motor	Filtro de aire sucio.	Limpie o sustituya el elemento del filtro de aire W .
	La bujía está sucia.	Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
	El combustible está caducado o contaminado.	Vacíe el depósito de gasolina y llénelo con combustible nuevo.
El motor funciona de forma irregular	Filtro de aire sucio.	Limpie o sustituya el elemento del filtro de aire W .
	La bujía está sucia.	Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
		Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
El cuchillo no se cierra	Palanca de cambio no abatido.	Presione la palanca de cambios en la parte superior del manillar H3 .
	La palanca de conexión de la unidad de corte no accionado	Empuje rápidamente la palanca hacia delante hasta el tope y suelte H3 .
	El orden de los Encendido del Cortacésped no observado.	La palanca de cambio y la palanca de acoplamiento de la unidad de corte deben accionarse en la secuencia especificada.
	Demasiados restos de hierba bajo la carcasa	Limpie la cámara de corte de hierba. Mantenga limpio el espacio entre el ventilador y la carcasa. Compruebe la libertad de movimiento de la barra de corte. Atención Observe las instrucciones de seguridad antes de realizar este trabajo.
El cortacésped no funciona	Palanca de cambio de marcha no accionada.	Tire de la palanca de cambio de marcha G .
		Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
La velocidad de desplazamiento no puede regularse		Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
Choques fuertes (vibraciones)		Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.

Corte sucio, el césped se vuelve amarillo	Barra de la hoja roma.	Hágalos rectificar y equilibrar en un taller especializado autorizado Q .
	Altura de corte demasiado baja.	Ajustar una altura de corte mayor I .
	Velocidad del motor demasiado baja.	Trabaja a máxima velocidad.
	Segar a una velocidad demasiado alta.	Ajuste la velocidad de siega, desconecte el accionamiento si es necesario.
	Caminos de siega insuficientemente solapados.	Si la hierba es alta, puede ser necesario solapar más los recorridos de corte.
	Césped mate.	Se puede conseguir una mejora notable utilizando un escarificador.
Espudo congestionado	TurboSignal no Nota J + K .	Bolsa de recogida vacía L .
	Velocidad del motor demasiado baja.	Trabaja a máxima velocidad.
	Altura de corte demasiado baja cuando la hierba está muy alta.	Mayor altura de corte Conjunto I .
	Segar a una velocidad demasiado alta.	Ajuste la velocidad de siega, desconecte el accionamiento si es necesario.
	La hierba está húmeda.	Deje que el césped se seque.

En caso de averías y defectos no enumerados aquí, diríjase a su taller especializado autorizado más cercano.

Las reparaciones que requieran conocimientos especializados sólo deben ser realizadas por un especialista. Su taller especializado autorizado también estará encantado de ayudarle si no desea realizar usted mismo los trabajos de mantenimiento aquí descritos.

22 DATOS TÉCNICOS

Motor

Motor	Motor de 4 tiempos, SABO PRO V200 B
Desplazamiento	189 cm ³
Velocidad	2800 min ⁻¹
Potencia nominal	3,2 kW
Distancia entre electrodos	0,6 - 0,7 mm
Combustible	Combustible estándar sin plomo, con un máximo del 10% de etanol o un máximo del 15% de MTBE, No utilice gasolina alquilada.
Capacidad del depósito	aprox. 1,2 litros
Aceite lubricante	SAE 10W30, SAE 10W40 Aceite de motor de 4 tiempos API clase de servicio SE o un aceite de clase superior
Cantidad de aceite	0,55 litros

Segadora

Vivienda	Aluminio fundido a presión
Anchura de corte	540 mm
Alturas de corte frontales	Una sola rueda, 15, 20, 25, 40, 55, 70, 80 mm
Alturas de corte traseras	por eje, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 55, 60, 70, 80 mm
Riel guía ajustable en altura	3 veces
Volumen de la bolsa de recogida	75 litros
Velocidad de desplazamiento	3,3 - 5,6 km/h
Peso	63,5 kg
Longitud	1780 mm
Anchura	590 mm
Altura	1110 mm
Ruedas	Ø 210 mm
Cojinete delantero	Rodamiento de bolas cónico
Cojinete trasero	Rueda de acero (100 mm) con rodamiento de bolas

Nivel de potencia acústica

Nivel de potencia acústica medido; medido según la norma EN ISO 5395-2	L _{WA} = 96,2 dB(A)
Incertidumbres de medición; según ISO 4871	2,5 dB

Nivel de potencia acústica garantizado; medido con arreglo a la Directiva 2000/14/CE	L _{WA} = 98 dB(A)
--	----------------------------

Nivel de presión sonora

Nivel de presión acústica de emisión en el puesto del operador; medido según la norma EN ISO 5395-2	L _{pA} = 83,8 dB(A)
Incertidumbres de medición; según ISO 4871	2,5 dB

Vibraciones

Vibraciones en el carril guía; medido según la norma EN ISO 5395-2	a _{nv} = 3,5 m/s ²
Incertidumbres de medición; según EN 12096	1,8 m/s ²

23 RECAMBIOS Y ACCESORIOS ORIGINALES

Grasa para rodamientos	SAA11300
Bujía de encendido	SAU15939
Filtro de aire	SAU15985
Prefiltro	SAU15986
Barra de corte	Por razones de seguridad, la sustitución de la barra de cuchillas sólo debe ser efectuada por un taller especializado autorizado. Este taller especializado también dispone del número de pieza de recambio correspondiente para la barra de corte.

1	Introduzione	2
2	Spiegazione della targhetta identificativa apposta sulla macchina	2
3	Spiegazione dei pittogrammi	2
4	Spiegazione dei simboli	2
5	Uso previsto	3
6	Istruzioni generali di sicurezza per il tosaerba rotativo manuale (a benzina)	3
	Istruzioni generali di sicurezza	3
	Misure preparatorie	3
	Manipolazione	4
	Manutenzione e stoccaggio	5
7	Descrizione dei componenti	5
8	Lavoro di preparazione	5
	Sollevare la guida (Figura A1 + C1 + E1)	5
	Montaggio dell'avviamento del longherone (Figura L1)	6
	Fissare il sacco per l'erba al tosaerba (Figura R1 + S1)	6
	Impostazione dell'altezza di taglio (Figura I)	6
9	Prima della messa in servizio iniziale	6
	Riempire con olio (Figura Y1)	6
	Riempire di carburante	6
10	Avvio del motore (Figura A + C + E)	6
11	Accensione del tosaerba (Figura H3)	7
12	Spegnimento del tosaerba (Figura I3)	7
13	Spegnimento del motore (Figura I3 + G3 + A)	7
14	Fermarsi in caso di emergenza	7
15	Trazione	7
	Funzionamento della trazione posteriore (Figura G)	7
	Impostazione della velocità (Figura H)	7
16	Raccogliitore d'erba	7
	Funzionamento con sacco per erba	7
	TurboSignal (indicatore di riempimento del sacco d'erba) (Figura J + K)	7
	Svuotamento del sacco raccogliherba (Figura I3 + L)	7
	Funzionamento senza sacco per l'erba	7
17	Operazione di falciatura	7
	Falciatura su pendii	7
	Controllo del livello dell'olio	7
	Controllo della sicurezza operativa	7
	Limiti di tempo	8
	Consigli per la cura del prato	8
	Sfalcio (Figura M)	8
	A cosa serve il rullo posteriore?	8
18	Intervalli di manutenzione	8
19	Cura e manutenzione del tosaerba	8
	Pulizia (Figura A + O)	8
	Immagazzinamento	8
	Ripiegamento della guida (Figura B4)	9
	Trasporto e fissaggio dell'apparecchio (Figura N)	9
	Manutenzione della barra falciante	9
	Riaffilatura e bilanciamento della barra falciante (Figura Q)	9
	Sostituzione della barra portacoltelli	9
	Manutenzione delle ruote	9
	Manutenzione dell'azionamento	9
	Manutenzione della trasmissione a catena	9
	Sostituzione della frizione del freno e della cinghia trapezoidale di trasmissione	9
	Regolazione del cavo bowden lama/freno	9
20	Manutenzione del motore	9
	Cambio olio	9
	Pulizia o sostituzione del filtro dell'aria (Figura W)	10
	Controllo della candela (Figura Y)	10
	Svernamento del motore secondo le norme (o mancato utilizzo prolungato)	10
21	Cause dei guasti e loro eliminazione	10
22	Dati tecnici	11
	Motore	11
	Falciatrice	11
	Livello di potenza sonora	11
	Livello di pressione sonora	11
	Vibrazioni	11
23	Ricambi e accessori originali	11
	Dichiarazione di conformità vedi in fondo, dopo l'ultima lingua	

1 INTRODUZIONE

Caro amico giardiniere,

Quando alla gioia del giardinaggio si aggiunge l'orgoglio di un prato ben curato, allora sapete che cosa avete tra gli attrezzi da giardino. Avete fatto una buona scelta con il vostro nuovo tosaerba. Combina le prestazioni di un grande marchio tradizionale con le innovazioni dell'alta tecnologia moderna. Lo sentirete quando lavorerete con lui e sarete entusiasti quando vedrete i meravigliosi risultati.

Ma prima di iniziare a curare il prato, ecco alcune informazioni importanti che dovete assolutamente tenere a mente.

Prima di utilizzare il tosaerba per la prima volta, leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso per familiarizzare con il corretto funzionamento e la manutenzione della macchina e per evitare lesioni o danni al tosaerba.

Utilizzare il tosaerba con attenzione. I pittogrammi sull'apparecchio indicano le misure precauzionali più importanti.

Le indicazioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso sono contrassegnate da simboli.

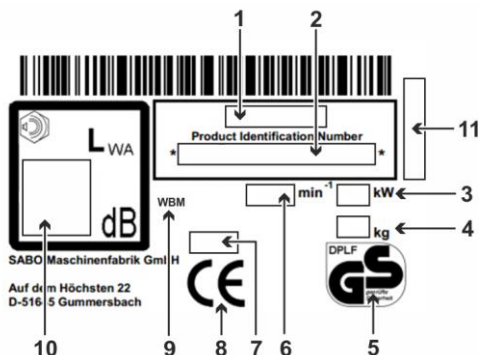
Il significato dei pittogrammi e dei simboli è spiegato nei capitoli seguenti.

Le denominazioni sinistra e destra si riferiscono sempre al lato sinistro o destro dell'apparecchio visto in direzione di marcia.

Se si seguono attentamente le istruzioni tecniche, il tosaerba funzionerà in modo affidabile. Desideriamo sottolineare che i danni al tosaerba causati da errori di funzionamento non sono coperti da garanzia.

Ci auguriamo che la manutenzione del prato e dei giardini sia di vostro gradimento.

2 SPIEGAZIONE DELLA TARGHETTA IDENTIFICATIVA APPOSTA SULLA MACCHINA



- 1 Modello
- 2 Numero di identificazione del prodotto
- 3 Potenza nominale
- 4 Peso
- 5 Sicurezza testata (a seconda del modello)
- 6 Velocità nominale del motore
- 7 Anno di costruzione
- 8 Marchio di conformità CE
- 9 Tosaerba manuale
- 10 Livello di potenza sonora garantito
- 11 Numero di serie

Le presenti istruzioni per l'uso si applicano al seguente modello:

54-R VARIO B (SA242424): Con freno della lama e azionamento VARIO selezionabile con controllo della velocità tramite maniglia rotante

Per la corretta designazione del modello dell'apparecchio e il numero di serie, consultare la targhetta di identificazione.

3 SPIEGAZIONE DEI PITTOGRAMMI



Prima della messa in funzione leggere e osservare le istruzioni per l'uso e le norme di sicurezza!



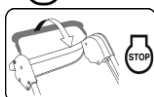
Pericolo di parti rotanti quando il motore è in funzione - mantenere la distanza di sicurezza / allontanare terzi dalla zona di pericolo!



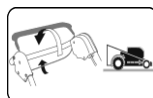
Attenzione alle lame affilate! Evitare il contatto con la barra rotante delle lame! Assicurarsi che mani e piedi non finiscano sotto l'alloggiamento! - Spegner il motore e rimuovere il connettore della candela prima di eseguire lavori di pulizia e manutenzione.



Pericolo di rumore - Si consiglia di proteggere l'udito in caso di uso prolungato.



Barra di taglio **STOP**



Accendere l'unità



Attenzione alle superfici calde - Non toccare il motore e lo scarico. Rischio di ustioni!



I fumi di scarico sono tossici: non far funzionare il motore in spazi chiusi. Pericolo di avvelenamento!



La benzina è altamente infiammabile: tenere lontane scintille e fiamme, non fumare. Pericolo di incendio!

Questo apparecchio non deve essere smaltito con i rifiuti domestici. Smaltire l'apparecchio, gli accessori e l'imballaggio per un riciclaggio ecologico.

4 SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI



ATTENZIONE

Leggere e osservare attentamente le istruzioni per l'uso e le norme di sicurezza generali. Conservare le istruzioni per l'uso per future consultazioni. L'uso previsto comprende anche il rispetto delle condizioni di funzionamento, manutenzione e assistenza specificate dal produttore.



ATTENZIONE

Mantenete le distanze / tenete terzi fuori dalla zona di pericolo! Il contatto con la barra della lama rotante può causare gravi lesioni. Gli oggetti lanciati possono causare gravi lesioni. Non tagliare mai quando ci sono persone, soprattutto bambini, o animali nelle vicinanze.



ATTENZIONE

La benzina è altamente infiammabile e altamente esplosiva. Le perdite di benzina e olio sul motore caldo sono altamente infiammabili. Incendi ed esplosioni possono causare gravi lesioni e danni alle cose. Non aprire il tappo del serbatoio e non rabboccare la benzina quando il motore è in funzione o quando la macchina è calda. Quando il motore è in funzione, l'astina di livello deve essere sempre ben avvitata.



ATTENZIONE

La benzina è altamente infiammabile e altamente esplosiva. Incendi ed esplosioni possono causare gravi lesioni e danni alle cose. Durante il rifornimento è vietato fumare e usare fiamme libere.



ATTENZIONE

Attenzione alle lame affilate! Il contatto con la barra della lama rotante può causare gravi lesioni ai piedi. Avviare il motore solo stando in piedi dietro il tosaerba. Assicurarsi che i piedini non finiscano sotto l'alloggiamento.



ATTENZIONE

Attenzione alle lame affilate! Il contatto con la barra della lama rotante può causare gravi lesioni alle mani e ai piedi. Quando il motore/lama è in funzione, mantenere la distanza di sicurezza data dalla lunghezza della guida. Assicurarsi che mani e piedi non finiscano sotto l'alloggiamento.



ATTENZIONE

Gli oggetti lanciati possono causare gravi lesioni. Prima di tagliare, rimuovete tutti i sassi, i bastoni, i fili, i giocattoli e altri oggetti estranei dal prato, soprattutto dalle aree coperte di foglie. Non utilizzare mai l'apparecchio con dispositivi di protezione danneggiati o mancanti. La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e di protezione mette a rischio la vostra sicurezza e quella degli altri. Controllare il fissaggio della vite della lama prima del primo utilizzo, quindi verificare la tenuta, l'usura e i danni della barra della lama prima di ogni sessione di taglio. Far sostituire la lama usurata o danneggiata da un'officina specializzata autorizzata. Far serrare la vite della lama da un'officina specializzata autorizzata. Prima di avviare il motore, verificare che gli attrezzi siano stati rimossi.



ATTENZIONE

Lo scarico e il motore raggiungono temperature molto elevate durante il funzionamento. Rischio di ustioni! Lasciare raffreddare la macchina per almeno 15 minuti prima di effettuare interventi di manutenzione e pulizia. Non utilizzare mai l'apparecchio con una protezione dello scarico danneggiata o mancante.



ATTENZIONE

Le scosse elettriche possono causare gravi lesioni. Non passare mai su cavi sotto tensione con l'utensile da taglio acceso.

	Prima e durante la falciatura, verificare la presenza di cavi sotto tensione e, se possibile, rimuoverli. Se un cavo sotto tensione è danneggiato, spegnere l'apparecchio e scollegare il cavo dalla rete di alimentazione.
	ATTENZIONE Se il connettore della candela non viene scollegato durante gli interventi sull'apparecchio, il motore potrebbe avviarsi e causare gravi lesioni. Prima di effettuare interventi di manutenzione e riparazione, spegnere il motore, scollegare il cappuccio della candela e rimuovere la chiave di accensione, se presente. Non rimuovere mai il cappuccio della candela mentre il motore è in funzione. Pericolo: scossa elettrica! Per le istruzioni di pulizia o manutenzione, consultare le istruzioni per l'uso. Una manutenzione insufficiente dell'apparecchio è causa di difetti rilevanti per la sicurezza.
	ATTENZIONE Il contatto con la barra della lama rotante può causare gravi lesioni alle mani e ai piedi. Gli oggetti lanciati possono causare gravi lesioni. Spegnere il tosaerba e attendere che l'utensile di taglio si arresti: - quando si guida fuori dal prato su sentieri o strade; - prima di impostare l'altezza di taglio; - prima di rimuovere il sacco dell'erba. Spegnere anche il motore: - se il tosaerba deve essere sollevato o inclinato, ad esempio per il trasporto; - se la macchina viene lasciata incustodita per un breve periodo; - prima di fare rifornimento. Fare rifornimento solo a motore freddo!
	ATTENZIONE Il contatto con i bordi affilati della barra della lama e con altri bordi affilati dell'apparecchio può provocare lesioni. Indossare sempre guanti protettivi quando si eseguono lavori di manutenzione e pulizia.
	ATTENZIONE Pericolo di rumore - In caso di uso prolungato, si consiglia di proteggere l'udito.

5 USO PREVISTO

- L'apparecchio è destinato esclusivamente alla rasatura dell'erba e dei prati nell'ambito della manutenzione del giardino e del paesaggio ("Uso previsto"). Qualsiasi altro uso è da considerarsi improprio; il produttore non risponde dei danni che ne derivano; il rischio è esclusivamente a carico dell'utente. L'uso previsto comprende anche il rispetto delle condizioni di funzionamento, manutenzione e assistenza prescritte dal produttore.
- È necessario prestare particolare attenzione quando si utilizza in aree pubbliche, parchi, impianti sportivi, su strade e in operazioni agricole e forestali.
- Il tosaerba non deve essere utilizzato in particolare per potare cespugli, siepi e arbusti, per tagliare piante rampicanti o vegetazione sui tetti e nelle cassette dei balconi, per aspirare e/o soffiare sui marciapiedi.
- Non è consentito l'uso di accessori e dispositivi non approvati dal produttore. L'uso di tali accessori e accessori invalida la conformità CE e la garanzia. Le modifiche non autorizzate a questo tosaerba escludono la responsabilità del produttore per eventuali danni.

6 ISTRUZIONI GENERALI DI SICUREZZA PER IL TOSAERBA ROTATIVO MANUALE (A BENZINA)

Istruzioni generali di sicurezza



Per la propria protezione e per garantire un funzionamento corretto, leggere attentamente le istruzioni per l'uso. Familiarizzare con i comandi e con il corretto utilizzo della macchina. Conservare le istruzioni per l'uso per future consultazioni.

- Ricordate che l'operatore o l'utilizzatore della macchina è responsabile degli incidenti che coinvolgono altre persone o le loro proprietà.
- Le presenti istruzioni per l'uso sono parte integrante della macchina e devono essere consegnate all'acquirente dell'apparecchio in caso di rivendita.
- Non consentire mai l'uso della macchina a bambini e persone di età inferiore ai 16 anni o ad altre persone che non conoscono le istruzioni per l'uso. Le normative locali possono specificare l'età minima dell'utente.
- Spiegare a chiunque debba lavorare con l'apparecchio i potenziali pericoli e come evitare incidenti. L'uso, la manutenzione e la riparazione di questo apparecchio possono essere eseguiti solo da persone che hanno familiarità con esso e che sono state informate dei pericoli. È necessario rispettare le norme antinfortunistiche e le altre norme di sicurezza e di salute sul lavoro generalmente riconosciute.
- Questo apparecchio non è destinato all'uso da parte di persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, o con mancanza di esperienza e/o conoscenza, a meno che non siano state supervisionate o istruite sull'uso dell'apparecchio da una persona responsabile della loro sicurezza. Tale responsabile deve decidere in anticipo se la persona con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali è adatta a questa attività.



Non tagliare mai quando ci sono persone, soprattutto bambini, o animali nelle vicinanze.

- Conservare l'apparecchio in modo sicuro! Gli apparecchi inutilizzati devono essere conservati in un locale asciutto e chiuso a chiave, fuori dalla portata dei bambini.
- I dispositivi di sicurezza e di protezione della macchina non devono essere manipolati o disattivati!
- Il percorso dei cavi non deve essere manipolato, ad esempio rimuovendo i morsetti per i cavi o applicando fascette aggiuntive! I cavi devono essere appoggiati all'esterno del montante in modo da non essere schiacciati o eccessivamente tesi quando il montante viene ripiegato. Un cavo danneggiato può causare un difetto tecnico dell'apparecchio.

Misure preparatorie

- Durante la falciatura, indossare sempre calzature robuste, chiuse e antiscivolo o scarpe di sicurezza e pantaloni lunghi. Evitare di indossare indumenti larghi o con corde o cinture pendenti. Non falciare a piedi nudi o con i sandali. Indossare occhiali di sicurezza per proteggere gli occhi.
- I rumori forti possono causare danni all'udito. Indossare protezioni per l'udito.



Prima e durante la falciatura, ispezionare completamente l'area in cui viene utilizzato l'apparecchio e rimuovere tutti i sassi, i bastoni, i fili, i giocattoli e altri oggetti estranei che potrebbero essere catturati e gettati via.

Prima e durante la falciatura, verificare la presenza di cavi sotto tensione e, se possibile, rimuoverli.

Non passare mai su cavi sotto tensione con l'utensile da taglio acceso. Pericolo: scossa elettrica!

Se un cavo sotto tensione è danneggiato, spegnere l'apparecchio e scollegare il cavo dalla rete di alimentazione



Se si utilizza un tosaerba robotizzato anche per la cura del prato, è necessario osservare le seguenti istruzioni di sicurezza relative all'area di lavoro del tosaerba robotizzato:

- Prima di intervenire su queste aree (falciatura, scarificazione, ecc.), controllate sempre l'area del filo di confine.
- Se i cavi sono posati nel terreno, devono essere controllati, non devono essere visibili cavi, occorre prestare particolare attenzione alla stazione di ricarica.
- Se i cavi di delimitazione sono posati sopra il terreno, devono essere tesi direttamente sul terreno e non rimanere allentati nell'erba. I cavi devono essere adeguatamente fissati con picchetti di delimitazione, vedi istruzioni per l'uso.
- I chiodi perimetrali non devono sporgere, altrimenti i chiodi devono essere premuti.
- Rimuovete i resti di cavi in giro prima di falciare.
- Nelle condizioni sopra descritte, esiste il rischio che il cavo venga tirato e avvolto dall'utensile di lavoro, con il rischio di gravi lesioni.
- Rami pendenti e ostacoli simili possono ferire l'utente o ostacolare la falciatura. Prima di falciare, verificare la presenza di eventuali ostacoli, come rami pendenti, e tagliarli o rimuoverli.

ATTENZIONE



- La benzina è altamente infiammabile e altamente esplosiva.
- Incendi ed esplosioni possono causare gravi lesioni e danni alle cose.
- Conservare la benzina solo in un contenitore approvato e fuori dalla portata dei bambini.
- Non riempire il serbatoio nel veicolo, su un'area di carico o su un rimorchio con rivestimenti in plastica. Prima di riempire il serbatoio di carburante, non posizionarlo vicino al veicolo e appoggiarlo sempre a terra.
- Fare rifornimento solo all'aperto e a motore freddo. Durante il rifornimento è vietato fumare e usare fiamme libere.
- Non rifornite le attrezzature a carburante su un'area di carico o su un rimorchio dalla pompa di benzina, ma rifornitevi con un serbatoio portatile.
- Riempire di benzina prima di avviare il motore.
- Non aprire il tappo del serbatoio e non rabboccare la benzina quando il motore è in funzione o quando la macchina è calda.
- Se la benzina è traboccata, non tentare di avviare il motore. Rimuovere l'apparecchio dall'area contaminata dalla benzina e pulire il motore dal carburante versato. Evitare qualsiasi tentativo di accensione finché i vapori di benzina non si sono dissipati.
- Per motivi di sicurezza, il serbatoio e la tanica di benzina devono essere richiusi con cura.
- Se danneggiati, il serbatoio e il tappo del carburante devono essere sostituiti.

- Prima dell'uso, controllare sempre visivamente se l'utensile di taglio, le viti di fissaggio e l'intero gruppo di taglio sono usurati o danneggiati. Per evitare uno squilibrio, le lame e le viti di fissaggio usurate o danneggiate devono essere sostituite da un'officina specializzata autorizzata.
- Lo stato dei pittogrammi deve essere controllato ogni volta che vengono utilizzati. I pittogrammi usurati o danneggiati devono essere sostituiti.

Manipolazione

- L'apparecchio non deve essere utilizzato in atmosfere potenzialmente esplosive.
- Il motore a combustione non deve essere utilizzato in spazi chiusi dove si possono accumulare fumi di scarico pericolosi. Rischio di avvelenamento.
- I portatori di pacemaker non devono toccare parti del motore sotto tensione quando il motore è in funzione.
- **Attenzione!** Non far funzionare l'apparecchio davanti alle aperture di aspirazione dei sistemi di ventilazione dei locali.
- Non falciare in caso di maltempo, quando c'è il rischio di fulmini.
- Non rimuovere mai il connettore della candela mentre il motore è in funzione. Pericolo: scossa elettrica!
- Rimuovere il connettore della candela solo quando il motore si è raffreddato. Rischio di ustioni!
- Non indossare cuffie per ascoltare la radio o la musica. La sicurezza durante la manutenzione e il funzionamento della macchina richiede la massima attenzione.
- Falciare solo alla luce del giorno o in buone condizioni di illuminazione. Azionare la macchina a passo d'uomo.
- Adattare la velocità di guida alla persona e al terreno. Aumentate lentamente la velocità fino a raggiungere la velocità di guida più adatta a voi e, se necessario, spegnete il motore.
- Fate particolare attenzione quando angoli ciechi, cespugli, alberi o altri ostacoli possono compromettere la visibilità.
- Non avvicinatevi troppo a buche, fossi e terrapieni. La macchina può ribaltarsi improvvisamente se una ruota supera il bordo di un fosso o di un terrapieno o se un bordo cede improvvisamente.
- Fare attenzione quando si taglia sotto le attrezzature da gioco (ad es. altalene). L'apparecchio potrebbe trovarsi in una posizione non sicura. C'è il rischio di lesioni.
- Non utilizzare la macchina in caso di malattia, stanchezza o sotto l'effetto di alcol, farmaci o droghe.
- Se possibile, evitare di utilizzare l'apparecchio sull'erba bagnata. C'è il rischio di scivolare.
- Sui pendii, assicurate sempre un buon appoggio sicuro. Falciare lungo il pendio, mai in alto o in basso. Fate particolare attenzione quando cambiate direzione su un pendio.
- Non falciare su pendii eccessivamente ripidi! La falciatura su pendii è intrinsecamente pericolosa. Il vostro tosaerba è così potente da poter tagliare anche su pendii con una pendenza fino al 48% (26° di inclinazione). Per motivi di sicurezza, tuttavia, si consiglia vivamente di non sfruttare questo potenziale teorico di prestazioni. Assicuratevi sempre di essere in piedi in modo sicuro. I tosaerba a guida manuale non devono mai essere utilizzati su pendenze superiori al 26% (15° di pendenza). Si rischia di perdere la stabilità.
- Prestare particolare attenzione quando si gira la macchina o si tira l'apparecchio verso di sé.
- Quando si fa retromarcia con la macchina c'è il rischio di inciampare. Evitare di camminare all'indietro. Evitare posture anomale del corpo. Assicuratevi di stare in piedi in modo sicuro e di mantenere sempre l'equilibrio.
- Mantenere la distanza di sicurezza data dalla lunghezza della guida.
- Per evitare che l'apparecchio scivoli durante il trasporto, tenerlo sempre per i dispositivi di presa previsti a tale scopo (maniglia di trasporto, alloggiamento, estremità dei longheroni o traversa della parte inferiore del longherone di guida). Non afferrare l'aletta di espulsione!
- Osservare il peso della macchina prima di sollevarla o trasportarla (vedere il capitolo "Dati tecnici"). Il sollevamento di pesi elevati può causare problemi di salute.
- Non sollevare o trasportare mai una macchina con il motore acceso.
- Non utilizzare mai la macchina con dispositivi di sicurezza e protezione danneggiati o mancanti.
- La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e di protezione mette a rischio la vostra sicurezza e quella degli altri.

Dispositivi di sicurezza (vedi capitolo "Descrizione dei componenti"):



- Staffa dell'interruttore di sicurezza Arresto della lama (1)
Il tosaerba è dotato di un dispositivo di arresto della lama. Durante il funzionamento e in caso di pericolo, la barra portacoltelli viene arrestata rilasciando la maniglia di arresto dei coltelli. La barra di taglio deve arrestarsi entro 3 secondi. Dopo il rilascio, la staffa deve sempre ritornare nella posizione indicata nell'immagine "Descrizione dei componenti". In caso contrario, è necessario un controllo immediato da parte di un'officina specializzata autorizzata.

Rischio di lesioni!

Se il tempo di funzionamento della lama è più lungo, interrompere l'uso dell'apparecchio e portarlo presso un'officina specializzata autorizzata.

Misurazione del tempo di esecuzione

Quando il tosaerba viene acceso, la lama ruota e si sente un rumore di vento.

Il tempo di funzionamento corrisponde alla durata del rumore del vento dopo l'arresto della barra della lama; può essere misurato con un cronometro.

La funzione della leva del cambio di sicurezza non può in nessun caso essere annullata.

Assicurarsi che la leva del cambio di sicurezza funzioni correttamente. In caso contrario, farla riparare da un'officina specializzata autorizzata.

Per garantire il corretto funzionamento del dispositivo di sicurezza, la staffa dell'interruttore, l'alloggiamento dell'interruttore con il cavo Bowden e il freno della lama devono essere controllati regolarmente da un'officina specializzata autorizzata almeno una volta ogni stagione di falciatura.

dispositivi di protezione (vedere capitolo "Descrizione dei componenti"):



- Alloggiamento, sacco raccogliherba (17), sportello di scarico (16)
Queste protezioni proteggono dalle lesioni causate da oggetti lanciati verso l'alto.

L'apparecchio non deve essere messo in funzione con l'alloggiamento danneggiato o senza un sacchetto per l'erba o uno sportello di scarico correttamente fissati all'alloggiamento.



- Alloggiamento
Questo dispositivo di protezione protegge dalle lesioni causate dal contatto con la barra di taglio rotante.

L'apparecchio non deve essere utilizzato con l'involucro danneggiato. Assicurarsi che mani e piedi non finiscano sotto l'alloggiamento.

- Coperchi della trasmissione a cinghia (14), coperchi del motore (8)
Queste protezioni proteggono dalle lesioni causate dalle parti in movimento.

L'apparecchio non deve essere messo in funzione con coperture danneggiate o senza coperture adeguatamente fissate.



- Griglia di protezione dello scarico (13)

Il motore/scarico è molto caldo. La griglia di protezione protegge dalle ustioni.



Non utilizzare l'apparecchio senza una griglia di scarico protettiva.

- Elementi di isolamento (separazione dei cavi Bowden (5), gusci di isolamento (4))

Questi dispositivi di protezione forniscono un'ulteriore protezione contro le lesioni da scosse elettriche.

L'apparecchio non deve essere utilizzato con elementi isolanti danneggiati. Durante l'uso, accertarsi che le mani si trovino solo nelle zone previste (parte superiore del manubrio).

- I dispositivi di protezione non devono essere modificati.

- Non modificare l'impostazione di base del motore e non sovraregolarla.

- Non accendere l'azionamento, se presente, durante il processo di avvio.



Durante la messa in funzione, assicurarsi che i piedi siano a una distanza di sicurezza dall'utensile di taglio.



Quando si accende il tosaerba, la macchina non deve essere inclinata verso l'alto ma, se necessario, deve essere inclinata premendo la barra di guida in modo che l'utensile di taglio sia rivolto in direzione lontano dall'utente, ma solo per lo stretto necessario. Entrambe le mani devono essere sulla parte superiore del manubrio prima che l'apparecchio sia appoggiato a terra.

Non accendere il tosaerba quando persone o animali si trovano davanti al tosaerba.

Nei dispositivi con scarico laterale, non accendere il tosaerba se ci si trova davanti allo scivolo di scarico o se ci sono altre persone o animali nell'area di scarico.



Non mettere mai le mani o i piedi vicino o sotto le parti rotanti. Assicurarsi che mani e piedi non finiscano sotto l'involucro. Per gli apparecchi con scarico laterale, tenersi sempre lontani dall'apertura di scarico.



Spegnere il motore, rimuovere il connettore della candela, assicurarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme e rimuovere la chiave di accensione, se presente:

- quando la macchina viene lasciata;
- prima di controllare, pulire o intervenire sulla macchina;
- prima di allentare o eliminare le ostruzioni nel condotto di scarico;
- se è stato colpito un corpo estraneo;
- se la macchina inizia a vibrare in modo anomalo.

- In caso di urto con un oggetto estraneo e di blocco della macchina, esempio a causa di un ostacolo, un'officina specializzata autorizzata deve verificare se le parti dell'apparecchio sono state danneggiate o deformate. Far eseguire sempre le riparazioni necessarie da un'officina specializzata autorizzata.

- Se la macchina inizia a vibrare in modo anomalo o a produrre rumori insoliti, deve essere immediatamente controllata da un'officina specializzata autorizzata.

Le forti vibrazioni sulle mani possono causare danni alla salute. In caso di forti vibrazioni, rivolgersi immediatamente a un'officina specializzata autorizzata.

- **ATTENZIONE**

I livelli di rumorosità e di vibrazioni indicati nelle presenti istruzioni per l'uso sono i valori massimi che possono verificarsi durante l'utilizzo della macchina.

L'uso di utensili da taglio sbilanciati, l'eccessiva velocità di avanzamento e una manutenzione inadeguata hanno un impatto significativo sulle emissioni acustiche e sulle vibrazioni. È quindi necessario adottare misure preventive per

evitare possibili danni causati da elevati livelli di rumore o sollecitazioni da vibrazioni.

Assicurarsi che la macchina sia ben mantenuta, indossare protezioni per l'udito e fare pause durante il lavoro.

Osservare gli interventi di manutenzione elencati nelle presenti istruzioni per l'uso e far controllare e revisionare regolarmente l'apparecchio da un'officina specializzata autorizzata.



Spegnere il tosaerba rilasciando la maniglia di arresto della lama e assicurarsi che l'utensile di taglio sia fermo:

- quando si guida fuori dal prato su sentieri o strade;
- prima di impostare l'altezza di taglio;
- prima di rimuovere il sacco dell'erba.

Spegnere il motore:

- se il tosaerba deve essere sollevato o inclinato, ad esempio per il trasporto;
- se la macchina viene lasciata incustodita per un breve periodo;
- prima di fare rifornimento. Fare rifornimento solo a motore freddo!

- Se il motore è dotato di una valvola di intercettazione della benzina, questa deve essere chiusa dopo la falciatura.

Manutenzione e stoccaggio

- Una manutenzione insufficiente dell'apparecchio è causa di difetti rilevanti per la sicurezza.
- Assicurarsi che tutti i collegamenti a vite siano saldamente serrati e che l'apparecchio sia in condizioni di sicurezza.



Lo sportello di scarico può essere aperto e il sacco raccogliherba può essere rimosso solo quando il tosaerba è spento.



Non immagazzinare mai la macchina con la benzina nel serbatoio all'interno di un edificio dove i vapori di benzina potrebbero entrare in contatto con fiamme libere o scintille o potrebbero incendiarsi.



Lo scarico e il motore raggiungono temperature molto elevate durante il funzionamento.

Lasciare raffreddare la macchina per almeno 15 minuti prima di effettuare interventi di manutenzione e pulizia.

- Per evitare il rischio di incendio, tenere il motore, il silenziatore (scarico) e il serbatoio del carburante liberi da erba, foglie o perdite di olio (grasso). Quando si ribalta o si mette su un fianco, assicurarsi che non fuoriesca olio o benzina. Pericolo di incendio!

Lasciare raffreddare il motore prima di parcheggiare la macchina al chiuso.

Non conservare la macchina in prossimità di fiamme libere o fonti di incendio, caldaie o stufe.



Prima di ogni taglio, controllare che il raccogliherba non sia usurato o non abbia perso la sua funzionalità.



Controllare lo stato e la tenuta della lama prima di ogni sessione di falciatura. La vite di fissaggio della lama deve essere sempre serrata da un'officina specializzata autorizzata. Se la vite di fissaggio della lama è troppo stretta o troppo allentata, la frizione della lama e la barra della lama possono danneggiarsi o allentarsi, con il rischio di gravi lesioni. Una lama usurata o danneggiata deve sempre essere sostituita.

La sostituzione, la riaffilatura e l'equilibratura della lama devono essere eseguite da un'officina specializzata autorizzata.

Una frizione della lama non correttamente montata può causare l'allentamento della barra della lama, con il rischio di gravi lesioni. Una lama non correttamente affilata e sbilanciata può causare forti vibrazioni e danneggiare il tosaerba.

- Sostituire le parti usurate o danneggiate per motivi di sicurezza.



Indossare sempre guanti protettivi quando si eseguono lavori di manutenzione e pulizia.

- Durante la manipolazione di materiali operativi come l'olio motore e il carburante, è necessario indossare un equipaggiamento protettivo adeguato (ad es. guanti protettivi adatti).

È necessario rispettare le schede tecniche dei materiali d'uso.



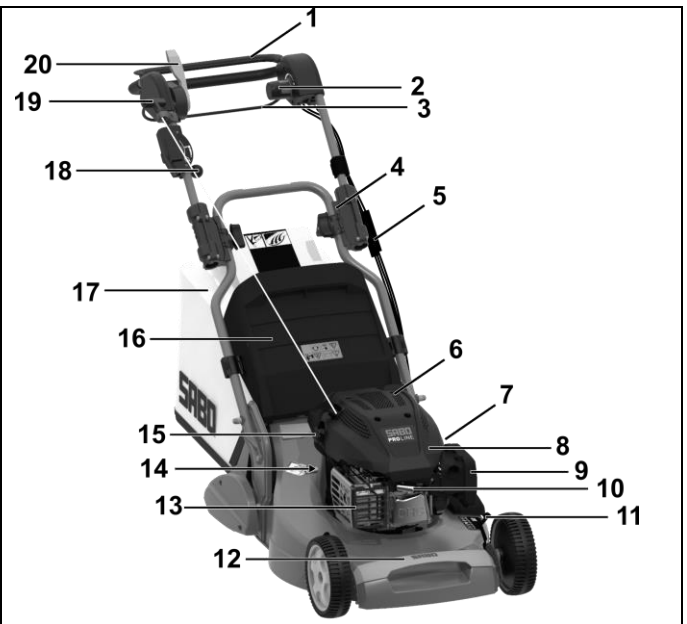
Gli interventi di manutenzione e pulizia devono essere eseguiti solo su superfici piane, a motore spento e con il cappuccio della candela rimosso. Una manutenzione regolare è essenziale per garantire la sicurezza e mantenere le prestazioni.

- Non rimuovere mai il connettore della candela mentre il motore è in funzione! Pericolo: scossa elettrica.
- Rimuovere il connettore della candela solo quando il motore si è raffreddato. Rischio di ustioni!
- Assicurarsi che il connettore della candela sia saldamente inserito! Pericolo: scossa elettrica.
- Se è necessario svuotare il serbatoio, è necessario farlo all'aperto e a motore freddo. Assicurarsi che il carburante non venga versato.

Per motivi di garanzia/garanzia e di sicurezza, è possibile utilizzare solo ricambi originali.

Pezzi di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina e mettere a rischio la vostra sicurezza.

7 DESCRIZIONE DEI COMPONENTI



- 1 Staffa dell'interruttore di sicurezza Arresto della lama
- 2 Maniglia rotante azionamento Vario
- 3 Staffa del cambio di guida
- 4 Guscio isolante (entrambi i lati)
- 5 Separazione del cavo Bowden (per cavo Bowden)
- 6 Tappo del serbatoio del carburante
- 7 Rubinetto del carburante
- 8 Coperchio del motore
- 9 Filtro aria
- 10 Candela di accensione
- 11 Regolazione dell'altezza di taglio
- 12 Maniglia di trasporto
- 13 Griglia di protezione dello scarico
- 14 Coperchi della trasmissione a cinghia
- 15 Bocchettone di riempimento dell'olio con asta di livello
- 16 Aletta di espulsione
- 17 Sacco d'erba
- 18 Leva di comando per il motore
- 19 Maniglia di avviamento a fune
- 20 Leva di accensione del gruppo di taglio

8 LAVORO DI PREPARAZIONE

Per il montaggio del tosaerba, l'imballaggio contiene le seguenti parti singole:

- Tela di cattura, telaio del sacco di cattura
- Borsa degli attrezzi con il seguente contenuto:
 - Istruzioni per l'uso con dichiarazione di conformità
 - Condizioni di garanzia
 - Varie parti di montaggio.

Se, contrariamente alle aspettative, manca un pezzo, rivolgersi al rivenditore specializzato.

ATTENZIONE

Scollegare sempre il cappuccio della candela prima di installare il manubrio e il supporto del cavo di avviamento e quando si apre il manubrio! Dopo il montaggio, reinserire il cappuccio della candela al più tardi prima di avviare il motore!

Sollevare la guida (Figura A1 + C1 + E1)

IMPORTANTE

Quando si solleva la parte superiore della guida, assicurarsi che i cavi Bowden non rimangano intrappolati.

IMPORTANTE

Assicurarsi che i cavi non vengano schiacciati, schiacciati, attorcigliati o allungati eccessivamente quando si ripiegano e si dispiegano le guide! Posare sempre i cavi all'esterno del collegamento delle guide. Un cavo danneggiato può causare un difetto tecnico dell'apparecchio.

Tirare la guida piegata a Z verso l'alto nella seguente sequenza:

- Per prima cosa ruotare la parte inferiore della guida all'indietro **A1** fino a far coincidere il foro all'estremità della guida con uno dei due fori del raccordo della guida.
- Inserire i due bulloni a testa esagonale M8x30 (1) (dalla borsa degli attrezzi) con le rondelle di sicurezza (2) spinte dall'esterno attraverso il collegamento tra guida e binario e avvitare a fondo **C1**.

È possibile impostare due diverse altezze delle guide.

Suggerimento

Quando si ripiega la parte inferiore della guida, assicurarsi che i cavi Bowden non si inclinino.

- Per prima cosa inserire una rondella bombata (3) e una boccola distanziale (4) sui due bulloni superiori per il fissaggio e avvitare insieme con un dado esagonale (5) **C1** (dalla borsa degli attrezzi).
- Sollevare ora la parte superiore della guida (6). Quando la parte superiore e quella inferiore sono in piano, serrare saldamente a mano i dadi di serraggio (7) **E1**.

ATTENZIONE

Quando si aziona la regolazione dell'altezza del montante, l'allentamento dei dadi esagonali (5) **C1** (allentati solo quanto basta per consentire al montante di muoversi liberamente) e delle viti di fissaggio (1) **C1** tra la parte inferiore del montante e il raccordo del montante può causare il ribaltamento involontario del montante. È inoltre possibile che si verifichino punti di schiacciamento tra la parte inferiore della guida e il raccordo/alloggiamento della guida. Esiste il rischio di lesioni!

Montaggio dell'avviamento del longherone (Figura L1)

- Rimuovere il supporto del cavo di avviamento (1) dalla borsa degli attrezzi.
- Svitare il dado fino a far scorrere le due metà sulla barra.
- Sul longherone superiore è presente un adesivo (2) per il posizionamento del supporto della fune di avviamento.

ATTENZIONE

Per motivi di sicurezza, il supporto del cavo di avviamento può essere montato solo nella posizione specificata.

- Portare la leva di comando (3) in posizione "STOP" (4), estrarre la fune di avviamento (5) e inserirla nell'apposito supporto.
- Unire le due metà (6) e serrare il dado. In questo modo si evita che la fune di avviamento salti fuori.

Il supporto della fune di avviamento deve essere montato/allineato in modo che la fune di avviamento possa muoversi liberamente e non sfregi contro altre parti.

Fissare il sacco per l'erba al tosaerba (Figura R1 + S1).

- Inserire il telaio del sacco di raccolta nel telo di raccolta con la staffa per prima. Assicurarsi che gli angoli protettivi del telo di cattura avvolgano gli angoli posteriori del telaio del sacco di raccolta. Allineare le cuciture superiori del telo di cattura con la staffa.
- Premere i profili di fissaggio sul telaio anteriore del telaio del sacco di raccolta **R1**.
- Aprire lo sportello di scarico del tosaerba verso l'alto.
- Sollevare il sacco dell'erba dalla maniglia di trasporto e fissarlo alla parte superiore dell'alloggiamento del tosaerba con i due ganci laterali **S1**.
- Ripiegare il lembo di scarico sul sacco dell'erba.

Impostazione dell'altezza di taglio (Figura I)

Nota di sicurezza!
Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 2

ATTENZIONE

Quando si regola l'altezza di taglio, soprattutto sull'asse posteriore, c'è il rischio che le dita rimangano intrappolate.

Ruote anteriori

- Tirare la leva di ogni ruota verso la ruota stessa e reinserirla nella posizione desiderata dopo averla spostata lateralmente.
- Entrambe le leve devono essere nella stessa posizione!

Assale posteriore

- L'altezza di taglio si regola sul lato sinistro del tosaerba.
- Estrarre la leva dalla chiusura e reinserirla nella posizione desiderata dopo averla spostata lateralmente.

NOTA

Le altezze di taglio, che si selezionano innestando la leva nelle fessure più corte, corrispondono alle impostazioni dell'altezza di taglio anteriore.

È possibile impostare altezze aggiuntive nelle fessure più lunghe dell'assale posteriore. È vantaggioso impostare un'altezza di taglio leggermente superiore sull'assale posteriore.

Questa impostazione ottimizza il flusso d'aria durante l'espulsione e consente di ottenere un modello di taglio migliore.

Iniziare con un'impostazione più alta e poi regolarla al ribasso, se necessario, per evitare che il prato venga tagliato troppo basso.

IMPORTANTE

La rasatura all'altezza di taglio più bassa deve essere effettuata solo su prati piani e livellati!

Si noti che le impostazioni dell'altezza di taglio più bassa devono essere utilizzate solo in condizioni ottimali. Se si imposta un'altezza di taglio troppo bassa, il manto erboso può essere danneggiato ed eventualmente distrutto.

Oltre all'altezza di taglio, anche la velocità di avanzamento influisce sullo schema di taglio e sul risultato di taglio. Regolare l'altezza di taglio e la velocità di avanzamento in base all'altezza dell'erba da tagliare; se necessario, non inserire la trasmissione.

9 PRIMA DELLA MESSA IN SERVIZIO INIZIALE

Nota di sicurezza!
Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 2

Verificare la tenuta di tutti i collegamenti a vite e del connettore della candela. Se necessario, serrare le viti! In particolare, è necessario controllare il fissaggio della barra portalamme (vedere il capitolo "Manutenzione della barra falciante").

La vite di fissaggio della lama deve essere sempre serrata da un'officina specializzata autorizzata. Se la vite di fissaggio della lama è troppo stretta o troppo allentata, la frizione della lama e la barra della lama possono danneggiarsi o allentarsi, con il rischio di gravi lesioni.

Il tosaerba è dotato di un dispositivo di arresto della lama.

Prima di avviare la macchina per la prima volta, verificare che la barra dell'interruttore di sicurezza per l'arresto della lama funzioni correttamente. Quando si rilascia la leva dell'interruttore, la barra della lama deve arrestarsi entro tre secondi.

Dopo il rilascio, la staffa deve sempre ritornare nella posizione indicata nell'immagine "Descrizione dei componenti".

In caso contrario, è necessario un controllo immediato da parte di un'officina specializzata autorizzata.

Rischio di lesioni!

Se il tempo di funzionamento della lama è più lungo, interrompere l'uso dell'apparecchio e portarlo presso un'officina specializzata autorizzata.

Misurazione del tempo di esecuzione

Quando il tosaerba viene acceso, la lama ruota e si sente un rumore di vento.

Il tempo di funzionamento corrisponde alla durata del rumore del vento dopo l'arresto della barra della lama; può essere misurato con un cronometro.

I dispositivi di sicurezza e di protezione della macchina non devono essere manipolati o disattivati!

Assicurarsi che tutti i dispositivi di protezione siano montati correttamente e non siano danneggiati!

Riempire con olio (Figura Y1)

Nota di sicurezza!
Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 2

IMPORTANTE

Evitare danni! Il motore viene fornito senza olio. È necessario riempirlo d'olio prima del primo avviamento.

Prima della prima messa in moto, riempire l'olio motore (per quantità e qualità, vedere il capitolo "Dati tecnici") in questa apertura con un imbuto, dopo aver svitato l'astina dell'olio.

- Parcheggiare il tosaerba su un terreno pianeggiante.
- Riempire lentamente l'olio attraverso il bocchettone di riempimento. Non riempire eccessivamente. Dopo aver riempito l'olio, attendere circa un minuto e controllare il livello dell'olio.
- Inserire l'astina di livello e avvitare.
- **il livello dell'olio**
Rimuovere l'astina di livello dell'olio. Pulire l'astina con un panno pulito, reinserirla e avvitare. Quindi estrarre nuovamente l'astina e leggere il livello dell'olio. L'olio deve trovarsi tra le marcature "L" e "H". Se necessario, rabboccare l'olio.
Tuttavia, il livello dell'olio non deve superare il segno "H" sull'astina di livello. Un riempimento eccessivo danneggia il motore.
Reinserire l'astina di livello dell'olio e serrare.
- Dopo il primo riempimento, rimuovere l'etichetta "NO OIL" dalla parte superiore del motore.

Riempire di carburante

Nota di sicurezza!
Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 2

- Per il rifornimento del serbatoio utilizzare esclusivamente benzina standard fresca e pulita senza piombo. Non utilizzare mai benzina alchilata! È accettabile un carburante con un massimo del 10% di etanolo o del 15% di MTBE.
Non utilizzate mai benzina con un contenuto di etanolo superiore al 10% o di MTBE superiore al 15%, perché potrebbe danneggiare il motore o l'impianto di alimentazione.
- Il rubinetto del carburante deve essere chiuso **A**!
- Svitare il tappo del serbatoio del carburante.
- Riempire di carburante con un imbuto fino al bordo inferiore del bocchettone di rifornimento.
- Riposizionare il tappo di rifornimento del carburante e avvitare bene.

10 AVVIO DEL MOTORE (FIGURA A + C + E)

Nota di sicurezza!
Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 2

ATTENZIONE

Durante l'avviamento, afferrare saldamente l'impugnatura della fune di avviamento. In caso contrario, l'impugnatura potrebbe scivolare dalla mano. Rischio di lesioni!

Avviare il motore solo stando in piedi dietro il tosaerba.

- Aprire il rubinetto del carburante (1) **A**.
- Portare la leva di comando (2) in posizione "MAX" (3) **C**.
- Estrarre lentamente la fune di avviamento (4) fino ad avvertire una certa resistenza.

A questo punto riportare la maniglia in posizione di partenza e poi estrarla rapidamente **E**, - il motore inizia a funzionare, tirare lentamente la corda indietro.

- Nella posizione "MAX", il motore funziona alla massima potenza e alla velocità massima richiesta per un taglio pulito (velocità del motore = velocità della lama).
- Per svuotare il sacco dell'erba, la leva (2) può essere portata in posizione (5) **C**.

11 ACCENSIONE DEL TOSAERBA (FIGURA H3)



Nota di sicurezza!
Spiegazione dei simboli vedi tabella a
pagina 2

Accendere il tosaerba solo stando in piedi dietro al tosaerba.

Posizionare sempre il tosaerba su una superficie piana e non ricoperta da erba alta (l'erba troppo alta impedisce l'avvio della barra di taglio e rende più difficile la procedura di avviamento). Quando si avvia o si mette in moto il motore, la macchina non deve essere inclinata verso l'alto ma, se necessario, deve essere inclinata premendo la barra di guida in modo che l'utensile di taglio sia rivolto in direzione opposta all'utente, ma solo per lo stretto necessario. Entrambe le mani devono essere sulla parte superiore del manubrio prima che l'apparecchio sia di nuovo a terra.

- Premere la staffa dell'interruttore di sicurezza (1) sulla parte superiore del manubrio e tenerla in posizione.
- Spingere **rapidamente** la leva (2) in avanti fino all'arresto e rilasciarla. La leva ritorna automaticamente alla posizione iniziale.

IMPORTANTE

L'innesto lento del tosaerba porta a un'usura eccessiva delle guarnizioni dei freni e della frizione e al surriscaldamento dell'intero sistema della frizione del freno.

Affinché il sistema di avviamento funzioni correttamente, il tosaerba deve essere avviato nella sequenza descritta sopra.

12 SPEGNIMENTO DEL TOSAERBA (FIGURA I3)

- Rilasciare rapidamente la staffa dell'interruttore di sicurezza dell'arresto della lama.

IMPORTANTE

Nel momento in cui si rilascia la staffa dell'interruttore di sicurezza, questa si ripiega nella posizione iniziale grazie alla forza della molla, il freno della lama si attiva e la lama si arresta entro tre secondi.

13 SPEGNIMENTO DEL MOTORE (FIGURA I3 + G3 + A)

- Rilasciare rapidamente l'interruttore di sicurezza dell'arresto della lama **I3**.
- Portare la leva di comando in posizione "STOP" **G3**.
- Chiudere il rubinetto del carburante **A**.

14 FERMARSI IN CASO DI EMERGENZA

Rilasciare la leva del cambio di sicurezza e la leva del cambio di guida.

- Il tosaerba si ferma.
- Il coltello si ferma.

ATTENZIONE

Prima di ogni sessione di falciatura, verificare che la staffa dell'interruttore di sicurezza dell'arresto della lama e la staffa dell'interruttore di azionamento funzionino correttamente:

- Quando la leva dell'interruttore di sicurezza viene rilasciata, il motore e la barra di taglio devono arrestarsi entro tre secondi.
- Quando si rilascia la leva del cambio di marcia, la macchina deve arrestarsi immediatamente.

In caso contrario, recarsi presso la più vicina officina specializzata autorizzata.

15 TRAZIONE

Funzionamento della trazione posteriore (Figura G)

La trazione posteriore viene innestata e disinnestata tramite la barra di comando della trazione (1) sulla guida superiore (2) quando il motore è in funzione:

- Stringere e tenere premuta la leva del cambio = il tosaerba si muove.
- Rilasciare la leva del cambio = il tosaerba si ferma (posizione 0).

Impostazione della velocità (Figura H)

IMPORTANTE

Per evitare danni, la regolazione della velocità deve essere effettuata solo a motore acceso!

NOTA

La falciatura a velocità troppo elevata porta a un cattivo disegno di taglio o a un risultato di cattura. Adattare sempre la velocità alle condizioni. Per i tratti d'erba più lunghi è opportuno scegliere una velocità di avanzamento più bassa.

La velocità di guida viene impostata utilizzando la manopola a sinistra.

- Per impostare la velocità, ruotare la maniglia nella direzione corrispondente per impostare la velocità di marcia desiderata. La freccia sulla manopola indica la velocità di marcia.
 - Posizione "lepre" = veloce (velocità massima).
 - Posizione "Turtle" = lento (velocità minima).

16 RACCOGLITORE D'ERBA

Funzionamento con sacco per erba



Nota di sicurezza!
Spiegazione dei simboli vedi tabella a
pagina 2

ATTENZIONE

Quando si opera con un sacco per erba, questo deve essere completamente montato e in perfette condizioni tecniche.

Durante la rasatura, assicurarsi che il sacco dell'erba venga svuotato per tempo. Il segnale turbo sul sacco dell'erba indica il momento giusto per svuotarlo.

TurboSignal (indicatore di riempimento del sacco d'erba) (Figura J + K)

Sulla parte superiore del sacco dell'erba è presente un indicatore che indica se il sacco dell'erba è vuoto o pieno:

- Quando il sacco dell'erba è vuoto e durante la falciatura, il TurboSignal gonfia **J**.
- Se il sacco raccogliherba è pieno, il TurboSignal crolla; interrompere immediatamente il processo di falciatura e svuotare il sacco raccogliherba **K**.

IMPORTANTE

Se il tessuto del sacco di raccolta è molto sporco, il TurboSignal non si gonfia: è necessario pulire immediatamente il tessuto. È possibile ottenere una raccolta perfetta dell'erba solo con un sacco raccogliherba permeabile all'aria.

IMPORTANTE

Non pulire il sacco raccogliherba con acqua calda!

Svuotamento del sacco raccogliherba (Figura I3 + L)

Rilasciare la leva dell'interruttore di sicurezza **I3**. In questo modo si attiva il freno della lama, che si arresta entro 3 secondi. A motore acceso, il sacco dell'erba può essere svuotato come segue:

- Sollevare lo sportello di scarico.
- Sganciare il sacco dell'erba riempito dal tosaerba utilizzando la maniglia di trasporto: lo sportello di scarico si chiude automaticamente.
- Versare accuratamente il sacco raccogliherba tenendolo per la maniglia di trasporto e l'impugnatura incassata sul lato inferiore del pavimento **L**.

Funzionamento senza sacco per l'erba

ATTENZIONE

Quando si opera senza sacco per l'erba, il tappo di scarico sul corpo del tosaerba deve essere sempre chiuso (ripiegato).

17 OPERAZIONE DI FALCIATURA



Nota di sicurezza!
Spiegazione dei simboli vedi tabella a
pagina 2

Falciatura su pendii

ATTENZIONE

Il tosaerba può essere utilizzato su scarpe e pendii con una pendenza massima del 48% (26° di pendenza). Pendenze superiori possono causare danni al motore.

Per motivi di sicurezza, tuttavia, si consiglia vivamente di non sfruttare questo potenziale teorico di prestazioni. Assicuratevi sempre di essere in piedi in modo sicuro. I tosaerba a guida manuale non devono mai essere utilizzati su pendenze superiori al 26% (15° di pendenza). C'è il rischio di perdere la stabilità!

Controllo del livello dell'olio

Controllare il livello dell'olio prima di ogni falciatura **Y1**. Non fate mai funzionare il motore con troppo poco o troppo olio. Potrebbero verificarsi danni irreparabili.

Controllo della sicurezza operativa

Il tosaerba è dotato di un dispositivo di arresto della lama.

Prima di ogni sessione di falciatura, verificare che la barra dell'interruttore di sicurezza per l'arresto della lama funzioni correttamente. Quando si rilascia la leva dell'interruttore, la barra della lama deve arrestarsi entro tre secondi.

Dopo il rilascio, la staffa deve sempre ritornare nella posizione indicata nell'immagine "Descrizione dei componenti".

In caso contrario, è necessario un controllo immediato da parte di un'officina specializzata autorizzata.

Rischio di lesioni!

Se il tempo di funzionamento della lama è più lungo, interrompere l'uso dell'apparecchio e portarlo presso un'officina specializzata autorizzata.

Misurazione del tempo di esecuzione

Quando il tosaerba viene acceso, la lama ruota e si sente un rumore di vento.

Il tempo di funzionamento corrisponde alla durata del rumore del vento dopo lo spegnimento del motore a combustione o l'arresto della barra delle pale (a seconda del modello); può essere misurato con un cronometro.

IT

I dispositivi di sicurezza e di protezione della macchina non devono essere manipolati o disattivati!

Il corretto funzionamento della barra di comando deve essere verificato prima di ogni operazione di falciatura. Quando si rilascia la barra di comando, la macchina deve arrestarsi immediatamente. In caso contrario, è necessario un controllo immediato da parte di un'officina specializzata autorizzata.

Assicurarsi che tutti i dispositivi di protezione siano montati correttamente e non siano danneggiati!

Per evitare pericoli, verificare lo stato e la tenuta della lama prima di ogni sessione di falciatura. La vite di fissaggio della lama deve essere sempre serrata da un'officina specializzata autorizzata. Se la vite di fissaggio della lama è troppo stretta o troppo allentata, la frizione della lama e la barra della lama possono danneggiarsi o allentarsi, con il rischio di gravi lesioni. Una lama usurata o danneggiata deve essere sempre sostituita. (vedere il capitolo "Manutenzione della barra falciante").

Controllare l'usura della ventola, della frizione delle pale e dell'alloggiamento della ventola ogni 10 ore di funzionamento. Controllare anche la tenuta delle viti e dei dadi dell'apparecchio e, se necessario, serrarli nuovamente!

Assicurarsi che il connettore della candela sia saldamente inserito! Pericolo: scossa elettrica. Non rimuovere mai il connettore della candela mentre il motore è in funzione! Pericolo: scossa elettrica. Rimuovere il connettore della candela solo quando il motore si è raffreddato! Pericolo di ustioni.

Se il tosaerba si blocca, ad esempio a causa di un ostacolo, rivolgersi a un'officina specializzata autorizzata per verificare se le parti del tosaerba sono danneggiate o deformate. Far eseguire sempre le riparazioni necessarie da un'officina specializzata autorizzata.

Se la macchina inizia a vibrare in modo anormale o a produrre rumori insoliti, deve essere immediatamente controllata da un'officina specializzata autorizzata.

Limiti di tempo

In Germania, il funzionamento temporale dei tosaerba è regolato dalla "32a ordinanza sull'attuazione della legge federale sul controllo delle immissioni (32a BImSch-V)". Inoltre, sono possibili restrizioni regionali (ad esempio, per proteggere il riposo di mezzogiorno), sulle quali l'autorità locale competente può fornire informazioni.

Consigli per la cura del prato

Sfalcio (Figura M)

ATTENZIONE

Rimuovere tutti i corpi estranei (sassi, legno, rami, ecc.) dal prato prima di ogni taglio; prestare comunque attenzione agli oggetti che si trovano in giro durante la rasatura.

Le istruzioni per la cura del prato possono essere richieste al rivenditore. Informazioni e istruzioni sulla rasatura sono disponibili anche sul sito web del produttore.

A cosa serve il rullo posteriore?

Il rullo del dispositivo crea un effetto a strisce sul manto erboso, come negli stadi di calcio.

Il peso del rullo preme l'erba nella direzione di marcia e il cambio di direzione crea il disegno a strisce sul prato.

Il rullo consente inoltre di guidare senza problemi la falciatrice lungo i bordi e le pendenze, ottenendo così un taglio preciso.

Qualsiasi irregolarità del prato viene livellata dal rullo, ottenendo un taglio ottimale e uniforme.

Oltre a un prato visivamente attraente, si beneficia anche di un effetto collaterale positivo: il tosaerba con rullo è caratterizzato da una maneggevolezza e una manovrabilità ancora più semplici.

18 INTERVALLI DI MANUTENZIONE

IMPORTANTE

Evitare danni! In condizioni estreme o eccezionali, potrebbero essere necessari periodi di manutenzione più brevi di quelli specificati di seguito. Se si notano difetti, rivolgersi a un'officina specializzata autorizzata.

Eseguire la manutenzione ordinaria della macchina secondo i seguenti intervalli di manutenzione.

I seguenti intervalli di manutenzione devono essere eseguiti in aggiunta agli interventi di manutenzione elencati nelle presenti istruzioni per l'uso.

Prima della messa in servizio iniziale

- Controllare il livello dell'olio **Y1**.
- Verificare che tutti i collegamenti a vite siano stretti.
- Controllare la vite della lama e, se necessario, farla serrare da un'officina specializzata autorizzata.
- Controllare se l'interruttore di sicurezza della staffa di arresto della lama funziona correttamente.
- Verificare il corretto funzionamento della barra di controllo della corsa.
- Verificare che tutti i dispositivi di protezione siano montati correttamente e non siano danneggiati.

Prima di ogni operazione

- Controllare il prato e rimuovere tutti i corpi estranei.
- Controllare l'area del filo di confine (se si utilizza anche un tosaerba automatico per la cura del prato).
- Controllare il livello dell'olio **Y1**.
- Controllare lo stato e la tenuta della lama e, se necessario, far serrare la vite della lama da un'officina specializzata autorizzata.

- Controllare se l'interruttore di sicurezza della staffa di arresto della lama funziona correttamente.
- Verificare il corretto funzionamento della barra di controllo della corsa.
- Verificare che tutti i dispositivi di protezione siano montati correttamente e non siano danneggiati.
- Controllare che il raccoglierba non sia usurato o non abbia perso la sua funzionalità.

Dopo ogni operazione

- Pulire il tosaerba.
- Controllare che la lama non sia danneggiata o usurata.

Ogni 10 ore di funzionamento

- Verificare che tutti i collegamenti a vite siano stretti.
- Controllare la ventola, la frizione delle pale e l'alloggiamento della ventola per verificarne l'usura e l'adattamento.

Ogni 15-20 ore di funzionamento o annualmente

- Ingrassare i cuscinetti delle ruote.

Periodo di rodaggio - Dopo le prime 20 ore di funzionamento

- Cambiare l'olio motore.

Ogni 50 ore di funzionamento

- Cambiare l'olio motore.
- Far sostituire l'inserito di carta del filtro dell'aria **W**.
- Far sostituire il prefiltro **W**.
- Pulire la candela e regolare la distanza tra gli elettrodi **Y**.

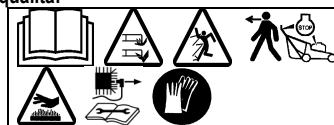
Durante l'ispezione annuale

- Far sostituire l'inserito di carta del filtro dell'aria **W**.
- Far sostituire il prefiltro **W**.
- Far sostituire la candela **Y**.
- Far pulire la scatola del cambio e l'area sotto il coperchio della cinghia.
- Controllare tutti i cavi Bowden e, se necessario, farli regolare.
- Far controllare e pulire la trasmissione a catena.
- Fate controllare il gioco delle valvole.
- Far rimuovere i residui di combustione dalla testa del cilindro.
- Controllare il leveraggio del regolatore e far regolare il carburatore.
- Controllare i tubi del carburante e, se necessario, sostituirli.

19 CURA E MANUTENZIONE DEL TOSAERBA

Una manutenzione regolare è la migliore garanzia per una lunga durata e un funzionamento senza problemi! Una manutenzione inadeguata dell'apparecchio comporta difetti rilevanti per la sicurezza!

Utilizzare solo ricambi originali, perché solo questi garantiscono sicurezza e qualità!



Nota di sicurezza!
Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 2

Pulizia (Figura A + O)

IMPORTANTE

Chiudere sempre il rubinetto del carburante per le operazioni di pulizia e manutenzione A, inclinare il tosaerba sul lato anteriore O (candela verso l'alto). Se è necessario appoggiare il tosaerba su un fianco, farlo sul lato di scarico e mai sul lato del carburatore, altrimenti si potrebbero verificare difficoltà di avviamento.

Quando si ribalta il tosaerba, assicurarsi che il deflettore di scarico non venga danneggiato. Assicurare il tosaerba quando è sollevato!

ATTENZIONE

Quando si ribalta o si posa su un fianco, assicurarsi che non fuoriesca olio o benzina. Pericolo di incendio!

Rimuovere lo sporco e l'erba tagliata subito dopo la rasatura. Per la pulizia, utilizzare una spazzola o un panno.

Non girare la barra falciante, altrimenti l'olio del motore viene pompato nel carburatore/filtro dell'aria e possono verificarsi difficoltà di avviamento.

ATTENZIONE

Non inserire le dita nelle aperture dell'alloggiamento della ventola e tenere saldamente la ventola. Se la barra delle lame viene ruotata durante la pulizia, c'è il rischio di schiacciare le dita tra la ventola e l'alloggiamento della ventola!

IMPORTANTE

Non utilizzare mai un'idropulitrice o un normale getto d'acqua per pulire la zona di trasmissione, le parti del motore (come il sistema di accensione, il carburatore, ecc.), le guarnizioni e i cuscinetti. Potrebbero verificarsi danni o costose riparazioni.

IMPORTANTE

Se la parte inferiore del tosaerba è stata accidentalmente pulita con acqua, accertarsi di avviare nuovamente il motore e accendere il tosaerba. L'acqua residua può danneggiare i componenti (ad esempio i cuscinetti a sfera), quindi lasciate girare la frizione per alcuni minuti in modo che l'acqua venga espulsa dai componenti.

Immagazzinamento

Parcheggiare sempre l'apparecchio in condizioni di pulizia, in un locale chiuso e asciutto e fuori dalla portata dei bambini. Lasciare raffreddare il motore prima di parcheggiare l'apparecchio al chiuso.

Ripiegamento della guida (Figura B4)

IMPORTANTE

Assicurarsi che i cavi non vengano schiacciati, schiacciati, attorcigliati o allungati eccessivamente quando si ripiegano e si dispiegano le guide! Posare sempre i cavi all'esterno del collegamento delle guide. Un cavo danneggiato può causare un difetto tecnico dell'apparecchio.

ATTENZIONE

Quando si sposta la rotaia per il trasporto e lo stoccaggio, la rotaia può inavvertitamente ribaltarsi quando si allentano i dadi di serraggio. È inoltre possibile che si verifichino punti di schiacciamento tra la parte inferiore e quella superiore della rotaia. C'è il rischio di lesioni!

- Per risparmiare spazio in magazzino o nel trasporto, allentare i due dadi di serraggio fino a quando la guida superiore può essere ripiegata verso il motore senza incontrare resistenza.
- Non piegare o schiacciare i cavi Bowden.

Trasporto e fissaggio dell'apparecchio (Figura N)

ATTENZIONE

Quando si sposta la rotaia per il trasporto e lo stoccaggio, la rotaia può inavvertitamente ribaltarsi quando si allentano i dadi di serraggio. È inoltre possibile che si verifichino punti di schiacciamento tra la parte inferiore e quella superiore della rotaia. C'è il rischio di lesioni!

ATTENZIONE

Non serrare eccessivamente le cinghie. Un fissaggio troppo stretto dell'apparecchio può causare danni.

- Se l'apparecchio deve essere trasportato, non toccare lo sportello di espulsione! Tenere la maniglia di trasporto solo nella parte anteriore e le estremità del manubrio N nella parte posteriore. Assicurarsi che la parte del manubrio piegata in avanti non venga sollevata. Alle estremità del manubrio sussiste il rischio di lesioni. Osservare il peso della macchina prima di sollevarla o trasportarla (vedere il capitolo "Dati tecnici"). Il sollevamento di pesi elevati può causare problemi di salute. Si consiglia di sollevare o trasportare l'apparecchio sempre da almeno due persone, se non sono disponibili altri ausili.
- Trasportare l'apparecchio in posizione verticale sulle 2 ruote e sulle rotelle per evitare perdite di combustibile, danni all'apparecchio e lesioni alle persone.
- Parcheggiare il mezzo di trasporto su un terreno pianeggiante in modo che l'apparecchio non possa rotolare via prima di essere fissato.
- Sganciare il sacco dell'erba e fissarlo separatamente durante il trasporto.
- Fissare saldamente l'apparecchio sul veicolo o all'interno del veicolo utilizzando un dispositivo di fissaggio del carico approvato (ad esempio, cinghie di fissaggio con elemento di tensione). Le cinghie di fissaggio sono cinghie in fibra sintetica. Ogni cinghia di ancoraggio è etichettata. L'etichetta contiene importanti informazioni sull'uso. Le istruzioni riportate sull'etichetta devono essere rispettate quando si utilizza la cinghia di ancoraggio.
- Per i carichi che possono rotolare, si raccomanda il fissaggio diretto con quattro cinghie di fissaggio. Fissare l'apparecchio sulle ruote in modo che non si muova durante il viaggio.

Manutenzione della barra falciante

Una lama affilata garantisce prestazioni di taglio ottimali. Controllare lo stato e la tenuta della lama prima di ogni sessione di taglio. La vite di fissaggio della lama deve essere sempre serrata da un'officina specializzata autorizzata. Se la vite di fissaggio della lama è troppo stretta o troppo allentata, la frizione della lama e la barra della lama possono danneggiarsi o allentarsi, con il rischio di gravi lesioni. Una lama usurata o danneggiata deve essere sempre sostituita.

Riaffilatura e bilanciamento della barra falciante (Figura Q)

ATTENZIONE

La riaffilatura e l'equilibratura della barra della lama devono essere eseguite da un'officina specializzata autorizzata. Una lama non correttamente affilata e non bilanciata può causare forti vibrazioni e danneggiare il tosaerba.

I taglienti della barra di taglio possono essere riaffilati solo fino a quando non si raggiunge la marcatura (1) sulla barra di taglio (anello) (vedere figura Q). Attenzione! Rispettare un angolo di affilatura di 30°.

La vostra officina specializzata può controllare questo valore (limite di usura) per voi!

ATTENZIONE

Una lama che ha superato il limite di usura (marcatura) può rompersi ed essere gettata via, con il rischio di gravi lesioni.

Sostituzione della barra portacoltelli

ATTENZIONE

La barra della lama deve essere sostituita da un'officina specializzata autorizzata. Un accoppiamento della lama non correttamente assemblato o una vite della lama troppo stretta o troppo allentata possono causare il distacco della barra della lama, con il rischio di gravi lesioni.

- Per le sostituzioni utilizzare solo barre falcianti originali. Pezzi di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina e mettere a rischio la vostra sicurezza.
- Le barre falcianti di ricambio devono essere etichettate in modo permanente con il nome e/o il logo dell'azienda produttrice o fornitrice e il numero di parte.

Manutenzione delle ruote

Ingrassare i cuscinetti delle ruote una volta all'anno o ogni 15-20 ore di funzionamento.

- Allentare il dado esagonale con una chiave a bussola e rimuovere il disco e le ruote.
- Dopo aver ingrassato i cuscinetti con il grasso per cuscinetti a rulli "KAJO-Langzeitfett LZR 2", inserire le ruote, montare il disco, fissare con un dado esagonale e stringere fino a quando le ruote possono ancora essere girate facilmente ma senza gioco.

Manutenzione dell'azionamento

- Affinché la trasmissione a cinghia funzioni correttamente, è essenziale che il cavo Bowden per l'accensione e lo spegnimento della trasmissione funzioni senza problemi.
- Il cavo Bowden è impostato in fabbrica e non richiede alcuna regolazione.
- Il cavo Bowden può essere regolato solo da un'officina specializzata.

Manutenzione della trasmissione a catena

Far controllare e, se necessario, pulire la trasmissione a catena solo da un'officina specializzata autorizzata.

Si consiglia di far revisionare la trasmissione a catena una volta per stagione di falciatura insieme al cambio dell'olio. Per motivi ambientali, il cambio dell'olio deve essere effettuato da un'officina specializzata autorizzata.

Sostituzione della frizione del freno e della cinghia trapezoidale di trasmissione

La frizione del freno e la cinghia trapezoidale devono essere sostituite solo da un'officina specializzata autorizzata.

Regolazione del cavo bowden lama/freno

Il cavo bowden lama/freno deve essere regolato almeno una volta per stagione di falciatura da un'officina specializzata autorizzata.

La corretta regolazione del cavo Bowden garantisce la funzione di sicurezza essenziale della leva del cambio. Non appena la leva del cambio viene rilasciata, la barra falciante deve arrestarsi entro tre secondi.

20 MANUTENZIONE DEL MOTORE



Nota di sicurezza!

Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 2

ATTENZIONE

Evitare lesioni! I gas di scarico del motore contengono monossido di carbonio e possono causare gravi malattie o la morte.

Non utilizzare il motore in spazi chiusi come i garage, anche se porte e finestre sono aperte. Spostare la macchina all'esterno prima di avviare il motore.

IMPORTANTE

Chiudere sempre il rubinetto del carburante per le operazioni di pulizia e manutenzione A, inclinare il tosaerba sul lato anteriore O (candela verso l'alto). Se è necessario appoggiare il tosaerba su un fianco, farlo sul lato di scarico e mai sul lato del carburatore, altrimenti si potrebbero verificare difficoltà di avviamento.

Quando si inclina il tosaerba, assicurarsi che il deflettore di scarico non venga danneggiato. Assicurare il tosaerba quando è sollevato!

ATTENZIONE

Quando si ribalta o si posa su un fianco, assicurarsi che non fuoriesca olio o benzina. Pericolo di incendio!

L'esecuzione regolare degli interventi di manutenzione e cura prescritti è il presupposto per un funzionamento duraturo e senza problemi del motore, nonché un requisito fondamentale per la concessione della garanzia.

Mantenere sempre pulito il motore, soprattutto all'esterno; in particolare, il silenziatore e la zona del cilindro devono essere sempre privi di corpi estranei (ad es. erba tagliata). Lo scarico e il motore raggiungono temperature molto elevate durante il funzionamento. I corpi estranei infiammabili come foglie, erba, ecc. possono incendiarsi.

Un raffreddamento perfetto è garantito solo se le alette del cilindro sono sempre pulite.

IMPORTANTE

Non pulire mai il motore con un'idropulitrice o un normale getto d'acqua. Potrebbero verificarsi danni o costose riparazioni.

Cambio olio

NOTA

Per motivi ambientali, si consiglia di far sostituire l'olio da un'officina specializzata.

Il primo cambio dell'olio con un motore nuovo è necessario dopo circa 20 ore di funzionamento. Successivamente, circa ogni 50 ore di funzionamento o almeno una volta per stagione di taglio.

- Prima di ribaltare il motore o l'apparecchio per scaricare l'olio, svuotare il serbatoio della benzina e far girare il motore fino a quando non si ferma per mancanza di carburante.
- Spegner il motore e rimuovere il cappuccio della candela.
- Cambiare l'olio quando il motore è caldo.
- Per sostituire l'olio, rimuovere l'astina di livello dal bocchettone di riempimento dell'olio.
- Posizionare il tosaerba su un lato in modo che il lato della candela sia rivolto verso l'alto e che l'olio usato scoli in un contenitore di raccolta.

Non scaricare l'olio usato nella rete fognaria o nel terreno, ma smaltirlo secondo le norme locali.

- Mettere la falciatrice in posizione verticale e riempire l'ugello con olio di marca (per quantità e qualità, vedere il capitolo "Dati tecnici"). Avvitare l'asta di livello e controllare il livello dell'olio (vedere "Controllo del livello dell'olio" e il capitolo "Riempire con olio (Figura Y1)"). Se il livello dell'olio è corretto, inserire e serrare l'asta di livello.

Pulizia o sostituzione del filtro dell'aria (Figura W)

IMPORTANTE

Non avviare o far funzionare mai il motore con il filtro dell'aria rimosso.

- Aprire il coperchio (1), inclinarlo verso il basso e rimuoverlo.
- Rimuovere l'inserito del filtro di carta (2) e il prefiltro (3). Per rimuovere il prefiltro dal coperchio, rimuovere prima la griglia (4).
- Pulire l'elemento filtrante in carta ogni 50 ore di funzionamento.
In caso di sporco leggero, picchiare con cura su una superficie liscia. Sostituire se molto sporco o danneggiato. Non lavare il filtro di carta, non soffiare con aria compressa e non oliarlo.
- Pulire il prefiltro ogni 50 ore di funzionamento.
Lavare il prefiltro in acqua calda con un detergente liquido, risciacquare accuratamente in acqua pulita, strizzare l'acqua in eccesso e lasciarlo asciugare all'aria. Non oliare il prefiltro.
- Dopo la pulizia o la sostituzione, inserire l'elemento filtrante nella piastra del filtro dell'aria, inserire il prefiltro nel coperchio e fissarlo con la griglia.
- Inserire i ganci (5) del coperchio (1) nel supporto (6) alla base della piastra del filtro dell'aria.
- Inclinare il coperchio verso l'alto e chiuderlo con cura.

In condizioni di funzionamento sfavorevoli (forte formazione di polvere), la pulizia è necessaria ogni volta che si utilizza il tosaerba. Sostituire l'inserito del filtro di carta e il prefiltro ogni anno o ogni 100 ore di funzionamento.

(Per il numero d'ordine del filtro dell'aria, vedere il capitolo "Ricambi e accessori originali")

Controllo della candela (Figura Y)

Per verificare l'usura, rimuovere il connettore della candela e svitare la candela. Se l'elettrodo è molto usurato, la candela deve essere sempre sostituita (n. d'ordine vedi capitolo "Ricambi e accessori originali").

In caso contrario, è sufficiente pulire la candela con una spazzola d'acciaio e regolare la distanza tra gli elettrodi a 0,6 - 0,7 mm. Avvitare manualmente la candela nel motore (accertarsi che sia dotata di anello di tenuta) e serrare a mano con la chiave a bussola. Premere sul cappuccio della candela. Sostituire annualmente la candela.

Svernamento del motore secondo le norme (o mancato utilizzo prolungato)

- Svuotare il serbatoio della benzina e far girare il motore finché non si ferma per mancanza di carburante.
- Spegner il motore e rimuovere il cappuccio della candela.
- Scaricare l'olio quando il motore è ancora caldo. Riempire con olio fresco (per quantità e qualità, vedere il capitolo "Dati tecnici").
- Rimuovere i depositi di erba e sfalci dal cilindro e dalle nervature del cilindro, sotto il coperchio del motore e intorno al silenziatore.
- Conservare sempre l'apparecchio in condizioni di pulizia, in un locale chiuso e asciutto, fuori dalla portata dei bambini.

21 CAUSE DEI GUASTI E LORO ELIMINAZIONE

Malfunzionamenti	Possibili cause	Eliminazione
Il motore non si avvia	Leva di azionamento in Posizione "STOP".	Portare la leva di comando in posizione "MAX" C e tirare la maniglia della fune di avviamento E .
	Rubinetto del carburante chiuso.	Aprire il rubinetto del carburante A .
	Serbatoio del carburante vuoto.	Fare rifornimento con carburante fresco e pulito.
	Connettore della candela allentato.	Premere sul cappuccio della candela o farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
	Candela di accensione difettosa o sporca o Elettrodi bruciati.	Sostituire o pulire la candela, regolare la distanza tra gli elettrodi a 0,6 - 0,7 mm Y .
	Il motore riceve troppa benzina (candela bagnata).	Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
Le prestazioni del motore diminuiscono	Filtro dell'aria sporco.	Pulire o sostituire l'elemento del filtro dell'aria W .

	La candela di accensione si è sporcata.	Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
	Il carburante è scaduto o contaminato.	Svuotare il serbatoio della benzina e riempirlo con carburante fresco.
Il motore funziona in modo irregolare	Filtro dell'aria sporco.	Pulire o sostituire l'elemento del filtro dell'aria W .
	La candela di accensione si è sporcata.	Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
		Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
Il coltello non si chiude	La leva del cambio non ripiegato.	Premere la leva del cambio sulla parte superiore del manubrio H3 .
	La leva di accensione del gruppo di taglio non attuato	Spingere rapidamente la leva in avanti fino all'arresto e rilasciare H3 .
	L'ordine del Accensione del Falciatrice non osservato.	La leva del cambio e la leva di innesto del gruppo di taglio devono essere azionate nella sequenza specificata.
	Troppi residui di erba sotto l'alloggiamento	Pulire la camera di taglio dall'erba. Mantenere pulito lo spazio tra la ventola e l'alloggiamento. Controllare che la barra di taglio sia libera di muoversi. Attenzione! Osservare le istruzioni di sicurezza prima di eseguire questo lavoro!
Il tosaerba non funziona	Leva del cambio della trazione non tirata.	Tirare la leva del cambio di marcia G .
		Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
La velocità di marcia non può essere regolata		Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
Forti urti (vibrazioni)		Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
Taglio non pulito, Il prato ingiallisce	Barra della lama smussata.	Farla riaffilare ed equilibrare da un'officina specializzata autorizzata Q .
	Altezza di taglio troppo bassa.	Impostare un'altezza di taglio maggiore I .
	Velocità del motore troppo bassa.	Lavorare alla massima velocità.
	Falciatura a velocità troppo elevata.	Regolare la velocità di falciatura, spegnere la trasmissione se necessario.
	Percorsi di sfalci non sufficientemente sovrapposti.	Se l'erba è alta, potrebbe essere necessario sovrapporre ulteriormente i percorsi di taglio.
Espettorato congestionato	Prato opaco.	L'utilizzo di un arieggiatore consente di ottenere un notevole miglioramento.
	TurboSignal non Nota J + K .	Sacchetto di raccolta vuoto L .
	Velocità del motore troppo bassa.	Lavorare alla massima velocità.
	Altezza di taglio troppo bassa quando l'erba è troppo alta.	Maggiore altezza di taglio Set I .
	Falciatura a velocità troppo elevata.	Regolare la velocità di falciatura, spegnere la trasmissione se necessario.

	L'erba è umida.	Lasciare asciugare il prato.
--	-----------------	------------------------------

In caso di guasti e difetti non elencati qui, rivolgersi alla più vicina officina specializzata autorizzata.

Le riparazioni che richiedono conoscenze specialistiche devono essere eseguite solo da uno specialista. La vostra officina specializzata autorizzata sarà lieta di aiutarvi anche nel caso in cui non vogliate eseguire da soli gli interventi di manutenzione qui descritti.

22 DATI TECNICI

Motore

Motore	Motore a 4 tempi, SABO PRO V200 B
Spostamento	189 cm ³
Velocità	2800 min ⁻¹
Potenza nominale	3,2 kW
Distanza tra gli elettrodi	0,6 - 0,7 mm
Carburante	Carburante standard senza piombo, con max. 10% di etanolo o max. 15% di MTBE, Non utilizzare benzina alchilata!
Capacità del serbatoio	circa 1,2 litri
Olio lubrificante	SAE 10W30, SAE 10W40 Olio per motori a 4 tempi classe di servizio API SE o un olio di classe superiore
Quantità di olio	0,55 litri

Falciatrice

Alloggiamento	Alluminio pressofuso
Larghezza di taglio	540 mm
Altezze di taglio anteriori	Ruota singola, 15, 20, 25, 40, 55, 70, 80 mm
Altezze di taglio posteriori	per asse, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 55, 60, 70, 80 mm
Guida regolabile in altezza	3 volte
Volume del sacco di raccolta	75 litri
Velocità di marcia	3,3 - 5,6 km/h
Peso	63,5 kg
Lunghezza	1780 mm
Larghezza	590 mm
Altezza	1110 mm
Ruote	Ø 210 mm
Cuscinetto anteriore	Cuscinetto a sfera a cono
Cuscinetto posteriore	Ruota in acciaio (100 mm) con cuscinetto a sfera

Livello di potenza sonora

Livello di potenza sonora misurato; misurato secondo la norma EN ISO 5395-2	$L_{WA} = 96,2 \text{ dB(A)}$
Incertezze di misura; secondo ISO 4871	2,5 dB
Livello di potenza sonora garantito; misurato secondo la norma 2000/14/CE	$L_{WA} = 98 \text{ dB(A)}$

Livello di pressione sonora

Livello di pressione sonora di emissione alla postazione dell'operatore; misurato secondo la norma EN ISO 5395-2	$L_{pA} = 83,8 \text{ dB(A)}$
Incertezze di misura; secondo ISO 4871	2,5 dB

Vibrazioni

Vibrazioni sulla guida; misurato secondo la norma EN ISO 5395-2	$a_{hv} = 3,5 \text{ m/s}^2$
Incertezze di misura; secondo EN 12096	1,8 m/s ²

23 RICAMBI E ACCESSORI ORIGINALI

Grasso per cuscinetti volventi	SAA11300
Candela di accensione	SAU15939
Inserto del filtro dell'aria	SAU15985
Prefiltro	SAU15986
Barra di taglio	Per motivi di sicurezza, la barra della lama può essere sostituita solo da un'officina specializzata autorizzata. Questa officina specializzata dispone anche del corrispondente numero di ricambio per la barra falciante.

**EG Konformitätserklärung / CE Déclaration de conformité / EC Declaration of Conformity /
CE Verklaring van conformiteit / Declaración de conformidad CE / Dichiarazione di conformità CE**

**SABO-Maschinenfabrik GmbH,
Auf dem Höchsten 22, D-51645 Gummersbach
Deutschland / Allemagne / Germany / Duitsland / Alemania / Germania**

Die nachstehend genannte Person erklärt, dass / La personne nommée ci-dessous a déclaré que / The person named below declares that /
De onderstaande persoon verklaart dat / La persona abajo mencionada declara que / La persona di seguito nominata dichiara che:

Maschinentyp	Type d'appareil	Machine Type	Machine type	Tipo de máquina	Modello macchina
Handgeführter Rasenmäher (WBM)	Tondeuse poussée (WBM)	Walk Behind Mower (WBM)	Walk-behind grasmaaier (WBM)	Cortacésped de empuje (WBM)	tagliaerba con conducente a piedi (WBM)
Modell	Modèle	Model	Model	Modelo	Modello
54-R VARIO B					
Seriennummer	Número de série	Serial number	Seriennummer	Número de serie	Numero di serie
SA242424					

alle relevanten Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:
remplit toutes les garanties pertinentes et toutes les exigences essentielles des directives suivantes :
fulfils al relevant provisions and essential requirements of the following directives:
voldoet aan alle relevante bepalingen en essentiële vereisten van de volgende richtlijnen:
cumple todas las disposiciones relevantes y todos los requisitos esenciales de las siguientes directivas:
soddisfa le relative condizioni e i requisiti essenziali di cui alle seguenti direttive:

RICHTLINIE / DIRECTIVE / DIRETTIVA / RICHTLIJN / DIRECTIVA / DIRETTIVA	NUMMER / NUMERO / NUMBER / NUMMER / NUMERO / NUMERO	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE / METHODE DE CERTIFICATION / ERTIFICATION METHOD / CERTIFICATI METHODE / MÉTODO DE CERTIFICACIÓN / METODO DI CERTIFICAZIONE
Maschinenrichtlinie / Directive relative aux machines / Machinery Directive / Machinerichtlijn / Directiva de máquinas / Direttiva sui macchinari	2006/42/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit / Directive relative à la compatibilité électromagnétique / Electromagnetic Compatibility Directive / Richtlijn elektromagnetische compatibiliteit / Directiva de compatibilidad electromagnética / Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EC	Spezial-EMV GmbH Im Reihersbruch 3 D-66386 St. Ingbert
REACH-Verordnung / Règlement REACH / REACH Regulation / REACH-Verordening / Reglamento REACH / Regolamento REACH	1907/2006/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Geräuschrichtlinie / Directive relative au bruit / Noise Directive / Geluidsrichtlijn / Directiva de emisiones sonoras / Direttiva sui rumori	2000/14/EC (Anhang VI.) 2000/14/EC (Annexe VI.) 2000/14/EC (Annex VI.) 2000/14/EC (bijlage VI.) 2000/14/EC (anexo VI.) 2000/14/EC (Appendice VI.)	Zertifizierung durch benannte Stelle / Certification par tierce partie / Third-Party Certification / Certificatie door derde partijen / Certificación por terceros / Certificazione da parte di terzi Benannte Stelle / Organisme notifié / Notified Body / Geregistreerde instantie / Organismo notificado / Ente notificato VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH, D-63069 Offenbach EU Kenn-Nummer 0366 / Numéro d'identification UE 0366 EU-Ident. Number 0366 / EU-kengetal 0366 Número de identificación de la UE 0366 No. di riferimento UE 0366

Gemessener Schalleistungspegel / Niveau de puissance acoustique mesuré / Measured Sound Power Level / Gemeten geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica determinado / Livello di potenza sonora misurato	
54-R VARIO B handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 54 cm Tondeuse poussée 54-R VARIO B, largeur de coupe 54 cm 54-R VARIO B Walk Behind Mower, cutting width 54 cm 54-R VARIO B walk-behind maaier, maaibreedte 54 cm Cortacésped de empuje 54-R VARIO B, anchura de corte 54 cm Falciatrice con conducente a piedi 54-R VARIO B, larghezza taglio 54 cm	96,2 dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel / Niveau de puissance acoustique assuré / Guaranteed Sound Power Level / Gegarandeerd geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica garantizado / Livello di potenza sonora garantito	
54-R VARIO B handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 54 cm Tondeuse poussée 54-R VARIO B, largeur de coupe 54 cm 54-R VARIO B Walk Behind Mower, cutting width 54 cm 54-R VARIO B walk-behind maaier, maaibreedte 54 cm Cortacésped de empuje 54-R VARIO B, anchura de corte 54 cm Falciatrice con conducente a piedi 54-R VARIO B, larghezza taglio 54 cm	98 dB(A)

Name und Anschrift der Person in der Gemeinschaft, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Nom et adresse de la personne de la communauté habilité à compiler la documentation technique:

Name and address of the person in the community authorized to compile the technical construction file:

Naam en adres van de persoon in de Gemeenschap die gemachtigd is de technische documenten samen te stellen:

Nombre y dirección de la persona en la comunidad autorizada a recopilar la documentación técnica:

Nome e indirizzo della persona della comunità autorizzata a mettere insieme la documentazione tecnica:

Sebastian Majewski
SABO-Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach

Ort der Erklärung / Lieu de la déclaration:

Place of declaration / Plaats van de verklaring:

Lugar de la declaración / Luogo della dichiarazione:

Gummersbach, Deutschland / Allemagne

Gummersbach, Germany / Duitsland

Gummersbach, Alemania / Germania



Name / Nom / Name / Naam / Nombre / Nome:

Titel / Titre / Title / Titel / Titolo / Titolo:

.....
Lars Daniel
Geschäftsführer / Managing Director

Datum der Erklärung / Date de la déclaration:

Date of declaration / Datum van de verklaring:

Fecha de la declaración / Data della dichiarazione:

01.01.2025

Hersteller / Unité de fabrication:

Manufacturing unit / Fabricage-unit:

Unidad industrial / Centro di produzione:

SABO-Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach
Tel.: +49 2261 704-0
Fax: +49 2261 704-104
E-Mail: SA_DOC@sabo-online.com
www.sabo-online.com

SABO-Maschinenfabrik GmbH

Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach
Tel. +49 (0) 22 61 704-0
Fax +49 (0) 22 61 704-104
post@sabo-online.com



01/2025

www.SABO-Online.com



/SABO



/SABO_Maschinenfabrik



/SABOGmbH



/SABO-Maschinenfabrik-GmbH